Inhaltsverzeichnis

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	Titelblatt		5
	0 Allgemeine Baubeschreibung /Wesentlichge Leistungen		5
	1 ATV Angaben zur Baustelle		6
	2 ATV Angaben zur Ausführung		18
	3 TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN		27
01	**Titel**	**BAUSTELLENEINRICHTUNG**	**33**
02	**Titel**	**BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN**	**44**
02.01	Bereich	BLOCK A	44
02.01.01	Abschnitt	VORARBEITEN	44
02.01.02	Abschnitt	AUFBAU TIEFGARAGE	46
02.01.03	Abschnitt	BODENARBEITEN	54
02.01.04	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	68
02.01.05	Abschnitt	BETONFERTIGTEILE	87
02.01.06	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	94
02.01.07	Abschnitt	AUSSTATTUNG	110
02.01.08	Abschnitt	SPIELFLÄCHEN	118
02.01.09	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	129
02.01.10	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	135
02.01.11	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	143
02.01.12	Abschnitt	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE	146
02.02	Bereich	BLOCK B	149
02.02.01	Abschnitt	VORARBEITEN	149
02.02.02	Abschnitt	AUFBAU TIEFGARAGE	151
02.02.03	Abschnitt	BODENARBEITEN	158
02.02.04	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	171
02.02.05	Abschnitt	BETONFERTIGTEILE	192
02.02.06	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	196
02.02.07	Abschnitt	AUSSTATTUNG	217
02.02.08	Abschnitt	SPIELFLÄCHEN	225
02.02.09	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	236
02.02.10	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	242
02.02.11	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	249

Inhaltsverzeichnis

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

Nr.	Bezeichnung		Seite
02.02.12	Abschnitt	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE	252
02.03	Bereich	BLOCK C	255
02.03.01	Abschnitt	VORARBEITEN	255
02.03.02	Abschnitt	AUFBAU TIEFGARAGE	258
02.03.03	Abschnitt	BODENARBEITEN	263
02.03.04	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	272
02.03.05	Abschnitt	BETONFERTIGTEILE	289
02.03.06	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	305
02.03.07	Abschnitt	AUSSTATTUNG	321
02.03.09	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	332
02.03.10	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	337
02.03.11	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	344
02.03.12	Abschnitt	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE	346
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE	349
02.04.01	Abschnitt	VORARBEITEN	349
02.04.02	Abschnitt	BODENARBEITEN	351
02.04.03	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	359
02.04.04	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	365
02.04.05	Abschnitt	BETONFERTIGTEILE	374
02.04.06	Abschnitt	AUSSTATTUNG	380
02.04.09	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	396
02.04.10	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	398
02.04.11	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	400
02.05	Bereich	METALLBAUARBEITEN	402
03	**Titel**	**BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS**	**410**
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A	410
03.01.01	Abschnitt	VORARBEITEN	410
03.01.02	Abschnitt	BODENARBEITEN	412
03.01.03	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	421
03.01.04	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	431
03.01.05	Abschnitt	AUSSTATTUNG	443
03.01.06	Abschnitt	SPIELFLÄCHEN	453
03.01.07	Abschnitt	STABGITTERZAUN	477

Inhaltsverzeichnis

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

Nr.	Bezeichnung		Seite
03.01.08	Abschnitt	NEBENGEBÄUDE	481
03.01.09	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	484
03.01.10	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	489
03.01.11	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	492
03.01.13	Abschnitt	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE	494
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B	497
03.02.01	Abschnitt	VORARBEITEN	497
03.02.02	Abschnitt	BODENARBEITEN	499
03.02.03	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	509
03.02.04	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	518
03.02.05	Abschnitt	AUSSTATTUNG	526
03.02.06	Abschnitt	SPIELFLÄCHEN	536
03.02.07	Abschnitt	STABGITTERZAUN	561
03.02.08	Abschnitt	NEBENGEBÄUDE	565
03.02.09	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	569
03.02.10	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	574
03.02.11	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	576
03.02.13	Abschnitt	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE	578
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C	582
03.03.01	Abschnitt	VORARBEITEN	582
03.03.02	Abschnitt	AUFBAU TIEFGARAGE	583
03.03.03	Abschnitt	BODENARBEITEN	591
03.03.04	Abschnitt	ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN	597
03.03.05	Abschnitt	PLATZ- UND WEGEBAU	607
03.03.06	Abschnitt	AUSSTATTUNG	616
03.03.07	Abschnitt	SPIELFLÄCHEN	625
03.03.08	Abschnitt	STABGITTERZAUN	640
03.03.09	Abschnitt	NEBENGEBÄUDE	644
03.03.10	Abschnitt	VEGETATIONSTECHNIK	646
03.03.11	Abschnitt	PFLANZLIEFERUNG	649
03.03.12	Abschnitt	RASEN U. PFLANZARBEITEN	651
03.03.13	Abschnitt	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE	652
04	**Titel**	**ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN**	**655**

Inhaltsverzeichnis

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

Nr.	Bezeichnung		Seite
04.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK A	655
04.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B	659
04.03	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C	664
05	**Titel**	**ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS**	**668**
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR	668
05.01.01	Abschnitt	BLOCK A	668
05.01.02	Abschnitt	BLOCK B	671
05.01.03	Abschnitt	BLOCK C	674
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR	677
05.02.01	Abschnitt	BLOCK A	677
05.02.02	Abschnitt	BLOCK B	681
05.02.03	Abschnitt	BLOCK C	684
06	**Titel**	**STUNDENLOHNARBEITEN EG WOHNEN**	**687**
07	**Titel**	**STUNDENLOHNARBEITEN EG KITAS**	**690**

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

Titelblatt

L E I S T U N G S B E S C H R E I B U N G

Für Bauvorhaben:
WA 202 Neubau McGraw-Ost in München
Geförderter Wohnungsbau für Staatsbedienstete des Freistaates Bayern

Gemarkung München Sektion 8, Flurstück-Nr.16165

Art der Leistung:
Landschaftsbauarbeiten

Allgemeine Beschreibung

Die Stadibau Gesellschaft für den Staatsbediensteten-
wohnungsbau in Bayern mbH baut Wohnungen, ein Wohnheim/Apartmenthaus, 3 Kita´s
und Gewerbe für Nahversorgung mit Tiefgarage

Wesentliche Leistungen

Die wesentlichen zu erbringenden Leistungen sind:

Landschaftsbau Block A+ B+C einschl. Kitas
ca.3600 m2 Retentionsboxen
ca 5200 m³ Bodenbewegung ohne Oberboden
ca. 3100 lfm Einfassungen
ca.6070 m2 Platten und Pflasterbeläge
ca. 150 Stk Betonfertigteile und Stufen
10 Spielgeräte in den Innenhofe und, über 60 Ausstattungselemente
140 m Blockstufen
2 große und eine kleine Spielelandschaft in den Kitas
320 m Zaun. 3 Toranlagen, 17 Sonnensegel
3 Nebengebäude
ca. 1500 m² Pflanzfläche
ca. 2900 m² Rasenflächen

Außerdem 3 Quartiersplatze mit Tenne jeweils ca.
500-700 m²
Stadtmobiliar, Betonfertigteile, Großbäume

BAUSTELLENBESETZUNG

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

0 Allgemeine Baubeschreibung /Wesentlichge Leistungen

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die Baustelle mit ausreichend geschultem Fachpersonal besetzt ist.
Bei aussreichender Baufreiheit mit Mind. 2-3 Kolonnen á 6-8 AK entsprechend der Vorgaben Anlage 214.H
Vorarbeiter deutschsprachig

1.1 Angaben zur Baustelle

Ergänzende Angaben und Ausführungshinweise zu den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen auf der Basis der DIN 18299.

Die Angaben sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und, sofern sie nicht durch eigene Positionen abgedeckt sind, in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die den Abschnitten, auch zur leichteren Zuordnung vorangestellten Hinweise, sind als ZTV zu werten und entsprechend in der Kalkulation zu berücksichtigen.

1.1.1 Lage der Baustelle

Das 2,8 ha große Grundstück (Flur Nr. 16165, Gemarkung München Sektion 8) befindet sich am südöstlichen Stadtrand Münchens im Stadtbezirk 17, Obergiesing-Fasanengarten, nahe der Grenze zum Stadtbezirk Untergiesing-Harlaching. Es handelt sich um eine Teilfläche der ehemals militärisch genutzten McGraw-Kaserne.

Es liegt östlich der Tegernseer Landstraße und des tieferliegenden McGraw-Grabens, grenzt nach Osten an die Warthofstraße, im Süden an die mehrspurige Stadelheimer Straße und im Norden an Flächen des ehemaligen Militärgeländes McGraw - Kaserne an.

Der Bieter hat sich unbedingt vor Ort mit den Gegebenheiten und der städtebaulichen Einbindung vertraut zu machen und die zu bearbeitenden Flächen bzw. die Verkehrsinfrastruktur zu besichtigen, um sich von der Form, der Größe der Flächen und den Logistikmöglichkeiten ein Bild zu machen. Nachforderungen aus Unkenntnis der örtlichen Gegebenheiten können nicht anerkannt werden.

Die örtliche Situation kann aus dem beiliegenden Lageplan entnommen werden.

1.1.2 Besondere betriebliche Bedingungen

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Baufeld befinden sich Geschosswohnungsbauten, ein Wohngebiet mit kleinteiligen Wohnstrukturen (v.a. Einfamilienhäuser), die Frauenanstalt der Justizvollzugsanstalt Stadelheim, sowie die denkmalgeschützte „Halle 19“, die aktuell als Lagerfläche von der Bayerischen Polizei genutzt wird.

Auf die Anrechte der Anwohner ist während der gesamten Maßnahme Rücksicht zu nehmen. Die Baustelle ist entsprechend dauerhaft und zuverlässig zu beschildern und zu sichern.

Auf Grund des großen öffentlichen Interesses am Baufortschritt ist insbesondere am Wochenende und feiertags mit Schaulustigen und interessierten Bürgern zu rechnen. Entsprechend dürfen außerhalb des gesicherten Baustellenbereichs keine Materialien, Werkzeuge oder Geräte gelagert werden.

Die an die Baustelle angrenzenden Straßen werden aufgrund der vorhandenen Nachbarschaftsstrukturen, sowie der Anbindung an den mittleren Ring, regelmäßig befahren. Der AN hat die damit verbundenen Umstände zu berücksichtigen.

Die Arbeitszeit auf der Baustelle beschränkt sich auf den Zeitraum 07:00 bis 19.00 Uhr und nur auf Werktage (Montag bis Samstag). Lärmintensive Arbeiten sind, bedingt durch die unmittelbare angrenzende Wohnbebauung zur Baustelle, auf ein Minimum zu reduzieren. Nachtarbeit im Zeitraum (19:00 bis 07:00 Uhr) sowie Arbeit an Sonn- und Feiertagen ist nur nach Einholen der nötigen behördlichen Genehmigungen zulässig.

Es ist die AVV zum Schutz gegen Baulärm sowie die zum Zeitpunkt der Ausführung aktuelle BImSchV zu beachten und einzuhalten. Grundsätzlich ist die Verwendung geräuscharmer Baumaschinen zu kalkulieren.

1.1.3 Art und Lage der baulichen Anlage

Allgemein

Das Plangebiet ist in drei Bausteine gegliedert (Block A, B und C) und als Blockrandbebauung konzipiert.

Der Neubau Block A und B beinhaltet 257 vom Freistaat Bayern öffentlich geförderte Wohnungen, sowie eine Kindertageseinrichtung (kurz: KiTa) pro Block. Block C beinhaltet 297 Wohnheimplätze / Appartements für Staatsbedienstete, eine Gewerbeeinheit für die Nahversorgung und eine weitere KiTa. Unter allen Gebäuden aus Block A, B und C befindet sich eine 2 geschossige Tiefgarage, welche über Block C erschlossen wird.

Die im Folgenden ausgeschriebenen Leistungen sind in den Außenanlagen im EG von Block A, Block B und Block C einschl. Kitas und Quartierplätze einzubauen.

Entwurf / Erscheinungsbild

Block A und B bestehen jeweils aus zwei L-förmigen Gebäuden, die einen ruhigen Wohnhof ausbilden. Durch die Anordnung der Gebäude zueinander entstehen Durchbrüche, die eine Verzahnung mit der Umgebung zulassen.

Die Gebäudehöhe der Wohnblöcke variiert zwischen fünf und sechs Geschossen, mit einem Spektrum an Wohnungsgrößen von 1,5- bis 6-Zimmer Wohnungen. Jeder Block ist in 8 Häuser mit separaten Hauseingängen unterteilt. Die Erschließung der Häuser erfolgt sowohl von „außen“ z.B. Quartiersplatz oder auch über den Wohnhof. Alle Wohnungen verfügen entweder über eine Loggia, einen Balkon oder eine Terrasse.

Im Erdgeschoss der Neubauten sind die 1- geschossigen Kindertageseinrichtungen integriert. Die Freispielflächen orientieren sich zu den Quartiersplätzen.

Ein Großteil der vorhandenen Dachflächen wird intensiv begrünt und als gemeinschaftlicher Dachgarten mit angrenzenden Gemeinschaftsräumen genutzt. Die restlichen Dachflächen werden extensiv begrünt und mit einer Photovoltaik belegt.

Die Tiefgarage bietet Platz für insgesamt 551 Stellplätze (verteilt auf UG2 und UG1) und ist über sämtliche Treppenhäuser erreichbar. Zum Abstellen von Fahrrädern befindet sich in Block A im Nordosten ein 2-geschossiger Fahrradraum zwischen U1 und EG, in Block B sind weitere Fahrradstellplätze in U1 vorhanden. Zufahrtsrampen sind im Block C vorgesehen.

Die Blöcke A und B haben jeweils 8 Treppenhauskerne, die auch die Untergeschosse und die Tiefgarage durch die Treppenhäuser und je 1 Aufzug erschließen. Die Grundrisse der jeweiligen Blöcke können aus den beiliegenden Plänen entnommen werden.

Block C besteht aus einem längsorientierten Gebäude, in der Struktur die Längsfassaden Ebenen versetzt mit eingeschossigem Anbau an der Nordseite, die Untergeschosse schließen an den zeitversetzt zuvor baulich begonnenen Block B an. An der Südseite entlang der Stadelheimer Straße sind die Untergeschosse gegenüber der oberirdischen Gebäudestruktur überstehend. Innerhalb des Baukörpers sind 3 teilweise mittig, teilweise am Gebäuderand liegende Höfe ab Decke über EG vorgesehen.
Die Gebäudehöhe variiert zwischen 4 und 7 oberirdischen Geschossen und 2

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

1 ATV Angaben zur Baustelle

Untergeschossen. In den Untergeschossen sind Tiefgarage, Fahrradräume, Technikräume u. ä. untergebracht. Im Erdgeschoss befinden sich Einzelhandel und Kita, in den Obergeschossen im Wesentlichen 1- Zimmer- Apartments und Gemeinschafts-räume.
Auf den Dachflächen, auch im 7- geschossigen Teil Block C, sind Aufbauten geplant.

Gebäudekennzahlen

Außenmaße Block A / B: 64,50m x 69,70m
Höhe Block A / B: bis ca. 18,70m (OK Attika Endzustand)

Brutto-Grundfläche (BGF) Block A+B	1.+ 2.UG:	17.895 m²
Brutto-Grundfläche (BGF) Block A+B	EG - 5.OG:	31.828 m²
Brutto-Rauminhalt (BRI) Block A+B	EG - 5.OG:	92.864 m³

Außenmaße Block C unterirdisch: ca. 112 m x ca. 62 m
Außenmaße Block C oberirdisch: ca. 112 m x ca. 44 m
Höhe Block C: bis ca. 27 m (OK Aufzugsüberfahrt)

Brutto- Grundfläche (BGF) Block C	1. + 2.UG:	ca. 12.000 m ²
Brutto- Grundfläche (BGF) Block C	EG - 6.OG:	ca. 20.000 m ²
Brutto- Rauminhalt (BRI) Block C	EG - 6.OG:	ca. 60.000 m ³

1.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle / Baustellenzufahrt

Allgemein

Die Baustelle liegt in einem städtisch geprägten Umfeld mit unterschiedlichen Nutzungen und Bedürfnissen. Trotz der Grundstücksgröße sind die Baustellenverhältnisse sehr beengt. Zur besseren Orientierung ist der Ausschreibung der Lageplan und der Grobentwurf eines Baustelleneinrichtungsplans (BE Konzept) beigefügt.

Zufahrten

Die Zufahrt auf das Baufeld Block A und B erfolgt hauptsächlich über zwei Zufahrten entlang der privaten Erschließungsstraße der Geschosswohnungsbauten im Westen. Über die Warthofstraße sind ebenfalls zwei Zufahrten vorgesehen. Bei der Ein und Ausfahrt wird der vorhandene Gehweg gequert. Hierbei ist generell höchste Vorsicht geboten.
Die beiden Zu-/Ausfahrten der Baustelle über die Warthofstraße sind aufgrund der Bedenken der Anwohner (Thema Lärmbelästigung) auf ein Minimum zu beschränken.

Die Zufahrt auf das Baufeld Block C erfolgt auf der Nordseite von Block C von Westen (oberirdische Wohnstraße Tegernseer Landstraße) und von Osten (Wohnstraße Warthofstraße) und eine Durchfahrt nördlich des Gebäudes ist erst nach der zeitversetzten Erstellung des erdüberdeckten Tiefgaragenbereiches zwischen Block C und Block B, nach deren Abdichtung und Überschüttung am Ende der Bauhauptleistungen möglich. Entlang der Südfassade ist eine Be- und Entladezone über ca. 3 /4 der Gebäudeausdehnung vorgesehen. Bei der Ein- und Ausfahrt wird der Geh- und Radweg gequert, hierbei ist generell höchste Vorsicht geboten.
Insbesondere bei den beiden Wohnstraßen im Osten und Westen des Baufeldes Block C sind aufgrund der Bedenken der Anwohner (Thema Lärmbelästigung) die An -/Abfahrten auf ein Minimum zu beschränken.

Außerhalb der Zufahrten darf der Gehweg nicht befahren werden. Ein Parken auf den Gehwegen, auch kurzfristig, ist generell nicht gestattet.

BE-Fläche

Die Baustelleneinrichtungsfläche (BE-Fläche) für Anlieferung, Container und Krane usw. wird im Baufeld westlich von Block A, sowie östlich von Block B errichtet.

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

1 ATV Angaben zur Baustelle

Aufgrund der städtischen Lage und Bebauung Block C bis unmittelbarer Nähe der Grundstücksgrenzen mit angrenzenden öffentlichen Straßen stehen nur äußerst geringe Baustelleneinrichtungsflächen (BE - Flächen) für Anlieferung, Lagerung, Kräne usw. zur Verfügung. Direkt angrenzend an der Nordseite wird Block B
errichtet.
Es stehen einschl. der auftraggeberseitig angemieteten öffentlichen Flächen folgende Breiten zur Verfügung:
- entlang Westfassade an Tegernseer Landstraße ca. 8 m.
- an der Südseite entlang Stadelheimer Straße ca. 6 m.
- entlang Ostfassade entlang Warthofstraße ca. 6 m.
- entlang der Nordfassade der Kita sind keine Lagerflächen möglich.

Sämtliche eigenen Materiallagerungen, Baustelleneinrichtungen, Endladeflächen, Hebezeuge, Baustellengeräte und Gerüste sind innerhalb dieses Baufeldes unterzubringen. Aufgrund dieser sehr beschränkten Fläche stehen fast keine Zwischenlagerflächen zur Verfügung, daher ist die Materialanlieferung jeweils just in time erforderlich.

Überfahrbare Decke zwischen Block A und Block B

Die überfahrbare Decke über UG1 zwischen Block A und Block B ist für den Bauzustand für einen Baustellenverkehr eines SLW 60 ausgelegt.

Mögliche Belastung TG-Decke

Bei 8 cm Schutzbeton und 50 cm Aufkiesung hat die Decke über UG-1 im Bereich Innenhof nach Erreichen ihrer Normfestigkeit eine Lastreserve von 19 kN/m2.

Die Decke ü. UG1 "zwischen Block B und Block C" und Streifen Überstand entlang Stadelheimerstr. mit dem Aufbau " 8 cm Schutzbeton + 50 cm Aufkiesung" (entspricht: Aufbau Flächenlast von 12 KN/m²) hat nach Erreichen der Normfestigkeit Lastreserve für Verkehrslasten von 14 KN /m².
Die finale Anlieferungszone Einzelhandel (Achsen 6-7 / L-P) Decke ü. UG1
Für diese Zone gelten folgende Angaben: mit dem Aufbau " 8 cm Schutzbeton+ 50 cm Aufkiesung " (entspricht: Aufbau Flächenlast von 12 KN /m²) hat Lastreserve für Verkehrslasten von 15,2 KN / m².
Überstand 1 .UG entlang Stadelheimerstr. 16 kN / m2 - SLW 30
TG- Decke (FW- Spur) 16 kN/ m 2 (19,5 kN / m2)

Mögliche maximale Belastung (Verkehrslasten) Decken im Innenbereich

Block A+B:

Decke über 2.UG	5 kN/m2
Decke über 1.UG Kita	5 kN/m2
Decke über 1.UG Wohnen	1,5 KN/m2
OG's Wohnen	1,5 kN/m2
Dachdecken über 5.OG	2 kN/m2
Dachdecken über 4.OG	4 kN/m2
Treppenhäuser	5 kN/m2
Terrassen, Loggien, Balkone	4 kN/m2

Block C:

Decke über 2. UG	3 kN/m 2
Decke über 1.UG Kita	5 kN/m 2
Decke über 1.UG Einzelhandel	10 kN/m2
OG 's Wohnen	3 kN/m2

oberste Dachdecken extensiv begrünt 2 kN/m 2
untere Dachdecken intensiv begrünt 4 kN/m 2
Treppenhäuser 5 kN/m 2

Erforderliche besondere Lasten bedürfen der Abstimmung mit Statiker des AG.

1.1.5 Freizuhaltende Flächen / Räume

Die an das Baufeld angrenzenden / umliegenden Verkehrs- und Grünflächen (Flächen außerhalb des durch den Bauzaun umschließenden Baufeldes) stehen für die Baumaßnahme nicht zur Verfügung.

Wege für den Personen- bzw. Fahrzeugverkehr auf der Baustelle dürfen nicht durch Bauarbeiten beeinträchtigt werden. Zufahrtswege für Feuerwehr-, Rettungs-, Polizei- und sonstige Hilfsfahrzeuge sind stets freizuhalten. Anderweitige betriebliche Tätigkeiten auf der Baustelle und den Zufahrten, auch durch den Nutzer dürfen nicht gefährdet werden.

Die Anlieferzonen auf der BE-Fläche sind ausschließlich für Ladetätigkeiten zu nutzen und ansonsten jederzeit freizuhalten. In einem 5m breiten Streifen entlang der Neubaugebäude dürfen aus Brandschutzgründen keine brennbaren Materialien gelagert werden.

Sämtliche Innenräume, die nicht ausdrücklich als Bauzeit-Lagerflächen ausgewiesen sind, sind freizuhalten.

1.1.6 Transporteinrichtungen und Transportwege

Allgemein

Der AN hat sämtliche Materialtransporte selbst zu tätigen und zu organisieren. Alle Aufwendungen hierfür, auch das evtl. erforderliche Vertragen von Hand, sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen. Vertikale und horizontale Transporthilfen hat der AN zu stellen. Mögliche Standorte und Aufbauzeiten sind von ihm mit der Objektüberwachung (OÜ) abzustimmen.

Nähere Angaben zu den vorzufindenden Rahmenbedingungen können dem beiliegenden BE-Konzept entnommen werden.

Einbringung

Das Einbringen des Materials in Block C erfolgt grundsätzlich entweder über die Treppentürme an den Fassadengerüsten oder die Treppenhäuser in den Gebäuden.
Der Höhenversatz zwischen Geländeoberkante und Rohdecke/Bodenplatte EG wird mittels bauseitig gestellter Holztreppen überbrückt. Der AN darf an diesen Treppen weder temporäre noch permanente Änderungen vornehmen.

Für den Innenausbau sind für das Einbringen von Material an der Nordseite temporäre Einbringöffnungen in den Fassaden mit Lastabsetzbühnen Lastklassen ergänzen und einem bauseitigen Bauaufzug vorgesehen. Diese dürfen nur von eingewiesenen Personen genutzt werden. Die erfolgte Einweisung ist auf Verlangen schriftlich nachzuweisen. Die vorgenannten Einrichtungen stehen temporär ab Fassadenarbeiten und max. bis Beginn Verlegung der Bodenbeläge zur Verfügung. Diese werden von sämtlichen Firmen genutzt und stehen dem einzelnen AN daher nur „ab- und zu“ zur Verfügung.
Arbeitsunterbrechungen auf Grund eines vorübergehenden Ausfalls der vorgenannten Einrichtungen werden nicht vergütet.

Die Aufzüge im Gebäude stehen nicht zur Verfügung.

Annahme von Lieferungen

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

1 ATV Angaben zur Baustelle

Lieferungen für den AN werden zu keiner Zeit von Dritten angenommen. Sie sind zeitlich so zu terminieren, dass immer ein Ansprechpartner des AN vor Ort zu Verfügung steht.
Anlieferung

Das Material kann nach Bedarf auf den beschriebenen Lagerflächen kurzfristig zwischengelagert werden. Die Anlieferung von Material für die Dachflächen kann mit Kränen / Schrägaufzügen etc. erfolgen. Für die Beschickung der Dachfläche sind bauseits keine Hebezeuge verfügbar.

Die im BE-Konzept, dargestellten Ladeplätze stehen nicht generell zur Verfügung. Je nach Bauphase müssen Entladeplätze über unterschiedliche Zeiträume gesperrt werden und stehen nicht zur Verfügung.

Zur Nutzung der im BE-Konzept dargestellten Ladeplätze, haben sich die Firmen beim AN Baulogistik anzumelden und Zeitfenster für das Be- und Entladen abzustimmen sowie zu reservieren. Die reservierten Be- und Entladeplätze / Entladezeiten sind vom AN exakt einzuhalten.

Bei Bedarf wird bei erhöhtem Firmenaufkommen im Innenausbau eine internetbasierte Onlineplattform eingerichtet. Die Zeitfenster für die Anlieferungen sind dann nicht mehr über den AN Baulogistik, sondern über diese Onlineplattform anzumelden und zu reservieren.

Einbringung

Das Einbringen des Materials in die Häuser von Block A und B erfolgt grundsätzlich über die Treppenhäuser in den Gebäuden. Für die Materialeinbringung in die Untergeschosse der Tiefgarage sind im nicht unterbauten Bereich der Wohnhöfe Block A und Block B Einbringöffnungen in den Außenwänden der Tiefgarage vorgesehen, da eine Zufahrt über Block C erst zu einem späteren Zeitpunkt und nur zeitweise möglich ist. Der AN kann nicht davon ausgehen, dass ein Einbringen von Material über weitere temporäre Einbringöffnungen in den Fassaden, bauseitige Kräne und Lastabsetzbühnen oder bauseitige Bauaufzüge möglich ist. Ggf. dürfen diese nur von örtlich eingewiesenen Personen genutzt werden. Die erfolgte Einweisung ist auf Verlangen schriftlich nachzuweisen.

Das Einbringen des Materials in Block C erfolgt grundsätzlich entweder über die Treppentürme an den Fassadengerüsten oder die Treppenhäuser in den Gebäuden.
Der Höhenversatz zwischen Geländeoberkante und Rohdecke/Bodenplatte EG wird mittels bauseitig gestellter Holztreppen überbrückt. Der AN darf an diesen Treppen weder temporäre noch permanente Änderungen vornehmen.

Die Aufzüge im Gebäude stehen nicht zur Verfügung.

Annahme von Lieferungen

Lieferungen für den AN werden zu keiner Zeit von Dritten angenommen. Sie sind zeitlich so zu terminieren, dass immer ein Ansprechpartner des AN vor Ort zu Verfügung steht.

1.1.7 Baustrom, Bauwasser und Abwasser

Allgemein

Anschlussmöglichkeiten für Wasser und Abwasser gemäß BE-Konzept stellt der AN Baumeister zur Verfügung. Für die Baustromversorgung wurde über den AG der Aufbau einer mobilen Trafostation der Stadtwerke München (kurz: SWM) veranlasst.

Baustrom / Beleuchtung

Übergabepunkt der SWM ist eine Trafostation, welche sich auf der Westseite von Block A am Rande des

Baufeldes befindet. Die Trafostation verfügt über eine Leistung in der Größenordnung von ca. 1000 kVA.

Das Einrichten, Vorhalten und Unterhalten / Warten und Abbauen der Baustromversorgung und der allgemeinen Baubeleuchtung während der Gesamtbauzeit ist Sache des AN Baumeister. Anschlusspunkte sind im BE-Konzept dargestellt.

Anschlusspunkte an Baustromverteiler sind jeweils vor den Hauseingängen in die Treppenhäuser und in der TG ein Verteiler je Geschoß. Die weitere Leitungsführung und Verteilung erfolgt durch den AN.

Das Laden von E- Automobilen über Baustromanschlüsse ist generell nicht zulässig.

Bauwasser / Abwasser

Das Einrichten, Vorhalten und Unterhalten/Warten und Abbauen der Bauwasser- und Abwasserversorgung bis zu den im BE-Konzept dargestellten Anschlusspunkten während der Gesamtbauzeit wird bauseits übernommen. Die weitere Leitungsführung und Verteilung erfolgt durch den AN.

Abrechnung

Mit Ausnahme der Kosten für den Stromverbrauch der eigenen Container (s.u.) werden die Verbrauchs und Zählerkosten für Baustrom, Bauwasser und Abwasser dem AN vom AG über eine prozentuale Pauschale in Abzug gebracht.

Die prozentuale Pauschale für den einzelnen AN beträgt 0,5% der jeweiligen Brutto Schlussrechnungssumme (siehe auch WBVB).

Der AN verpflichtet sich zum sparsamen Umgang mit den Ressourcen, die Anschlüsse dürfen nur für die in Verbindung mit den zur Ausführung stehenden Arbeiten verwendet werden.

Die Weiterleitung zur Verwendungsstelle der jeweiligen Medien ist Sache des AN.

Stromverbrauch Container

Die Stromverbrauchskosten der eigenen Büro- und Mannschafts- und Sanitärcontainer des AN werden vom AN über Einzelzähler des AN erfasst. Hierfür stellt der AN einen Verteiler für die eigenen Container zur Verfügung. Bei Beginn und nach Abschluss der Arbeiten wird auf Veranlassung des AN der Zählerstand gemeinsam mit der OÜ abgelesen und die Stromkosten dem AN zum ca. Selbstkostenpreis (d.h. 0,50€/kWh zzgl. MwSt.) zusätzlich zur vereinbarten Pauschale (s.o.) in Abzug gebracht.

Ausfall

Arbeitsunterbrechungen auf Grund eines vorübergehenden Ausfalls der Medienversorgung werden nicht vergütet.

1.1.8 Zur Benutzung überlassene Flächen und Räume

Baufeld

Dem AN stehen für die Erbringung seiner Leistung, nur geringe Teilflächen auf dem Baufeld zur Verfügung. Das Baufeld wird weitgehend für Transportwege, Be- und Entladeplätze, Silos, Containeranlage, Kranaufstellplätze u.ä. benötigt. Das Baufeld ist bauseits durch einen Bauzaun und Bauzauntore umschlossen. Die Tore sind mit Vorhängeschlössern ausgestattet. Die Bauzauntore sind jederzeit geschlossen zu halten.

Der Bauzaun darf nicht ohne vorherige Abstimmung mit der OÜ geöffnet oder in seiner Lage verändert

werden. Geöffnete Bauzaunelemente müssen von dem AN, der den Bauzaun geöffnet hat, umgehend, spätestens vor Feierabend, wieder mit Schellen fachgerecht und dauerhaft verschlossen werden. Die Schellen an den Bauzaunverbindungen sind mit nach innen gerichteter Sonderverschraubung zu sichern.

Außerhalb der Container ist auf dem Baufeld, im Gebäude und auf den angrenzenden Grundstücksflächen das Umkleiden, Ruhen und Speisen nicht gestattet. Zudem gilt ein generelles Rauch- und Alkoholverbot.

Lagerflächen

Eine erforderliche Lagerfläche zur Ausführung der Arbeiten des AN wird in Abstimmung mit der zuständigen OÜ zugewiesen.
Materiallagerungen auf den Flächen um die Blöcke A und B sind grundsätzlich nicht möglich. In den Innenhöfen von Block A und B können zeitweise zwingend erforderliche Außenlagerflächen zur Ausführung der Arbeiten von der Objektüberwachung kurzfristig mit maximal 15 m², zugewiesen werden. Die zugewiesenen Flächen sind vom Auftragnehmer auf eigene Kosten und eigenen Verantwortung mit Gitterbauzaunfeldern verschraubt und verschlossen abzutrennen.

Ein mehrmaliges Umsetzen der Lagerflächen gem. Baufortschritt ist erforderlich und einzukalkulieren. Die eigene Lagerfläche ist vom AN auf eigene Kosten durch Gitterbauzäune abzutrennen und abzusperren.

Abschließbare Räume im Gebäude können nicht zur Verfügung gestellt werden. Das Versperren von Räumen im Gebäude ist generell nicht gestattet.

Auf Grund der beengten Grundstücksverhältnisse kann für die Außenlagerfläche nur eine kleine Fläche (siehe BE-Konzept) in den Innenhöfen von Block A+B zur Verfügung gestellt werden, welche sich alle Ausbaugewerke teilen müssen. Sie wird ausschließlich bei zwingender Erfordernis durch die Objektüberwachung zugeteilt.
Darüber hinaus steht eingeschränkt eine Lagerfläche im 2.UG in der TG zur Verfügung. Es dürfen keine explosiven, leicht entzündlichen und brennbaren Stoffe und keine Verpackungsmaterialien gelagert werden. Auch Ansammlungen und Lagerung von Restmaterialien, Abfällen und Verpackungsmaterialien sind aus Brandschutzgründen untersagt. Die Fläche wird der jeweiligen Firma zugewiesen, sie darf nicht direkt vor Fluchtwegen liegen und muss mit Abstand zu anderen Lagerflächen versehen sein, um Brandausbreitung zu vermeiden. Die Fluchtwege zwischen den Lagerflächen zu den Treppenhäusern sind zu kennzeichnen und frei zu halten. Die Fläche ist vom AN auf eigene Kosten durch nicht brennbare frei aufstellbare Gitterbauzäune, ohne Behang um den Einblick zu gewährleisten, abzutrennen. Materialcontainer können nicht aufgestellt werden. Abschließbare Räume können nicht zur Verfügung gestellt werden. Denkbar sind in der TG lediglich zerlegbare Kleincontainer. Es besteht die Verpflichtung diese für regelmäßige Kontrollen zu öffnen.
Die Lagerung erfolgt auf eigenes Risiko, eine Bewachung findet nicht statt, die Lagergüter sind entsprechend zu schützen. Die Ein- und Ausbringung erfolgt über Einbringschächte, die Rampen sind in Block C und nur zu einem späteren Zeitpunkt und nur temporär eingeschränkt nutzbar. Ggf. ist sofern möglich ein Befahren der TG-Fläche ausschließlich mit elektrobetriebenen Kleingeräten möglich.
Die Durchfahrtshöhe in die TG beträgt ca. 2 m.

Lagerflächen zur Ausführung der Arbeiten des AN werden durch die zuständige OÜ zugewiesen.

Sofern Lagermöglichkeiten außerhalb des Baufelds benötigt werden, sind diese vom AN auf eigene Kosten zu organisieren und anzumieten. Hierbei ist die Fläche vor Nutzung durch den AN zu begutachten. Eventuelle Schäden sind vom AN zu dokumentieren. Die Dokumentation ist vor Nutzung der OÜ zu übergeben.

Außerhalb der zugewiesenen Lagerflächen sind auf dem Baufeld nur zeitweise und kurzfristig Materiallagerungen nach gesonderter Genehmigung durch die OÜ möglich (bspw. Anlieferung Dämmungsmaterial etc.).

Für den Ausbau ist die Anlieferung von Materialien „just in time“ (d.h. sehr zeitnah zum jeweiligen Einbau und

in kleinen Mengen z. B. nur der Tages- oder Wochenbedarf) durchzuführen.

Container

Container für Tagesunterkünfte und Lagercontainer werden nicht vom AG zur Verfügung gestellt. Die Container vom AN sind vom AN in eine dreistöckige Gesamtcontaineranlage zu integrieren. Für den AN steht eine Grundfläche von ca. 6 m x 2,5 m zur Verfügung, im EG ist ein Material-„See“-Container erdgeschossig und darüber im 1. und 2. OG sind zwei Baucontainer auf den Seecontainer als 1. und als 2. OG aufzusetzen. Die Container sind mit Firmenbezeichnung und dem Namen des ständig anwesenden Obermonteurs / ständig anwesende Firmenbauleitung und deren Handynummern zu beschriften. Jeweils im 1. OG und 2. OG sind die Container mit Systemkonsolen für die Anbindung an die weiteren Container mit Systemkonsolen auszustatten.
Treppenzugänge in das 1. und 2. OG werden bauseits organisiert und zur Verfügung gestellt. Um eine einheitliche, funktionsfähige Containeranlage zu ermöglichen sind ausschließlich stirnseitige Türen und stirnseitige Fenster möglich, die Containergrößen müssen für die Integrierbarkeit ausschließlich 20 Fuß Container mit Außenmaßen von 6,06 m x 2,44 m und einer Höhe von 2,59 m für die Lagercontainer und die Aufenthaltscontainer verwendet werden.

Fundamentstreifen zum Aufsetzen der Container werden für die gesamte Containeranlage bauseits zur Verfügung gestellt.

Das Stellen von Unterkunftscontainern und das Übernachten auf dem Baufeld ist nicht zulässig.

Im Bereich der Containeranlage NW stehen Bürocontainer die Firmenbauleitungen zur Verfügung. Dem AN wird ein Bürocontainer für den Ausführungszeitraum des AN zur Verfügung gestellt. Kostenbeteiligung des AN 100,00 Euro je Container und Monat.

Die oben beschriebene Containeranlage ist zwingend anzubieten

WC-Anlagen

In der Nähe der vorgenannten Containeranlage bestehen Anschlusspunkte für Abwasser und Wasser für Aufstellen und Anschließen von WC- und Waschcontainern. Jede Firma stellt einen eigenen WC- und Waschcontainer. Pro Firma kann ein 10 Fuß Sanitär- und WC-Container in der Größe von 3 x 2,44 m x 2,60 m aufgestellt werden. Anschlussarbeiten an Strom, Wasser und Abwasser durch den jeweiligen AN, Hauptverteilleitungen mit Anschlusspunkten werden vom AG zur Verfügung gestellt.

Baureinigung und Schuttcontainer

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, alle durch ihn verursachten Abfälle wie z.B. Bauschutt, Abbruch- und eigenes Verpackungsmaterial, sowie Verunreinigungen und Beschädigungen auf der Baustelle und auf dem Baugrundstück, den umliegenden Grundstücken sowie den öffentlichen Verkehrswegen grundsätzlich wöchentlich auf eigene Kosten zu beseitigen. Verpackungsmaterial ist direkt vom Auftragnehmer auf eigene Kosten abzufahren.
Ein dauerhaftes Aufstellen von Müllcontainern ist aufgrund des eingeschränkten Platzangebotes nicht möglich. Es sind jeweils für die mindestens wöchentliche Müllentsorgung benötigte Container innerhalb eines Arbeitstages an- und abzufahren. Für die wöchentliche Schutt- und Abfallbeseitigung sind ausschließlich Schuttcontainer des Auftragnehmers zu verwenden. Wird dies trotz Aufforderung und Fristsetzung durch die Objektüberwachung unterlassen, ist diese berechtigt, eine Fremdfirma mit der Beseitigung zu beauftragen. Die Kosten gehen dabei zu Lasten des Auftragnehmers. Diese werden vom Auftraggeber an den Auftragnehmer pauschal mit 2% der Schlussrechnungssumme (Bruttosumme) verrechnet, es sei denn, dass der Auftragnehmer nachweisen kann, dass ein geringerer Aufwand entstanden ist.

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

1 ATV Angaben zur Baustelle

Bei Gefahr in Verzug kann der Auftraggeber die Verunreinigungen auf Kosten des Verursachers beseitigen, ohne dass es hierzu einer besonderen Ankündigung oder Fristsetzung bedarf.

Für die Müllentsorgung am Entsorgungstag ist je nach aktueller Platzverfügbarkeit das kurzfristige Aufstellen von Müllcontainern abschließbar mit Deckel durch den AN auf dem Baugelände oder einem vom AG angemieteten Parkstreifen für Block A an der Warthofstraße und für Block B an der Privatstraße auf der Westseite des Baugeländes möglich. Der Aufstellort für die Container am Entsorgungstag auf dem Baugelände ist je nach aktueller Platzverfügbarkeit abzustimmen.

1.1.9 Bodenverhältnisse

1.1.10 Grundwasser

Der Bemessungswasserstand liegt bei 529,8 bis 528,2 m ü. NN.

1.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Der AN hat die Maßnahmen zum Schutze der Umwelt in eigener Verantwortung durchzuführen. Allgemein gültige gesetzliche und behördliche Bestimmungen sind zu beachten.

1.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung

Gemäß DIN 18299 hat der AN alle von seinen Arbeiten herrührenden Verunreinigungen, Abfälle und dergleichen als Nebenleistung zu beseitigen und gemäß den Entsorgungssatzungen sowie den geltenden gesetzlichen Auflagen und Verordnungen den entsprechenden Verwendungsstellen zuzuführen.

Jeder AN hinterlässt dementsprechend seinen Arbeitsbereich arbeitstäglich besenrein. Der damit verbundene Aufwand ist einzukalkulieren.
Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind der OÜ vorzulegen.

Werden die Arbeitsplätze von Unternehmen nicht arbeitstäglich sauber gehalten und / oder unterlassen AN trotz Aufforderung durch die OÜ die Schutt- bzw. Abfall Beräumung, werden der Schutt bzw. die Abfälle auf Kosten und zu Lasten des jeweiligen AN ohne nochmalige Fristsetzung bauseits entsorgt.

Hinterlässt der AN die Baustelle im unaufgeräumten Zustand, ist der AG berechtigt, die Abnahme zu verweigern (§ 640 Abs. 1 S. 2 BGB, § 12 Nr.3 VOB/B).

Ist bei einer Entsorgung zu Lasten des AN aus Platzgründen eine Trennung nicht oder nur teilweise möglich, können vermischte Wertstoffe auch über geeignete Sortier- und Aufbereitungsanlagen einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden. Die Mehrkosten sind vom AN zu tragen und einzukalkulieren.

Beim Reinigen und Auswaschen von Behältern, Werkzeugen und Geräten ist der AN dafür verantwortlich, dass auf diesem Weg keine unzulässigen Stoffe in die Kanalisation oder das Baufeld eingeleitet werden. Für das Auswaschen sind durch den AN-geeignete Einrichtungen (u.a. Waschwanne) vorzusehen oder das Reinigen und Auswaschen hat im eigenen Betrieb zu erfolgen.

1.1.13 Schutzgebiete und Schutzzeiten

<u>Baulärm</u>

Für den Schutz vor Baulärm gelten außer den Anforderungen des Bundes-Immissionsschutzgesetztes, der

allgemeinen Verwaltungsvorschriften für den Baulärm - Geräuschimmissionen - und der zusätzlichen landesrechtlichen Vorschriften folgende Festlegungen:

- Anwendung geräuscharmer Bauverfahren
- Beschränkung der Betriebszeit lauter Maschinen
- Ggfs. erforderliche Nachtarbeiten sind voranzumelden, mit dem AG abzustimmen und freigeben zu lassen.

Zu den für die auszuführenden Arbeiten zur Verfügung stehenden Arbeitszeiten wird auf Punkt 0.1.2 Besondere betriebliche Bedingungen verwiesen.

Baumbestand

Bestehende Bäume und Pflanzungen außerhalb des Baufeldes bzw. angrenzend zum Baufeld sind vor Beschädigung zu schützen.

1.1.14 Art und Umfang des Schutzgebietes

Hierbei wird auf die angrenzenden Flächen beschrieben unter Punkt 0.1.2/0.1.5 verwiesen.

1.1.15 Verkehrsregelung

Auf dem Baufeld gilt §1 der Straßenverkehrsordnung. Das Parken von Handwerker- und Werkstattfahrzeugen ist auf dem Baufeld nicht gestattet. Es dürfen nur LKW mit Rechtsabbiegeassistenten zum Einsatz kommen. Wenn LKW über Geh- und Radwege rückwärtsfahren oder rangieren, muss zwingend eine einweisende Person einweisen und überwachen.

Fußverkehr ist auf dem Baufeld nur im Bereich der festgelegten Verkehrswege zulässig. Ein Aufenthalt im unmittelbaren Gefährdungsbereich von Gerüsten (herabfallende Gegenstände) ist nicht zulässig.

1.1.16 Im Baugelände vorhandene Anlagen

Auf vorhanden Sparten und Leitungen für Bauwasser und Baustrom ist zu achten

1.1.17 Vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle

Es befinden sich im Boden noch verbleibende Spundwände sowie Bohrpfähle welche bauseits auf die erforderliche Tiefe hochbauseits rückgebaut werden.
Besondere Aufmerksamkeit betrifft die Sandorte für die Unterflurcontainer

1.1.18 Kampfmittel

Grabarbeiten am Rand oder außerhalb des Baufeldes sind nur nach gesonderter Kampfmittelfreigabe und/oder vorheriger Untersuchung möglich. Die Arbeiten sind ggf. mindestens 6 Wochen vorab bei der Objektüberwachung des jeweiligen Fachbereiches anzumelden. Im Laufe des Baufortschritts werden innerhalb des Baufeldes diverse Leitungen verlegt. Vor Ausführung von Grabarbeiten ist grundsätzlich über die Objektüberwachung des jeweiligen Fachbereichs diesbezügliche Erkundigungen einzuholen und Detailabstimmungen mit den jeweiligen Spartenträger bzw. ausführenden Firmen vom AN abzustimmen.

1.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Der AG hat einen Koordinator für Sicherheits- und Gesundheitsschutz (SiGeKo) beauftragt (§4 BaustellV). Die Sicherheits- und Gesundheitsschutzpläne werden dem AN in der jeweils aktuellen Fassung zur Verfügung gestellt. Er hat die in den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplänen enthaltenen Elemente bei

der Ausführungsplanung und bei allen auszuführenden Arbeiten einzuhalten. Der AN hat dem Koordinator den Beginn neuer Arbeiten (z. B. Gerüststellung) rechtzeitig vor Ausführung eigenverantwortlich anzuzeigen und die erforderlichen Unterlagen hinsichtlich sicherheitstechnischer Belange zu übergeben. Die Verantwortlichkeit des AN für die Erfüllung seiner Arbeitsschutzpflichten bleibt unberührt (§5 Abs. 3 BaustellV).

Der AN legt dem Koordinator und der OÜ 2 Wochen vor Aufnahme der Arbeiten auf der Baustelle eine Gefährdungsbeurteilung und soweit erforderlich und / oder vom Koordinator gefordert, ein Montagekonzept vor und stimmt dieses mit dem Koordinator und der OÜ ab.

Der vom AG bestellte Koordinator wird durch fortlaufende Kontrollen die Einhaltung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzpläne überwachen und die Aufgaben nach der BaustellV wahrnehmen. Ferner wird der Koordinator durch regelmäßige Begehung der Baustelle die sicherheitstechnischen Einrichtungen und Schutzmaßnahmen des AN überprüfen. Soweit der Koordinator sicherheitstechnische Mängel auf der Baustelle feststellt, wird er den AN und den AG in schriftlichen Berichten und / oder mündlicher Form unterrichten.

Der AN ist verpflichtet, die festgestellten Mängel unverzüglich zu beheben. Der AN hat für den Koordinator nach der BaustellV einen Ansprechpartner zu benennen, der für die Erfüllung der erforderlichen Maßnahmen (auch von eventuellen Nachunternehmern) verantwortlich ist.

Bei Ablaufänderungen ist der Koordinator vom AN eigenverantwortlich einzubeziehen.

Vorhandene Schutz- und Sicherungseinrichtungen dürfen ohne Genehmigung der OÜ nicht eigenständig und nicht ohne Schaffung von Ersatzmaßnahmen beseitigt werden.

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan

Der aktuelle Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan wird dem AN 2 Wochen vor Baustellenstart übermittelt. Das örtlich eingesetzte Personal ist seitens des AN gemäß ArbSchG in den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan einzuweisen.

Spätestens 12 Werktage nach Beauftragung ist vom AN ein Nachweis über die Einweisung ausgefüllt und von jeder unterwiesenen Person unterschrieben an den Sicherheitskoordinator und die OÜ zu übersenden. Dies entbindet den AN jedoch nicht von der baustellenspezifischen Sicherheitseinweisung des eingesetzten Personals von Fall zu Fall.

Des Weiteren hat jeder AN eine verantwortliche Person zu benennen und innerhalb von 12 Werktagen nach Beauftragung dem AG, dem Sicherheitskoordinator und der OÜ zu übermitteln.

Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe (Gefahrstoffverordnung)

Der Einsatz von krebserzeugenden oder krebsverdächtigen Gefahrstoffen ist soweit möglich zu vermeiden. Der sichere Umgang mit unverzichtbaren Gefahrstoffen ist gemäß Gefahrstoffverordnung in Betriebsanweisungen anzugeben. Die Betriebsanweisungen und die Sicherheitsdatenblätter für die auf der Baustelle einzusetzenden Gefahrstoffe sind dem SiGeKo und der OÜ vorzulegen und vom AN ständig auf der Baustelle vorzuhalten.

1.1.20 Sparten im Bereich der Baustelle

Bei ggf. erforderlichen Grabarbeiten hat sich der AN über vorhandene Sparten innerhalb des Baufeldes und auch ggf. im Umfeld der Baustelle selbstständig und aktiv zu erkundigen und Sparteninformationen einzuholen. Nähere Informationen sind vom AN im ersten Schritt jeweils über die Objektüberwachung des zuständigen Fachbereichs einzuholen.

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

1 ATV Angaben zur Baustelle

1.1.21 Schadstoffbelastung

Entfällt.

1.1.22 Vom AG veranlasste Vorarbeiten

Vor Beginn der Arbeiten des AN werden im Bereich seiner Leistungserbringung insbesondere folgende Arbeiten ausgeführt:

- Dachabdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Putz-und Malerarbeiten
-Tief- und Kanalbauarbeiten

1.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer

Der AN hat sich mit den anderen am Bau beteiligten Firmen, im Rahmen seiner vertraglichen Verpflichtungen, zu koordinieren, so dass ein reibungsloser Bauablauf gewährleistet ist.

Während der Arbeiten des AN sind regelmäßig zahlreiche Firmen auf der Baustelle tätig, deren Leistungen zeitlich wie auch räumlich ineinandergreifen.

0.1.24 Baustellenbewachung / Schließdienst

Der AG beabsichtigt evtl. eine Baustellenüberwachung einzurichten. Es besteht in dieser Zeit für alle im Baustellenbereich Tätigen die Verpflichtung die ausgegebenen Ausweise gut sichtbar zu tragen. Ein Betreten des Baustellenbereichs ohne Genehmigung und Ausweis ist untersagt. Eine Haftung des AG für Diebstähle ist damit nicht verbunden.

Die Einrichtung einer ergänzenden Videoüberwachung der Baustelle durch den AG ist möglich.

Im Zeitraum des Endausbaus werden Teilbereiche, auch bei Erfordernis kleingliedrig, mittels Bau-Schließanlage verschlossen werden. Mehraufwendungen durch Schlüsselabholung / Ausgabedokumentation, evtl. Benachrichtigung externen Schließdienst u. ä. ist einzukalkulieren.

ATV Angaben zur Ausführung

Ergänzende Angaben und Ausführungshinweise zu den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen auf der Basis der DIN 18299

Die Angaben sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und, sofern sie nicht durch eigene Positionen abgedeckt sind, in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die den Abschnitten, auch zur leichteren Zuordnung vorangestellten Hinweise, sind als ZTV zu werten und entsprechend in der Kalkulation zu berücksichtigen.

2 Angaben zur Ausführung

2.1 Arbeitsabschnitte / Bauablauf

Die Arbeiten sind vom AN mit den baubeteiligten Firmen abzustimmen und mit möglichen Arbeitsunterbrechungen in den Arbeitsabschnitten nach Baufortschritt der Vorleistungen auszuführen.

Die Arbeiten des AN werden in Einzelabschnitten und in vorgesehener Reihenfolge entsprechend der

terminlichen Planung ausgeführt. Von einer durchgehenden, kontinuierlichen Baustellentätigkeit kann nicht grundsätzlich ausgegangen werden. Die Baustellenbesetzung ist nach jeweiliger Erfordernis anzupassen, zahlreiche Unterbrechungen sind zu berücksichtigen.

Hier wird auf die Besonderen Vertragsbedingungen Formblatt 214.H und die Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen (WBVB) verwiesen.

2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung

Folgende Erschwernisse sind zu berücksichtigen:

- die Freihaltung von Fluchtwegen, insbesondere den Treppenhäusern.
- die Freihaltung von Anfahrts- und Rettungswegen.
- im gesamten Zufahrtsbereich der Baustelle darf nicht entladen oder geparkt werden, für das Entladen sind die ausgewiesenen Flächen zu nutzen
- im Zufahrtsbereich der Baustelle und auf dem gesamten Baugelände stehen aufgrund der beengten Platzverhältnisse keine Parkflächen zur Verfügung.
- die Einhaltung der Brandschutzbestimmungen, der Nachschau und Kontrolle nach Arbeiten mit offener Flamme, Trennschneider etc.; für diese Arbeiten ist beim Bauherrn eine Anmeldung vorzulegen und diese genehmigen zu lassen. Hierzu sind Schweißnachweise durch den AN vorzulegen.
- Feuergefährliche Arbeiten (Heißarbeiten wie z. B. Schweißen, Trennschleifen u. ä.) sind nur mit Genehmigung des Bauherrn möglich. Bei feuergefährlichen Arbeiten mit erhöhtem Brand- oder Brandschadensrisiko ist der SiGeKo hinsichtlich der Genehmigungsauflagen mit einzubeziehen. Sollen Gefahrstoffen in größeren Mengen (i.d.R. mehr als 1 Liter) zum Einsatz kommen, ist dies mit dem SiGeKo rechtzeitig abzustimmen. Unabhängig von ihrer Menge sind Gefahrstoffe nach Beendigung der Arbeiten in geeigneten Behältern oder Räumen unter Verschluss aufzubewahren.
- Die Dokumentation ist getreu den Vorgaben gem. ATV 2.13 vorzulegen.
- Extrem beengte Platzverhältnisse, sehr geringe Lagermöglichkeiten.
- Überbauung von Dachabdichtungen. Dachabdichtungen dürfen nicht verletzt werden. Beschädigungen müssen umgehend der Bauleitung gemeldet werden.

2.3 Vorgaben gemäß SiGe-Plan

Nach Beauftragung der Leistung sind vom AN spätestens 2 Wochen vor Aufnahme der Arbeiten auf der Baustelle folgenden Unterlagen mit dem Sicherheitskoordinator des AG und der OÜ eigenverantwortlich abzustimmen und vorzulegen (s. ATV 0.1.19):

- Gefährdungsbeurteilung
- Montagekonzept
- Nachweis der Unterweisung
- Benennung der verantwortlichen Personen

2.4 Leistungen zur Unfallverhütung für Mitarbeiter anderer Unternehmen

Die Verkehrssicherungspflicht obliegt, soweit sie dem AN übertragen werden kann, dem AN.

Dies entbindet die restlichen AN jedoch nicht von der Verpflichtung in Bereichen in denen nur sie oder hauptsächlich sie tätig sind oder zu Zeiten, zu denen nur noch sie tätig sind, die Baustelle oder den Arbeitsbereich einem Zustand zuzuführen, der sicherstellt, dass kein Gefahrenpotential für andere entsteht. Dies betrifft insbesondere das wieder Herstellen bzw. Verschließen von Bauzaunfeldern und Toren, Bautüren, Absturzsicherungen u. ä.

Notwendige Beleuchtungseinrichtungen im Außenbereich sowie die Beleuchtung der Verkehrsflächen im

Innenbereich einschl. der Not- und Fluchtbeleuchtung hat der AN Baumeister zu liefern und in Abstimmung mit der OÜ bis zum Abschluss der Gesamtbauzeit vorzuhalten.
Für die ordnungsgemäße Ausleuchtung des unmittelbaren Arbeitsbereiches ist der jeweils ausführende AN verantwortlich.

Die Zufahrten, die Verkehrswege und Fahrbereiche auf dem Baufeld und den öffentlichen Gehwegen und Straßen sind vom AN von Verschmutzungen freizuhalten und bei Bedarf sofort zu reinigen.

Grundsätzlich gelten neben den UVV auch alle einschlägigen staatlichen Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und Technischen Regeln, insbesondere:

- ArbSchG (Arbeitsschutzgesetz)
- ASiG (Arbeitssicherheitsgesetz)
- ArbZG (Arbeitszeitgesetz)
- ArbStättV (Arbeitsstättenverordnung)
- GefStoffV (Gefahrstoffverordnung)
- BioStoffV (Biostoffverordnung)
- BetrSichV (Betriebssicherheitsverordnung)
- BaustellV (Baustellenverordnung)

2.5 Besondere Anforderungen - Kontaminierte Bereiche

Entfällt.

2.6 Besondere Anforderungen - Baustellen- und Entsorgungseinrichtungen

Siehe auch Punkt 1.12

2.7 Besondere Anforderungen - Gerüste

Vom AG werden keine Arbeitsgerüste für die Ausführung der Arbeiten zur Verfügung gestellt. Die bauseitigen Fassadengerüste können nach entsprechender sicherheitstechnischer Überprüfung des AN mitbenutzt werden

Das Fassadengerüst wird umlaufend um die Wohnblöcke A+B gestellt. Je Haus findet sich über alle Geschosse einer Fenstertür, die über die gesamte Türhöhe und - breite als Einbringöffnung ausgebildet ist. Arbeitsgerüst für Fassaden- und Putzarbeiten als längsorientiertes Standgerüst., gemäß DIN EN 12810-1 und DIN EN 12811-1. Zugang über Gerüsttreppen/Leitern in den vorgeschriebenen Abständen, Höhenklasse H2, Breitenklasse: W06, Lastklasse 3 (bis 2kN/m2).

Notwendige Arbeits-, Schutz- und Traggerüste hat der AN selbst anzuliefern und aufzustellen. Eine Mitbenutzung durch andere AN muss bei Bedarf ermöglicht und mit dem AN abgesprochen werden. Die Gerüste sind vom AN jederzeit verkehrssicher zu halten. Die Benutzung der Gerüste durch den AG und seine Beauftragten für Kontrollen und Abnahmen, bedarf keiner besonderen Erlaubnis des AN.

Sämtliche Gerüste sind vom Nutzer permanent verkehrssicher zu halten und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der OÜ nicht verändert werden.
Die Geschosshöhen in den einzelnen Ebenen sind zu berücksichtigen. Vom Auftraggeber werden für den Innenausbau keine Innengerüste, Bühnen etc. vorgehalten, diese sind vom AN selbst zu liefern und vorzuhalten.

Der AN ist für sämtlichen Materialientransport eigenverantwortlich (s. a. ATV 1.6). Alle Aufwendungen hierfür, auch das evtl. erforderliche Vertragen von Hand, sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen. Vertikale und horizontale Transporthilfen hat der AN zu stellen, die Standpunkte sind in Absprache mit der OÜ festzulegen.

2.7 a Besondere Anforderungen – Sonstige

2.8 Mitbenutzung durch Auftragnehmer

Es kann grundsätzlich nicht von einer Mitnutzung von Gerüsten, Hebezeugen (z. B. Krane), Aufzügen, Aufenthalts- und Lagerräumen, Einrichtungen etc. anderer AN ausgegangen werden.

2.9 Vorhaltung für andere Unternehmer

-.----------

2.10 Verwendung / Mitverwendung von wiederaufbereiteten Stoffen

----

2.11 Anforderung an wiederaufbereitete Stoffe

Nicht genormte Stoffe und Bauteile dürfen nicht verbaut werden.

2.12 Besondere Anforderung an Stoffe

Materialien nur gem. der Positionen des Auftrags - LV verwenden.

2.13 Vom AG verlangte Nachweise

Der AN hat die Eignungs- und Gütenachweise der OÜ unaufgefordert zweifach zu übergeben: Zum einen als Einzelnachweise vor Ausführungsbeginn und sodann als vollständige Baudokumentation zusammengefasst vor Abnahme (siehe hierzu auch WBVB).

Werk und Montageplanung

Übergabe der Werk- und Montageplanung gem. FB 214.H Anlage 1

Baudokumentation

Die Dokumentation ist für alle Baukörper Wohnen Block A + B gemeinsam aufzustellen. Sofern die Ausschreibungen auch die Kitas beinhaltet, ist für den für die Kitas eine gesonderte Dokumentation zu erstellen.
Zur Dokumentation gehören alle für den späteren Betrieb und die Nutzung, sowie für Umbauten, Instandsetzungen und Instandhaltungen erforderlichen Dokumente und Pläne in der finalen Fassung (as built).
Der AN hat im Zuge der Ausführungsplanung eine Liste mit den erforderlichen technischen Nutzungseinweisungen und die baubegleitend und/oder zur Abnahme der Leistungen vom AN zu liefernden Unterlagen zur Baubestandsdokumentation aufzustellen.

Für die Baubestandsdokumentation sind alle für den späteren Betrieb und die Nutzung, sowie spätere bauliche Maßnahmen erforderlichen Dokumente, wie z.B. Bestandspläne, Protokolle, Zertifizierungen, Firmenerklärungen, technischen Nachweise, Prüfzeugnisse, Abnahmeprotokolle und -bescheinigungen (Behörden, Sachverständige, TÜV, GUV/UVV, Brandschutz, Blitzschutz, Raumluftmessungen etc.), Betriebs-, Wartungs- und Pflegeanleitungen, Funktionsbeschreibungen, Angebote über Wartungsverträge, Checklisten der Wartungsarbeiten mit Intervallangaben etc. zusammen zustellen. Die Erstellung und

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

2 ATV Angaben zur Ausführung

Übergabe der Dokumentationsordner sind mit den Einheitspreisen abgegolten, sofern nichts anderes vereinbart oder ausgeschrieben ist.

Die gesamte Dokumentation muss so rechtzeitig an den AG übergeben werden, dass eine Überprüfung durch die OÜ vor dem Abnahmetermin möglich ist (mindestens 24 Werktage vor Abnahme). Können aus technischen oder ablaufbedingten Gründen einzelne Dokumente nicht vor der Übergabe fertiggestellt werden, so ist dies rechtzeitig der OÜ schriftlich mitzuteilen und die Übergabe dieser Dokumente abzustimmen. Die Übergabe der geprüften Dokumentation ist Abnahmevoraussetzung.

Die gesamte Dokumentation ist in digitaler Form als PDF-Dateien, einzelne Unterlagen zusätzlich in bearbeitbarer digitaler Form gemäß nachfolgender Dokumentationsstruktur zu übergeben. Ordnerbezeichnung Vergabeeinheit_ Firma_ Gewerk_Dokumentationsunterlagen. Übermittlung der digitalen Version auf externen Datenträger und zusätzlich Upload der gesamten Dokumentation in Projektraum.

Die Dokumentation für die Bauleistungen der Kindertageseinrichtung, Einzelhandel, Wohnheim Block C und TG (A-C) ist separat zu erstellen und vorzulegen. Die Erstellung und Übergabe der separaten Dokumentationsordner für die Kindertageseinrichtung sind mit den Einheitspreisen abgegolten, sofern nichts anderes vereinbart oder ausgeschrieben ist.

Die Dokumentation umfasst in der Regel folgende Register und Dokumentengruppen (nicht abschließend und nicht für alle Gewerke vollumfänglich gültig.

1. Inhaltsverzeichnis
2. Inhalt der analogen und digitalen Dokumente

Nachweise zu Baustoff und Bauart
2.1 Nachweise zur Einhaltung der in den LV vorgegebenen Qualitäten (Nachweise zur Ausführung, Konformität, Eigen- und Fremdüberwachung, ÜH Hersteller, ÜZ, CE).
2.2 Nachweise der Baustoff-, Bauteil- und Bauartprüfungen
2.3 AbZ und Prüfzeugnisse mit Übereinstimmungsnachweis (Nationaler und Europäischer Nachweis: ABP, ABZ, LE (Leistungserklärung), ETA, aBg, vBg).
2.4 Zustimmungen im Einzelfall (ZiE gem. BayBO Art. 18)
2.5 Glasliste: Qualitäten, Aufbau, Zwischenräume, Beschichtungen, etc.

3. Berechnungen
3.1 Statische Berechnungen und Nachweise des Auftragnehmers

4. Produktdatenblätter, Herstellerverzeichnis
4.1 Bauproduktdatenblätter bzw. Materialdeklarationen aller verwendeten Materialien
4.2 Technische Merkblätter
4.3 Sicherheitsdatenblätter
4.4 Herstellerverzeichnis, Fabrikats Verzeichnis (einschl. Ersatzteilliste aller verwendeten Produkte mit Bezugsquellen)
4.5 Liste der verwendeten Farben / Beschichtungen

5. Instandhaltungsvorgaben, Pflegehinweise, Wartung
5.1 Protokolle der Funktionsprüfungen (Kontrollbuch)
5.2 Vorgaben zum Betrieb (z. B. Bedienungsanleitung)

5.3Ersatzteilliste für Sonderanfertigungen und regelmäßig benötigtes Verbrauchsmaterial
5.4 Vorgaben zur Instandhaltung und Pflege
5.5 Vorgaben zur Reinigung einschl. Bezugsquellen von Pflegemittel und -geräten
5.6 Sofern vereinbart: Wartungsverträge

6. Prüfprotokolle, Gutachten (soweit sie vom AN zu erbringen sind)

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

2 ATV Angaben zur Ausführung

6.1 Prüfberichte, TÜV, DEKRA, Hersteller
6.2 Bescheinigungen Sachverständigenprüfungen
6.3 Bescheinigungen Sachkundigen Prüfungen
6.4 Fremdüberwachungsberichte
6.5 Haftzugversuche
6.6 Lastplattendruckversuche
6.7 Güteüberwachung

7. Sonstige Protokolle, Nachweise (soweit sie vom AN zu erbringen)
7.1 Protokolle der Inbetriebnahmen
7.2 Bautagesberichte gem. ATV
7.3 Übergabeprotokolle (Übergabe von Schlüsseln, Reservematerial etc.)
7.4 Einweisungsprotokolle
7.5 Entsorgungsnachweise, Zusammenstellung der Begleit- und Wiegescheine, Aufzeigen und Nachweise der weiteren Verwertungswege

8. Technische Anlagenteile aus KG 300
8.1 Brandschutz technischer Anlagen
8.2 Geräteliste (prüfpflichtige und betriebsrelevante techn. Anlagen und Geräte)
8.3 Prüfbücher mit Erstabnahme (Sicherheitsrelevant)
8.4 Bestandsliste (Feld-, Automations-, GLT-Ebene)
8.5 Parameterliste (Regel-, Steuer-, Parameter, Sollwertliste)
8.6 Mess-, Prüfprotokolle und Bescheinigungen
8.7 Nachweis Verwendung halogenfreie Kabel
8.8 Bestandspläne mit Darstellung aller prüf- und wartungspflichtigen sowie wartungsbedürftigen Anlagen (M 1:100/50)
8.9 Bestandspläne der mit technischen Anlageteilen ausgerüsteten Bauelemente (M 1:100/50)
8.10 Grundrisse mit Kennzeichnung der zu prüfenden Türen
8.11 Werk- und Montagepläne (M 1:20/1:1)
8.12 Anlagenbeschreibung
8.13 Anlagenschemata mit Datenpunkten, Kurzadressen
8.14 Schaltpläne nach DIN 40719
8.15 Anordnungsplan (im Schaltschrank)
8.16 Anschlusskabelplan (ab Schaltschrank)

9. Abnahmen, Einweisungen, Übergaben, Erklärungen
9.1 VOB Abnahmeniederschrift
9.2 Einweisungsprotokolle
9.3 Fachunternehmerbescheinigung
9.4 Fachunternehmererklärung
9.5 Übereinstimmung durch Hersteller
9.6 Konformitätsbescheinigungen

10. Pläne, Zeichnungen, Schemata (letztgültig)
10.1 Planverzeichnis
10.2 Layerliste, Plotstiltabelle, etc.
10.3 Werk- und Montageplanung

11 Foto- und Bilddokumentation
11.1 Foto- und Bilddokumentation (fachlich-, technische Fotodokumentation nach Themenbereichen sortiert)

12 Sonstiges

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

2 ATV Angaben zur Ausführung

Planungsleistungen des AN

Einweisung

Inbetriebnahme und Einweisung der Beregnungsanlage in Abstimmung mit der Bauleitung und gem. Position.

Nachträge

Siehe hierzu WBVB

2.14 Verwendung gewonnener Stoffe

Siehe auch Punkt 2.10.

2.15 Zu entsorgende Stoffe aus dem Bereich des AG

Entfällt.

2.16 Vom AG beigestellte Stoffe und Bauteile

Entfällt.

2.17 Umfang des AG für Abladen, Lagern, Transport

Vom AG werden keine Räume, Geräte oder Arbeitskräfte für die Ausführung der Leistungen des AN zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren siehe ATV 1.8 (Zur Benutzung überlassene Flächen und Räume).

2.18 Leistungen für andere Unternehmer

- Fundamentarbeiten für Schlosser, ELT etc
- Gräben für Leitungsverlegung

2.19 Mitwirkung bei Inbetriebnahme von Anlagen

2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme

Die Arbeiten des AN werden bei laufendem Baubetrieb ausgeführt. Die Leistungen des AN sind somit vom Einbau bis zur Abnahme der möglichen Nutzung und Einwirkung anderer Baubeteiligter ausgesetzt (vgl. ATV 1.23).

Die eigene Leistung ist vom AN dem entsprechend bis zur Abnahme gegen Beschädigung und Diebstahl, aber nicht gegen die reguläre Weiterführung der Arbeiten durch andere AN, zu schützen (vgl. §12 Nr. 5 Abs. 5, Satz 2 VOB/B).

2.2.21 Übertragung der Wartung

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

2 ATV Angaben zur Ausführung

Die im Leistungsverzeichnis beschriebene Entwicklungspflege ebinnt mit Feststellung des Anwuchserfolges der Pflanzung. Der AG behält sich vor die Entwicklungspflege gesondert zu beauftragen und abzurechnen.

2.2.22 Aufmaß / Abrechnung nach best. Zeichnungen oder Tabellen

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Mengen und Zuschnitte sind ca. Angaben und dienen nicht zur Bestellung.

Sämtliche Aufmaße sind grundsätzlich (soweit möglich) anhand der Pläne zu fertigen. Leistungen die aus den Plänen nicht ersichtlich sind, sind gemeinsam mit der OÜ vor Ort auf zumessen und zu überprüfen solange sie sichtbar sind.
Für die Nachvollziehbarkeit sind:
- die Aufmaße im Aufmaß-Blatt zusammenzufassen
- Aufmaß-Pläne M1:50, positionsweise farbig anzulegen
- die Aufmaß-Pläne mit allen Maßen der Aufmaß-Blätter mit jeder Abschlagsrechnung einzureichen

Aufmaß-Pläne und Aufmaß-Blätter sind vom AN vor Rechnungsstellung bei der OÜ einzureichen. Die Aufmaß-Blätter werden erst zur Abrechnung gültig, wenn Sie vom AN und der zuständigen OÜ unterzeichnet sind.

Zusätzlich ist mittels der nach REB-VB 23.003 genormten Datenschnittstelle DA 11 abzurechnen. Darin sind EDV-technisch alle Einzelmaße und Rechenvorgänge zu erfassen.

Sofern bei den einzelnen Gebäude- und Anlagenteilen Leistungen erforderlich werden, für die im jeweiligen Titel keine Positionen enthalten sind, werden die entsprechenden Leistungspositionen aus den LV-Titeln anderer vergleichbarer Gebäude- und Anlagenteile zur Abrechnung herangezogen.

0.2.23 Bautagesberichte

Bautagesberichte sind der OÜ wöchentlich vorzulegen. Der Bautagebuchbericht muss enthalten:

Wetter / Temperatur bei Arbeitsbeginn und Arbeitsende, dazu die höchsten und niedrigsten Tagestemperaturen. In der Winterperiode die Temperatur um jeweils 9 Uhr an einem windgeschützten Ort auf der Baustelle in einer Höhe von 1,5 m über dem Boden.

- Tägliche Uhrzeiten von Arbeitsbeginn / -ende
- Beschreibung der ausgeführten Arbeiten
- Besondere Vorkommnisse (z. B. Unfälle etc.)
- Anzahl der auf der Baustelle Beschäftigten mit Qualifikation

Die Entgegennahme wird nicht quittiert. Es erfolgt keine Abzeichnung und keine Bewertung der Inhalte durch die Objektüberwachung.

0.2.24 Meldung bei Behörden

Meldepflichtige Arbeiten sind vom AN fristgerecht den entsprechenden Behörden/Ämtern/Zoll zu melden. Bei Bedarf sind diese Stellen zur Beratung in Fragen Sicherheit und Gesundheitsschutz hinzuzuziehen. Eine Kopie der Anmeldung ist unaufgefordert der OÜ und dem SiGe-Koordinator auszuhändigen.

0.2.25 Baustellenbesprechungen / Jour-Fixe / LSM

Zu den 2-wöchentlich vor Ort stattfindenden Koordinationsterminen (fachtechnische Koordination, fallweise Terminkontrolle) hat der AN den Fachbauleiter oder einen geeigneten mit der Baustelle vertrauten, bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Nach Bedarf (z.B. Hochphase) kann der zeitliche Abstand durch die

OÜ auf 1 Woche verkürzt werden. Zusätzlich ist mindestens 1x wöchentlich ein Besprechungs- und Begehungstermin unter Teilnahme Fachbauleitung AN und OÜ wahrzunehmen.

In Phasen erhöhten Koordinationsbedarfs werden durch die OÜ (kurze) tägliche Baubesprechungen mit dem Vorarbeiter / Polier einberufen, bei denen gemeinsam mit den Vorarbeitern anderer betroffener Gewerke, die tagesaktuellen Tätigkeiten festgelegt und koordiniert werden. Der Aufwand entspricht üblichen Abstimmungen auf der Baustelle und sollte 15 bis 30 Minuten nicht überschreiten. Der damit einhergehende Aufwand ist einzukalkulieren. Eine proaktive Teilnahme wird erwartet / gefordert. Des Weiteren verpflichtet sich der AN an den relevanten Schulungen zum LSM System teilzunehmen.

2.26 Außenwerbung

Eine Außenwerbung / Bauschilder etc. der Projektbeteiligten im Bereich des Bauvorhabens sind nicht gestattet, siehe hierzu auch zusätzliche Vertragsbestimmungen und WBVB.

2.27 Anordnung von Stundenlohnarbeiten

Siehe hierzu auch WBVB.

Die Stundennachweise sind der OÜ gem. §15 Abs. 4 VOB/B nach Abschluss der Stundenlohnarbeiten zeitnah vorzulegen.

Aufsichtsstunden werden nicht gesondert vergütet, es sei denn, diese sind vom Auftraggeber angeordnet oder objektiv notwendig, z.B. aufgrund gesetzlicher Unfallverhütungsvorschriften.

Die Bescheinigung des Auftraggebers auf dem Stundenlohnzettel begründet keinen Vergütungsanspruch. Die Anerkennungswirkung betrifft nur Art und Umfang der erbrachten Leistung.

2.28 Kleingeräte bei Stundenlohnarbeiten

Kleingeräte unter 500.- Euro netto Einkaufspreis sind in die Gemeinkosten der Baustelle einzukalkulieren und werden nicht - auch nicht bei Leistungen auf Nachweis - gesondert vergütet.

2.29 Planverteilung

Die Planunterlagen, die der Ausschreibung beiliegen, werden dem AN nach Beauftragung mit aktuellem Stand als pdf-Datei über einen digitalen Projektraum durch die jeweilige Fachplanung zur Verfügung gestellt. Eine Übergabe von Unterlagen in Papierform ist nicht vorgesehen.

Der Austausch, aller projektrelevanten Dokumente (wie z. B. Protokolle, Pläne, Messurkunden) erfolgt im Weiteren ausschließlich über den Projektraum. Der AN verpflichtet sich diesen zu nutzen. Hierzu sind vom AN einzustellende Dateien nach einem projektspezifischen Plan- und Dokumentenschlüssel zu benennen.

Der AN erhält bei jeder Dokumenten- oder Planverteilung über den Projektraum eine E-Mail an die von ihm angegebene Adresse (1 Zugang pro Auftragnehmer) mit einem Link zum Herunterladen der gesendeten Daten.

Die Zusendung der Zugangsdaten erfolgt im Fall einer Auftragserteilung durch den AG, vertreten durch die Projektsteuerung. Der AN hat sich in die Nutzung und Handhabung des Systems einzuarbeiten. Der AN benennt gegenüber dem AG die Personen, die das Bauvorhaben mit dem Projektraum begleiten und in den E-Mail Verteiler aufgenommen werden sollen.

Bei Fragen zum Projektraum kann sich der AN an die Projektsteuerung wenden.

Siehe hierzu auch WBVB.

2.29 Anmeldung Mitarbeiter Auftraggeber

Vor Beginn der Arbeiten sind durch den AN die zur Ausführung der Leistung einzusetzenden Mitarbeiter beim Auftraggeber zu melden (Name + Geburtsdatum). Die vor Ort tätigen Firmen und deren Mitarbeiter sind möglichst in einheitlichem Outfit für eine einfache Bestimmung der Firmenzugehörigkeit auszustatten (einschl. Namensschilder mit Firmennennung). Die Aktualisierung der Auflistung erfolgt wöchentlich durch den AN.

2.30 Allgemeine Baustelleneinrichtung

Siehe ATV 1.4 – 1.8

Nach Fertigstellung der Bauhauptarbeiten baut der AN Baumeister seine allgemeine BE (ausgenommen Bauwasser / Abwasser / Baustrom / allgemeine Baustellenbeleuchtung) zurück.

Technische Vorbemerkungen:

3.1. PRÄMISSE: REGELN DER TECHNIK

Es gelten die annerkanten Regeln der Technik zum Zeitpunkt der Abnahme.
Sollte der AN im Zuge der Bauabwicklung Kenntnis darüber erlangen, dass sich Regelwerke, die zu den annerkannten Regeln der Technik gehören, bis zum vorgesehen Zeitpunkt der Abnahme ändern und/oder augeschriebene oder geplante Leistungen diesen widersprechen könnten, ist dies der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

3.2. EIGNUNGSPRÜFUNG UND QUALITÄT

3.2.1 Erdarbeiten

In der Leistungsbeschreibung bedeutet "inkl. Erdarbeiten" bei Ausstattungsgegenständen, Rinnen, Pflasterzeilen, etc., daß in der Leistung der notwendigen Bodenaushub, das erforderliche Planum, das Verdichten auf EV2=180 MN/m2, das Wiederverfüllen sowie das profilgerechte Einbauen des überschüssigen Bodens bzw. Lösen und Fördern des einzubauenden Bodens im Baugelände enthalten ist.

Abrechnung der Erdarbeiten:

Die Abrechnung der Erdarbeiten (Auftrag und Abtrag) erfolgt nach fester (eingebauter oder bauseitig vorhandener) Masse in m3.
Die Umrechnungsfaktoren lauten in Anlehnung an die ZTV Stra Mü wie folgt:

Kies-, Schluff-, Sand-, Kiesgemisch (Bodenklasse 3 und 4)
gewachsen oder verdichtet: 1m3 = 2,3 to
aufgelockert: 1m3 = 1,84 to

Oberboden (Mutterboden)
gewachsen oder verdichtet: 1m3 = 1,6 to
aufgelockert: 1m3 = 1,28 to

3.2.2 Profilgerecht

01 LV LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C

3 TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

In der Leistungsbeschreibung bedeutet "profilgerecht", dass bei den Erdarbeiten folgende Abweichung vom Sollmaß zugelassen ist: +/- 2 cm.

3.2.3 Fundamente

Die Oberkante der Fundamente von Zäunen, Schranken, Schildern, Bänken etc. darf nicht höher als 15 cm unter zukünftiger Geländeoberkante liegen (damit der Belag bzw. Rasen über das Fundament geführt werden kann).

3.2.4 Metallteile

Für die Metallteile ist, wenn nicht anders ausgeschrieben feuerverzinkter Stahl DIN EN ISO 1461 oder Edelstahl zu verwenden.

3.2.5 Holzteile

soweit nicht anders bezeichnet, sind Holzschutz nach DIN 68800 Kesseldruckverfahren, Nachweis durch Tränkeprotokoll (RAL Gütesiegel) auf Anforderung vorzulegen.

3.2.7 Gleichwertigkeitsnachweis

Der Bieter hat den Nachweis der Gleichwertigkeit der von ihm alternativ zu den ausgeschriebenen Materialien angebotenen Materialien gleichzeitig mit der Angebotsabgabe zu liefern.

3.2.8 Baustoffnachweis

Lieferscheine über alle angelieferten Baustoffe sind im Original wöchentlich der örtlichen Bauaufsicht zu übergeben.

3.2.9 Bodenlieferung

Der Auftragnehmer hat zu jeder Schüttgut bzw. Bodenlieferung den Herkunftsort und die Lieferfirma anzugeben. Nachweis Schadstoffreinheit gelieferter Stoffe: Oberboden und Kompost muss der Ersatzbaustoffverordnung Z 0 oder Z1 - Wert der LAGA (Länderarbeitsgemeinschaft Abfall) (Z 0 =uneinge-schränkter Einbau) entsprechen.
Der AN hat rechtzeitig vor Anlieferung entsprechend den Technischen Regeln der LAGA die Untersuchungsergebnisse mit Angabe der Art und Herkunft des Bodens, Zeitpunkt der Probenahme und des anerkannten Prüfungsinstitutes zur Freigabe der Lieferung vorzulegen. In begründeten Einzelfällen ist außer einer Untersuchung der Feststoffe auch eine Eluatuntersuchung durchzuführen. Die Kosten der Untersuchung sind in die Einheitspreise mit einzurechnen.
Wird von mehr als einer Herkunftsstelle Boden angeliefert, so ist je Herkunftsstelle mengenabhängig mindestes eine Untersuchung vorzulegen. Der AG behält sich Kontrollprüfungen nach den Kriterien der LAGA vor. Bei negativem Ergebnis hat der AN die beanstandeten Böden kostenfrei auszubauen und den Richtlinien entsprechend zu entsorgen; er trägt dann auch die Kosten der Kontrolluntersuchung.

3.2.10 Natursteine

(Bodenbeläge, Findlinge, Mauern etc.) müssen mind. eine befriedigende Frosthärte besitzen. Zeugnis auf Anforderung.

3.2.11 Betonarbeiten bei Bettungen etc.

Bei Betonarbeiten (Bettungen etc.) sind die Betonoberflächen nach dem Einbau anzufeuchten und glattzustreichen.

3.2.12 Platten- und Pflasterbeläge

Bei Pflaster- und Plattenbelägen dürfen außer auf besondere Anweisung der Bauleitung nur ganze und halbe Platten verwendet werden. Restflächen sind mit Mosaikpflaster auszupflastern.
Im Zweifelsfall ist die örtliche Bauleitung vor Einbau zu kontaktieren.
Für alle Schneidearbeiten sind Nasschneidemaschinen zu verwenden.

3.2.13 entfällt

3.2.14 Prüfungen

Mit den Kontrollprüfungen sind unabhängige und zugelassene Prüfinstitute zu beauftragen.

3.3. SCHUTZ VON EINRICHTUNGEN

3.3.1 Art und Umfang des Schutzes von Bauteilen, Bauwerken, Vermessungspunkten, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle:

Die vorhandenen Bauteile, Bauwerke usw. sind gegen jegliche Beschädigung infolge der Leistungen des AN zu schützen. Die Art des Schutzes bleibt dem AN überlassen. Die Schutzmaßnahmen werden nicht gesondert vergütet.

3.3.2 Hindernisse wie Kabel, Kanäle etc.

Im Bereich der Kanäle, Rohrleitungen, Kabelschächte usw. darf nach Einbau der Versorgungseinrichtungen schweres Verdichtungsgerät nicht eingesetzt werden. Für diese Flächen sind leichte Geräte vorzusehen. Über die Lage der Leitungen hat sich der AN vor Arbeitsbeginn zu unterrichten bzw. hat die Trassenpläne bei der entsprechenden Behörde einzusehen. Von anderen Unternehmer auf der Baustelle sind u.a. erdverlegte Leitungen (Wasser, Abwasser, Strom) bereits verlegt worden. Hierauf ist Rücksicht zu nehmen.

3.4. UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind nicht gestattet. Vielmehr ist hier mechanisch durch Ziehen der Wurzel das Unkraut zu entfernen. Die Abdichtung bei Dachbegrünungen darf nicht verletzt werden.

3.5. entfällt

3.6. SCHÄDEN AN BÄUMEN ETC.

Bei Schäden an Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen ist, soweit der AN den Schaden zu vertreten hat, Schadenersatz zu leisten,

3.7. GÜTEÜBERWACHUNG

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den Nachweis über die Güteüberwachung der zu liefernden Stoffe und Bauteile zu erbringen. Dieser Nachweis gilt als erbracht, wenn Stoffe und Bauteile verwendet werden
- für die ein Gütezeichen erteilt ist, oder
- deren Herstellung der Überwachung durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle unterliegt.

3.8. BEMUSTERUNG

Von sämtlichen ausgeschriebenen Pflaster und Plattenmaterialien, Rinnen, Hölzern sowie Schüttgütern ist

dem AG vom AN zur Freigabe ein Muster (1 Stein bzw. 5 Liter Schüttgut) vorzulegen. Auf Anforderung des AG sind bei Bedarf auch weitere Materialien vor Bestellung zur Bemusterung vorzulegen.

3.9. PFLANZEN

Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung

Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Der AG behält sich vor, die geplanten Gehölze in der bzw. in den von der Garten- u. Landschaftsbaufirma ausgewählten Baumschule(n) bzw. beim Züchter zu besichtigen, auszuwählen und zu versiegeln. Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Werden die angebotenen Pflanzen in der Baumschule zur Besichtigung freigegeben und sollten sie nachweislich nicht der ausgeschriebenen Qualität entsprechen, ohne vorherigen Hinweis auf entsprechende Qualitätsmängel (Verpflanzungshäufigkeit, StU, Kronenansatz, etc.) so behält sich der Auftraggeber vor, die Kosten der Baumbesichtigung als Schadenersatz geltend zu machen. Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen. Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

3.10. FERTIGSTELLUNGSPFLEGE PFLANZEN

Die Ausführung jeder Teilleistung ist nach Abschluss des Pflegegangs innerhalb einer Arbeitswoche per Bericht an die Bauleitung anzuzeigen. Flächen und Längen werden, sofern bei den einzelnen Leistungen nichts anderes vorgeschrieben ist, durch Aufmaß in der Abwicklung ermittelt.

Anfallende Stoffe bei den Pflegegängen sind zu entsorgen.
Werden aus fachlicher Einschätzung des AN mehr Arbeitsgänge notwendig als ausgeschrieben, ist dies der Bauleitung vor Durchführung der Arbeiten anzumelden!

Das Wasser für die Wässergänge kann vor Ort über Zapfstellen (Amaturen oder Unterflurhydranten) entnommen werden. Der Verbrauch durch den AN ist mit den Umlagekosten (siehe Zusätzliche Besondere Vorbemerkungen) abgegolten.

3.11. GRUNDLAGEN

3.11.1 GRUNDLAGEN FÜR ANGEBOT, AUFTRAG, AUSFÜHRUNG UND ABRECHNUNG SIND:

a) das anliegende Leistungsverzeichnis inkl. Wartungsvertrag
b) die Werkplanung, wie unten angeführt
c) die Allgemeinen-, Zusätzlichen-, Besonderen- und Technischen Vertragsbedingungen
d) die zusätzlichen technischen Vorbemerkungen
e) die allgemeinen technischen Vorschriften für Bauleistungen, die einschlägigen

DIN- und Unfallverhütungsvorschriften, alle bau- und ortpolizeilichen Vorschriften sowie die Landes-Bauordnung in der jeweils letzten Fassung.

f) Die VOB, Teil B + C in der jeweils neuesten Fassung.

Die oben genannten Grundlagen gelten bei evtl. Widersprüchen in der Reihenfolge der Nennung

3.11.2. PLANGRUNDLAGEN

Dem Ausschreibungstext sind als Plangrundlagen beigefügt:

01 Planliste
MCG-LAA-A-AP-LI-00-10003-01-V.pdf Planliste

02 Text
MCG-LAA-A-AP-LI-00-10001-01-V Pflanzliste
MCG-LAA-A-AP-LI-00-10002-01-V Materialkatalog

03 Lagepläne
MCG-LAA-A-AP-LP-00-10001-04-V Lageplan A EG I 1:100 A0+ 20.12.24 04 V

MCG-LAA-B-AP-LP-00-10003-04-V Lageplan B EG I 1:100 A0+ 20.12.24 04 V

MCG-LAA-C-AP-LP-00-10005-04-V Lageplan C EG I 1:100 A0+ 20.12.24 04 V
MCG-LAA-C-AP-LP-00-10006-04-V Lageplan C EG II 1:100 A0+ 20.12.24 04 V

MCG-LAA-A-AP-LP-00-10011-02-V Pflanzplan A EG I 1:100 A0+ 16.12.25 02 V
MCG-LAA-A-AP-LP-00-10012-02-V Pflanzplan A EG II 1:100 A0+ 16.12.25 02 V
MCG-LAA-B-AP-LP-00-10013-02-V Pflanzplan B EG I 1:100 A0+ 16.12.25 02 V
MCG-LAA-B-AP-LP-00-10014-02-V Pflanzplan B EG II 1:100 A0+ 16.12.25 02 V
MCG-LAA-C-AP-LP-00-10015-02-V Pflanzplan C EG I 1:100 A0+ 16.12.25 02 V
MCG-LAA-C-AP-LP-00-10016-02-V PflanzplanC EG II 1:100 A0+ 16.12.25 02 V

04 Regeldetails

MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90001-03-V Regeldetails Wegeaufbauten 1:10 A0 20.12.24 03 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90002-03-V Regeldetails Befestige Flächen 1:10 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90003-03-V Regeldetails Baum- und Pflanzflächen 1:10 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90004-03-V Regeldetails Einfasssungen und Einfriedung 1:25 A0 20.12.24 03 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90005-01-V Regeldetails Türanschlüsse 1:25 A0 05.12.25 01 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90008-03-V Regeldetails Entwässerung 1:20 A1 30.04.25 03 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90009-03-V Regeldetails Entwässerung (Kontrollschacht) 1:20 A1 30.04.25 03 V

05 Details

MCG-LAA-A-AP-DT-00-90101-03-V Treppe & Rampe BT-A Detail 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-A-AP-DT-00-90102-03-V Treppe & Rampe BT-A Winkelstützmauern Abwicklung 1:25/50 A1

3 TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

20.12.24 03 V
MCG-LAA-A-AP-DT-00-90103-03-V Treppe & Rampe BT-A Handlauf 1:10/25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-A-AP-DT-00-90104-03-V Quartiersplatz Nord Detail 1:10/25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-B-AP-DT-00-90105-03-V Treppe BT-B 1:10/25/50 A0 20.12.24 03 V
MCG-LAA-B-AP-DT-00-90106-02-V Quartiersplatz Mitte Detail 1:10/25/50 A0 14.12.25 02 V
MCG-LAA-B-AP-DT-00-90107-02-V Quartiersplatz Mitte Handlauf 25/50 A2 14.12.25 02 V

MCG-LAA-C-AP-DT-00-90108-03-V Treppe BT-C West Detail 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90109-03-V Treppe BT-C West Winkelstützmauern Abwicklung 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90110-03-V Treppe BT-C West Stufenanlagen Abwicklung 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90111-03-V Treppe & Rampe BT-C Ost Detail 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90112-03-V Treppe & Rampe BT-C Ost Winkelstützmauern Abwicklung 1:25/50 A0 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90113-03-V Treppe & Rampe BT-C Ost Handlauf 1:10/25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90114-03-V Quartiersplatz Süd Detail 1:25/50 A0 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90115-03-V Quartiersplatz Süd Winkelstützmauern/Treppen 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90116-03-V Anlieferung Rewe / Einfahrt TG Detail 1:25/50 A1 20.12.24 03 V
MCG-LAA-C-AP-DT-00-90117-03-V Anlieferung Rewe / Einfahrt TG Winkelstützmauern Abwicklung 1:25/50 A1 20.12.24 03 V

MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90118-02-V Detail Sitzblock 1:20 A1 20.12.24 02 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90119-02-V Detail Sitzblock unterbaut 1:20 A1 20.12.24 02 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90120-02-V Detail Sitzmöbel Quartiersplätze Sitzbank 1:25 A1 20.12.24 02 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90122-02-V Detail Spielhäuser Wohnhof AB 1:25 A1 20.12.24 02 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90123-01-V Detail Beleuchtung 1:20 A2 05.12.25 01 V

MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90124-01-V Detail Spielgeräte I ABC (Kita) 1:50 A1 14.04.25 01 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90125-01-V Detail Naschbeete 1:25 A2 03.04.25 01 V
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90126-01-V Detail Gartenhäuser ABC(Kita) 1:25/50 A1 03.04.25 01 V
MCG-LAA-B-AP-DT-00-90128-01-V Detail Verkleidung Ansaugturm B 1:25/50 A2 20.12.24 01 V

MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90131-01-V Detail Winkelstützemauer Gebäudeeckebereich 1:50 A2 17.12.25 01 V
MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90132-01-V Detail Sandspieleinfassung Wohnhof 1:50 A2 17.12.25 01 V
MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90133-00-V Bewässerungskonzept EG BTC 1:50/1:10 A2 17.12.25 00 V
MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90134-01-V Detail TG-Kante – überfahrbarer Aufbau 01 1:50/1:10 A0 24.01.26 01 V
MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90135-01-V Detail TG-Kante – überfahrbarer Aufbau 02 1:50/1:10 A2 24.01.26 **01 V**

06 Übersichtspläne

MCG-LAA-ABC-AP-ÜP-00-20001-04-V Übersichtsplan 1:200 A0+ 20.12.24 04 V
MCG-LAA-ABC-AP-ÜP-00-20002-01-V Übersichtsplan Aufkantung 1:200 A0+ 23.01.26 01 V
MCG-LAA-ABC-AP-ÜP-00-20003-01-V Übersichtsplan Türanschluss Regeldetail 1:200 A0+ 05.12.25 01 V
MCG-LAA-ABC-AP-ÜP-00-20011-02-V Übersichtsplan Pflanzplan 1:200 A0+ 05.12.25 02 V

07 Baustelleinrichtungsplan

01 Titel BAUSTELLENEINRICHTUNG

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Baustelleneinrichtung und Container

Baustelleneinrichtung und Container
Bei der Kalkulation und Ausführung aller folgenden Positionen sind die Angaben und Hinweise in den zugehörigen ZTVs und ATVs zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzurechnen.

01.1 **Containeranlage AN gemäß ATV.**

Containeranlage AN gemäß ATV.
unter Berücksichtigung der

- der Technischen Regeln für Arbeitssstätten (ASR),
- der Regeln für Sozialeinrichtungen auf Baustellen,
- der Informationen der Berufsfeuerwehr München,
- dem SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard der BG Bau und
- den UVV

Die Stromzählung muss durch Zwischenzähler des ANgewährleistet sein
Einschl. Vorhaltung während der eigenen Leistungen, Verbrauchskosten, Instandhaltung, Reinigung usw.
Einzukalkulieren sind Container das Arbeitspersonal des AN, Material des AN sowie Sanitär - und Waschcontainer für die eigene Leistung.
Hinweis zur Abrechnung
Für den Aufbau / Vorhaltung / Abbau erfolgt die Abrechnung anteilig im Verhältnis 20 % / 60 % / 20 %.
Vorhaltedauer gem. Anlage 1 zu FB 214 H (BVB).

1 psch GP .....

01.2 **Containeranlage AN - Umsetzen**

Containeranlage AN gemäß der Vorposition umsetzen. Ab- und Anschluss der Medien (Strom, Wasser usw.) sind einzukalkulieren.
Aufgrund der beengten Platzverhältnisse muss die Containeranlage AN umgesetzt werden
Transportweg bis ca. 300 m.
Mengeneinheit 1 Stk = gesamte Containeranlage 1x umsetzen

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

BAUZAUN / HERRICHTEN

BAUZAUN / HERRICHTEN

01.3 **Bauzaun herstell. beweglich**

Bauzaun standfest herstellen und während der Bauzeit in verkehrssicherem Zustand erhalten.
Bauzaun mit beweglichen Fundamenten
Einzelelemente mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Stabmattenfüllung, Elemente untereinander fest verschraubt
mit Standfüßen aus Beton
Höhe: 2,00 m
Pfostenabstand: 3,50 m

Mietdauer (Vorhaltezeit): 30 Wochen

150 m EP..... GP .....

01.4 **Bauzaun abbauen**

Bauzaun abbauen
Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Stabmattenfüllung, Elemente untereinander fest verschraubt
mit Standfüßen aus Beton
Höhe: 2,00 m
Pfostenabstand: 3,50 m

150 m EP..... GP .....

01.5 **Bauzaun umsetzen**

Bauzaun umsetzen
Bauzaun abbauen, an anderer Stelle wieder standfest aufstellen und während der Bauzeit in verkehrs-sicherem Zustand erhalten.
Fehlendes bzw. beschädigtes Material ist zu ergänzen.
Schutzzaun aus gesonderter Position umsetzen

Nur auf Anweisung durch die Bauleitung

500 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.6 **Bauzaun herst.**
beweglich
H/L = 1,0/2,0 m
Kunststoffbarrieren

Bauzaun herstellen
Bauzaun standfest herstellen und während der Bauzeit in verkehrssicherem Zustand erhalten.
Bauzaun mit beweglichen Fundament
Höhe 1,00 m, Pfostenabstand 2,00 m
Kunststoffbarrieren
Zaun ist anschließend wieder abzubauen. Er wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen.

Mietdauer (Vorhaltezeit): 10 Wochen

50 m EP..... GP .....

01.7 **Bauzaun umsetzen**
beweglich
H/L = 1,0/2,0 m
Kunststoffbarrieren

Bauzaun umsetzen
Bauzaun abbauen, an anderer Stelle wieder standfest aufstellen und während der Bauzeit in verkehrssicherem Zustand erhalten.
Bauzaun mit beweglichen Fundament
Höhe 1,00 m, Pfostenabstand 2,00 m
Kunststoffbarrieren
Einzelrahmen miteinander fest verschraubt
Fehlendes bzw. beschädigtes Material ist zu ergänzen.

200 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
01.8	**Verkehrsschilder aufstellen** Verkehrsschilder aufstellen Verkehrsregelnde Schilder bzw. Gefahrenzeichen Schildunterkante mind. 1,0 m über Aufstellfläche und außerhalb der vom AN vorzunehmenden Baustellen-sicherung standfest aufstellen, verkehrssicher unterhalten und abschließend wieder abbauen einschl. Wiederher-stellung der durch die Aufstellung beschädigten Flächen. Zur Lenkung des Fußgänger und Fahrradverkehrs "Durchgang verboten", "Umleitung" Mietdauer (Vorhaltezeit): 10 Wochen	**8 St**	EP.....	GP .....
01.9	**Verkehrsschilder umstellen** wie vor, jedoch Verkehrsschilder umstellen	**20 St**	EP.....	GP .....
BAUMSCHUTZ	BAUMSCHUTZ			
01.10	**Baumschutzzaun abbrechen und entsorgen** Baumschutzzaun, Holz abbrechen und beseitigen. Zaunoberkante: über Boden 200 cm Ausführung: Pfosten aus Rundholz, H=240cm, D=10cm, Pfostenabstand max. 400cm. Lattung aus 5 sägerauhen Holzbrettern, Querschnitt min. 2x20cm Holz wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen	**450 m**	EP.....	GP .....
ENTSORGUNG	ENTSORGUNG			
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

A0001 **Entsorgung Ausführungsbeschreibung**

Ausführungsbeschr.

Entsorgung
Alle anfallenden Abfallstoffe sind aufzunehmen, in getrennten Haufen zu sammeln und bei einer zugelassenen Deponie, Entsorgungsstelle oder Sortieranlage zu entsorgen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Abrechnung nur nach Ladevolumen und/oder Entsorgungsquittungen/Wiegekarten und der Fahrtenschreiberkarten der jeweiligen Tranportfahrzeuge.
Die Haufen sind vor Abtransport von der Bauleitung zu besichtigen und gemeinsam Aufzumessen.

Kippgebühren
Es wird darauf hingewiesen, dass im Einheitspreis der folgenden Positionen die derzeit kalkulierbaren Kippgebühren mit enthalten sind. Die nachträgliche Änderung der Einheitspreise kann nur erfolgen, wenn die Kippgebühren im Zeitraum zwischen Angebotsabgabe und Beginn der Arbeiten nachweislich um mehr als 20% angestiegen sind.

01.11 **Sammeln, aufnehmen und Entsorgung reiner Bauschutt**

Stoffe recyclingfähig im Bereich der Baustelle sammeln gem. voriger Ausführungsbeschreibung zum Aufmaß auf Haufen setzen und anschliessend entsorgen.
Stoffart: reiner Bauschutt

10 m3 EP..... GP .....

01.12 **Sammeln, aufnehmen und Entsorgung verschmutzter Bauschutt**

Stoffe recyclingfähig im Bereich der Baustelle sammeln gem. voriger Ausführungsbeschreibung zum Aufmaß auf Haufen setzen und anschliessend entsorgen.
Stoffart: verschmutzter Bauschutt

10 m3 EP..... GP .....

01.13 **Sammeln, aufnehmen und Entsorgung Plastik**

im Bereich der Baustelle sammeln gem. voriger Ausführungsbeschreibung zum Aufmaß auf Haufen setzen und anschliessend entsorgen.
Stoffart: Plastik

5 t EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
01.14	**Sammeln, aufnehmen und Entsorgung Holz** im Bereich der Baustelle sammeln gem. voriger Ausführungsbeschreibung zum Aufmaß auf Haufen setzen und anschliessend entsorgen. Stoffart: Bauholz, Paletten etc.	**25 m3**	EP.....	GP .....
01.15	**Sammeln, aufnehmen und Entsorgung Metall** im Bereich der Baustelle sammeln gem. voriger Ausführungsbeschreibung zum Aufmaß auf Haufen setzen und anschliessend entsorgen. Stoffart: Metallteile	**5 t**	EP.....	GP .....
01.16	**Aufnehmen pflanzliche Reststoffe** Unbrauchbare Stoffe aufnehmen, zur Abfuhr auf Haufen setzen. Abrechnung gem. voriger Ausführungs-beschreibung. Förderweg: innerhalb des Baugeländes Stoffart: pflanzliche Reststoffe, Äste,Zweige, Wurzelstöcke, Wurzeln etc.)	**10 m3**	EP.....	GP .....
01.17	**Entsorgung Pflanzliche Reststoffe** Wertstoff recyclingfähig aufnehmen und gem. voriger Ausführungsbeschreibung entsorgen und abrechnen. Stoffart: pflanzliche Reststoffe, Äste,Zweige, Wurzelstöcke, Wurzeln etc.)	**5 t**	EP.....	GP .....
01.18	**Baugelände von Aufwuchs abräumen** Baugelände von Aufwuchs abräumen, einschließlich Wurzelwerk roden. Das abgeräumte Material ist ordnungsgemäß zu entsorgen. Aufwuchs: Sträucher bis 3m Höhe bis zu Stämmen mit 10cm Durchm. Der genaue Umfang der Fläche ist vor Beginn gemeinsam mit der Bauleitung festzulegen.	**100 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

BESTANDSFLÄCHEN ABBRECHEN

01.19 **Vorhandene Betonschächte abbrechen und entsorgen**

Vorhandene Betonschächte abbrechen und entsorgen
Maße: 250 cm x 100 cm
Tiefen bis 120 cm
einschl. Deckel.
Abklemmen bzw. Rückbau von Leitungen erfolgt bauseits

2 St EP..... GP .....

01.20 **Betondecke abbr 'Dicke 20 cm' Beton unbewehrt**

Wegeprovisorium abbrechen und zur Abfuhr auf Haufen setzen
Art: Beton unbewehrt
Dicke 20 cm

Bereich und Bauteil: außerhalb des Gebäudes

100 m² EP..... GP .....

01.21 **Abbruch Beton im Boden Kellerwand Warthofstr**

Hindernis aus Beton im Boden abbrechen, zur Abfuhr auf Haufen setzen.
Förderweg : innerhalb des Baugeländes
Stoffart: Beton bewehrt
Stärke: bis 60 cm breit
Tiefe: Abbruch bis 60 cm tiefe

30 m3 EP..... GP .....

01.22 **Entsorgung Betonabbruch/Betonschutt bewehrt**

im Bereich der Baustelle sammeln gem. voriger Ausführungsbeschreibung zum Aufmaß auf Haufen setzen und anschliessend entsorgen.
Art: Beton bewehrt

150 t EP..... GP .....

01.23 **wie vor, jedoch unbewehrt**

wie vor, jedoch unbewehrt

50 t EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
01.24	**Bordsteine ausb. Prf. B6 Beton 16-20 cm i.Bauber.lagern** Bordsteine ausbauen Bordsteine nach aktueller ZTV Stra Mü Profil B6 auf Unterbeton über 15 bis 20 cm dick Betonunterlage aufbrechen. Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist einer Verwertung gem. EBV zuzuführen Steine reinigen. Abfall vom Reinigen der Steine wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Steine im Baubereich lagern.	**200 m**	EP.....	GP .....
01.25	**wie vor, jedoch Material entsorgen** wie vor, jedoch Material entsorgen	**100 m**	EP.....	GP .....
01.26	**Kunststpl.ausb. 35/35/6,5 cm und seitlich lagern** Kunststeinplattenbelag ausbauen und entsorgen Plattengröße 35/35/6,5 cm Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**150 m2**	EP.....	GP .....
01.27	**wie vor, jedoch Dicke 10 cm** wie vor, jedoch Dicke 10 cm	**100 m²**	EP.....	GP .....
01.28	**Großsteineinzeiler abbrechen und beseitigen** Großsteineinzeiler abbrechen und beseitigen Art: Granitgroßsteinzeile Betonkeil, Dicke ca. 15cm Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**50 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.29 **Pflaster abbrechen und entsorgen**

Platten, Pflaster abbrechen und entsorgen
Art: Platten und Pflaster
Dicke: 5 cm -8 cm
Fugenmaterial: Brechsand
Bettung: Splitt 2/5 3-5 cm

Abbruch-, Fugen- und Bettungsmaterial sind zu laden und ordnungsgemäß zu entsorgen.
Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen.

Bereich: Ecke Stadlheimer Str

150 m2 EP..... GP .....

01.30 **Wegekanten abbrechen und beseitigen**

Art: Betonleistenstein, ca. 10 x 20 x 100 cm
Bettung: Beton Dicke ca. 15cm

Abbruch-, Fugen- und Bettungsmaterial sind zu laden und ordnungsgemäß zu entsorgen.
Bereich: Nach Anweisung der Bauleitung

200 m EP..... GP .....

01.31 **Betonkeil abbrechen und beseitigen**

Betonkeile abbrechen und beseitigen
Art: Beton C10/12
Bereich: Plattenbelagsränder

50 m EP..... GP .....

01.32 **Verkehrszeichen abbrechen und entsorgen**

Verkehrs- und Hinweisschild ,
verankert mit 1 Stahlmast,
einschl. Fundament abbrechen und beseitigen
Abmessungen Schild ca. 50 x 50 cm,
Material Schild: Stahlblech

Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
01.33	**Bit.Belag aufbr. T 15-20 cm abbrechen und beseitigen** Bituminösen Belag aufbrechen und entsorgen hohlraumarmer bituminöser Belag Aufbruchtiefe über 15 bis einschl. 20 cm Dicke Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**1.000 m2**	EP.....	GP .....
01.34	**Asphaltschnitt 10-15 cm** Randbegradigung bei bitum. Belag fluchtgerechte Randbegradigung bei hohlraumarmem bituminösem Belag Aufbruchtiefe: 10-15 cm mit Fugenschneidegerät auf gesamte Aufbruchtiefe schneiden	**50 m**	EP.....	GP .....
01.35	**wie vor, jedoch 5-10 cm** wie vor, jedoch 5-10 cm	**50 m**	EP.....	GP .....
PROVISORIUM	PROVISORIUM			
01.36	**Schutzvlies liefern und auslegen** Schutzvlies liefern und auslegen unter Lastverteilerplatten Nach Rückbau der Lastverteilerplatten wieder aufnehmen und abtransportieren Material: Schutzvlies min. 400 g/m²	**500 m2**	EP.....	GP .....
01.37	**Kies einbauen** **bis 30 cm** **vom AN** Kies einbauen Verdichtungsfähigen sauberen Kies profilgerecht einbauen, verdichten und abgleichen in Lagen bis 30 cm Lieferung durch AN Abrechnung nach fester Menge	**200 m3**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
01	Titel	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
01.38	**Lastverteilerplatten liefern und einbauen** Lastverteilerplatten liefern und einbauen aus Kunstoff oder Metall Belastbar - 40 to Wegebreite 2000 mm - 2500 mm auf Wegeflächen oder unterbauten Flächen Vorhaltezeit 2 Wochen	**100 m2**	EP.....	GP .....
01.39	**Lastverteilerplatten aufnehmen und umlegen** Lastverteilerplatten der vorhergehenden Position aufnehmen und umlegen Platten werden Eigentum des AN	**200 m2**	EP.....	GP .....
01.40	**Lastverteilerplatten aufnehmen und beseitigen** Lastverteilerplatten der vorhergehenden Position aufnehmen und beseitigen Platten werden Eigentum des AN	**100 m2**	EP.....	GP .....
01.41	**Schutzvlies aufnehmen und beseitigen** Schutzvlies aufnehmen und beseitigen unter Lastverteilerplatten Material: Schutzvlies min. 400 g/m²	**500 m2**	EP.....	GP .....
01.42	**Asphalttragschicht C 0/32 herstellen, 10 cm** Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut C 0/32 liefern und einbauen. als provisorische Feuerwehrzufahrt Einbaudicke: 10 cm Bindemittel: 70/100	**500 m2**	EP.....	GP .....

Summe Titel 01

BAUSTELLENEINRICHTUNG, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

02 Titel BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN

02.01 Bereich BLOCK A

02.01.01 Abschnitt VORARBEITEN

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

02.01.01.1 **Schacht auf Höhe (bis 20 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 20 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 20 cm

20 St EP..... GP .....

02.01.01.2 **Schacht auf Höhe (bis 30 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

20 St EP..... GP .....

02.01.01.3 **Wasserschieber auf Höhe**

setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Wasserschiebers: Gußeisen
Höhendifferenz: 15

10 St EP..... GP .....

02.01.01.4 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 cm freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

02.01.01.5 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

5 St EP..... GP .....

02.01.01.6 **Lastplattendruckversuch**

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

3 St EP..... GP .....

02.01.01.7 **Boden für Suchgraben**

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

50 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Summe Abschnitt 02.01.01

VORARBEITEN, Netto: .....

02.01.02 Abschnitt AUFBAU TIEFGARAGE

TG-DECKE

02.01.02.1 Reinigung der Dachflächen

Reinigung der Dachflächen
Bearbeitungsflächen von störenden Stoffen säubern (besenrein). Die aufgenommenen Stoffe werden Eigentum des AN und sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

1.500 m2 EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.02.2 **Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500g/m2**

Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500g/m2
Schutzvlies liefern und als Schutz der Dachabdichtung/Wurzelschutzbahn vor mechanischer Beanspruchung bzw. bei Materialunverträglichkeit gemäß DIN 18531-2, sowie als Gleitlage unter Verkehrsflächen in Verbindung mit einer weiteren PE-Folie mit 10 cm Überlappung fachgerecht verlegen.

Eigenschaften:
Material: PP (Vlies) und LDPE (Gleitlage)
Georobustheitsklasse: GRK 5
Dicke ca. 2,5 mm
Flächengewicht: ca. 500 g/m²

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün SGL 500 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1.500 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.02.3 **Wasser-Retentionsbox WRB 85 einschl. Kapillarbrücken**

Wasser-Retentionsbox WRB 85 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen. Hochbelastbar mit frei durchströmbarer Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.
Einschließlich 4 Kapillarbrücken pro Box zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 85 mm
Flächengewicht: ca. 5,7 kg/m²
Farbe: schwarz
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 80 l/m²
Wasserableitvermögen (nach DIN EN ISO 12958):
bei 0% Gefälle: 2,80 l/(m*s)
bei 1% Gefälle: 6,07 l/(m*s)
bei 2% Gefälle: 8,63 l/(m*s)
bei 3% Gefälle: 10,30 l/(m*s)
Lieferform: Einzelelemente (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement)
einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 85 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

220 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.02.4 **Wasser-Retentionsbox 170mm, mit Kapillarbrücken, einschl. Verbinder**

Wasser-Retentionsbox 170mm mit Kapillarbrücken
Wasser-Retentionsbox mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen.
Mit Kapillarbrücken zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung. Hochbelastbar mit geschlossener, lastverteilender Struktur.
Frei durchströmbare Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 170 mm
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Flächengewicht: ca. 11,4 kg/m²
Farbe: schwarz
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 161 l/m²
Lieferform: Einzelelemente inklusive 4 Kapillarbrücken (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement) einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 170 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1.060 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.02.5 **Bautenschutz- und Dränelement 60 mm, Splittverfüllt**

Bautenschutz- und Dränelement F60mm, Splittverfüllt
Drän- und Wasserspeicherelement aus
HDPE-Recycling-Regenerat ohne Wasserspeicher liefern und fachgerecht nach Herstellerangaben einbauen.
Hochbelastbar mit unterseitigem Kanalsystem zur Drainierung und unterseitigen Diffusions- und Entwässerungsbohrungen.

Einsatzbereich:
Unter Verkehrsflächen mit und ohne Gefälle, verfüllt mit Splitt 2/5ür

Technische Merkmale:
Umlaufende Randüberlappung zur Verhinderung des Auseinanderrutschens bei der Verfüllung.
Verlegung mit Kreuz- und T-Stoß ermöglicht minimalen Verschnitt.
Verfüllt unter Verkehrsflächen der Nutzungskategorie N1 (begehbar) bis N3 (Nutzung durch PKW und gelegentliches Befahren mit LKW bis 20t) imSystemaufbau einsetzbar.

Technische Daten:
Material: HDPE-Recycling-Regenerat
Nenndicke: ca. 60 mm
Flächengewicht: ca. 2,3kg/m²
Farbe: schwarz/grau
Öffnungen zur Belüftung und Diffusion, trittstabil
max. Druckfestigkeit bei 10% Stauchung: 650 kN/m² (bündig verfüllt mit Splitt 2/5)
Entwässerungsleistung geprüft nach DIN EN ISO 12958 bei 2% Gefälle: 2,29 l/(m*s)
Füllvolumen (lose): ca. 45 l/m²
Wasserspeicherfähigkeit verfüllt: ca. 0 l/m²

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FKD 60 BU die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)			
		210 m²	EP.....	GP .....
02.01.02.6	**Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen 85 mm**			
	Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen WRB der Vorpositionen an Dachrändern und -durchdringungen fachgerecht nach Herstellerangaben als Zulage herstellen.			
		120 m	EP.....	GP .....
02.01.02.7	**wie vor, jedoch 170 mm**			
	wie vor, jedoch 170 mm			
		300 m	EP.....	GP .....
02.01.02.8	**wie vor, jedoch Dränelement 60 mm**			
	wie vor, jedoch Dränelement 60 mm			
		50 m	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.02.9 **Filter- und Kapillarvlies FIL 200K (Unter Vegetationsflächen)**

Filter- und Kapillarvlies als Filterschicht zwischen Wasser-Retentionsboxen und Substrat. Vlies mit Mikrofilament-Technologie mit besonders guter Kapillarwirkung.

Einsatzbereich:
Horizontale Filterschicht bei begrünten Retentionsdächern. Zur flächigen Verteilung von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Eigenschaften:
Material: Polyester PES/Polyamid PA
Nenndicke: ca. 1,5 mm
Flächengewicht: ca. 180 g/m²
Farbe: hellblau
Festigkeitsklasse: GRK 3

Liefern und nach Herstellerangaben mit 10 cm Überlappung verlegen.

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL200 K die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

750 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.02.10 **Filtervlies 300g/m² (Unter Verkehrsflächen)**

Filtervlies 300g/m2 liefern und als Filterschicht zwischen Dränschicht und Substrat mit 10 cm Überlappung verlegen.

Einsatzbereich:
Unter Verkehrsflächen zwischen Dränschicht und Substrat/ Tragschicht.

Eigenschaften:
Material: 100 % PP (Polypropylen)
Nenndicke: ca. 3,0 mm
Flächengewicht: ca. 300 g/m²
Farbe: weiß
Festigkeitsklasse: GRK 5
Höchstzugkraft nach EN ISO 10319 längs/quer: 21/24 KN/m
Vertikale Wasserdurchlässigkeit nach EN ISO 11058:
57 l/(s m²)

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL 300 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

800 m² EP..... GP .....

02.01.02.11 **Zulage Randstreifen Filtervlies mit Drainschüttgut 8/16**

Randstreifen gem. Einbauanbleitung ausführen
Abstand der Retentionsboxen von der
Attika bzw. Einbauten ca. 10-17 cm.
Zusätzlicher Bedarf an Filtervlies ca. 70 - 100 cm pro lfm
Vlies gem. Einbauanleitung mehrfach umschlagen(ca. 4-5 mal)
Spalt zwischen aufgehendem Bauteil/Attika o. Einbauten) mit
Dränage-Schüttstoff 8/16 auffüllen (ca. 0,01 m³/lfm)
auffüllenund dem Vlies abdecken und ca. 30 cm in die Fläche überlappen

350 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.02.12 **Dänage TG Kante Kies16/32, Breite 50 cm**

Schüttbelag liefern und als Dränagestrang einbauen
Material: Kies 16/32,

Höhe: 100 cm
Breite : 50 cm

Bereich Kante TG decke

25 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.02

AUFBAU TIEFGARAGE, Netto: .....

02.01.03 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in
UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten
ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG OBERBODEN

02.01.03.1 **Probeentnahme nach PN098**

Probeentnahme nach PN098
2-4 Mischproben entsprechend Mietengröße
incl. Transport zum Labor
Vorhalten der Rückstellproben

2 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.2 **Analyse nach Leitfaden LVGBT**

Analyse der Bodenproben nach Leitfaden LVGBT
chemische Analytik mit Haufwerksdeklarartionen, Abstimmung mit dem AG, Fachbehörden, Präsentation der Ergebnisse
(Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen)

1 Stk EP..... GP .....

02.01.03.3 **wie vor, jedoch für Oberboden einschl. TOK Wert/Wasserdurchlässigkeit**

wi vor, jedoch für Oberboden einschl. TOK Wert
einschl. Wasserdurchlässigkeit

1 St EP..... GP .....

02.01.03.4 **Kont. Boden BKL 1 lösen, laden und transportieren**

Boden profilgerecht lösen
Bereich: Grünflächen
lösen, laden und transportieren
Boden zum Lagerplatz abtransportieren und abladen

Ausbautiefe bis zu 100 cm

100 m3 EP..... GP .....

U01 **Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5**
Unterbeschreibung

Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5

02.01.03.5 **Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und keine Fremdbestandteile bzw. Fremdbestandteile bis 1% enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungs-gebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Be-gleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegen-gezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der ein-deutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.6 **Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten**

Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

02.01.03.7 **Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z1.1 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

02.01.03.8 **Unterboden lösen, lagern und einbauen**

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und einbauen.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 20 cm
Förderweg: - 100 m

50 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.9 **Zulage für Auftrag in der TG Aussparung**

Zulage für Auftrag in der TG Aussparung
einschl. Grobplanum und Vedrdichtung 92-95 %
Schichtdicken max. 60 cm
Tiefe der Aussparungen bis 100 cm

Überfahren der TG-Aufkantung nur geschützt möglich.
Schutz der Kante muss einkalkuliert werden.

50 m³ EP..... GP .....

02.01.03.10 **Unterboden lösen und lagern**

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

375 m3 EP..... GP .....

02.01.03.11 **Unterboden laden und einbauen**

Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen
Bodengruppe DIN 18915: 3-5
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Auftragsdickedicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

275 m3 EP..... GP .....

02.01.03.12 **Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0**

Boden entsorgen / verwerten
Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als:
<Z0
Bodenart: Bodenklasse 3-5
laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren.
Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.03.13	**von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1** wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1 deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
02.01.03.14	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2 deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
02.01.03.15	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2 deklariert als: >Z1.2 ≤Z2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
AUFTRAG BODEN AUßERHALB DER TG	AUFTRAG BODEN			
02.01.03.16	**Bodengruppe 2-3 liefern und einbauen, nicht bindiger Boden zum Auffüllen , Rotlage** Auffüll profilgerecht liefern, fördern und im Bereich der Baustelle profilgerecht einbauen. Bodenklasse DIN 18300 3 Bodengruppe DIN 18915: 2-3 (kiesige/sandige Rotlage, **Wasserdurchlässigkeit im gesetzten Zustannd bei 0,3 mm/min** Profilgenauigkeit: Nach DIN 18 915. Förderweg: Innerhalb des Baustellenbereichs Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Auftragsstärke: 20-60 cm, bis unter die **Vegetationstragschicht**	**300 m3**	EP.....	GP .....
UNTERBAU				
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

A0002 Ausführungsbeschr.

Ausführungsbeschreibung Unterbau

Es gelten die Vorschriften der ATV DIN 18300 (Boden-arbeiten), der ATV DIN 18315 bis 318 (Straßenbau- arbeiten), der ZTVT-StB (Tragschichten Straßenbau), ZTVV-StB (Bodenverbesserung Straßenbau), ZTVE-StB (Erdarbeiten Straßenbau) sowie der RStO (Oberbau von Verkehrsflächen) in der jeweils gültigen Fassung.

Es wird im Regelfall von einem frostunempfindlichen Unterbau der Klasse F1 ausgegangen, der keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert. Sollte dies nicht gewährleistet sein, sind geeigente Maßnahmen zur Frostsicherheit durchzuführen.

Unter befahrbarbaren Flächen gelten entsprechend der RStO und ZTVE-StB die standardisierten Einbauhöhen eines frostsicheren Oberbaus der Frostzone III.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall beim Platz- und Wegebau zu beachten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Untergrund und Unterbau sind entsprechend ZTVE-StB lagenweise zu verdichten. Die Profilgenauigkeit beträgt +/- 3 cm Abweichung von der Sollhöhe.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall bei Vegetationsflächen zu beachten:
- Rasenflächen 20 cm
- Pflanzflächen 40 cm

Im Bereich von Vegetationsflächen sind die Böden vegetationsgerecht setzungssicher einbauen, die Lagerdichte darf DPr 92% nicht überschreiten, die Profilgenauigkeit beträgt +/- 5 cm Abweichung von der Sollhöhe.

02.01.03.17 **Planum nacharbeiten**

Bauseits hergestellten Baugrund nacharbeiten,
Erdmassenausgleich innerhalb der Flächen bis 20 cm Stärke.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung:Nach planierter Fläche.
Diese Position kommt nur für Flächen zum Tragen, wo kein zusätzl. Bodenabtrag stattgefunden hat. Die in Frage kommenden Flächen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung festzulegen!

800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.18 **Auffüllkies 0/X (-60 cm) unter Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Belagsflächen
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/X
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: ca. 20-60 cm

1.050 m3 EP..... GP .....

02.01.03.19 **Unterbau verdichten**

Bauseits hergestellten Unterbau unter zukünftigen Wegeflächen
gem. "Ausführungsbeschreibung Unterbau" lagenweise
verdichten.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach verdichteter Fläche.

800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.03.20 **Geogitter TG-Kante**

Geogitter liefern und gemäß Herstellervorschrift einbauen.
Einbau zwischen nicht unterbauter Fläche im Übergang zur unterbauten Fläche

Eigenschaften:	gestreckte, monolithische, knotensteifes Geogitter zur Bodenbewehrung
Maschenweite:	30-40/30-40 mm
Material:	Polypropylen
Flächengewicht:	> 500 g/m2
Höchstzugkraft läng/quer:	> 40 kN/m
Knotenfestigkeit:	> 38 kN/m

Allgem. Hinweis zum Einbau: Das Geogitter ist mit einer Überlappung an den Stößen von mind. 50 cm einzubauen. Es darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren einzubauen. Einbau Mittig in die Tragschicht.
Einbau TG-Kante: Der Einbau erfolgt entlang der TG-Kanten. Das Draingitter muß, ausgehend von der TG-Kante, 2m in die nicht unterbaute und 2m in die unterbauten Fläche hineinragen

Zuschnitte sind mit in den EP einzukalkulieren.
Nur in Abspache mit der Bauleitung

Bereich: gem. Werkplan

Hersteller: Bermüller & Co.GmbH
Leitfabrikat: BEGRID TG 40/40S, schwerlasttauglich
oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

OBERBAU

OBERBAU

A0003 **Ausführungsbeschreibung Oberbau**

Ausführungsbeschr.

Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend.
Die Tragschichten sind mit einer Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen.
Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung.

Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.

02.01.03.21 **Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse.
Bauklassen: III und V
Material: **Kies 0/32**
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: 20-40 cm
Einbau in Einzelflächen

900 m3 EP..... GP .....

02.01.03.22 **FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche**

Frostschutzschicht verbessern
Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten.
Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen.
Bereich = Platz- und Wegeflächen

2.800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

LEITUNGSGRÄBEN

02.01.03.23 **Kopflöcher erstellen - 1m³**

Kopflöcher erstellen
punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc.
unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc..
Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung

bis 100x100x100 cm

Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten

30 St EP..... GP .....

02.01.03.24 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm, ab FOK
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

250 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.25 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung ist in den EP einzukalkulieren

50 m EP..... GP .....

02.01.03.26 **Trassenband**

Trassenband verlegen
Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen.

Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen

800 m EP..... GP .....

02.01.03.27 **Zuschlag für Handgrabung**

Zuschlag für Handgrabung
zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben
Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung.

Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen

50 m EP..... GP .....

02.01.03.28 **Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau**

Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels und Regenlwasserleitungen einzelner Einbau.
Ummantelung mit Riesel D = 10 cm

25 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ELEKTRO

02.01.03.29 **Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht**

Leerrohr für Elektroleitungen
Ummantelung mit Riesel bauseits
Leerrohr DN 25 mit Zugdraht
in Graben oder auf Retention legen

100 m EP..... GP .....

02.01.03.30 **wie vor, jedoch Leerrohr bauseits**

wie vor, jedoch Leerrohr bauseits

300 m EP..... GP .....

02.01.03.31 **Leerrohr bauseits gestellt in Graben einlegen, für Begleitheizung**

Leerrohr bauseits gestellt in Graben einlegen
einschl. Ummantelung 10 cm Dick
entlang Fassade vor Einbau Traufeinfassung

500 m EP..... GP .....

GRUBE UNTERFLURCONTAINER

GRUBE UNTERFLURCONTAINER

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.32 **Grubenverbau für Unterflurcontainer**

Baugruben- und Grabenvaerbau für Tiefen bis 3,0 m
Verbau mit größflächigen Stahlverbauplatten im
Einstell - oder Absetzverfahren unter Berücksichtigung der
Arbeitsraumbreiten nach DIN 4124 und EN 1601

Sohlebreite ca. 3,0 m

Bodenklasse 2-3

Verbau wieder beseitigen.
Abgerechnet wird von der vorgeschriebenen Oberkante des
Verbaus bis zur Grabensohle

Vom AN anzugeben:
Art des Verbaus:.....

Art des Verbauverfahrens:.....

Prüfzeichen: .....

100 m² EP..... GP .....

02.01.03.33 **wie vor, jedoch Sohlenbreite 5,0 m**

wie vor, jedoch Sohlenbreite 5,0 m

75 m2 EP..... GP .....

02.01.03.34 **Grube für Unterflurcontainer**

Grube für Unterflurcontainer ausheben, profilgerecht lösen und
im Bereich des Baugeländes auf Miete lagern.
Fläche für Betonkörper einschl. Arbeitsraum:
ca. 3,20 x 11,00 m (3x)
ca. 5,40 x 11,00 m (2x)

Aushubtiefe	2,70 m
Bodenklasse:	3 und 4.
Aushubmaterial:	Das Material ist vor Ort auf der Baustelle lagern
Sohle	verdichten auf DPr 97 %.
Sicherung:	Die Grube ist gem. der geltenden Sicherungsrichtlinien mit einer Böschung auszuheben

300 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.03.35 **Hinterfüllen von Bauwerken**

Kiesauffüllmaterial laden,förden, hinterfüllen und lagenweise verdichten
Einbaubereich: verfüllung der Betonkörper
Schichtdicke max. 40-50 cm,
Verdichtungsgrad in den einzelnen Schichten DPr 97%
Korngröße frostsicheres Material 0/X, bnauseits lagernd
Einbauhöhe bis 1,50-2,00 m,
Abrechnung nach Aufmaß

150 m3 EP..... GP .....

FUNDAMENTE

02.01.03.36 **Fundamentplatte zum Aufdübeln der Pollerleuchten**

Fundamentplatte zum Aufdübeln der Pollerleuchten
Maße: 80x80x5 cm
Eibau unterm Pflasterbelag ca. - 15 cm
auf Splitt

2 St EP..... GP .....

02.01.03.37 **Fundamente für Pollerleuchten**

Fundamente für Pollerleuchten aus Betonrohren liefern und herstellen einschl. Aushub und Erdarbeiten.
Nennweite 400 mm,
Länge 500 mm,
senkrecht gestellt,
Bohrungen 2 Stück Durchmesser 30 mm
für Kabelleerrohre DN 25,
Einbau Oberkante Betonrohr 15 cm unter Geländeoberkante, inkl. Glattstrich
Einschl. Einstellen der bauseits vorh. Erdanker und Vergießen des Betonrohres mit Beton C20/25 bis Oberkante.
Überschüßiges Material im Baufeld verteilen

22 St EP..... GP .....

02.01.03.38 **Fundamente für Trennwände im Innenhof**

Fundamente für Trennwände im Innenhof
Maße: 30x30x60 cm
C 20/25
einschl. Erdarbeiten.

8 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Summe Abschnitt 02.01.03

BODENARBEITEN, Netto: .....

02.01.04 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

HOFABLAUF/KONTROLLSCHACHT ABLÄUFE

02.01.04.1 Kontrollschacht Drosselablauf,mini-Konus mit Göbeldeckel kn 50

Versitzgrube mit direktem Einlauf , DN 800, Kl B quadrat.,
liefern und einbauen,
verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.
incl. Aushub- und Hinterfüllarbeiten.

Ausführung:	Betonteile nach DIN 4034: Konus 100/63 cm, h: 30 cm Göbeldeckel KN 50 h:12 cm
Einbauhöhe	gesamt: 42 cm
Versetzen	auf C 12/15 ca. 15 cm
Bereich:	TG Aufkantung Drossel

5 St EP..... GP .....

02.01.04.2 Schachtring DN 100, passend zur Vorposition, h:25 cm

Schachtring DN 100, passen dzur Vorposition, h:25 cm

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

02.01.04.3 **Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Grundelement**

Polymerbeton-Kontrollschacht - befahrbar - Grundelement
Kontrollschacht aus Polymerbeton zur Ableitung von Oberflächenwasser in Verkehrsflächen liefern und nach Herstellerangaben versetzen.
Abdeckroste, Aufstockelemente und Schmutzeimer folgen in gesonderter Position.

Einsatzbereich:
Bei geringer Nutzungsfrequenz begehbar und befahrbar mit PKW/LKW bis 16 t, z.B. auf Parkdecks, Fußgängerzonen, Feuerwehrzufahrten.

Eigenschaften:
Kontrollschacht Grundelement
Sockelelement mit Öffnungen für Wassereinlauf aus unteren Entwässerungsebenen
Material: Polymerbeton
Maße: L 500 x B 500 x H 100 mm

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün PBK die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.4 **Polymerbeton-Kontrollschacht - befahrbar - Rost**

Polymerbeton-Kontrollschacht - befahrbar - Rost Gusseisen Abdeckrost GE aus Gusseisen für Polymerbeton-Kontrollschachtliefern und versetzen.

Einsatzbereich:
bei geringer Nutzungsfrequenz befahrbar mit PKW/LKW bis 16 t, z.B. auf Parkdecks, in Fußgängerzonen oder Feuerwehrzufahrten.

Eigenschaften:
Rost PBK GE
Material: Gusseisen
Einlaufleistung: ca. 5,0 l/s
Maße: L 300 x B 300 x H 25 mm

Passend zur Vorposition

1 St EP..... GP .....

02.01.04.5 **Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Aufstockung**

Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Aufstockung 60 mm
Aufstockelement PBK A60 60 mm für Polymerbeton-Kontrollschacht liefern und versetzen.

Einsatzbereich:
Bei geringer Nutzungsfrequenz begehbar und befahrbar mit PKW/LKW bis 16 t, z.B. auf Parkdecks, Fußgängerzonen, Feuerwehrzufahrten.

Eigenschaften:
Kontrollschacht-Aufstockelement PBK A60
Material: Polymerbeton
Maße: L 280 x B 280 x H 60 mm

Passend zur Vorposition

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.6 **Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Schmutzeimer**

Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Schmutzeimer
Schmutzeimer aus Kunststoff für Polymerbeton-Kontrollsch
acht und versetzen.

Einsatzbereich:
zur Verwendung mit Aufstockelement PBK A60 ab
Schachthöhen von 180 mm

Eigenschaften:
Schmutzeimer
Material: PP Polypropylen

Passend zur Vorposition

3 St EP..... GP .....

02.01.04.7 **SSK, ohne Boden, Kl C - 25t, längsrek.**

Straßenablauf nach DIN 4052, Normaleinbau,
liefern und setzen.

Teile :	Zwischenteil, Schaftkonus, Auflagering, verzinkter Schlitzeimer Form A
Aufsatz:	Rost DIN 1213, Rinnenform Längsrekord, 30 x 50 cm, Verkehrsklasse C
Einbauhöhe	gesamt: 70 cm
Anschluß	nach unten offen auf Retention
Bereich	Muldensteinrinne

8 St EP..... GP .....

02.01.04.8 **Auflagerring für Vorposition zum Höhenausgleich liefern, H:6 cm**

Auflagerring h:6 cm für Vorposition zum Höhenausgleich liefern
Auf C12/15 bis 10 cm setzen

4 St EP..... GP .....

02.01.04.9 **Betonschaft der Vorposition einkürzen**

Betonschaft der Vorposition einkürzen

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.10 **Kontrollschacht-Deckel ohne Löcher, Antirutschbeschichtung**

Kontrollschacht-Deckel ohne oberseitige Einlauföffnungenzur Abdeckung von Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm
Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium mit Antirutschbeschichtung, 3 mm
Farbe: Anthrazit (RAL 7016)
Belastbarkeit: 800 kg, arretierbar
Unterseitig verstärkt

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA 54Ddie genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

LEITUNGEN / ABLÄUFE

02.01.04.11 **PP-Rohr "KG 2000" DN 100**

Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100 Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen herstellen mit Steckmuffe

Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne Verbau,
Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos.
Gefälle: in der Leitung mind. 1%

40 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.04.12	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**25 St**	EP.....	GP .....
02.01.04.13	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.01.04.14	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.01.04.15	**Anschluss an Sickerschacht herstellen** Anschluss an Sickerschacht herstellen Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**2 Stk**	EP.....	GP .....
FALLROHRE				
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.16 **Fallrohraufnahmeschacht**

Fallrohraufnahmeschacht zum Anschluss von Fallleitungen mit Rohr-Außendurchmesser d: 75, 90, 100, 110 mm liefern und fachgerecht einbauen.

Einsatzbereich:
Zur Aufnahme von Fallleitungen bei Ein- und Weiterleitung von Überschusswasser aus höhergelegenen Dachflächen.

Technische Merkmale:
Geschlossenes System ohne freien Auslauf
Einfache Wartung durch Laubfangkorb und Reinigungsdeckel mit Griff
Automatische Pendelklappe zur Geruchssperre ohne Wasser

Technische Daten:
Material: Polypropylen, UV-stabilisiert, hochschlagfest
Ablaufleistung: 6 l/s
Anschlussmöglichkeiten: für Fallleitungen d: 75, 90, 100, 110 mm, Ablaufstutzen senkrecht DN 100/DN 125

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FAS F die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 St EP..... GP .....

02.01.04.17 **KG-.Verbindungsstück DN 100/125; L: bis 100 cm**

KG-.Verbindungsstück DN 100/125
entsprechend ablängen und anschließen

25 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.18 **Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125**

Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125
liefern und fachgerecht einbauen.
einschl. Betonkegel hzum fixieren des KG Anschlusses
(0,01 m³ Beton 12/15)

Einsatzbereich:
Zum Anschluss des Fallrohraufnahmeschacht FAS F auf
Wasser-Retentionsboxen.

Technische Daten:
Abmessungen: 350 x 350 mm
Rohranschlussmöglichkeiten: DN 100/125

25 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.19 **Rohrübergabe-Randkontrollschacht , nur Lieferung**

Rohrübergabe-Randkontrollschacht zur Einleitung von Wasser in Rohrleitungen an Tiefgaragenkanten.
Mit Rohranschluss für zwei Rohrleitungen DN 110 (KG-Rohr DN/OD 110).

Einsatzbereich:
An Kanten von Tiefgaragen mit freiem Dachrand oder mit Aufkantung.
In Kombination mit einer Ablaufdrossel auch in Aufkantungen von Tiefgargendächern, die als Retentionsdach genutzt werden.

Technische Daten:
Material: Aluminium, 2 mm
Abmessung: 540 x 440 mm
Höhe ohne Rohranschluss: 235 mm
Höhe mit Rohranschluss 305 mm
Anschlussmöglichkeiten für 5 Wasserleitkanäle

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün RSA 54R die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.20 **Kontrollschacht-Deckel**

Kontrollschacht-Deckel zur Abdeckung von -Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm der Vorpos. in extensiven und einfach intensiv begrünten Dachflächen. Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium natur, 3 mm
Belastbarkeit: 300 kg

Liefern und nach Herstellereingaben einbauen.

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA54E die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.21 **Kontrollschacht-Aufstockelement 10 - 100 mm**

Aufstockelement 100 mm für Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm der Vorpos.

Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Höhe: 100 mm
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium, 2 mm

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA54E die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

5 St EP..... GP .....

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.04.22 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle,**
NW 100, Baubreite 160 mm

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen,
einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

35 St EP..... GP .....

02.01.04.23 **wie vor, jedoch mit Ablaufstutz DN 100, unten, einschl. Laubfang**

wie vor, jedoch mit Ablaufstutz DN 100, unten
einschl. Laubfang

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.01.04.24	**Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100** Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100 aus feuerverzinktem Stahl, einschl. Einbau.	**22 St**	EP.....	GP .....
02.01.04.25	**Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil** Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.	**11 St**	EP.....	GP .....
02.01.04.26	**Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm** Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren. Material: Gussrost schwarz, KTL beschichtet SW 100/6, mit horizontaler Schubsicherung, 4-fache Arretierung durch Schnellverschluß SIDE-LOCK Klasse: C 250 Länge: 500 mm z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters ‘ .....‘ ‘ .....‘ ‘ .....‘ (vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)	**42 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.27 **Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung**

Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung
aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.
Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.

11 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.28 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und einbauen einschl. Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen,
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.

Bereich: Nord-Ost

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix 100 KS die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

6 St EP..... GP .....

FASSADE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.29 **Noppenfolie 2-lagig**

Noppenfolie als Grundmauerschutz liefern und auf senkrechter Fläche verlegen. einseitig vleiskaschiert
Einbauhöhe: ca. 50 cm
Verlegung: OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante, Fuge mit Splitt 2/5 verfüllen
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!

Bereich: Gebäudewand mit Belagsanschluß

z.B. erfüllt das Produkt Noppenfolie Delta MS ie genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

30 m EP..... GP .....

02.01.04.30 **Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3-lagig**

liefern und als Grundmauerschutz im Bereich von Mineralisch gebundenem Sockelputz einbauen.
Material: Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3 - lagig
Einbauhöhe bis 50cm
Verlegung OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!
Bereich Hauswand

450 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

TÜREN

02.01.04.31 **Fassadenrinnen R 11 bis br. 15 cm, Länge bis 150 cm, nach Aufmaß**

Entwässerungsrinne einbauen
aus verzinktem Stahlblech-Rinnenkörper, unten einseitig
regelmäßigen Abständen geschlitzt,
beide Enden geschlossen
mit feuerverzinktem Gitterrost aus Stahl,
mit Klick- oder Knebelarretierung
Maschenweite ca. 30 x 10 mm,
einschl. Stoßverschraubung.
Länge nach Aufmaß vor Ort
Breite bis 15,0 cm
Länge bis 150 cm
Höhe 50mm
Bettung: Dränbeton bis 5 cm dick
Rutschfestigkeit R 11

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

20 m EP..... GP .....

02.01.04.32 **wie vor, jedoch bis br. 20 cm**

wie vor, jedoch bis br. 20 cm

5 m EP..... GP .....

02.01.04.33 **Ablaufbox Entwässerungsrinne**

Ablaufbox für Entwässerungsrinne liefern und einbauen
aus verzinktem Stahlblechkörper,
mit Rinnenkörper verschraubt
Länge ca. 25 cm
Breite ca. 25 cm
Passend zu Fassadenrinnen der Vorpositionen
Bettung: Dränmörtel 10 cm dick
einschl. Rist MW 30/10, feuerverzinkt

15 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

U01
Unterbeschreibung

Zusatz: Mit Ablaufstutzen

Zusatz: Öffnung
nach unten einschl. Ablaufstutzen
Längen ca. 100 cm, DN110
und Schmutzfangsieb

ROSTE

02.01.04.34 **Trittschalldämmende Dränagematte, 3 - 20 m² Flächen**

Schutz- und Dränbahn für extensive und intensive Dachbegrünungen und genutzte Dachflächen mit Pflaster- oder Plattenbelag lose verlegt auf horizontalen Flächen einbauen, einschließlich aller erforderlichen

Nebenarbeiten. Das filterstabile Geotextil muss nach oben bzw. zum Erdsubstrat ausgerichtet sein. Die Verlegehinweise des Bahnenherstellers sind zu beachten.

Werkstoff: zweischichtiges Schutz- und Dränsystem aus verrottungssicherer Noppenbahn und aufkaschiertem Filtervlies mit integriertem Selbstkleberand gemäß DIN EN 13252 für Anwendungen nach DIN 4095, DIN 18533 und DIN 18531.

Material Noppenbahn: Polyethylen hoher Dichte (HDPE, regeneratfrei), Farbe Silbergrau
Material Geotextil: Polypropylen (PP), Farbe grau

Alterungsbeständigkeit EN 13438: 100 Jahre

Noppenhöhe: ca. 9 mm

Druckfestigkeit: 400 kN/m²

Dränagekapazität nach DIN EN 12958 (20 kPa hart/weich):

für Gradient 1 = ca. 3,1 l/s·m,

für Gradient 0,02 (entspricht 2 % Deckengefälle) =

ca. 0,32 l/s·m

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.04.35 **Hybridbodenwanne, 1000x500 mm, einschl. Rost und Laubfang**

Hybridbodenwanne, 1000x500 mm
Schuhabstreifer Hybrid-Bodenwanne aus Polymerbeton, mit integrierter, korrosionsfreier schwarzer Kunststoffzarge, mit ausschneidbarer Vorformung in allen vier Ecken zum Anschluss an die Grundleitung,
liefern und nach Herstellerangaben einbauen.
auf Beton C12/15 , 15 cm
Maschenrost 30/10 Outdoor aus Stahl verzinkt
Laubfang aus ALU Lochblech d:15 cm, dicke 3 mm, 5mm
Lochung festschrauben mit Edelstahlschrauben M10/2

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 500 mm
Bauhöhe: 80 mm

z.B. erfüllt das Produkt Fabrikat: ACO Vario 2.0 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

17 St EP..... GP .....

02.01.04.36 **Bohrung für Ablauf D:110mm**

Bohrung für Ablauf D:110mm

17 St EP..... GP .....

02.01.04.37 **KG-.Verbindungsstück DN 100; L: bis 50 cm. mit 8/16 verfüllt**

KG-.Verbindungsstück DN 100
entsprechend ablängen und anschließen
und mit Rollkies 8/16 verfüllen

17 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

TRAUFE

02.01.04.38 **Gewaschenen Rollkies16/32 liefern und einbauen**

Gewaschenen Rollkies 16/32 liefern und als Schüttbelag gem. Werkplan einbauen

Schichtdicke: i.M. 20 cm
Bereich: gem. Werkplan

zeitnah nach Beauftragung ist der Bauleitung ein Muster vorzulegen.

85 m2 EP..... GP .....

02.01.04.39 **Schüttbelag Lichtschacht / Schachtring**

liefern und in Lichtschächte / Schachtringe einbauen , inkl. Schutz des Schachtes
Material: gewaschener Grubenkies 16/32
Schichtdicke i.M. 30 cm
Gebrochene Steine sind zu entfernen.
Bereich siehe Werkplan

10 m3 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.04

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

02.01.05 Abschnitt BETONFERTIGTEILE

L-STEINMAUER EINGANGSRAMPE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.05.1 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 55 cm, verstärkte Ausführung**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt beidseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	99,5 cm
Höhe :	55 cm
Fuß:	30 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90102-02 , Teil A 3

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

4 Stk EP..... GP .....

02.01.05.2 **wie vor, jedoch Länge 65 cm, Passstück**

wie vor, jedoch Länge 65 cm

Teil A 4

1 St EP..... GP .....

02.01.05.3 **wie vor, jedoch Länge 85 cm, Passstück**

wie vor, jedoch Länge 85 cm

Teil A 5

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.05.4 **wie vor, jedoch abgeschrägt 55/51, Länge 72 cm**

wie vor, jedoch abgeschrägt 55/51 cm, Länge 72 cm

Teil A 1

1 Stk EP..... GP .....

02.01.05.5 **wie vor, jedoch abgeschrägt 55/49 cm, Länge 100 cm**

wie vor, jedoch abgeschrägt 55/49 cm, Länge 100 cm

Teil A 2

1 St EP..... GP .....

02.01.05.6 **wie vor, jedoch Länge 47 cm, einseitig Sichtbeton glatt außen, Passstück**

wie vor, jedoch Länge 47 cm, einseitig Sichtbeton glatt außen

Teil C 1

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.05.7 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 80 cm, verstärkte Ausführung, abgeschrägt**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt
	beidseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	77 cm
Höhe :	abgeschrägt 80/50 cm
Fuß:	50 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90102-02 , Teil B 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag

Fundament:	Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

2 Stk EP..... GP .....

02.01.05.8 **wie vor jedoch, teilweise abgeschrägt**

wie vor jedoch, teilweise abgeschrägt
Auf Höhe 80 cm, 39 cm lang,
dann Schräge 80/68 cm

Teil B 2

2 St EP..... GP .....

02.01.05.9 **wie vor jedoch, abgeschrägt 80/73 cm, Länge 100 cm**

wie vor jedoch, abgeschrägt 80/73 cm, Länge 100 cm

Teil B 3

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

STUFEN

02.01.05.10 **Beton-Blockstufe 35/15, Länge 130, mit Aufmeksamkeitsstreifen**

Sichtbetonfertigteil nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.
5 Stück

Werkstein:	Blockstufe
Oberfläche:	Sichbeton glatt
Fase:	mit Aufmerksamkeitsstreifen aus Quarzgranulat, schwarz
Format L/B/H:	130/ 35 / 15 cm
Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF4
Bettung:	Mörtel MIII, Dicke 3 cm auf Fundament C12/15 Stärke 40cm
Bereich:	Rampe Innenhof Block A

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90102-02

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

3 St EP..... GP .....

SITZBLÖCKE

SITZBLÖCKE

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.05.11 **Sitzbankblock Beton L=2,10m mit Holzauflage**

Sitzbank aus Hochleistungsbeton mit
eingelassener Sitzauflage aus zertifiziertem FSC-
Tropenholz (Bolondo, imprägniert mit Monocoat
Ölschutz).). Oberfläche Beton säuregeätzt und
wasserdicht, mit Anti-Graffiti Beschichtung.
Erhältlich in den Farben weiß, grau, beige und
schwarz. Freigabe durch Bauleitung vor Bestellung

Betongüte:	C45/55 - XF2
Qualität:	Klasse SB4
Formteil:	Sitzbankblock, ausgeklinkt
Länge:	210 cm(59 cm in Höhe 48 cm, Rest in Höhe 42 cm
Höhe :	48 cm mit umlaufender Schattenfuge 4x3 cm unten
Tiefe:	59 cm
Fundament:	Beton C 12/15, bis 20 cm dick

Bankauflagen:
3 Stk. U-Profilen 30/15/4mm, V2A zur Verschraubung
auf dem Betonsockel,
Länge 55 cm, Enden abgeschrägt
mit 2 Verschraubungen pro Profil mit dem Betonblock
durch V2A Klebeanker M8 verbinden

3 Stk. Holzplanken, gehobelt und gefast Maße L/B/H
1500/190/40 mm mit 6 mm Fuge
mit je 2 Verschraubung pro Holzplanke mit Profil
durch V2A Schrauben M6 von unten
Die Holzauflagen sind vor Bestellung zu bemustern

Maße: 210 x 60 x 45, Gewicht
ca. 900kg. Befestigung: Freistehend

Einbaubereich:	Hauseingänge MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90118-02-

z.B. erfüllt das Produkt Durbanis LOG 210 die genannten
Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

8 St EP..... GP .....

WINKELECKE

WINKELECKE

02.01.05.12 **Winkelstützwand Eckelement, Sonderanfertigung**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.
Betongüte: C35/45
Expositionsklasse: XF2
Oberfläche: Sichtbeton glatt

Kanten 3mm
Qualität SB4
Formteil: Eckteil
Länge: 100 /40 cm
Höhe : 80 cm
Fuß: 30 cm
Wandstärke: 10 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90131-01 , Teil W 1 und W 2
(kurz Länge spiegelverkehrt)

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

2 Stk EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.05

BETONFERTIGTEILE, Netto: .....

02.01.06 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

A0004 **Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton**

Ausführungsbeschr.

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0005 **Ausführungsbeschreibung Betonpflaster**

Ausführungsbeschr.

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0006 **Ausführungsbeschreibung Betonplatten**

Ausführungsbeschr.

Betonplatten müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1339 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonplattenprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.1 **BE setzen 100/8,5/17,5 Lieferung AN**

Betoneinfasssteine setzen
Betoneinfasssteine auf 10 cm dicke Betonunterlage
C 20/25 (alt: B25) setzen mit beidseitiger Betonstütze.
Format 100/8,5/17,5
einseitig abgefast
in geraden Längen
Lieferung der Einfasssteine durch AN
Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Material
im Baubereich einbauen, Bettungssohle verdichten,
Aushubtiefe bis 30 cm

Bereich: Grenzstein zu offentlichen Wegen

65 m EP..... GP .....

02.01.06.2 **Granitleistenstein setzen 100/8,5/17,5 Lieferung AN**

Graniteinfasssteine setzen
Betoneinfasssteine auf 10 cm dicke Betonunterlage
C 20/25 (alt: B25) setzen mit beidseitiger Betonstütze.
Format 100/8,5/17,5
ohne Fase
in geraden Längen
Lieferung der Einfasssteine durch AN
Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Material
im Baubereich einbauen, Bettungssohle verdichten,
Aushubtiefe bis 30 cm

Bereich: Zum Gehweg vor Rinne

20 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.3 **Betonbordstein 100x8x20 cm als verdeckte BE**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen,
OK 5 cm tiefer als OK Belag, als Einfassung der Rasenliner
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

340 m EP..... GP .....

02.01.06.4 **Betonbordstein 100x8x25 cm gerade grau Traufe und Wege**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

505 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.5 **Betonbordstein 100x8x40 cm gerade**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/40 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

60 m EP..... GP .....

02.01.06.6 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

150 St EP..... GP .....

02.01.06.7 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

40 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.8 **Bordsteine setzen Prof.B6**

Bordsteine setzen (mit Setzzange)
Bordsteine auf Betonunterlage setzen und hinterfüllen.
(einschließlich aller Anpassungsarbeiten wie
Ablängen, Kopf-/Gehrungsschnitte etc.)
Granitbruch wird Eigentum des AN und ist
einer Wiederverwertung zuzuführen.
Profil B6
Betonunterlage über 15 bis 20 cm dick
bei Einbau einer GrRi muss dies in einem
Arbeitsgang erfolgen

Bereich: Privatstraße

75 m EP..... GP .....

02.01.06.9 **Zuschl.vers.Bord. Prof.B6**

Zuschlag für versenkte Bordsteine
Zuschlag für das versenkte Setzen von Bordsteinen
(Einfahrten, Behindertenabsenkungen,
Fußgänger- und Radwegfurten)
Profil B6

10 m EP..... GP .....

02.01.06.10 **Bord-Stöße verfug Prof.B6**

Bordsteinstöße verfugen mit Fugenmörtel (Bindemittel
Zement ggf. modifiziert) gemäß ZTV Stra Mü Anhang 4,
Blatt 11
Nur auf besondere Anordnung des AG
Profil B6

75 St EP..... GP .....

LÄUFERZEILEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.11 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3
(Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: grau

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

200 m EP..... GP .....

02.01.06.12 **wie vor, jedoch auf Splittbett als Läufer im Pflasterbelag, Sandfuge**

wie vor, jedoch auf Splittbett als Lävfer im Pflastzerbelag
zwischen Rasenstein und Pflaster

300 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.06.13 **Rinnenplatte**

Rinnenplatte als Entwässerungsrinne
liefern und versetzen

Art:	Betonplatte Muldenstein, ohne Gefälle
Typ/Farbe:	grau,
Format:	30x30 cmn Dicke 8-10 cm
Ausführung:	in Reihe
Bettung:	auf Beton 12/15,
Fugen:	10 mm, mit Zementmörtel MG III verfugt Fuge zum SSK gesondert vergütet

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Muldenstein die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

Abmessungen:	L/B/D:30/30/8-10 cm
Bettung :	Beton C12/15 15 cm dick
Bereich:	Parkplätze

190 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.14 **Bewegungsfugen an Rostrahmen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 25 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10-20 mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Rinnenplatten/SSK

Einzellängen bis 50 cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"....."
"....."
(vom Bieter zwingend einzutragen)

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.15 **Bet.St.Pfl.als EInzeiler**

Betonsteinpflaster EInzeiler herstellen
Güteeigenschaften nach DIN EN 1338

Art:	Betonstein
Typ/Farbe:	schattiert, braun/rot
Format:	Normalstein aus 5 Steinlängen 12-15cm, Dicke 7cm
Bettung:	20 cm Beton C12/15, mit durchgehener 10 cm starken Rückenstütze incl. aller Erdarbeiten
Fugen:	dicht gestoßen

Ausführung: Einzeiler-Randeinfassung im Läuferverband

Bereich: Spielbereich
Material ist vor Baubeginn bei der Bauleitung zu bemustern!

Fabrikat/Hersteller: Arena / Braun Ideen aus Stein
Typ/Farbe: schattiert

Braun Ideen aus Stein
Hauptstraße 5-7
73340 Amstetten
Tel.: 07331 30030
Fax: 07331 300366

oder gleichwertiges Erzeugnis

.....
(vom Bieter anzugeben)

30 m EP..... GP .....

TERRASSEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.16 **Betonplatten Gartenplatte 50x50x5 cm,**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Betonplatten liefern und einbauen.

Art:	Betonplatte
Typ/Farbe:	edelstahlkugelgestrahlt grau,
Format:	50x50 cmn Dicke 5 cm
Ausführung:	Kreuzverband
Bettung:	Splittgemisch 0/5, 5 cm

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Garden light die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

68 m2 EP..... GP .....

02.01.06.17 **Schnitt Betonplatten Stärke 5cm**

Schneidekanten der Positionen Betonplatten 5cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.18 **Gehwegplatten 35/35/5**

gem. "Ausführungsbeschreibung Betonplatten" liefern und einbauen.

Art:	Gehwegplatten mit Hartsteinvorsatz
Format:	35 x 35 cm
Oberfläche:	grau
Stärke:	5 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm, mit Brechsand 0/3 einkehren und einschlämmen.
Ausführung:	Reihenverband mit versetzten Fugen
Rand:	Anschluß an Gebäudefassade herstellen
Bereich:	Zufahrten

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Gehwegplatte nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

‘.....‘

‘.....‘

‘.....‘

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

325 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.06.19 **Gehwegplatten 20/20/10**

gem. "Ausführungsbeschreibung Betonplatten" liefern und einbauen.

Art:	Gehwegplatten mit Hartsteinvorsatz
Format:	20 x 20 cm
Oberfläche:	grau unbehandelt
Stärke:	10 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm, mit Brechsand 0/3 einkehren und einschlämmen.
Ausführung:	Reihenverband mit versetzten Fugen
Rand:	Anschluß an Gebäudefassade herstellen
Bereich:	Zufahrten

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Gehwegplatte nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

‘.....‘

‘.....‘

‘.....‘

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

350 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.20 **Betonpflaster 30/20/10 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Rechteck, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/10cm und 20/10/10 Grau als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

800 m2 EP..... GP .....

02.01.06.21 **Zulage verlegung in Rampenanlage (beengte Verhältnisse)**

Zulage verlegung in Rampenanlage (beengte Verhältnisse)

30 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.06.22 **Betonpflaster Rasenliner 30/30/10**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Art:	Rasenliner
Typ/Farbe:	Grau
Format:	30/30/10cm
Oberfläche:	nativo
Bettung:	3-5 cm Splittsandgemisch 0/5
Fugen:	Verfüllen mit Oberbodengemisch aus 60% gesiebtem Oberboden 30% gewaschener Quarz- oder Natursand 0/4 10% Kompost Maximale Korngröße 37mm
Ausführung:	in Reihen siehe Detail
Liefernachweis:	Godelmann Tetrago Liner

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Tetrago Liner nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

805 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.23 **Bet.St.Pfl.herst. als Wildverbandpflaster**

Betonsteinpflaster herstellen
Art: Betonstein
Typ/Farbe: schattiert brau/rot
Format: Normalsteine aus 5 Steinlängen 12-15cm
XXL-Steine aus 4 Steinlängen 17-20cm
Verband: Wildverband aus 60% Normal- und 40% XXL-Steinen
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/5 dicht gestoßen
Steindicke 7,0 cm

Lieferung der Steine durch AN
Betonpflaster mit getrommelter Oberfläche liefern und verlegen

Ausführung: Wildverband
Bereich: Spielbereich
Material ist vor Baubeginn bei der Bauleitung zu bemustern!

z.B. erfüllt das Produkt Braun Arena die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

35 m2 EP..... GP .....

02.01.06.24 **Schnitte Betonpflaster Stärke bis 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

300 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.25 **Betonkeil Pflaster bis Stärke 8cm**

Betonkeil als Randbefestigung in Beton C 20/25.
Bis max. 4 cm unter OK Betonpflaster 8cm hochziehen.
Bereich: Pflasterflächen-Ränder ohne Randbegrenzung

50 m EP..... GP .....

02.01.06.26 **Mosaikpflaster Restflächen liefern und verlegen**

Mosaikpflaster gem. liefern und verlegen.

Werkstein:	Granit
Farbe/Art:	grau
Oberfläche:	gespalten
Güteklasse:	2
Format:	4-6 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm mit Brechsand (0/4) eingekehren und einschlämmen
Ausführung:	in Restflächen
Bereich:	Auspflasterung von Restflächen, einschl. Spalten und Einpassen von Zwickeln

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

Erzeugnis vom Bieter einzutragen

5 m2 EP..... GP .....

TG-SCHWELLEN

TG-SCHWELLEN

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.06.27 **Läuferzeile 3-Reihig mit Schwellensteinen auf Beton, Sonderformat**

3 reihige Betonsteinzeile als Übergang auf der TG-AUfkantung setzen

Maße: 30/20/15, wie Pflasterstein jedoch Sonderformat
in Drainbetonbettung , i.M. 15 cm dick,
mit Flexkleber und Pflasterfugenmörtel für Schwerlastverkehr
Fugenbreite 10 mm
zweiseitige Rückenstütze bis 10 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/15 cm
Oberfläche: grau

Liefernachweis: Fa. Godelmann, Sonderformat nativo

z.B. erfüllt das Produkt die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

7 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.06

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

02.01.07 Abschnitt AUSSTATTUNG

AUSSTATTUNG

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.1 **Fahrradparker**

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB400xH400 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

21 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.07.2 **Absperrpfosten Zufahrt, herausnehmbar**

Rundpfosten herausnehmbar - mit Bodenhülse

Varianten: selbsteinrastende Schließung

Höhe OK: 950mm,
Bodentiefe: 350mm,
Durchmesser: 102mm,
Stahlrohr mit geschweißter, leicht gewölbter
Stahlabschlusskappe und Regenwasserabweisronde;

Verschlusseinrichtungen
- Feuerwehrzufahrten nach DIN 14090:
  DIN 3223 Dreikant, DIN 14925 Sechskant, Vorhangschloss,
Stadtbezogene FW-Schließung,
- Verschlusseinrichtungen für allgemeine Zufahrten:
  Profilhalbzylinder

Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461

Ausführung:
a= feuerverzinkt

z.B. erfüllt das Produkt von Reinhold-Stahl-Metallbau GmbHdie genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

15 St EP..... GP .....

02.01.07.3 **Zulage zur Vorposition für Doppelschließung**

Zulage zur Vorposition für Doppelschließung

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.4 **Bodenhülsen für Absperrpfosten der Vorposition**

Bodenhülsen für Absperrpfosten der Vorposition
zusätzlich einbetonieren zum Parken der Pfosten bei Bedarf

einschl. Erd-und Nebenarbeiten

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.5 **Abfallbehälter liefern und einbauen**

liefern und nach Herstellervorschrift einbauen.
Einschl. aller Fundamente und Nebenarbeiten.

Zylindrischer Abfallbehälter 55l Fassungsvermögen
an Rphrpfosten d:36mm
komplett feuerverzinkt. An rückwärtig formschlüssig integrierter Rechtecksäule 70 / 40 mm zur Punktfundamentierung. Korpus automatisch ausschwenkend (Arretierung bei ca. 35°), separat abnehmbar und im Bogen nach unten ausgeschnitten. Abdeckung aus 5 mm
dickem Stahl zu der Einwurföffnung hochgekantet. Durch unterwärtige Verstrebungen zusätzlich gestützt. Einwurf von übergroßem Mülldurch Prallblech verhindert. Zylinder mit 1,75 mm, Rechteckrohrführung im Korpus mit 2 mm Wandung. Selbstschließendes 8 mm
Dreikant-Schnappschloss. Deutsches Patent und Markenamt:

Maße Fundament: 30/30/50
OK Fundament= 15 cm unter FOK

einschl. Erdarbeiten

Gewicht 26 kg.

z.B. erfüllt das Produkt Runge Frog 8430-E1301die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.6 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

6 St EP..... GP .....

02.01.07.7 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm breitem rotem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim
Tel.: 0881 - 6420
Fax: 0881 - 642201
Email: info@bremicker-vt.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.8 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Größe 500 x 350 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1 cm breitem shcwarzem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

02.01.07.9 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 600 x800 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.10 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Anfang**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Anfang liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-10
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

02.01.07.11 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Mitte**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Mitte liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-30
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.07.12 Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Ende

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Ende liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-20
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.07

AUSSTATTUNG, Netto: .....

02.01.08 Abschnitt SPIELFLÄCHEN

SPIELBEREICH

02.01.08.1 Einfassung Sandkasten

Einfassung Sandkasten aus Jura Kalkstein abladen und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Jura Kalkstein(Marmor) Quader, maschinengespalten
Lager- und Stoßkanten naturrauh

Höhe ca. 20-25 cm
Länge ca. 50 cm
Tiefe ca.30 cm (Die Tiefe darf max. um 2 cm abweichen)

versetzen auf Trassbeton, unterseite angefeuchtet, Dicke 15 cm

Fug 2-5 cm, Verfugung mit Trasszementmörten

Einbaubereich: Einfassung Sandkasten

Detail:MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90132-01

18 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.2 **Zulage für Bearbeitung der Steine für die Bögen**

Zulage für Bearbeitung der Steine für die Bögen

Jeweil beide Stöße bearbeiten, damit eine Trapezform entsteht

Schnittkanten müssen nachbearbeitet werden

8 m EP..... GP .....

02.01.08.3 **Steinmetzmäßige Bearbeitung**

Steinmetzmäßige Bearbeitung
aller Natursteinoberflächen
zum Entfernen von scharfkantigen Stellen der
Steinoberflächen und Kanten
und nacharbeiten von Anschlüssen
Bearbeitungsbreite ca. 30 cm

18 m EP..... GP .....

02.01.08.4 **Spieltisch aus Jura Kalkstein abladen**

Spieltisch aus Jura Kalkstein abladen
und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Jura Kalkstein(Marmor) Quader, maschinengespalten
Lager- und Stoßkanten naturrauh

Höhe ca. 40-45cm
Länge ca. 100 cm
Tiefe ca.50 cm (Die Tiefe darf max. um 2 cm abweichen)

versetzen auf Trassbeton, unterseite angefeuchtet, Dicke 15 cm

Fug 2-5 cm, Verfugung mit Trasszementmörten

Einbaubereich: Einfassung Sandkasten

Detail:MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90132-01

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.08.5	**Verfugung zwischen den Findlingen erstellen** Verfugung zwischen den Findlingen erstellen Verfugung vertieft mit MG III, Höhe der Fuge 0,4-0,6 m Länge der Fuge 0,8 m Breite der Fuge 5-10 cm	**2 St**	EP.....	GP .....
02.01.08.6	**Spielsand** liefern und profilgerecht einbauen, Nassabsiebung Material: Manchinger Spielsand Körnung: 0/4 Schichtdicke: 40 cm bis 5 cm unter GOK Bereich: Sandkasten Innehof, siehe Werkplan	**8 m3**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Übertrag: .....

02.01.08.7 **Spielgerät Hängematte**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Beschreibung:

- Pfosten aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Herkulesseil, Durchmesser 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung
- Herkulesseil für gespleißte Netzverbindungen. Eine Verbindung aus Stahlseil für den Kern und Polyester- bzw. Polyamidgarn für die Mantelfläche. Hohe Abriebfestigkeit, 4- oder 6-litzig
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Kardangelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleitlagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
Höhe: 2,00 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Länge: 5,15 m
Breite: 1,45 m
Gewicht: 180 kg

Fundament: 2 Stück 80 x 80 x 60cm, C25/30,
Aushubtiefe 80cm (Aushub im gelände einbauen)

Einbaubereich: Innenhof Block A

Liefernachweis: Richter Spielgeräte GmbH
83112 Frasdorf

z.B. erfüllt das Produkt Hängematte Art.nr. 6.44000
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.8 **Rutschenhäuschen liefern und montieren**

Rutschenhäuschen liefern und montieren

Spielhaus mit Rutsche
mit drei geschlossenen Seiten im nordischen Design
Material: Lärchenholz mit Rahmen aus verzinktem Stahl
Maße: H:1770mm, L: 1500mm, B:2745 mm
Farbe: natur unbehandelt
Rutsche aus Edelstahl
B:50 cm, L: 120 cm

Gewicht: ca.400 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm
1 x 30x30x80 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Fabrikat Olivia
Referenznummer DE-10972

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.9 **Spielhäuschen ohne Boden liefern und montieren**

Rutschenhäuschen liefern und montieren

Spielhaus ohne Boden
mit drei geschlossenen Seiten im nordischen Design
Material: Lärchenholz mit Rahmen aus verzinktem Stahl
Maße: H:1770mm, L: 1235 mm, B:1265 mm
Farbe: natur unbehandelt

Gewicht: ca.280 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Fabrikat Olivia 3
Referenznummer DE-10972

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.10 **Spielhäuschen mit Boden liefern und montieren**

Rutschenhäuschen liefern und montieren

Spielhaus mit Boden
mit zwei geschlossenen Seiten im nordischen Design
Material: Lärchenholz mit Rahmen aus verzinktem Stahl
Maße: H:1770mm, L: 1235 mm, B:1265 mm
Farbe: natur unbehandelt

Gewicht: ca 300 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Fabrikat Olivia 1
Referenznummer DE-10972

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.11 **Nestschaukel liefern und montieren**

Nestschaukel liefern und montieren

A-förmigen Beine des Schaukelständers sind aus Robinienholzpfosten und die
Querstange aus sandgestrahltem Stahl gefertigt. Das Vogelnest selbst ist aus
weichem Polypropylenseil gefertigt. Die Schaukelmaße sind 321 cm in der Länge, 238
cm in der Breite und 248 cm in der Höhe.

Materialien: Robinienholz, Stahl, rostfreier Stahl, weiches Polypropylen.
Abmessungen: L: 4540 mm B: 330 mm H: 1800 mm
Fallhöhe: 1050 mm
Sicherheitsbereich: 6600 x 3780 mm
Montage: Gemäß der Montageanleitung und den Anweisungen vom Hersteller

Gewicht: ca 450 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 60x60x60 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH,
Fabrikat OliviaNestschaukel
Referenznummer DE-10970

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.12 **Spielgeräte Balancierklötze**

Spielgeräte "Balancierklötze",
Art Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 0,6 -0,8 m,
Stammdurchmesser 20-30 cm
aus Robinie, aufrecht in Betonfundament setzen,
OK Klötze 30 -45 cm über Geländeoberkante in
Betonfundament je 40x40x50 cm
einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw.
Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene erzeugnis bzw. verfahren zum Einsatz.)

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.08.13 **Tischkombination liefern und einbauen**

Tischkombination liefern und montieren

Maße: ca. 234×190×76/47 cm (L×B×H/H2)
einschl. Fundamenten

· Lamellen Breite: 4, 8 und 16 cm im Wechsel mit 1½ cm Zwischenabstand
· Material Sitzauflage und Tisch: unbehandelt FSC® 100% Hartholz (Cumaru)
· Material Untergestelle: Stahl, feuerverzinkt, doppelte Pulverbeschichtung, Classic Farbton.
Farbton nach Freigabe Bauleitung
· Feuerverzinkung nach NEN-EN-ISO-1461: 2009NL
· Montage: Bodenmontage Streifenfundamenten unterhalb vom Pflasterbelag. Befestigung mit Klebeanker. Einbindung in Fundament min. 8 cm, Gesamtlänge 20 cm
Maße Fundament: 100x20x40 cm (2 Stück)
· Lieferung: Sitzauflage und Tischplatte vormontiert, Gestelle einzeln

z.B. erfüllt das Produkt Streetlife BV, Fabrikat HLF-PS-234-PC-CU die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

02.01.08.14 **Prüfung nach DIN EN 1176/1177**

Prüfung der eingebauten Spielgeräte im Bereich der Kinderkrippe und des Kindergartens,
Prüfung gem. DIN EN 1176/1177 durch einen zugelassenen Sachkundigen.

1 psch GP .....

Übertrag: .....

Summe Abschnitt 02.01.08

SPIELFLÄCHEN, Netto: .....

02.01.09 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

02.01.09.1 **Baugrund lockern**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915.
Abstand der Aufreißer: bis 50 cm
Tiefe: 40 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

1.500 m2 EP..... GP .....

02.01.09.2 **Baugrund lockern in Handarbeit**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915 mit Handwerkzeug in Handarbeit
Tiefe: bis 20 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

200 m2 EP..... GP .....

02.01.09.3 **Pflanzfläche 40 cm-Schicht 0/40 gesiebt**

Oberboden 0/40 gesiebt liefern, profilgerecht auftragen und Vegeta- tionstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen.
Profilgenauigkeit: +/- 5 cm.
Schichtdicke: 40 cm
teilweise auf Tiefgaragendecke

400 m2 EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.09.4 **Sickermuldensubstrat , 20 % Oberboden**

Sickermuldensubstrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten

Zusammensetzung:

100 % Splitt-Schotter-Gemisch mit geringem Anteil an Rundkorn und mit bis zu 20 % Oberboden-Anteil hergestellt mit Prallbrecher aus 32/X ungewaschenem Grobkies

Körnung: 0/16 mm

Schüttgewicht: ca. 1,7 to/cbm

Schichtdicke 30 cm
Einbaubereich Versickerungsflächen

Leitfabrikat:
Liefernachweis: Süderde
z.B. erfüllt das Produkt Fabrikat Süderde Sickermuldensubstrat 64V die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

55 m3 EP..... GP .....

02.01.09.5 **Zulage Einbau als Mulde in Versickerungsflächen**

Zulage Einbau als Mulde in Versickerungsflächen

180 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.01.09.6	**Rasenfläche 20 cm-Schicht 0/25 gesiebt** Oberboden liefern, profilgerecht auftragen und Vegetationstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen. Profilgenauigkeit: +/- 5 cm. Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe Schichtdicke: 20 cm teilweise auf Tiefgaragendecke	**1.080 m2**	EP.....	GP .....
02.01.09.7	**Zulage Elnbau in Böschung bis 1:3** Zulage Einbau in Böschungen, Neigung ..1:3.	**90 m2**	EP.....	GP .....
02.01.09.8	**Vegetationsschicht lockern** durch Fräsen, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Tiefe: bis 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**1.500 m2**	EP.....	GP .....
02.01.09.9	**Vegetationsschicht lockern in Handarbeit** mit Handwerkzeug, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Frästiefe: 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**200 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.09.10	**Düngung Kompost vermischen** Düngung, organisch der Pflanzfläche mit Kompost Menge: 50 l/m2 Dünger gleichmäßig mit Erde vermischen.	**400 m2**	EP.....	GP .....
02.01.09.11	**Feinplanum Pflanzflächen** herstellen nach DIN 18 916. Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren. Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): ± 5cm Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.	**400 m2**	EP.....	GP .....
02.01.09.12	**Feinplanum Rasenflächen** herstellen nach DIN 18 917. Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren. Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): +-2cm Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.	**1.100 m2**	EP.....	GP .....
02.01.09.13	**Zulage Feinplanum Böschung u nd Mulden bis 1:2** Zualage Feinplanum Böschung bis 1:2	**300 m²**	EP.....	GP .....
BAUMSTANDORTE				
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.09.14 **Baumgrube 5x5 T 100,LSubstrate bauseits, Aushub einbauen**

Baumgruben herstellen
inkl. Lockerung der Sohle 40 cm
Größe 5,0 m x 5,0 m
Aushubtiefe 1,0 m
Substrate bauseits

2 St EP..... GP .....

02.01.09.15 **Substrat A einb. 'T 80 cm' AN liefern**

Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Die Leistungen sind zu dokumentieren; die Nachweise sind unaufgefordert dem AG zu übergeben.
Schichtdicke in cm: 80
Lieferung durch AN
Eignungsprüfung und Eigenüberwachungsprüfung des AN ist dem AG vor Bauausführung schriftlich zu übergeben

Bereich: Privatstraße Parkbuchten

8 m3 EP..... GP .....

02.01.09.16 **Substrat B einb. T 80cm**

Substrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten
Substrat tragfähig nach Sieblinie B der ZTV-Vegtra Mü (99)
Schichtdicke 100 cm
Einbaubereich Baumgrube

Bereich: Privatstraße Parkbuchten

42 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.09.17 **Pflanzgrube L 200 / T 80**

Pflanzgrube für Großbäume und Heister nach DIN 18915 herstellen,
verfüllen mit 30cm Rotlage (Füllboden Bodengruppe 3) und 50 cm Oberboden (Bodengr. 2 bis 5)

Seitenlänge: 200 cm
Grubentiefe: 80 cm

Pflanzgrube befindet sich auf einer TG
Pflanzgrubentiefe bis über Trennvlies
Vlies darf nicht verletzt werden

18 St EP..... GP .....

02.01.09.18 **Pflanzgrube L 60 / T 60, ab Höhe 100**

Pflanzgrube für Solitärsträucher nach DIN 18915 herstellen
verfüllen mit Oberboden Bodengruppe 2 bis 5
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Seitenlänge: 60 cm
Grubentiefe: 60 cm

47 St EP..... GP .....

02.01.09.19 **Heckengraben**

Heckengraben herstellen nach DIN 18 915
in Pflanzfläche, Aushub seitlich lagern und verfüllen
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Grabenbreite: 40 cm
Grabentiefe 50 cm

70 m EP..... GP .....

MULCHARBEITEN

MULCHARBEITEN

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.09.20 Rindenmulch fein 0/20 für Stauden und Bodendecker

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke i.M.10 cm
Material Rindenmulch fein 0/20 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung.
Bereich Pflanzflächen Stauden und Bodendecker

400 m2 EP..... GP .....

02.01.09.21 Rindenmulch grob 20/40, Baum und Strauchpflanzung

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke 10-12 cm
Rindenmulch grob 20/40 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung
Bereich Baum und Strauchpflanzung

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

50 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.09

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

02.01.10 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem
Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen.
Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS: BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS:
Alle Bäume über STU 30 cm sollen in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekturbüro in den baumschule vor bestellung ausgesucht werden.
Diese müssen von der Bauleitunt/landschaftsarchitekten freigegeben werden.
Dies ist in den EPs einzukalkulieren

02.01.10.1 **Acer campestre 'Elsrijik'**

Feldahorn
Hochstamm, StU 20-25, B 150 - 250, H 300 - 400

14 St EP..... GP .....

02.01.10.2 **Amelanchier arborea 'Robin Hill'**

Baum-Felsenbirne ‘Robin Hill‘
Hochstamm, StU 20-25, B 200 - 300, H 300 - 400

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.10.3	**Carpinus betulus** Hainbuche Hochstamm, StU 20-25	**2 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.4	**Quercus bicolor wild** Quercus bicolor wild - Zweifarbige Eiche Solitär, StU 25-30, B 150 - 200, B 400-500	**1 St**	EP.....	GP .....
STRÄUCHER				
02.01.10.5	**Carpinus betulus Hecke** Hainbuche, geschnitten mB, Heckenpflanze 2xv, 150-175 2,5 St x m Terrassen Sichtschutz	**180 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.6	**Cornus mas** Kornelkirsche Solitär 3xv mDb.150-175 Terrassen Sichtschutz	**14 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.7	**Cornus sanguinea** Roter Hartriegel Solitär 3xv mB. 150-200 Terrassen Sichtschutz	**11 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.8	**Corylus avellana** Gewöhnliche Hasel Solitär mB. 3xv 200-250 Rasen Innenfläche 2x Wegränder 4x	**6 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.01.10.9	**Euonymus europaeus** Pfaffenhütchen Strauch 3xv i.C. 100-125 Rasen Innenfläche	**2 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.10	**Fothergilla major** Fothergilla major i.C. H 40 - 50	**9 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.11	**Physocarpus opulifolius 'Amber Jubilee'** Blasenspiere ‘Amber Jubilee‘ Strauch i.C. 100-125 Terrassen Sichtschutz 4x Wegränder 1x	**5 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.12	**Rhamnus frangula "Fine Line"** Farnblättriges Pulverholz Solitär 3xv mDb.125-150	**4 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.13	**Ribes alpinium "Schmidt"** Alpen Johannisbeere Strauch 2xv. i.C. H 60 -100 Rasen Innenfläche	**3 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.14	**Rosa majalis** Zimtrose-Wildrose i.C. H 60 - 80 Rasen Innenfläche	**3 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.01.10.15	**Spiraea x arguta** Brautspiere Strauch 3xv. mB 100-125 Terrassen Sichtschutz 5x Wegränder 1x	**6 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.16	**Staphylea colchica** Kolchische Pimpernuss Solitär 3xv. mDb. 125-150 Rasen Innenfläche 1x Wegränder 3x H	**4 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.17	**Viburnum burkwoodii** Oster-Schneeball Solitär, 3xv. mB. 100-125 Terrassen Sichtschutz 7x Wegränder 5x	**12 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.18	**Viburnum opulus 'Compactum'** Zwerg-Schneeball 'Compactum' Solitär 3xv. mB. 100-125	**2 St**	EP.....	GP .....
BODENDECKER STRAUCHUNTERPFLANZUNG				
02.01.10.19	**Geranium sanguineum 'Album'** Weißer Blut-Storchenschnabel 4 Stk pro m2 als Strauchunterpflanzung tb.	**1.000 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.01.10.20	**Epimedium x perralchicum 'Frohnleiten'** Elfenblume ‘Frohnleiten‘ 4 Stk pro m2 als Strauchunterpflanzung tb.	**1.000 St**	EP.....	GP .....
BLUMENZWIEBELN				
02.01.10.21	**Muscari armeniacum "Magic mix"** Blaue Traubenhyazinthe ca. 5 Stk./m²	**1.285 Stk**	EP.....	GP .....
STAUDENMISCHUNG SONNE				
02.01.10.22	**Molinia arundinacea 1l Co** Hohes Pfeifengras 1 l Co	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.23	**Stipa calamagrostis 'Algäu' 1l Co** Sand-Reitgras 1l Co	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.24	**Pennisetum alopecuroides 1l Co 'Hameln'** Lampenputzergras 1l Co	**60 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.01.10.25	**Aster divaricatus** Weiße Waldaster tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.26	**Verbena bonariensis** Hohes Eisenkraut tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.27	**Cortia wallichiana** Fadenblättriges Mädchenauge tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.28	**Gaura lindheimeri** Prachtkerze tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.29	**Geranium macrrorhizum 'Spessart'** Balkan-Storchschnabel tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.30	**Geranium sanguineum 'Album'** Blut-Storchschnabel (weiß) tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
STAUDENMISCHUNG SCHATTEN				
02.01.10.31	**Carex foliosissima 'Irish Green'** Teppich-Japan-Segge tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.10.32	**Luzula sylvatica Farnfreund** Wald-Marbel tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.33	**Aster divaricatus** Weiße Sommer-Wald-Aster tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.34	**Bistorta amplexiculis 'Firetail'** Kerzenknöterich tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.35	**Heuchera villosa var. Macrorrhizza** Zottiges Silberglöckchen tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.36	**Geranium phaeum 'Samobor'** Brauner Storchenschnabel tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.01.10.37	**Epimedium x perralchicum 'Frohnleiten'** Elfenblume ‘Frohnleiten‘ tb.	**74 St**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 02.01.10

PFLANZLIEFERUNG, Netto: .....

02.01.11 Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.11.1	**Bodenverbesserungsmittel NPK-Dünger** liefern und gleichmäßig auf Pflanzfläche und Baumgruben aufbringen. in Neigungen bis 1:2 Material: organisch/mineralischer NPK-Dünger Badarf: 20 g/qm Abrechnung:Nach bearbeiteter Fläche Nachweis gemäß Lieferschein Hersteller:	**30 kg**	EP.....	GP .....
02.01.11.2	**Rasenansaat RSM 2.3** Rasenansaat nach DIN 18 917 herstellen Regelsaatgutmischung: RSM 2.3 / FLL (Gebrauchsrasen - Spielrasen) Arbeitsgänge: 2, mit je der Hälfte der Saatgutmenge, kreuzweise. Saatgutmenge 20 g/qm Abrechnung in der Abwicklung.	**400 m2**	EP.....	GP .....
02.01.11.3	**Ansaat Regio-Saatgut (UG 16)** Ansaat Regio-Saatgut (UG 16) Blumenwiese (50% Blumen, 50% Gräser) in Entwässerungsmulden 3g/m2 Liefernachweis: (erforderlich)	**700 m²**	EP.....	GP .....
02.01.11.4	**Bäume bis 20/25** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Hochstamm mit Ballen, StU 20/25	**17 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.11.5	**Bäume bis 30/35** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Hochstamm mit Ballen, StU 30/35	**1 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.6	**Baumpfähle: Baum 3 Bock** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 300 cm Einbau: senkrecht, drei Pfähle pro Baum Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Einschl. Entfernen der Pfähle nach 2 Jahren. Abrechnung pro Baum	**18 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.7	**Verdunstungsschutz** an Stamm und Hauptästen bis 8 cm Dicke mit Jute-Bandage. Abrechnung pro Baum.	**18 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.8	**Solitärs 100-125** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 100-125	**16 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.9	**Solitärs 150-175** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 150-175	**25 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.01.11.10	**Solitärs 200/250** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 200/250	**6 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.11	**Baumpfähle: Solitärstrauch, schräg** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 200 cm Einbau: schräg, ein Pfahl pro Solitärstrauch Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Einschl. Entfernen der Pfähle nach 2 Jahren. Abrechnung pro Solitärstrauch	**6 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.12	**Sträucher 60-100** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. mit Ballen, Höhe 60-100	**34 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.13	**Hecken 150/175** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. inkl. Heckengraben mit Ballen, Höhe 150/175	**95 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.14	**Stauden & Bodendecker** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.	**3.100 St**	EP.....	GP .....
02.01.11.15	**Blumenzwiebeln** gem.Pflanzliste und DIN 18 916 pflanzen und wässern.	**1.285 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Summe Abschnitt 02.01.11

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

02.01.12 Abschnitt FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Hinweis zu Pflegeleistungen

Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist vor ihrem Beginn dem AG anzuzeigen.

02.01.12.1 Wässern Bäume 250l 10 AG

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 17 Stk
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

170 St EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.12.2 **Düngen Gehölze 1 AG**

Düngen
von Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
von Hand
Ausbringmenge über 80 g pro m2

400 m2 EP..... GP .....

02.01.12.3 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern, Anzahl der Arbeitsgänge 5
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart
anpassen.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je
Arbeitsgang in m2 ca:170

2.000 m2 EP..... GP .....

02.01.12.4 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
Wasser liefern,
25l/m2
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 170 m2
Abrechnung in der Abwicklung

1.700 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.01	Bereich	BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.01.12.5 **Düngen Pflanzflächen 1 AG**

Düngen
von Pflanzflächen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

400 m2 EP..... GP .....

02.01.12.6 **Rasen mähen 10 AG**

Rasen mähen
Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm,
Anzahl der Schnitte: 10
Schnittfolge nach Wuchshöhe
Mähgut aufnehmen,
es wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 1100

11.000 m2 EP..... GP .....

02.01.12.7 **Wässern 'Rasen' 5 AG**

Wässern
des Rasens, beregnen,
die oberen 10 cm durchfeuchten
Wasser liefern,
5 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 1100 m2
Abrechnung in der Abwicklung

5.500 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.01.12.8 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

1.100 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.01.12

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

Summe Bereich 02.01

BLOCK A, Netto: .....

02.02 Bereich BLOCK B

02.02.01 Abschnitt VORARBEITEN

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

02.02.01.1 **Schacht auf Höhe (bis 20 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 20 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 20 cm

20 St EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.01.2 **Schacht auf Höhe (bis 30 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

20 St EP..... GP .....

02.02.01.3 **Wasserschieber auf Höhe**

setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Wasserschiebers: Gußeisen
Höhendifferenz: 15

10 St EP..... GP .....

02.02.01.4 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 cm freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

02.02.01.5 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.01.6 **Lastplattendruckversuch**

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung
Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

3 St EP..... GP .....

02.02.01.7 **Boden für Suchgraben**

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

50 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.01

VORARBEITEN, Netto: .....

02.02.02 Abschnitt AUFBAU TIEFGARAGE

TG-DECKE

02.02.02.1 **Reinigung der Dachflächen**

Reinigung der Dachflächen
Bearbeitungsflächen von störenden Stoffen säubern (besenrein). Die aufgenommenen Stoffe werden Eigentum des AN und sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

2.000 m2 EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.02.2 **Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500mg**

Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500mg
Schutzvlies SGL 500 liefern und als Schutz der Dachabdichtung/Wurzelschutzbahn vor mechanischer Beanspruchung bzw. bei Materialunverträglichkeit gemäß DIN 18531-2, sowie als Gleitlage unter Verkehrsflächen in Verbindung mit einer weiteren PE-Folie mit 10 cm Überlappung fachgerecht verlegen.

Eigenschaften:
Material: PP (Vlies) und LDPE (Gleitlage)
Georobustheitsklasse: GRK 5
Dicke ca. 2,5 mm
Flächengewicht: ca. 500 g/m²

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün SGL 500 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1.950 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.02.3 **Wasser-Retentionsbox WRB 85 einschl. Kapillarbrücken**

Wasser-Retentionsbox WRB 85 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen. Hochbelastbar mit frei durchströmbarer Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.
Einschließlich 4 Kapillarbrücken pro Box zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 85 mm
Flächengewicht: ca. 5,7 kg/m²
Farbe: schwarz
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 80 l/m²
Wasserableitvermögen (nach DIN EN ISO 12958):
bei 0% Gefälle: 2,80 l/(m*s)
bei 1% Gefälle: 6,07 l/(m*s)
bei 2% Gefälle: 8,63 l/(m*s)
bei 3% Gefälle: 10,30 l/(m*s)
Lieferform: Einzelelemente (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement)
einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 85 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

350 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.02.4 **Wasser-Retentionsbox WRB 170, mit Kapillarbrücken, einschl. Verbinder**

Wasser-Retentionsbox WRB 170 mit Kapillarbrücken
Wasser-Retentionsbox WRB 170 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen.
Mit Kapillarbrücken zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung. Hochbelastbar mit geschlossener, lastverteilender Struktur.
Frei durchströmbare Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 170 mm
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Flächengewicht: ca. 11,4 kg/m²
Farbe: schwarz
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 161 l/m²
Lieferform: Einzelelemente inklusive 4 Kapillarbrücken (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement)
einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 170 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1.580 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.02.5	**Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen 85 mm** Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen WRB der Vorpositionen an Dachrändern und -durchdringungen fachgerecht nach Herstellerangaben als Zulage herstellen.	**100 m**	EP.....	GP .....
02.02.02.6	**wie vor, jedoch 170 mm** wie vor, jedoch 170 mm	**250 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.02.7 **Filter- und Kapillarvlies FIL 200K (Unter Vegetationsflächen)**

Filter- und Kapillarvlies als Filterschicht zwischen Wasser-Retentionsboxen und Substrat. Vlies mit Mikrofilament-Technologie mit besonders guter Kapillarwirkung.

Einsatzbereich:
Horizontale Filterschicht bei begrünten Retentionsdächern. Zur flächigen Verteilung von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Eigenschaften:
Material: Polyester PES/Polyamid PA
Nenndicke: ca. 1,5 mm
Flächengewicht: ca. 180 g/m²
Farbe: hellblau
Festigkeitsklasse: GRK 3

Liefern und nach Herstellerangaben mit 10 cm Überlappung verlegen.

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL200 K die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1.200 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.02.8 **Filtervlies 300g/m² (Unter Verkehrsflächen)**

Filtervlies 300g/m2 liefern und als Filterschicht zwischen Dränschicht und Substrat mit 10 cm Überlappung verlegen.

Einsatzbereich:
Unter Verkehrsflächen zwischen Dränschicht und Substrat/ Tragschicht.

Eigenschaften:
Material: 100 % PP (Polypropylen)
Nenndicke: ca. 3,0 mm
Flächengewicht: ca. 300 g/m²
Farbe: weiß
Festigkeitsklasse: GRK 5
Höchstzugkraft nach EN ISO 10319 längs/quer: 21/24 KN/m
Vertikale Wasserdurchlässigkeit nach EN ISO 11058:
57 l/(s m²)

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL 300 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

750 m² EP..... GP .....

02.02.02.9 **Zulage Randstreifen Filtervlies mit Drainschüttgut 8/16**

Randstreifen gem. Einbauanbleitung ausführen
Abstand der Retentionsboxen von der
Attika bzw. Einbauten ca. 10-17 cm.
Zusätzlicher Bedarf an Filtervlies ca. 70 - 100 cm pro lfm
Vlies gem. Einbauanleitung mehrfach umschlagen(ca. 4-5 mal)
Spalt zwischen aufgehendem Bauteil/Attika o. Einbauten) mit
Dränage-Schüttstoff 8/16 auffüllen (ca. 0,01 m³/lfm)
auffüllenund dem Vlies abdecken und ca. 30 cm in die Fläche überlappen

400 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.02.10 **Dänage TG Kante Kies16/32, Breite 50 cm**

Schüttbelag liefern und als Dränagestrang einbauen
Material: Kies 16/32,

Höhe: 100 cm
Breite : 50 cm

Bereich Kante TG decke

25 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.02

AUFBAU TIEFGARAGE, Netto: .....

02.02.03 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in
UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten
ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG BODEN

02.02.03.1 **Probeentnahme nach PN098**

Probeentnahme nach PN098
2-4 Mischproben entsprechend Mietengröße
incl. Transport zum Labor
Vorhalten der Rückstellproben

2 Stk EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.2 **Analyse nach Leitfaden LVGBT**

Analyse der Bodenproben nach Leitfaden LVGBT
chemische Analytik mit Haufwerksdeklarartionen, Abstimmung mit dem AG, Fachbehörden, Präsentation der Ergebnisse
(Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen)

1 Stk EP..... GP .....

02.02.03.3 **wie vor, jedoch für Oberboden einschl. TOK Wert/Wasserdurchlässigkeit**

wi vor, jedoch für Oberboden einschl. TOK Wert
einschl. Wasserdurchlässigkeit

1 St EP..... GP .....

02.02.03.4 **Kont. Boden BKL 1 lösen, laden und transportieren**

Boden profilgerecht lösen
Bereich: Grünflächen
lösen, laden und transportieren
Boden zum Lagerplatz abtransportieren und abladen

Ausbautiefe bis zu 0,50 m

50 m3 EP..... GP .....

U01 **Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5**
Unterbeschreibung

Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5

02.02.03.5 **Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und keine Fremdbestandteile bzw. Fremdbestandteile bis 1% enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungs-gebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Be-gleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegen-gezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der ein-deutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.6 **Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten**

Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

02.02.03.7 **Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z1.1 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

02.02.03.8 **Unterboden lösen, lagern und einbauen**

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und einbauen.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 20 cm
Förderweg: - 100 m

50 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.9 **Zulage für Auftrag in der TG Aussparung**

Zulage für Auftrag in der TG Aussparung
einschl. Grobplanum und Vedrdichtung 92-95 %
Schichtdicken max. 60 cm
Tiefe der Aussparungen bis 100 cm

Überfahren der TG-Aufkantung nur geschützt möglich.
Schutz der Kante muss einkalkuliert werden.

50 m³ EP..... GP .....

02.02.03.10 **Unterboden lösen und lagern**

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

375 m3 EP..... GP .....

02.02.03.11 **Unterboden laden und einbauen**

Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen
Bodengruppe DIN 18915: 3-5
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Auftragsdickedicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

375 m3 EP..... GP .....

02.02.03.12 **Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0**

Boden entsorgen / verwerten
Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als:
<Z0
Bodenart: Bodenklasse 3-5
laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren.
Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.03.13	**von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1** wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1 deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
02.02.03.14	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2 deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
02.02.03.15	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2 deklariert als: >Z1.2 ≤Z2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
AUFTRAG BODEN AUßERHALB DER TG	AUFTRAG BODEN			
02.02.03.16	**Bodengruppe 2-3 liefern und einbauen, nicht bindiger Boden zum Auffüllen , Rotlage** Auffüll profilgerecht liefern, fördern und im Bereich der Baustelle profilgerecht einbauen. Bodenklasse DIN 18300 3 Bodengruppe DIN 18915: 2-3 (kiesige/sandige Rotlage, **Wasserdurchlässigkeit im gesetzten Zustannd bei 0,3 mm/min** Profilgenauigkeit: Nach DIN 18 915. Förderweg: Innerhalb des Baustellenbereichs Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Auftragsstärke: 20-60 cm, bis unter die **Vegetationstragschicht**	**300 m3**	EP.....	GP .....
UNTERBAU				
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

A0007 **Ausführungsbeschreibung Unterbau**

Ausführungsbeschr.

Es gelten die Vorschriften der ATV DIN 18300 (Boden- arbeiten), der ATV DIN 18315 bis 318 (Straßenbau- arbeiten), der ZTVT-StB (Tragschichten Straßenbau), ZTVV-StB (Bodenverbesserung Straßenbau), ZTVE-StB (Erdarbeiten Straßenbau) sowie der RStO (Oberbau von Verkehrsflächen) in der jeweils gültigen Fassung.

Es wird im Regelfall von einem frostunempfindlichen Unterbau der Klasse F1 ausgegangen, der keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert. Sollte dies nicht gewährleistet sein, sind geeigente Maßnahmen zur Frostsicherheit durchzuführen.

Unter befahrbarbaren Flächen gelten entsprechend der RStO und ZTVE-StB die standardisierten Einbauhöhen eines frostsicheren Oberbaus der Frostzone III.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall beim Platz- und Wegebau zu beachten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Untergrund und Unterbau sind entsprechend ZTVE-StB lagenweise zu verdichten. Die Profilgenauigkeit beträgt +/- 3 cm Abweichung von der Sollhöhe.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall bei Vegetationsflächen zu beachten:
- Rasenflächen 20 cm
- Pflanzflächen 40 cm

Im Bereich von Vegetationsflächen sind die Böden vegetationsgerecht setzungssicher einbauen, die Lagerdichte darf DPr 92% nicht überschreiten, die Profilgenauigkeit beträgt +/- 5 cm Abweichung von der Sollhöhe.

02.02.03.17 **Planum nacharbeiten**

Bauseits hergestellten Baugrund nacharbeiten,
Erdmassenausgleich innerhalb der Flächen bis 20 cm Stärke.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung:Nach planierter Fläche.
Diese Position kommt nur für Flächen zum Tragen, wo kein zusätzl. Bodenabtrag stattgefunden hat. Die in Frage kommenden Flächen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung festzulegen!

800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.18 **Auffüllkies 0/X (-60 cm) unter Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Belagsflächen
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/X
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: ca. 20-60 cm

1.200 m3 EP..... GP .....

02.02.03.19 **Unterbau verdichten**

Bauseits hergestellten Unterbau unter zukünftigen Wegeflächen
gem. "Ausführungsbeschreibung Unterbau" lagenweise
verdichten.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach verdichteter Fläche.

800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.20 **Geogitter TG-Kante**

Geogitter liefern und gemäß Herstellervorschrift einbauen.
Einbau zwischen nicht unterbauter Fläche im Übergang zur unterbauten Fläche

Eigenschaften: gestreckte, monolithische, knotensteifes Geogitter zur Bodenbewehrung
Maschenweite: 30-40/30-40 mm
Material: Polypropylen
Flächengewicht: > 500 g/m2
Höchstzugkraft läng/quer: > 40 kN/m
Knotenfestigkeit: > 38 kN/m

Allgem. Hinweis zum Einbau: Das Geogitter ist mit einer Überlappung an den Stößen von mind. 50 cm einzubauen. Es darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren einzubauen. Einbau Mittig in die Tragschicht.
Einbau TG-Kante: Der Einbau erfolgt entlang der TG-Kanten. Das Draingitter muß, ausgehend von der TG-Kante, 2m in die nicht unterbaute und 2m in die unterbauten Fläche hineinragen

Zuschnitte sind mit in den EP einzukalkulieren.
Nur in Abspache mit der Bauleitung

Bereich: gem. Werkplan

Leitfabrikat: BEGRID TG 40/40S, schwerlasttauglich oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

OBERBAU

OBERBAU

A0008 **Ausführungsbeschreibung Oberbau**

Ausführungsbeschr.

Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend.
Die Tragschichten sind mit einer Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen.
Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung.

Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.

02.02.03.21 **Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse.
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/32
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: 20-40 cm
Einbau in Einzelflächen

1.000 m3 EP..... GP .....

02.02.03.22 **FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche**

Frostschutzschicht verbessern
Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten.
Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen.
Bereich = Platz- und Wegeflächen

2.800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

LEITUNGSGRÄBEN

02.02.03.23 **Kopflöcher erstellen - 1m³**

Kopflöcher erstellen
punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc.
unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc..
Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung

bis 100x100x100 cm

Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten

30 St EP..... GP .....

02.02.03.24 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm, ab FOK
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

75 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.25 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung ist in den EP einzukalkulieren

50 m EP..... GP .....

02.02.03.26 **Trassenband**

Trassenband verlegen
Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen.

Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen

800 m EP..... GP .....

02.02.03.27 **Zuschlag für Handgrabung**

Zuschlag für Handgrabung
zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben
Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung.

Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen

50 m EP..... GP .....

02.02.03.28 **Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau**

Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels,
einzelner Einbau.
Ummantelung mit Riesel D = 10 cm

30 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ELEKTRO

02.02.03.29 **Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht**

Leerrohr für Elektroleitungen
Ummantelung mit Riesel bauseits
Leerrohr DN 25 mit Zugdraht
in Graben oder auf Retention legen

100 m EP..... GP .....

02.02.03.30 **wie vor, jedoch Leerrohr bauseits**

wie vor, jedoch Leerrohr bauseits

300 m EP..... GP .....

02.02.03.31 **Leerrohr bauseits gestellt in Graben einlegen, für Begleitheizung**

Leerrohr bauseits gestellt in Graben einlegen
einschl Ummantelung 10 cm Dick
entlang Fassade vor Einbau Traufeinfassung

500 m EP..... GP .....

GRUBE UNTERFLURCONTAINER

GRUBE UNTERFLURCONTAINER

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.32 **Grubenverbau für Unterflurcontainer**

Baugruben- und Grabenvaerbau für Tiefen bis 3,0 m
Verbau mit größflächigen Stahlverbauplatten im
Einstell - oder Absetzverfahren unter Berücksichtigung der
Arbeitsraumbreiten nach DIN 4124 und EN 1601

Sohlebreite ca. 3,0 m

Bodenklasse 2-3

Verbau wieder beseitigen.
Abgerechnet wird von der vorgeschriebenen Oberkante des
Verbaus bis zur Grabensohle

Vom AN anzugeben:
Art des Verbaus:.....

Art des Verbauverfahrens:.....

Prüfzeichen: .....

100 m² EP..... GP .....

02.02.03.33 **wie vor, jedoch Sohlenbreite 5,0 m**

wie vor, jedoch Sohlenbreite 5,0 m

75 m2 EP..... GP .....

02.02.03.34 **Grube für Unterflurcontainer**

Grube für Unterflurcontainer ausheben, profilgerecht lösen und
im Bereich des Baugeländes auf Miete lagern.
Fläche für Betonkörper einschl. Arbeitsraum:
ca. 3,20 x 11,00 m (3x)
ca. 5,40 x 11,00 m (2x)

Aushubtiefe	2,70 m
Bodenklasse:	3 und 4.
Aushubmaterial:	Das Material ist vor Ort auf der Baustelle lagern
Sohle	verdichten auf DPr 97 %.
Sicherung:	Die Grube ist gem. der geltenden Sicherungsrichtlinien mit einer Böschung auszuheben

300 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.03.35 Hinterfüllen von Bauwerken

Kiesauffüllmaterial laden,förden, hinterfüllen und lagenweise verdichten
Einbaubereich: verfüllung der Betonkörper
Schichtdicke max. 40-50 cm,
Verdichtungsgrad in den einzelnen Schichten DPr 97%
Korngröße frostsicheres Material 0/X, bnauseits lagernd
Einbauhöhe bis 1,50-2,00 m,
Abrechnung nach Aufmaß

150 m3 EP..... GP .....

FUNDAMENTE

02.02.03.36 Fundamente für Pollerleuchten

Fundamente für Pollerleuchten aus Betonrohren liefern und herstellen einschl. Aushub und Erdarbeiten.
Nennweite 400 mm,
Länge 500 mm,
senkrecht gestellt,
Bohrungen 2 Stück Durchmesser 30 mm
für Kabelleerrohre DN 25,
Einbau Oberkante Betonrohr 15 cm unter Geländeoberkante, inkl. Glattstrich
Einschl. Einstellen der bauseits vorh. Erdanker und Vergießen des Betonrohres mit Beton C20/25 bis Oberkante.
Überschüßiges Material im Baufeld verteilen

25 St EP..... GP .....

02.02.03.37 Fundamente für Trennwände im Innenhof

Fundamente für Trennwände im Innenhof
Maße: 30x30x60 cm
C 20/25
einschl. Erdarbeiten.

8 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.03

BODENARBEITEN, Netto: .....

02.02.04 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

HOFABLAUF/KONTROLLSCHACHT ABLÄUFE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.1 **Kontrollschacht Drosselablauf,mini-Konus mit Göbeldeckel kn 50**

Versitzgrube mit direktem Einlauf , DN 800, Kl B quadrat., liefern und einbauen,
verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.
incl. Aushub- und Hinterfüllarbeiten.

Ausführung:	Betonteile nach DIN 4034: Konus 100/63 cm, h: 30 cm Göbeldeckel KN 50 h:12 cm
Einbauhöhe	gesamt: 42 cm
Versetzen	auf C 12/15 ca. 15 cm
Bereich:	TG Aufkantung Drossel

6 St EP..... GP .....

02.02.04.2 **Schachtring DN 100, passend zur Vorposition, h:25 cm**

Schachtring DN 100, passen dzur Vorposition, h:25 cm

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.3 **Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Grundelement**

Polymerbeton-Kontrollschacht - befahrbar - Grundelement
Kontrollschacht aus Polymerbeton zur Ableitung von Oberflächenwasser in Verkehrsflächen liefern und nach Herstellerangaben versetzen.
Abdeckroste, Aufstockelemente und Schmutzeimer folgen in gesonderter Position.

Einsatzbereich:
Bei geringer Nutzungsfrequenz begehbar und befahrbar mit PKW/LKW bis 16 t, z.B. auf Parkdecks, Fußgängerzonen, Feuerwehrzufahrten.

Eigenschaften:
Kontrollschacht Grundelement
Sockelelement mit Öffnungen für Wassereinlauf aus unteren Entwässerungsebenen
Material: Polymerbeton
Maße: L 500 x B 500 x H 100 mm

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün PBK die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.4 **Polymerbeton-Kontrollschacht - befahrbar - Rost**

Polymerbeton-Kontrollschacht - befahrbar - Rost Gusseisen Abdeckrost GE aus Gusseisen für Polymerbeton-Kontrollschachtliefern und versetzen.

Einsatzbereich:
bei geringer Nutzungsfrequenz befahrbar mit PKW/LKW bis 16 t, z.B. auf Parkdecks, in Fußgängerzonen oder Feuerwehrzufahrten.

Eigenschaften:
Rost PBK GE
Material: Gusseisen
Einlaufleistung: ca. 5,0 l/s
Maße: L 300 x B 300 x H 25 mm

Passend zur Vorposition

1 St EP..... GP .....

02.02.04.5 **Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Aufstockung**

Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Aufstockung 60 mm
Aufstockelement PBK A60 60 mm für Polymerbeton-Kontrollschacht liefern und versetzen.

Einsatzbereich:
Bei geringer Nutzungsfrequenz begehbar und befahrbar mit PKW/LKW bis 16 t, z.B. auf Parkdecks, Fußgängerzonen, Feuerwehrzufahrten.

Eigenschaften:
Kontrollschacht-Aufstockelement PBK A60
Material: Polymerbeton
Maße: L 280 x B 280 x H 60 mm

Passend zur Vorposition

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.6 **Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Schmutzeimer**

Polymerbeton-Kontrollschacht PBK - befahrbar - Schmutzeimer
Schmutzeimer aus Kunststoff für Polymerbeton-Kontrollsch
acht und versetzen.

Einsatzbereich:
zur Verwendung mit Aufstockelement PBK A60 ab
Schachthöhen von 180 mm

Eigenschaften:
Schmutzeimer
Material: PP Polypropylen

Passend zur Vorposition

3 St EP..... GP .....

02.02.04.7 **SSK, ohne Boden, Kl C - 25t, längsrek.**

Straßenablauf nach DIN 4052, Normaleinbau,
liefern und setzen.

Teile :	Zwischenteil, Schaftkonus, Auflagering, verzinkter Schlitzeimer Form A
Aufsatz:	Rost DIN 1213, Rinnenform Längsrekord, 30 x 50 cm, Verkehrsklasse C
Einbauhöhe	gesamt: 70 cm
Anschluß	nach unten offen auf Retention
Bereich	Muldensteinrinne

8 St EP..... GP .....

02.02.04.8 **Auflagerring für Vorposition zum Höhenausgleich liefern, H:6 cm**

Auflagerring h:6 cm für Vorposition zum Höhenausgleich liefern
Auf C12/15 bis 10 cm setzen

4 St EP..... GP .....

02.02.04.9 **Betonschaft der Vorposition einkürzen**

Betonschaft der Vorposition einkürzen

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.10 **Kontrollschacht-Deckel ohne Löcher, Antirutschbeschichtung**

Optigrün-Kontrollschacht-Deckel ohne oberseitige Einlauföffnungenzur Abdeckung von Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm
Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium mit Antirutschbeschichtung, 3 mm
Farbe: Anthrazit (RAL 7016)
Belastbarkeit: 800 kg, arretierbar
Unterseitig verstärkt

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA 54Ddie genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

LEITUNGEN / ABLÄUFE

02.02.04.11 **PP-Rohr "KG 2000" DN 100**

Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100 Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen herstellen mit Steckmuffe

Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne Verbau,
Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos.
Gefälle: in der Leitung mind. 1%

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.04.12	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**15 St**	EP.....	GP .....
02.02.04.13	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.02.04.14	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.02.04.15	**Anschluss an Sickerschacht herstellen** Anschluss an Sickerschacht herstellen Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**2 Stk**	EP.....	GP .....
FALLROHRE				
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.16 **Fallrohraufnahmeschacht**

Fallrohraufnahmeschacht zum Anschluss von Fallleitungen mit Rohr-Außendurchmesser d: 75, 90, 100, 110 mm liefern und fachgerecht einbauen.

Einsatzbereich:
Zur Aufnahme von Fallleitungen bei Ein- und Weiterleitung von Überschusswasser aus höhergelegenen Dachflächen.

Technische Merkmale:
Geschlossenes System ohne freien Auslauf
Einfache Wartung durch Laubfangkorb und Reinigungsdeckel mit Griff
Automatische Pendelklappe zur Geruchssperre ohne Wasser

Technische Daten:
Material: Polypropylen, UV-stabilisiert, hochschlagfest
Ablaufleistung: 6 l/s
Anschlussmöglichkeiten: für Fallleitungen d: 75, 90, 100, 110 mm, Ablaufstutzen senkrecht DN 100/DN 125

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FAS F die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 St EP..... GP .....

02.02.04.17 **KG-.Verbindungsstück DN 100/125; L: bis 100 cm**

KG-.Verbindungsstück DN 100/125
entsprechend ablängen und anschließen

25 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.18 **Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125**

Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125
liefern und fachgerecht einbauen.
einschl. Betonkegel hzum fixieren des KG Anschlusses
(0,01 m³ Beton 12/15)

Einsatzbereich:
Zum Anschluss des Fallrohraufnahmeschacht FAS F auf Wasser-Retentionsboxen.

Technische Daten:
Abmessungen: 350 x 350 mm
Rohranschlussmöglichkeiten: DN 100/125

25 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.19 **Rohrübergabe-Randkontrollschacht , nur Lieferung**

Rohrübergabe-Randkontrollschacht zur Einleitung von Wasser in Rohrleitungen an Tiefgaragenkanten.
Mit Rohranschluss für zwei Rohrleitungen DN 110 (KG-Rohr DN/OD 110).

Einsatzbereich:
An Kanten von Tiefgaragen mit freiem Dachrand oder mit Aufkantung.
In Kombination mit einer Ablaufdrossel auch in Aufkantungen von Tiefgargendächern, die als Retentionsdach genutzt werden.

Technische Daten:
Material: Aluminium, 2 mm
Abmessung: 540 x 440 mm
Höhe ohne Rohranschluss: 235 mm
Höhe mit Rohranschluss 305 mm
Anschlussmöglichkeiten für 5 Wasserleitkanäle

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün RSA 54R die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.20 **Kontrollschacht-Deckel**

Kontrollschacht-Deckel zur Abdeckung von -Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm der Vorpos. in extensiven und einfach intensiv begrünten Dachflächen. Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium natur, 3 mm
Belastbarkeit: 300 kg

Liefern und nach Herstellereingaben einbauen.

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA54E die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.21 **Kontrollschacht-Aufstockelement 10 - 100 mm**

Aufstockelement 100 mm für Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm der Vorpos.

Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Höhe: 100 mm
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium, 2 mm

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA54E die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

6 St EP..... GP .....

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.04.22 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle, NW 100, Baubreite 160 mm**

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen, einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

90 St EP..... GP .....

02.02.04.23 **wie vor, jedoch mit Eigengefälle**

wie vor, jedoch mit Eigengefälle

10 m EP..... GP .....

02.02.04.24 **wie vor, jedoch mit Ablaufstutz DN 100, unten, einschl. Laubfang, ohne Gefälle**

wie vor, jedoch mit Ablaufstutz DN 100, unten einschl. Laubfang

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.04.25	**Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100** Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100 aus feuerverzinktem Stahl, einschl. Einbau.	**24 St**	EP.....	GP .....
02.02.04.26	**Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil** Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.	**12 St**	EP.....	GP .....
02.02.04.27	**Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm** Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren. Material: Gussrost schwarz, KTL beschichtet SW 100/6, mit horizontaler Schubsicherung, 4-fache Arretierung durch Schnellverschluß SIDE-LOCK Klasse: C 250 Länge: 500 mm z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters ‘ .....‘ ‘ .....‘ ‘ .....‘ (vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)	**100 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.28 **Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung**

Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung
aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.
Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.

12 St EP..... GP .....

02.02.04.29 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und einbauen einschl. Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal passend zu Rinnen der Vorpositionen
DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.
Erzeugnis: Faserfix 100 KS-Einlaufkasten
Artikelnummer: 8052

Bereich: Nord-Ost

8 St EP..... GP .....

FASSADE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.30 **Noppenfolie 2-lagig**

Noppenfolie als Grundmauerschutz liefern und auf senkrechter Fläche verlegen. einseitig vleiskaschiert
Einbauhöhe: ca. 100 cm
Verlegung: OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante, Fuge mit Splitt 2/5 verfüllen
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!

Bereich: UFC

Leitfabrikat:
Noppenfolie Delta MS

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

75 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.31 **Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3-lagig**

liefern und als Grundmauerschutz im Bereich von
Mineralisch gebundenem Sockelputz einbauen.
Material: Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3 - lagig
Einbauhöhe bis 50cm
Verlegung OK Noppenfolie 1cm unter fertiger
Belagsoberkante
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!
Bereich Hauswand

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

450 m EP..... GP .....

TÜREN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.32 **Fassadenrinnen R 11 bis br. 15 cm, Länge bis 150 cm, nach Aufmaß**

Entwässerungsrinne einbauen
aus verzinktem Stahlblech-Rinnenkörper, unten einseitig
regelmäßigen Abständen geschlitzt,
beide Enden geschlossen
mit feuerverzinktem Gitterrost aus Stahl,
mit Klick- oder Knebelarretierung
Maschenweite ca. 30 x 10 mm,
einschl. Stoßverschraubung.
Länge nach Aufmaß vor Ort
Breite bis 15,0 cm
Länge bis 150 cm
Höhe 50mm
Bettung: Dränbeton bis 5 cm dick
Rutschfestigkeit R 11

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

30 m EP..... GP .....

02.02.04.33 **wie vor, jedoch bis br. 20 cm**

wie vor, jedoch bis br. 20 cm

5 m EP..... GP .....

02.02.04.34 **Ablaufbox Entwässerungsrinne**

Ablaufbox für Entwässerungsrinne liefern und einbauen
aus verzinktem Stahlblechkörper,
mit Rinnenkörper verschraubt
Länge ca. 25 cm
Breite ca. 25 cm
Passend zu Fassadenrinnen der Vorpositionen
Bettung: Dränmörtel 10 cm dick
einschl. Rist MW 30/10, feuerverzinkt

15 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

U01 **Zusatz: Mit Ablaufstutzen**

Unterbeschreibung

Zusatz: Öffnung
nach unten einschl. Ablaufstutzen
Längen ca. 100 cm, DN110
und Schmutzfangsieb

ROSTE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.35 **Trittschalldämmende Dränagematte, 3 - 20 m² Flächen**

Schutz- und Dränbahn für extensive und intensive Dachbegrünungen und genutzte Dachflächen mit Pflaster- oder Plattenbelag lose verlegt auf horizontalen Flächen einbauen, einschließlich aller erforderlichen

Nebenarbeiten. Das filterstabile Geotextil muss nach oben bzw. zum Erdsubstrat ausgerichtet sein. Die Verlegehinweise des Bahnenherstellers sind zu beachten.

Werkstoff: zweischichtiges Schutz- und Dränsystem aus verrottungssicherer Noppenbahn und aufkaschiertem Filtervlies mit integriertem Selbstkleberand gemäß DIN EN 13252 für Anwendungen nach DIN 4095, DIN 18533 und DIN 18531.

Material Noppenbahn: Polyethylen hoher Dichte (HDPE, regeneratfrei), Farbe Silbergrau
Material Geotextil: Polypropylen (PP), Farbe grau

Alterungsbeständigkeit EN 13438: 100 Jahre

Noppenhöhe: ca. 9 mm

Druckfestigkeit: 400 kN/m²

Dränagekapazität nach DIN EN 12958 (20 kPa hart/weich):

für Gradient 1 = ca. 3,1 l/s·m,

für Gradient 0,02 (entspricht 2 % Deckengefälle) =

ca. 0,32 l/s·m

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.36 **Abtrittrost L/B/H bis1000/600/75 mm liefern und einbauen,Sonderanferigung**

Abtrittrost L/B/H bis1000/600/75 mm liefern und einbauen,
bestehend aus:

Unterkonstruktion als Metallwanne, abgestuft von 50 auf 80 mm
aus verzinktem Stahl,
Maße, 1000 mm, Tiefe (inkl. Rost) ca.75mm, Dicke 4mm, mit
davon ca. 200 mm 50 mm tief, Rest 80 mm tief
Auslass für Wannen-Entwässerung DN70,z.B.
LORO, Serie GF, DN100 mit verschraubbarem Sieb
Einsatzbeispiel 1.008.005
inkl. 1 Bohrungen DN 20 in den Stirnseiten der Wanne, damit
die anschließenden Fassadenrinnen in die Wanne entwässern
können

Wanne mit angeschweißter, umlaufender Zarge als Rostauflage
Auflagebreite 30mm und 2 Mittelstegen, Breite 30mm, Dicke
4mm, Länge 600mm als Rostauflage

1 Rostauflage Höhe 20mm, passend zur vorgenannten Zarge,
feuerverzinkt, MW 30/10

Verlegung Wanne auf 3cm Einkornmörtel und 10 cm
Betonfundament C20/25

Einbaubereich: Hauseingänge

Vor Fertigung sind die Roste vor Ort aufzumessen

15 St EP..... GP .....

02.02.04.37 **wie vor, jedoch Länge 1500 mm**

wie vor, jedoch Länge 1500 mm

2 St EP..... GP .....

02.02.04.38 **KG-.Verbindungsstück DN 100; L: bis 50 cm. mit 8/16 verfüllt**

KG-.Verbindungsstück DN 100
entsprechend ablängen und anschließen
und mit Rollkies 8/16 verfüllen

17 St EP..... GP .....

TRAUFE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.04.39 **Gewaschenen Rollkies16/32 liefern und einbauen**

Gewaschenen Rollkies 16/32 liefern und als Schüttbelag gem. Werkplan einbauen

Schichtdicke: i.M. 20 cm
Bereich: gem. Werkplan

zeitnah nach Beauftragung ist der Bauleitung ein Muster vorzulegen.

95 m2 EP..... GP .....

02.02.04.40 **Schüttbelag Lichtschacht / Schachtring**

liefern und in Lichtschächte / Schachtringe einbauen , inkl. Schutz des Schachtes
Material: gewaschener Grubenkies 16/32
Schichtdicke i.M. 30 cm
Gebrochene Steine sind zu entfernen.
Bereich siehe Werkplan

10 m3 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.04

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

02.02.05 Abschnitt BETONFERTIGTEILE

L-STEINMAUER EINGANGSTREPPE

L-STEINMAUER EINGANGSTREPPE

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.05.1 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 80 cm, verstärkte Ausführung, abgeschrägt**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt
	beidseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	77 cm
Höhe :	abgeschrägt 70/34 cm
Fuß:	50 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90102-02 , Teil B 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

4 Stk EP..... GP .....

STUFEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.05.2 **Beton-Blockstufe 35/15, Länge 200, mit Aufmeksamkeitsstreifen**

Sichtbetonfertigteil nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.
5 Stück

Werkstein:	Blockstufe
Oberfläche:	Sichbeton glatt
Fase:	mit Aufmerksamkeitsstreifen aus Quarzgranulat, schwarz
Format L/B/H:	200/ 35 / 15 cm
Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF4
Bettung:	Mörtel MIII, Dicke 3 cm auf Fundament C12/15 Stärke 40cm
Bereich:	TreppeInnenhof Block B

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90105-02

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

5 St EP..... GP .....

SITZBLÖCKE

SITZBLÖCKE

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.05.3 **Sitzbankblock Beton L=2,10m mit Holzauflage**

Sitzbank aus Hochleistungsbeton mit
eingelassener Sitzauflage aus zertifiziertem FSC-
Tropenholz (Bolondo, imprägniert mit Monocoat
Ölschutz).). Oberfläche Beton säuregeätzt und
wasserdicht, mit Anti-Graffiti Beschichtung.
Erhältlich in den Farben weiß, grau, beige und
schwarz. Freigabe durch Bauleitung vor Bestellung

Betongüte:	C45/55 - XF2
Qualität:	Klasse SB4
Formteil:	Sitzbankblock, ausgeklinkt
Länge:	210 cm(59 cm in Höhe 48 cm, Rest in Höhe 42 cm
Höhe :	48 cm mit umlaufender Schattenfuge 4x3 cm unten
Tiefe:	59 cm
Fundament:	Beton C 12/15, bis 20 cm dick

Bankauflagen:
3 Stk. U-Profilen 30/15/4mm, V2A zur Verschraubung
auf dem Betonsockel,
Länge 55 cm, Enden abgeschrägt
mit 2 Verschraubungen pro Profil mit dem Betonblock
durch V2A Klebeanker M8 verbinden

3 Stk. Holzplanken, gehobelt und gefast Maße L/B/H
1500/190/40 mm mit 6 mm Fuge
mit je 2 Verschraubung pro Holzplanke mit Profil
durch V2A Schrauben M6 von unten
Die Holzauflagen sind vor Bestellung zu bemustern

Maße: 210 x 60 x 45, Gewicht
ca. 900kg. Befestigung: Freistehend

Einbaubereich:	Hauseingänge MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90118-02-

Liefernachweis:
RASTI GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 35|
D-27243 Groß Ippener

z.B. erfüllt das Produkt Durbanis LOG 210 die genannten
Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

‘

.....‘

‘

.....‘

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

6 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.05

BETONFERTIGTEILE, Netto: .....

02.02.06 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

A0009 **Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton**

Ausführungsbeschr.

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0010 **Ausführungsbeschreibung Betonpflaster**

Ausführungsbeschr.

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0011 **Ausführungsbeschreibung Betonplatten**

Ausführungsbeschr.

Betonplatten müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1339 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonplattenprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

02.02.06.1 **Granitleistenstein setzen 100/8,5/17,5 Lieferung AN**

Graniteinfasssteine setzen
Betoneinfasssteine auf 10 cm dicke Betonunterlage
C 20/25 (alt: B25) setzen mit beidseitiger Betonstütze.
Format 100/8,5/17,5
ohne Fase
in geraden Längen
Lieferung der Einfasssteine durch AN
Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Material
im Baubereich einbauen, Bettungssohle verdichten,
Aushubtiefe bis 30 cm

Bereich: Zum Gehweg vor Rinne

15 m EP..... GP .....

02.02.06.2 **Betonbordstein 100x8x20 cm als verdeckte BE**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen,
OK 5 cm tiefer als OK Belag, als Einfassung der Rasenliner
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

215 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.3 **Betonbordstein 100x8x25 cm gerade grau Traufe und Wege**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

420 m EP..... GP .....

02.02.06.4 **Betonbordstein 100x8x40 cm gerade**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/40 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

70 m EP..... GP .....

02.02.06.5 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

150 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.6 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

40 Stk EP..... GP .....

02.02.06.7 **Bordsteine setzen Prof.B6**

Bordsteine setzen (mit Setzzange)
Bordsteine auf Betonunterlage setzen und hinterfüllen. (einschließlich aller Anpassungsarbeiten wie Ablängen, Kopf-/Gehrungsschnitte etc.)
Granitbruch wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen.
Profil B6
Betonunterlage über 15 bis 20 cm dick
bei Einbau einer GrRi muss dies in einem Arbeitsgang erfolgen

Bereich: Privatstraße

75 m EP..... GP .....

02.02.06.8 **Zuschl.vers.Bord. Prof.B6**

Zuschlag für versenkte Bordsteine
Zuschlag für das versenkte Setzen von Bordsteinen (Einfahrten, Behindertenabsenkungen, Fußgänger- und Radwegfurten)
Profil B6

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.9 **Bord-Stöße verfug Prof.B6**

Bordsteinstöße verfugen mit Fugenmörtel (Bindemittel Zement ggf. modifiziert) gemäß ZTV Stra Mü Anhang 4, Blatt 11
Nur auf besondere Anordnung des AG
Profil B6

75 St EP..... GP .....

LÄUFERZEILEN

02.02.06.10 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3 (Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: grau

Liefernachweis: Fa. Godelmann

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

200 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.11 **wie vor, jedoch auf Splittbett als Läufer im Pflasterbelag, Sandfuge**

wie vor, jedoch auf Splittbett als Lävfer im Pflastzerbelag
zwischen Rasenstein und Pflaster

300 m EP..... GP .....

02.02.06.12 **Rinnenplatte**

Rinnenplatte als Entwässerungsrinne
liefern und versetzen

Material:	Beton
Abmessungen:	L/B/D:30/30/8-10 cm
Bettung :	Beton C12/15
	15 cm dick
Fugen:	10 mm, mit Zementmörtel MG III verfugt
	Fuge zum SSK gesondert vergütet
Bereich:	Parkplätze

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Muldenstein die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

150 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.13 **Bewegungsfugen an Rostrahmen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 25 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10-20 mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Rinnenplatten/SSK

Einzellängen bis 50 cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"....."
"....."
(vom Bieter zwingend einzutragen)

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.14 **Bet.St.Pfl.als EInzeiler**

Betonsteinpflaster EInzeiler herstellen
Güteeigenschaften nach DIN EN 1338

Art:	Betonstein
Typ/Farbe:	schattiert, braun/rot
Format:	Normalstein aus 5 Steinlängen 12-15cm, Dicke 7cm
Bettung:	20 cm Beton C12/15, mit durchgehener 10 cm starken Rückenstütze incl. aller Erdarbeiten
Fugen:	dicht gestoßen

Ausführung: Einzeiler-Randeinfassung im Läuferverband

Bereich: Spielbereich
Material ist vor Baubeginn bei der Bauleitung zu bemustern!

Fabrikat/Hersteller: Arena / Braun Ideen aus Stein
Typ/Farbe: schattiert

Braun Ideen aus Stein
Hauptstraße 5-7
73340 Amstetten
Tel.: 07331 30030
Fax: 07331 300366

oder gleichwertiges Erzeugnis

.....
(vom Bieter anzugeben)

30 m EP..... GP .....

TERRASSEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.15 **Betonplatten Gartenplatte 50x50x5 cm,**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Betonplatten liefern und einbauen.

Art:	Betonplatte
Typ/Farbe:	edelstahlkugelgestrahlt grau,
Format:	50x50 cmn Dicke 5 cm
Ausführung:	Kreuzverband
Bettung:	Splittgemisch 0/5, 5 cm

Liefernachweis:

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Garden lihgt die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

58 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.06.16 **wie vor, jedoch gebundene Bauweise**

wie vor, jedoch Verlegung auf
Bettungsmörtel (Werktrockenmörtel mit Trass) nach
Anforderungen des FGSV Arbeitspapiers 618/2 liefern,
nach Herstellervorschrift anmischen und auf die
Drainbetontragschicht auftragen.

Druckfestigkeit: Nach 28 Tagen > 35 N/mm²
Haftzugfestigkeit: Nach 28 Tagen im Mittel >1,5
Wasserdurchlässigkeit: Kf > 1x10-5
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tauwechsel gem. FGSV
Arbeitspapiers 618/2

Einbau: filterfähige Bettungsschicht aus
Einkornmörtel mit Traßzement,
Material Körnung 1,5/4mm,
unter Belägen in gebundener
Bauweise der Betonsteine aus vorh.
Positionen
Für den Verbund zwischen Belag und
Bettungsmörtel; Pflaster direkt vor dem
Setzen mit der Unterseite in Haftschlämme
tauchen, sodass die Unterseite des Beton-
pflasters komplett benetzt ist.
Das Versetzen der mit Haftschlämme ver-
sehenen Steine erfolgt hammerfest und
höhengerecht frisch in frisch in den feuchten
Bettungsmörtel
Fugenbreite: mind 5mm
Fugenraum: max. 1/3 Aufstieg des Bettungsmörtels
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Schichtdicke: 4-6cm
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Liefernachweis Einkornbettungsmörtel

Fabrikat: TPM-D 4, tubag, trassgebundener
Pflastermörtel dränfähig
Hersteller: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück
0541 601 601, info@tubag.de

Liefernachweis Haftschlämme

Fabrikat: tubag, Trass-Naturstein-Haftschlämme
Rapid, TNH-Rapid

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m² EP..... GP .....

02.02.06.17 **Bewegungsfugen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 12 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Leitfabrikat Tubag für begehbare Flächen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.18 **Pflasterfugenmörtel**

Fugenmörtel für Fußgängerbereiche, nach Herstellervorschrift anmischen und zwischen Fassade und Fassadenrinne einarbeiten.

Druckfestigkeit: Nach 7 Tagen > 8 N/mm², Frost- und Tausalzbeständig, wasserdurchlässig

Einbau: Fuge vor dem Verfugen satt vornässen (sauber und staubfrei). Fuge mit Fugenmörtel vollfugig in einem Arbeitsgang verfugen.
Nach dem Verfugen ist der Belag und die Fassadenrinne zu reinigen. Nach der Reinigung darf die Fugenfüllung nicht bündig mit der Rinnenoberkante abschließen, jedoch nicht tiefer als 3-4 mm unter OK Fassadenrinne liegen.
Farbe: Sand

Bereich: Terrassen

Fabrikat: Tubag Pflasterfugenmörtel F PFF

Liefernachweis: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m2 EP..... GP .....

02.02.06.19 **Schnitt Betonplatten Stärke 5cm**

Schneidekanten der Positionen Betonplatten 5cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

02.02.06.20 **Betonpflaster 30/20/10 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Rechteck, mit Fase
Format: 30/20/8 cm
Oberfläche: NATIVO Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/10cm und 20/10/10 Grau als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen

Bereich: Feuerwehrzufahrt

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

830 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.21 **wie vor, jedoch gebundene Bauweise**

wie vor, jedoch Verlegung auf
Bettungsmörtel (Werktrockenmörtel mit Trass) nach
Anforderungen des FGSV Arbeitspapiers 618/2 liefern,
nach Herstellervorschrift anmischen und auf die
Drainbetontragschicht auftragen.

Druckfestigkeit: Nach 28 Tagen > 35 N/mm²
Haftzugfestigkeit: Nach 28 Tagen im Mittel >1,5
Wasserdurchlässigkeit: Kf > 1x10-5
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tauwechsel gem. FGSV
Arbeitspapiers 618/2

Einbau: filterfähige Bettungsschicht aus
Einkornmörtel mit Traßzement,
Material Körnung 1,5/4mm,
unter Belägen in gebundener
Bauweise der Betonsteine aus vorh.
Positionen
Für den Verbund zwischen Belag und
Bettungsmörtel; Pflaster direkt vor dem
Setzen mit der Unterseite in Haftschlämme
tauchen, sodass die Unterseite des Beton-
pflasters komplett benetzt ist.
Das Versetzen der mit Haftschlämme ver-
sehenen Steine erfolgt hammerfest und
höhengerecht frisch in frisch in den feuchten
Bettungsmörtel
Fugenbreite: mind 5mm
Fugenraum: max. 1/3 Aufstieg des Bettungsmörtels
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Schichtdicke: 4-6cm
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Liefernachweis Einkornbettungsmörtel

Fabrikat: TPM-D 4, tubag, trassgebundener
Pflastermörtel dränfähig
Hersteller: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück
0541 601 601, info@tubag.de

Liefernachweis Haftschlämme

Fabrikat: tubag, Trass-Naturstein-Haftschlämme
Rapid, TNH-Rapid

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

100 m² EP..... GP .....

02.02.06.22 **Bewegungsfugen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 12 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Leitfabrikat Tubag für begehbare Flächen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.23 **Pflasterfugenmörtel**

Fugenmörtel für Fußgängerbereiche, nach Herstellervorschrift anmischen und zwischen Fassade und Fassadenrinne einarbeiten.

Druckfestigkeit: Nach 7 Tagen > 8 N/mm², Frost- und Tausalzbeständig, wasserdurchlässig

Einbau: Fuge vor dem Verfugen satt vornässen (sauber und staubfrei). Fuge mit Fugenmörtel vollfugig in einem Arbeitsgang verfugen.
Nach dem Verfugen ist der Belag und die Fassadenrinne zu reinigen. Nach der Reinigung darf die Fugenfüllung nicht bündig mit der Rinnenoberkante abschließen, jedoch nicht tiefer als 3-4 mm unter OK Fassadenrinne liegen.
Farbe: Sand

Bereich: Terrassen

Fabrikat: Tubag Pflasterfugenmörtel F PFF

Liefernachweis: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.24 **Betonpflaster Rasenliner 30/30/10**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Art:	Rasenliner
Typ/Farbe:	Grau
Format:	30/30/10cm
Oberfläche:	nativo
Bettung:	3-5 cm Splittsandgemisch 0/5
Fugen:	Verfüllen mit Oberbodengemisch aus 60% gesiebtem Oberboden 30% gewaschener Quarz- oder Natursand 0/4 10% Kompost Maximale Korngröße 37mm
Ausführung:	in Reihen
Liefernachweis:	Godelmann Tetrago Liner

oder das nachstehende
gleichwertige Erzeugnis bzw. Fabrikat
'
.....'
'
.....'
'
.....'
vom Bieter einzutragen, fehlt ein Eintrag kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw Fabrikat zum Einsatz

620 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.25 **Bet.St.Pfl.herst. als Wildverbandpflaster**

Betonsteinpflaster herstellen
Art: Betonstein
Typ/Farbe: schattiert brau/rot
Format: Normalsteine aus 5 Steinlängen 12-15cm
XXL-Steine aus 4 Steinlängen 17-20cm
Verband: Wildverband aus 60% Normal- und 40% XXL-Steinen
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/5 dicht gestoßen
Steindicke 7,0 cm

Lieferung der Steine durch AN
Betonpflaster mit getrommelter Oberfläche liefern und verlegen

Ausführung: Wildverband
Bereich: Spielbereich
Material ist vor Baubeginn bei der Bauleitung zu bemustern!

z.B. erfüllt das Produkt Braun Arena die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

35 m2 EP..... GP .....

02.02.06.26 **Schnitte Betonpflaster Stärke bis 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

300 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.27 **Betonkeil Pflaster bis Stärke 8cm**

Betonkeil als Randbefestigung in Beton C 20/25.
Bis max. 4 cm unter OK Betonpflaster 8cm hochziehen.
Bereich: Pflasterflächen-Ränder ohne Randbegrenzung

50 m EP..... GP .....

02.02.06.28 **Mosaikpflaster Restflächen liefern und verlegen**

Mosaikpflaster liefern und verlegen.

Werkstein:	Granit
Farbe/Art:	grau
Oberfläche:	gespalten
Güteklasse:	2
Format:	4-6 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm mit Brechsand (0/4) eingekehren und einschlämmen
Ausführung:	in Restflächen
Bereich:	Auspflasterung von Restflächen, einschl. Spalten und Einpassen von Zwickeln

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
Erzeugnis vom Bieter einzutragen

5 m2 EP..... GP .....

02.02.06.29 **Bautenschutzmatte zweilagig an aufgehenden Bauteilen**

Bautenschutzmatte aus Gummigranulat als
Schutzschicht zweilagig zwischen Rinne und Garagentorsockel
Dicke: 8mm (2x)
Höhe ca. 40 cm

Die Bautenschutzmatte aus Gummigranulaten,
Raumgewicht ca. 810kg/m³, normalentflammbar
(Efl) nach EN 13501 Teil 1

20 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.30 **Dränbetontragschicht**

Dränbetontragschicht gemäß Merkblatt für Dränbetontragschichten (DBT) und Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen einbauen und statisch lagenweise verdichten.

Druckfestigkeit nach 28 Tagen: > 15 N/mm², Biegezugfestigkeit > 3,5 N/mm². Wasserdurchlässigkeit > 1,0 x 10 Hoch -5 m/s Die Anforderungen an den Drainbeton ist durch Eignungsprüfungen nachzuweisen! Ausführung in Teilflächen, im Mittel 0,45m3/m2, Abrechnung nach Raumaufmaß. Lieferscheine sind vorzulegen.

Einbau:	Einkornbeton mit Traßzement, gebrochenes Material Körnung 5/8mm, unter Belägen in gebundener Bauweise der Rampenanlage in West und Ost
Nutzungskategorie:	N2 nach ZTV Wegebau
Schichtdicke:	15 cm
Bereich:	Tiefgaragenzufahrt/Küchenanlieferung

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

'

..... '
(vom Bieter zwingend einzutragen)

siehe Plan NX-5-FAP-DP-EG-AA-2001
und NX-5-FAP-SC-AA-AA-3101

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.31 **Gehwegplatten 20/20/10**

gem. "Ausführungsbeschreibung Betonplatten" liefern und einbauen.

Art:	Gehwegplatten mit Hartsteinvorsatz
Format:	20 x 20 cm
Oberfläche:	grau unbehandelt
Stärke:	10 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm, mit Brechsand 0/3 einkehren und einschlämmen.
Ausführung:	Reihenverband mit versetzten Fugen
Rand:	Anschluß an Gebäudefassade herstellen
Bereich:	Zufahrten

Liefernachweis: GDM.Gehwegplatte nativo

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

'.....'

'.....'

'.....'

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

230 m² EP..... GP .....

TG-SCHWELLEN

TG-SCHWELLEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.06.32 **Läuferzeile 3 Reihig mit Schwellensteinen auf Beton, Sonderformat**

3 reihige Betonsteinzeile als Übergang auf der TG-AUfkantung setzen

Maße: 30/20/15, wie Pflasterstein jedoch Sonderformat
in Drainbetonbettung , i.M. 15 cm dick,
mit Flexkleber und Pflasterfugenmörtel für Schwerlastverkehr
Fugenbreite 10 mm
zweiseitige Rückenstütze bis 10 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/15 cm
Oberfläche: grau

Liefernachweis: Fa. Godelmann, Sonderformat nativo

z.B. erfüllt das Produkt die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

18 m EP..... GP .....

02.02.06.33 **wie vor, jedoch einreihig**

wie vor, jedoch einreihig

20 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.06

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

02.02.07 Abschnitt AUSSTATTUNG

AUSSTATTUNG

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.1 **Fahrradparker**

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB400xH400 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

24 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.2 **Absperrpfosten Zufahrt, herausnehmbar**

Rundpfosten herausnehmbar - mit Bodenhülse

Varianten: selbsteinrastende Schließung

Höhe OK: 950mm,
Bodentiefe: 350mm,
Durchmesser: 102mm,
Stahlrohr mit geschweißter, leicht gewölbter
Stahlabschlusskappe und Regenwasserabweisronde;

Verschlusseinrichtungen
- Feuerwehrzufahrten nach DIN 14090:
  DIN 3223 Dreikant, DIN 14925 Sechskant, Vorhangschloss,
Stadtbezogene FW-Schließung,
- Verschlusseinrichtungen für allgemeine Zufahrten:
  Profilhalbzylinder

Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461

Ausführung:
a= feuerverzinkt

Bezugsquelle:

z.B. erfüllt das Produkt von Reinhold-Stahl-Metallbau GmbH die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

15 St EP..... GP .....

02.02.07.3 **Zulage zur Vorposition für Doppelschließung**

Zulage zur Vorposition für Doppelschließung

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.4 **Bodenhülsen für Absperrpfosten der Vorposition**

Bodenhülsen für Absperrpfosten der Vorposition
zusätzlich einbetonieren zum Parken der Pfosten bei Bedarf

einschl. Erd-und Nebenarbeiten

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.5 **Abfallbehälter liefern und einbauen**

liefern und nach Herstellervorschrift einbauen.
Einschl. aller Fundamente und Nebenarbeiten.

Zylindrischer Abfallbehälter 55l Fassungsvermögen
an Rphrpfosten d:36mm
komplett feuerverzinkt. An rückwärtig formschlüssig integrierter Rechtecksäule 70 / 40 mm zur Punktfundamentierung. Korpus automatisch ausschwenkend (Arretierung bei ca. 35°), separat abnehmbar und im Bogen nach unten ausgeschnitten. Abdeckung aus 5 mm
dickem Stahl zu der Einwurföffnung hochgekantet. Durch unterwärtige Verstrebungen zusätzlich gestützt. Einwurf von übergroßem Mülldurch Prallblech verhindert. Zylinder mit 1,75 mm, Rechteckrohrführung im Korpus mit 2 mm Wandung. Selbstschließendes 8 mm
Dreikant-Schnappschloss. Deutsches Patent und Markenamt:

Maße Fundament: 30/30/50
OK Fundament= 15 cm unter FOK

einschl. Erdarbeiten

Gewicht 26 kg.

Liefrenachweis: Runge Frog 8430-E1301

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.6 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

5 St EP..... GP .....

02.02.07.7 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm breitem rotem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim
Tel.: 0881 - 6420
Fax: 0881 - 642201
Email: info@bremicker-vt.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.8 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Größe 500 x 350 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1 cm breitem shcwarzem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

02.02.07.9 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 600 x800 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.07.10 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Anfang**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Anfang liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-10
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

3 St EP..... GP .....

02.02.07.11 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Mitte**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Mitte liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-30
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.07.12 Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Ende

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Ende liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-20
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

3 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.07

AUSSTATTUNG, Netto: .....

02.02.08 Abschnitt SPIELFLÄCHEN

SPIELBEREICH

02.02.08.1 Einfassung Sandkasten

Einfassung Sandkasten aus Jura Kalkstein abladen und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Jura Kalkstein(Marmor) Quader, maschinengespalten
Lager- und Stoßkanten naturrauh

Höhe ca. 20-25 cm
Länge ca. 50 cm
Tiefe ca.30 cm (Die Tiefe darf max. um 2 cm abweichen)

versetzen auf Trassbeton, unterseite angefeuchtet, Dicke 15 cm

Fug 2-5 cm, Verfugung mit Trasszementmörten

Einbaubereich: Einfassung Sandkasten

Detail:MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90132-01

18 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.2 **Zulage für Bearbeitung der Steine für die Bögen**

Zulage für Bearbeitung der Steine für die Bögen

Jeweil beide Stöße bearbeiten, damit eine Trapezform entsteht

Schnittkanten müssen nachbearbeitet werden

8 m EP..... GP .....

02.02.08.3 **Steinmetzmäßige Bearbeitung**

Steinmetzmäßige Bearbeitung
aller Natursteinoberflächen
zum Entfernen von scharfkantigen Stellen der
Steinoberflächen und Kanten
und nacharbeiten von Anschlüssen
Bearbeitungsbreite ca. 30 cm

18 m EP..... GP .....

02.02.08.4 **Spieltisch aus Jura Kalkstein abladen**

Spieltisch aus Jura Kalkstein abladen
und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Jura Kalkstein(Marmor) Quader, maschinengespalten
Lager- und Stoßkanten naturrauh

Höhe ca. 40-45cm
Länge ca. 100 cm
Tiefe ca.50 cm (Die Tiefe darf max. um 2 cm abweichen)

versetzen auf Trassbeton, unterseite angefeuchtet, Dicke 15 cm

Fug 2-5 cm, Verfugung mit Trasszementmörten

Einbaubereich: Einfassung Sandkasten

Detail:MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90132-01

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.5 **Verfugung zwischen den Findlingen erstellen**

Verfugung zwischen den Findlingen erstellen
Verfugung vertieft mit MG III,

Höhe der Fuge 0,4-0,6 m
Länge der Fuge 0,8 m
Breite der Fuge 5-10 cm

2 St EP..... GP .....

02.02.08.6 **Spielsand**

liefern und profilgerecht einbauen, Naßabsiebung

Material: Manchinger Spielsand
Körnung: 0/4
Schichtdicke: 40 cm
bis 5 cm unter GOK

Bereich: Sandkasten Innehof, siehe Werkplan

8 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.08.7 **Spielgerät Hängematte**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Beschreibung:

- Pfosten aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Herkulesseil, Durchmesser 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung
- Herkulesseil für gespleißte Netzverbindungen. Eine Verbindung aus Stahlseil für den Kern und Polyester- bzw. Polyamidgarn für die Mantelfläche. Hohe Abriebfestigkeit, 4- oder 6-litzig
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Kardangelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleitlagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
Höhe: 2,00 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Länge: 5,15 m
Breite: 1,45 m
Gewicht: 180 kg

Fundament: 2 Stück 80 x 80 x 60cm, C25/30,
Aushubtiefe 80cm (Aushub im gelände einbauen)

Einbaubereich: Innenhof Block A

Liefernachweis: Richter Spielgeräte GmbH
83112 Frasdorf

z.B. erfüllt das Produkt Hängematte Art.nr. 6.44000
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.8 **Rutschenhäuschen liefern und montieren**

Rutschenhäuschen liefern und montieren

Spielhaus mit Rutsche
mit drei geschlossenen Seiten im nordischen Design
Material: Lärchenholz mit Rahmen aus verzinktem Stahl
Maße: H:1770mm, L: 1500mm, B:2745 mm
Farbe: natur unbehandelt
Rutsche aus Edelstahl
B:50 cm, L: 120 cm

Gewicht: ca.400 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm
1 x 30x30x80 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Fabrikat Olivia
Referenznummer DE-10970

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.9 **Spielhäuschen ohne Boden liefern und montieren**

Rutschenhäuschen liefern und montieren

Spielhaus ohne Boden
mit drei geschlossenen Seiten im nordischen Design
Material: Lärchenholz mit Rahmen aus verzinktem Stahl
Maße: H:1770mm, L: 1235 mm, B:1265 mm
Farbe: natur unbehandelt

Gewicht: ca.280 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Fabrikat Olivia 3
Referenznummer DE-10970

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.10 **Spielhäuschen mit Boden liefern und montieren**

Rutschenhäuschen liefern und montieren

Spielhaus mit Boden
mit zwei geschlossenen Seiten im nordischen Design
Material: Lärchenholz mit Rahmen aus verzinktem Stahl
Maße: H:1770mm, L: 1235 mm, B:1265 mm
Farbe: natur unbehandelt

Gewicht: ca 300 Kg

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Fabrikat Olivia 1
Referenznummer DE-10970

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.11 **Klettergerüst liefern und montieren**

Klettergerüst liefern und montieren

Das Kletterquadrat besteht aus Robinienholz und ist mit vier vertikalen und vier
horizontalen Robinienholzpfosten aufgebaut, die den Rahmen für alle Kletterhindernisse bilden. Zwischen den Pfosten sind eine Kletterleiter, ein Kletternetz und Kletterseile angebracht, sodass Kinder aus allen Winkeln klettern und kriechen können. Die Netze und Seile bestehen aus strapazierfähigem Taifunseil, das außerdem angenehm zu greifen ist. Die Maschen der Netze haben
unterschiedliche Größen, was sie besonders spannend und herausfordernd macht.

Die gesamte Kletteranlage misst 213 cm in der Länge, 232 cm in der Breite und
200 cm in der Höhe.

Materialien: Robinienholz, rostfreier Stahl, Taifunseile, Aluminium, gegossenes Polyamid
Maße: L: 2130 mm B: 2320 mm H: 2000 mm
Fallhöhe: 2000 mm
Sicherheitsbereich: 5770 x 5580 mm
Montage: Laut Montageanleitung und den Vorgaben vom Hersteller

liefern und aufstellen einschl. Fundamentierung

Maße Fundamente.
4 x 50x50x50 cm

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH,
Fabrikat Olivia Klettergerüst
Referenznummer DE-10970

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.12 **Spielgeräte Balancierklötze**

Spielgeräte "Balancierklötze",
Art Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 0,6 -0,8 m,
Stammdurchmesser 20-30 cm
aus Robinie, aufrecht in Betonfundament setzen,
OK Klötze 30 -45 cm über Geländeoberkante in
Betonfundament je 40x40x50 cm
einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw.
Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene erzeugnis bzw. verfahren zum Einsatz.)

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.08.13 **Tischkombination liefern und einbauen**

Tischkombination liefern und montieren

Maße: ca. 234×190×76/47 cm (L×B×H/H2)
einschl. Fundamenten

· Lamellen Breite: 4, 8 und 16 cm im Wechsel mit 1½ cm Zwischenabstand
· Material Sitzauflage und Tisch: unbehandelt FSC® 100% Hartholz (Cumaru)
· Material Untergestelle: Stahl, feuerverzinkt, doppelte Pulverbeschichtung, Classic Farbton.
Farbton nach Freigabe Bauleitung
· Feuerverzinkung nach NEN-EN-ISO-1461: 2009NL
· Montage: Bodenmontage Streifenfundamenten unterhalb vom Pflasterbelag. Befestigung mit Klebeanker. Einbindung in Fundament min. 8 cm, Gesamtlänge 20 cm
Maße Fundament: 100x20x40 cm (2 Stück)
· Lieferung: Sitzauflage und Tischplatte vormontiert, Gestelle einzeln

Liefernachjwqeis: Streetlife BV, Fabrikat HLF-PS-234-PC-CU

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

02.02.08.14 **Prüfung nach DIN EN 1176/1177**

Prüfung der eingebauten Spielgeräte im Bereich der Kinderkrippe und des Kindergartens,
Prüfung gem. DIN EN 1176/1177 durch einen zugelassenen Sachkundigen.

1 psch GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Abschnitt 02.02.08

SPIELFLÄCHEN, Netto: .....

02.02.09 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

02.02.09.1 **Baugrund lockern**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915.
Abstand der Aufreißer: bis 50 cm
Tiefe: 40 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

1.200 m2 EP..... GP .....

02.02.09.2 **Baugrund lockern in Handarbeit**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915 mit Handwerkzeug in Handarbeit
Tiefe: bis 20 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

200 m2 EP..... GP .....

02.02.09.3 **Pflanzfläche 40 cm-Schicht 0/40 gesiebt**

Oberboden 0/40 gesiebt liefern, profilgerecht auftragen und Vegeta- tionstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen.
Profilgenauigkeit: +/- 5 cm.
Schichtdicke: 40 cm
teilweise auf Tiefgaragendecke

610 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.02.09.4 **Sickermuldensubstrat , 20 % Oberboden**

Sickermuldensubstrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten

Zusammensetzung:

100 % Splitt-Schotter-Gemisch mit geringem Anteil an Rundkorn und mit bis zu 20 % Oberboden-Anteil hergestellt mit Prallbrecher aus 32/X ungewaschenem Grobkies

Körnung: 0/16 mm

Schüttgewicht: ca. 1,7 to/cbm

Schichtdicke 30 cm
Einbaubereich Versickerungsflächen

Liefernachweis:Süderde Sickermuödensubstrat 64V

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m3 EP..... GP .....

02.02.09.5 **Zulage Einbau als Mulde in Versickerungsflächen**

Zulage Einbau als Mulde in Versickerungsflächen

50 m² EP..... GP .....

02.02.09.6 **Rasenfläche 20 cm-Schicht 0/25 gesiebt**

Oberboden liefern, profilgerecht auftragen und Vegetationstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen.
Profilgenauigkeit: +/- 5 cm.
Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe
Schichtdicke: 20 cm
teilweise auf Tiefgaragendecke

540 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.02.09.7	**Zulage Einbau in Böschung bis 1:3** Zulage Einbau in Böschungen, Neigung ..1:3.	**120 m2**	EP.....	GP .....
02.02.09.8	**Vegetationsschicht lockern** durch Fräsen, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Tiefe: bis 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
02.02.09.9	**Vegetationsschicht lockern in Handarbeit** mit Handwerkzeug, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Frästiefe: 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**200 m2**	EP.....	GP .....
02.02.09.10	**Düngung Kompost vermischen** Düngung, organisch der Pflanzfläche mit Kompost Menge: 50 l/m2 Dünger gleichmäßig mit Erde vermischen.	**600 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.09.11 **Feinplanum Pflanzflächen**

herstellen nach DIN 18 916.
Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren.
Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): ± 5cm
Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.

600 m2 EP..... GP .....

02.02.09.12 **Feinplanum Rasenflächen**

herstellen nach DIN 18 917.
Steine und Fremdkörper über 5 cm,
Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren.
Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): +-2cm
Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.

540 m2 EP..... GP .....

02.02.09.13 **Zulage Feinplanum Böschung u nd Mulden bis 1:2**

Zualage Feinplanum Böschung bis 1:2

600 m² EP..... GP .....

BAUMSTANDORTE

02.02.09.14 **Baumgrube 5x5 T 100,LSubstrate bauseits, Aushub einbauen**

Baumgruben herstellen
inkl. Lockerung der Sohle 40 cm
Größe 5,0 m x 5,0 m
Aushubtiefe 1,0 m
Substrate bauseits

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.09.15 **Substrat A einb. 'T 80 cm' AN liefern**

Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Die Leistungen sind zu dokumentieren; die Nachweise sind unaufgefordert dem AG zu übergeben.
Schichtdicke in cm: 80
Lieferung durch AN
Eignungsprüfung und Eigenüberwachungsprüfung des AN ist dem AG vor Bauausführung schriftlich zu übergeben

Bereich: Privatstraße Parkbuchten

8 m3 EP..... GP .....

02.02.09.16 **Substrat B einb. T 80cm**

Substrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten
Substrat tragfähig nach Sieblinie B der ZTV-Vegtra Mü (99)
Schichtdicke 100 cm
Einbaubereich Baumgrube

Bereich: Privatstraße Parkbuchten

42 m3 EP..... GP .....

02.02.09.17 **Pflanzgrube L 200 / T 80**

Pflanzgrube für Großbäume und Heister nach DIN 18915 herstellen,
verfüllen mit 30cm Rotlage (Füllboden Bodengruppe 3) und 50 cm Oberboden (Bodengr. 2 bis 5)

Seitenlänge: 200 cm
Grubentiefe: 80 cm

Pflanzgrube befindet sich auf einer TG
Pflanzgrubentiefe bis über Trennvlies
Vlies darf nicht verletzt werden

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.09.18 **Pflanzgrube L 60 / T 60, ab Höhe 100**

Pflanzgrube für Solitärsträucher nach DIN 18915
herstellen
verfüllen mit Oberboden Bodengruppe 2 bis 5
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Seitenlänge: 60 cm
Grubentiefe: 60 cm

25 St EP..... GP .....

02.02.09.19 **Heckengraben**

Heckengraben herstellen nach DIN 18 915
in Pflanzfläche, Aushub seitlich lagern und
verfüllen
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Grabenbreite: 40 cm
Grabentiefe 50 cm

70 m EP..... GP .....

MULCHARBEITEN

MULCHARBEITEN

02.02.09.20 **Rindenmulch fein 0/20 für Stauden und Bodendecker**

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke i.M.10 cm
Material Rindenmulch fein 0/20 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung.
Bereich Pflanzflächen Stauden und Bodendecker

550 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.09.21 **Rindenmulch grob 20/40, Baum und Strauchpflanzung**

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke 10-12 cm
Rindenmulch grob 20/40 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung
Bereich Baum und Strauchpflanzung

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

50 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.09

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

02.02.10 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem
Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen.
Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS: BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS:
Alle Bäume über STU 30 cm sollen in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekturbüro in den baumschule vor bestellung ausgesucht werden.
Diese müssen von der Bauleitunt/landschaftsarchitekten freigegeben werden.
Dies ist in den EPs einzukalkulieren

02.02.10.1 **Pinus sylvestris STU 30-35 5xver**

Pinus sylvestris STU 30-35 5xver
br- 150-200

1 psch GP .....

02.02.10.2 **Carpinus betulus STU 20-25**

Feldahorn
Hochstamm, StU 20-25

2 St EP..... GP .....

02.02.10.3 **Amelanchier arborea 'Robin Hill'**

Baum-Felsenbirne ‘Robin Hill‘
Hochstamm, StU 25-30, B 200 - 300, H 300 - 400, 6xver

3 St EP..... GP .....

STRÄUCHER

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.02.10.4	**Carpinus betulus Hecke** Hainbuche, geschnitten mB, Heckenpflanze 2xv, 150-175 2,5 St x m	**180 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.5	**Cornus mas** Kornelkirsche Solitär 3xv mDb.150-175	**14 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.6	**Cornus sanguinea** Roter Hartriegel Solitär 3xv mB. 150-200	**11 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.7	**Corylus avellana** Gewöhnliche Hasel Solitär mB. 3xv 200-250	**6 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.8	**Euonymus europaeus** Pfaffenhütchen Strauch 3xv i.C. 100-125	**2 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.9	**Fothergilla major** Fothergilla major i.C. H 40 - 50	**9 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.10.10	**Physocarpus opulifolius 'Amber Jubilee'** Blasenspiere ‘Amber Jubilee‘ Strauch i.C. 100-125	**5 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.11	**Rhamnus frangula "Fine Line"** Farnblättriges Pulverholz Solitär 3xv mDb.125-150	**4 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.12	**Ribes alpinium "Schmidt"** Alpen Johannisbeere Strauch 2xv. i.C. H 60 -100	**3 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.13	**Rosa majalis** Zimtrose-Wildrose i.C. H 60 - 80	**3 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.14	**Spiraea x arguta** Brautspiere Strauch 3xv. mB 100-125	**6 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.15	**Staphylea colchica** Kolchische Pimpernuss Solitär 3xv. mDb. 125-150	**4 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.10.16	**Viburnum burkwoodii** Oster-Schneeball Solitär, 3xv. mB. 100-125	**12 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.17	**Viburnum opulus 'Compactum'** Zwerg-Schneeball 'Compactum' Solitär 3xv. mB. 100-125	**2 St**	EP.....	GP .....
	BODENDECKER STRAUCHUNTERPFLANZUNG			
02.02.10.18	**Geranium sanguineum 'Album'** Weißer Blut-Storchenschnabel 4 Stk pro m2 als Strauchunterpflanzung tb.	**1.000 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.19	**Epimedium x perralchicum 'Frohnleiten'** Elfenblume 'Frohnleiten' 4 Stk pro m2 als Strauchunterpflanzung tb.	**1.000 St**	EP.....	GP .....
	BLUMENZWIEBELN			
02.02.10.20	**Muscari armeniacum "Magic mix"** Blaue Traubenhyazinthe ca. 5 Stk./m²	**1.285 Stk**	EP.....	GP .....
	STAUDENMISCHUNG SONNE			
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.02.10.21	**Molinia arundinacea 1l Co** Hohes Pfeifengras 1 l Co	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.22	**Stipa calamagrostis 'Algäu' 1l Co** Sand-Reitgras 1l Co	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.23	**Pennisetum alopecuroides 1l Co 'Hameln'** Lampenputzergras 1l Co	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.24	**Aster divaricatus** Weiße Waldaster tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.25	**Verbena bonariensis** Hohes Eisenkraut tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.26	**Cortia wallichiana** Fadenblättriges Mädchenauge tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.27	**Gaura lindheimeri** Prachtkerze tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.10.28	**Geranium macrrorhizum 'Spessart'** Balkan-Storchschnabel tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.29	**Geranium sanguineum 'Album'** Blut-Storchschnabel (weiß) tb.	**60 St**	EP.....	GP .....
STAUDENMISCHUNG SCHATTEN				
02.02.10.30	**Carex foliosissima 'Irish Green'** Teppich-Japan-Segge tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.31	**Luzula sylvatica Farnfreund** Wald-Marbel tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.32	**Aster divaricatus** Weiße Sommer-Wald-Aster tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.33	**Bistorta amplexiculis 'Firetail'** Kerzenknöterich tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.34	**Heuchera villosa var. Macrorrhizza** Zottiges Silberglöckchen tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.02.10.35	**Geranium phaeum 'Samobor'** Brauner Storchenschnabel tb.	**74 St**	EP.....	GP .....
02.02.10.36	**Epimedium x perralchicum 'Frohnleiten'** Elfenblume ‘Frohnleiten‘ tb.	**74 St**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 02.02.10

PFLANZLIEFERUNG, Netto: .....

02.02.11 Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN

02.02.11.1	**Bodenverbesserungsmittel NPK-Dünger** liefern und gleichmäßig auf Pflanzfläche und Baumgruben aufbringen. in Neigungen bis 1:2 Material: organisch/mineralischer NPK-Dünger Badarf: 20 g/qm Abrechnung:Nach bearbeiteter Fläche Nachweis gemäß Lieferschein Hersteller:	**30 kg**	EP.....	GP .....
02.02.11.2	**Rasenansaat RSM 2.3** Rasenansaat nach DIN 18 917 herstellen Regelsaatgutmischung: RSM 2.3 / FLL (Gebrauchsrasen - Spielrasen) Arbeitsgänge: 2, mit je der Hälfte der Saatgutmenge, kreuzweise. Saatgutmenge 20 g/qm Abrechnung in der Abwicklung.	**400 m2**	EP.....	GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.11.3	**Ansaat Regio-Saatgut (UG 16)** Ansaat Regio-Saatgut (UG 16) Blumenwiese (50% Blumen, 50% Gräser) in Entwässerungsmulden 3g/m2 Liefernachweis: (erforderlich)	**700 m²**	EP.....	GP .....
02.02.11.4	**Bäume bis 20/25** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Hochstamm mit Ballen, StU 20/25	**17 St**	EP.....	GP .....
02.02.11.5	**Bäume bis 30/35** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Hochstamm mit Ballen, StU 30/35	**1 St**	EP.....	GP .....
02.02.11.6	**Baumpfähle: Baum 3 Bock** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 300 cm Einbau: senkrecht, drei Pfähle pro Baum Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Einschl. Entfernen der Pfähle nach 2 Jahren. Abrechnung pro Baum	**18 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.02.11.7	**Verdunstungsschutz** an Stamm und Hauptästen bis 8 cm Dicke mit Jute-Bandage. Abrechnung pro Baum.	**18 St**	EP.....	GP .....
02.02.11.8	**Solitärs 100-125** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 100-125	**16 St**	EP.....	GP .....
02.02.11.9	**Solitärs 150-175** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 150-175	**25 St**	EP.....	GP .....
02.02.11.10	**Solitärs 200/250** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 200/250	**6 St**	EP.....	GP .....
02.02.11.11	**Baumpfähle: Solitärstrauch, schräg** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 200 cm Einbau: schräg, ein Pfahl pro Solitärstrauch Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Einschl. Entfernen der Pfähle nach 2 Jahren. Abrechnung pro Solitärstrauch	**6 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.11.12 **Sträucher 60-100**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
mit Ballen, Höhe 60-100

34 St EP..... GP .....

02.02.11.13 **Hecken 150/175**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
inkl. Heckengraben
mit Ballen, Höhe 150/175

170 St EP..... GP .....

02.02.11.14 **Stauden & Bodendecker**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.

3.100 St EP..... GP .....

02.02.11.15 **Blumenzwiebeln**

gem.Pflanzliste und DIN 18 916 pflanzen und wässern.

1.285 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.11

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

02.02.12 Abschnitt FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Hinweis zu Pflegeleistungen

Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist vor ihrem Beginn dem AG anzuzeigen.

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.12.1 **Wässern Bäume 250l 10 AG**

StLKNr. 10.08 934/904.41.12.44.04
Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
(42)A Menge je Arbeitsgang ca: '17 Stk'
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

170 St EP..... GP .....

02.02.12.2 **Düngen Gehölze 1 AG**

StLKNr. 10.08 935/022.50.50.12.58
Düngen
(21)A von 'Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3'
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
(31)A 'Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3'
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
von Hand
Ausbringmenge über 80 g pro m2

400 m2 EP..... GP .....

02.02.12.3 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

StLKNr. 10.08 934/202.21.12.31.02
Pflanzfläche bearbeiten
(21)A Lockern, Anzahl der Arbeitsgänge '5'
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart
anpassen.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je
(52)A Arbeitsgang in m2 ca:'170'

850 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.12.4 **Wässern Pflanzung 10 AG**

StLKNr. 10.08 934/904.10.10.64.02
Wässern
der Pflanzfläche,
Wasser liefern,
(41)A '25l/m2'
10 Arbeitsgänge,
(42)A Menge je Arbeitsgang ca: '170 m2 '
Abrechnung in der Abwicklung

1.700 m2 EP..... GP .....

02.02.12.5 **Düngen Pflanzflächen 1 AG**

StLKNr. 10.08 935/022.30.50.11.31
Düngen
von Pflanzflächen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
(31)A 'Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3'
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

170 m2 EP..... GP .....

02.02.12.6 **Rasen mähen 10 AG**

StLKNr. 10.18 934/020.01.61.40.01
Rasen mähen
Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm,
Anzahl der Schnitte: 10
Schnittfolge nach Wuchshöhe
Mähgut aufnehmen,
es wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
(53)A Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: '1100'

11.000 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.02	Bereich	BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.02.12.7 Wässern 'Rasen' 5 AG

StLKNr. 10.18 934/360.70.10.03.02
Wässern
(21)A 'des Rasens, beregnen,
die oberen 10 cm durchfeuchten'
Wasser liefern,
5 Arbeitsgänge,
(43)A Menge je Arbeitsgang ca: '1100 m2'
Abrechnung in der Abwicklung

5.500 m2 EP..... GP .....

02.02.12.8 Düngen Gebrauchsrasen 2 AG

StLKNr. 10.18 935/110.20.50.13.51
Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
(31)A 'Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3'
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

1.100 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.02.12

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

Summe Bereich 02.02

BLOCK B, Netto: .....

02.03 Bereich BLOCK C

02.03.01 Abschnitt VORARBEITEN

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.01.1 **Schacht auf Höhe (bis 20 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 20 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 20 cm

20 St EP..... GP .....

02.03.01.2 **Schacht auf Höhe (bis 30 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

10 St EP..... GP .....

02.03.01.3 **Wasserschieber auf Höhe**

setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Wasserschiebers: Gußeisen
Höhendifferenz: 15

5 St EP..... GP .....

02.03.01.4 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 m freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.01.5 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

3 St EP..... GP .....

02.03.01.6 **Lastplattendruckversuch**

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

2 St EP..... GP .....

02.03.01.7 **Boden für Suchgraben**

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

15 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.01

VORARBEITEN, Netto: .....

02.03.02 Abschnitt AUFBAU TIEFGARAGE

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

TG-DECKE

02.03.02.1 **Reinigung der Dachflächen**

Reinigung der Dachflächen
Bearbeitungsflächen von störenden Stoffen säubern (besenrein). Die aufgenommenen Stoffe werden Eigentum des AN und sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

600 m2 EP..... GP .....

02.03.02.2 **Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500mg**

Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500mg
Schutzvlies SGL 500 liefern und als Schutz der Dachabdichtung/Wurzelschutzbahn vor mechanischer Beanspruchung bzw. bei Materialunverträglichkeit gemäß DIN 18531-2, sowie als Gleitlage unter Verkehrsflächen in Verbindung mit einer weiteren PE-Folie mit 10 cm Überlappung fachgerecht verlegen.

Eigenschaften:
Material: PP (Vlies) und LDPE (Gleitlage)
Georobustheitsklasse: GRK 5
Dicke ca. 2,5 mm
Flächengewicht: ca. 500 g/m²

600 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.02.3 **Wasser-Retentionsbox WRB 85 einschl. Kapillarbrücken,einschl Verbinder**

Wasser-Retentionsbox WRB 85 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen. Hochbelastbar mit frei durchströmbarer Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.
Einschließlich 4 Kapillarbrücken pro Box zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 85 mm
Flächengewicht: ca. 5,7 kg/m²
Farbe: schwarz
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 80 l/m²
Wasserableitvermögen (nach DIN EN ISO 12958):
bei 0% Gefälle: 2,80 l/(m*s)
bei 1% Gefälle: 6,07 l/(m*s)
bei 2% Gefälle: 8,63 l/(m*s)
bei 3% Gefälle: 10,30 l/(m*s)
Lieferform: Einzelelemente (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement)
einschl. 4 Verbinder und 4 Kapillarbrücken

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 85 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

480 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.02.4 **Wasser-Retentionsbox WRB 170, einschl. Kappilarbrück, einschl. Verbinder**

Wasser-Retentionsbox WRB 170 mit Kapillarbrücken
Wasser-Retentionsbox WRB 170 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen.
Mit Kapillarbrücken zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung. Hochbelastbar mit geschlossener, lastverteilender Struktur.
Frei durchströmbare Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 170 mm
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Flächengewicht: ca. 11,4 kg/m²
Farbe: schwarz
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 161 l/m²
Lieferform: Einzelelemente inklusive 4 Kapillarbrücken (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement) einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 85 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

130 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.02.5	**Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen 85 mm** Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen WRB der Vorpositionen an Dachrändern und -durchdringungen fachgerecht nach Herstellerangaben als Zulage herstellen.	**150 m**	EP.....	GP .....
02.03.02.6	**wie vor, jedoch 170 mm** wie vor, jedoch 170 mm	**30 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.02.7 **Filtervlies 300g/m² (Unter Verkehrsflächen)**

Filtervlies 300g/m2 liefern und als Filterschicht zwischen Dränschicht und Substrat mit 10 cm Überlappung verlegen.

Einsatzbereich:
Unter Verkehrsflächen zwischen Dränschicht und Substrat/ Tragschicht.

Eigenschaften:
Material: 100 % PP (Polypropylen)
Nenndicke: ca. 3,0 mm
Flächengewicht: ca. 300 g/m²
Farbe: weiß
Festigkeitsklasse: GRK 5
Höchstzugkraft nach EN ISO 10319 längs/quer: 21/24 KN/m
Vertikale Wasserdurchlässigkeit nach EN ISO 11058:
57 l/(s m²)

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL 300 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

600 m² EP..... GP .....

02.03.02.8 **Zulage Randstreifen Filtervlies mit Drainschüttgut 8/16**

Randstreifen gem. Einbauanbleitung ausführen
Abstand der Retentionsboxen von der
Attika bzw. Einbauten ca. 10-17 cm.
Zusätzlicher Bedarf an Filtervlies ca. 70 - 100 cm pro lfm
Vlies gem. Einbauanleitung mehrfach umschlagen(ca. 4-5 mal)
Spalt zwischen aufgehendem Bauteil/Attika o. Einbauten) mit
Dränage-Schüttstoff 8/16 auffüllen (ca. 0,01 m³/lfm)
auffüllenund dem Vlies abdecken und ca. 30 cm in die Fläche überlappen

180 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.02

AUFBAU TIEFGARAGE, Netto: .....

02.03.03 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in
UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG OBERBODEN

02.03.03.1 Unterboden lösen und lagern

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

50 m3 EP..... GP .....

02.03.03.2 Unterboden laden und einbauen

Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen
Bodengruppe DIN 18915: 3-5
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Auftragsdickedicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

50 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.03.3 **Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0**

Boden entsorgen / verwerten
Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als:
<Z0
Bodenart: Bodenklasse 3-5
laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren.
Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

50 t EP..... GP .....

02.03.03.4 **von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1**

wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1
deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1
Bodenart: Bodenklasse 3-5

50 t EP..... GP .....

02.03.03.5 **von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2**

wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2
deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2
Bodenart: Bodenklasse 3-5

50 t EP..... GP .....

02.03.03.6 **von wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2**

wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2
deklariert als: >Z1.2 ≤Z2
Bodenart: Bodenklasse 3-5

50 t EP..... GP .....

UNTERBAU

A0012 **Ausführungsbeschreibung Unterbau**
Ausführungsbeschr.

Es gelten die Vorschriften der ATV DIN 18300 (Boden-arbeiten), der ATV DIN 18315 bis 318 (Straßenbau- arbeiten), der ZTVT-StB (Tragschichten Straßenbau), ZTVV-StB (Bodenverbesserung Straßenbau), ZTVE-StB (Erdarbeiten Straßenbau) sowie der RStO (Oberbau von Verkehrsflächen) in

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

der jeweils gültigen Fassung.

Es wird im Regelfall von einem frostunempfindlichen Unterbau der Klasse F1 ausgegangen, der keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert. Sollte dies nicht gewährleistet sein, sind geeigente Maßnahmen zur Frostsicherheit durchzuführen.

Unter befahrbarbaren Flächen gelten entsprechend der RStO und ZTVE-StB die standardisierten Einbauhöhen eines frostsicheren Oberbaus der Frostzone III.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall beim Platz- und Wegebau zu beachten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Untergrund und Unterbau sind entsprechend ZTVE-StB lagenweise zu verdichten. Die Profilgenauigkeit beträgt +/- 3 cm Abweichung von der Sollhöhe.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall bei Vegetationsflächen zu beachten:
- Rasenflächen 20 cm
- Pflanzflächen 40 cm

Im Bereich von Vegetationsflächen sind die Böden vegetationsgerecht setzungssicher einbauen, die Lagerdichte darf DPr 92% nicht überschreiten, die Profilgenauigkeit beträgt +/- 5 cm Abweichung von der Sollhöhe.

02.03.03.7 **Planum nacharbeiten**

Bauseits hergestellten Baugrund nacharbeiten,
Erdmassenausgleich innerhalb der Flächen bis 20 cm Stärke.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung:Nach planierter Fläche.
Diese Position kommt nur für Flächen zum Tragen, wo kein zusätzl. Bodenabtrag stattgefunden hat. Die in Frage kommenden Flächen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung festzulegen!

1.000 m2 EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.03.8 **Auffüllkies 0/X (-60 cm) unter Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Belagsflächen
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/X
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: ca. 20-60 cm

100 m3 EP..... GP .....

02.03.03.9 **Unterbau verdichten**

Bauseits hergestellten Unterbau unter zukünftigen Wegeflächen
gem. "Ausführungsbeschreibung Unterbau" lagenweise
verdichten.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach verdichteter Fläche.

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.03.10 **Geogitter TG-Kante**

Geogitter liefern und gemäß Herstellervorschrift einbauen.
Einbau zwischen nicht unterbauter Fläche im Übergang zur unterbauten Fläche

Leitfabrikat:	BEGRID TG 40/40S, schwerlasttauglich
Eigenschaften:	gestreckte, monolithische, knotensteifes Geogitter zur Bodenbewehrung
Maschenweite:	30-40/30-40 mm
Material:	Polypropylen
Flächengewicht:	> 500 g/m2
Höchstzugkraft läng/quer:	> 40 kN/m
Knotenfestigkeit:	> 38 kN/m

Allgem. Hinweis zum Einbau: Das Geogitter ist mit einer Überlappung an den Stößen von mind. 50 cm einzubauen. Es darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren einzubauen. Einbau Mittig in die Tragschicht.

Einbau TG-Kante:	Der Einbau erfolgt entlang der TG-Kanten. Das Draingitter muß, ausgehend von der TG-Kante, 2m in die nicht unterbaute und 2m in die unterbauten Fläche hineinragen

Zuschnitte sind mit in den EP einzukalkulieren.

Bereich:	gem. Werkplan

z.B. erfüllt das Produkt Begrid 40/40 TS die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

"

Nur in Abspache mit der Bauleitung

250 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

OBERBAU

OBERBAU

A0013 **Ausführungsbeschreibung Oberbau**

Ausführungsbeschr.

Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend.
Die Tragschichten sind mit einer Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen.
Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung.

Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.

02.03.03.11 **Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse.
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/32
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: 20-40 cm
Einbau in Einzelflächen

400 m3 EP..... GP .....

02.03.03.12 **FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche**

Frostschutzschicht verbessern
Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten.
Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen.
Bereich = Platz- und Wegeflächen

1.400 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

LEITUNGSGRÄBEN

02.03.03.13 **Kopflöcher erstellen - 1m³**

Kopflöcher erstellen
punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc.
unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc..
Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung

bis 100x100x100 cm

Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten

15 St EP..... GP .....

02.03.03.14 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

70 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.03.15 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung ist in den EP einzukalkulieren

15 m EP..... GP .....

02.03.03.16 **Trassenband**

Trassenband verlegen
Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen.

Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen

100 m EP..... GP .....

02.03.03.17 **Zuschlag für Handgrabung**

Zuschlag für Handgrabung
zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben
Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung.

Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen

10 m EP..... GP .....

02.03.03.18 **Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau**

Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels,
einzelner Einbau.
Ummantelung mit Riesel D = 10 cm

5 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ELEKTRO

02.03.03.19 **Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht**

Leerrohr für Elektroleitungen
Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in
den EP mit einzukalkulieren
Leerrohr DN 25 mit Zugdraht

50 m EP..... GP .....

02.03.03.20 **wie vor, jedoch Leerrohr bauseits**

wie vor, jedoch Leerrohr bauseits

150 m EP..... GP .....

02.03.03.21 **Leerrohr bauseits gestellt in Graben einlegen, für Begleitheizung**

Leerrohr bauseits gestellt in Graben einlegen
einschl Ummantelung 10 cm Dick
entlang Fassade vor Einbau Traufeinfassung

50 m EP..... GP .....

FUNDAMENTE

02.03.03.22 **Fundamente für Mastleuchten/Lichstelen**

Fundamente für Mastleuchten
aus Betonrohren liefern und herstellen
einschl. Aushub und Erdarbeiten.

Nennweite	300 mm,
Länge	1000 mm,
	senkrecht gestellt,
Bohrungen	2 Stück Durchmesser 65 mm
	für Kabelleerrohre,
Einbau	Oberkante Betonrohr 15 cm unter
	Geländeoberkante.

Verfüllen des Betonrohres mit Riesel 8/16 bis ca. 20 cm
unter OK Betonrohr, nachdem die Mastleuchte hineingestellt
wurde (Abstimmung mit dem Gewerk Elektro erforderlich!).
Oberer Abschluss mit Magerbeton, C12/15 Stärke ca. 20 cm.

8 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.03.23 Fundamente Stele, bewehrt

Müllhaus Streifenfundament und herstellen
einschl. Aushub und Erdarbeiten.
als Normalbeton DIN 1045, C20/25
mit Schalung vor Ort
Breite: 200 cm
Höhe/Tiefe: 80 cm
Länge: 110 cm
Einbau Oberkante Betonrohr 15 cm unter
Geländeoberkante, inkl. Glattstrich
Überschüßiges Material im Baufeld verteilen
bewehrt mit ca. 100 kg Baustahl

1 St EP..... GP .....

02.03.03.24 Fundamente für Pollerleuchten

Fundamente für Pollerleuchten aus Betonrohren liefern
und herstellen einschl. Aushub und Erdarbeiten.
Nennweite 400 mm,
Länge 500 mm,
senkrecht gestellt,
Bohrungen 2 Stück Durchmesser 30 mm
für Kabelleerrohre DN 25,
Einbau Oberkante Betonrohr 15 cm unter
Geländeoberkante, inkl. Glattstrich
Einschl. Einstellen der bauseits vorh. Erdanker und
Vergießen des Betonrohres mit Beton C20/25
bis Oberkante.
Überschüßiges Material im Baufeld verteilen

5 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.03

BODENARBEITEN, Netto: .....

02.03.04 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

HOFABLAUF/KONTROLLSCHACHT ABLÄUFE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.1 **Kontrollschacht Drosselablauf,mini-Konus mit Göbeldeckel kn 50**

Versitzgrube mit direktem Einlauf , DN 800, Kl B quadrat.,
liefern und einbauen,
verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.
incl. Aushub- und Hinterfüllarbeiten.

Ausführung:	Betonteile nach DIN 4034: Konus 100/63 cm, h: 30 cm Göbeldeckel KN 50 h:12 cm
Einbauhöhe	gesamt: 42 cm
Versetzen	auf C 12/15 ca. 15 cm
Bereich:	TG Aufkantung Drossel

4 St EP..... GP .....

02.03.04.2 **Schachtring DN 100, passend zur Vorposition, h:25 cm**

Schachtring DN 100, passen dzur Vorposition, h:25 cm

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.3 **Kontrollschacht-Deckel ohne Löcher, Antirutschbeschichtung**

Optigrün-Kontrollschacht-Deckel ohne oberseitige Einlauföffnungenzur Abdeckung von Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm
Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium mit Antirutschbeschichtung, 3 mm
Farbe: Anthrazit (RAL 7016)
Belastbarkeit: 800 kg, arretierbar
Unterseitig verstärkt

Fabrikat: Optigrün DSA 54D

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
'(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

LEITUNGEN / ABLÄUFE

02.03.04.4 **PP-Rohr "KG 2000" DN 100**

Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100 Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen herstellen mit Steckmuffe
Auflager: Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren
Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne Verbau,
Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos.
Gefälle: in der Leitung mind. 1%

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

40 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.03.04.5	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**25 St**	EP.....	GP .....
02.03.04.6	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.04.7	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.04.8	**Anschluss an Sickerschacht herstellen** Anschluss an Sickerschacht herstellen Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**2 Stk**	EP.....	GP .....
FALLROHRE				
			Übertrag:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.9 **Fallrohraufnahmeschacht**

Fallrohraufnahmeschacht zum Anschluss von Fallleitungen mit Rohr-Außendurchmesser d: 75, 90, 100, 110 mm liefern und fachgerecht einbauen.

Einsatzbereich:
Zur Aufnahme von Fallleitungen bei Ein- und Weiterleitung von Überschusswasser aus höhergelegenen Dachflächen.

Technische Merkmale:
Geschlossenes System ohne freien Auslauf
Einfache Wartung durch Laubfangkorb und Reinigungsdeckel mit Griff
Automatische Pendelklappe zur Geruchssperre ohne Wasser

Technische Daten:
Material: Polypropylen, UV-stabilisiert, hochschlagfest
Ablaufleistung: 6 l/s
Anschlussmöglichkeiten: für Fallleitungen d: 75, 90, 100, 110 mm, Ablaufstutzen senkrecht DN 100/DN 125

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FAS F die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

8 St EP..... GP .....

02.03.04.10 **KG-.Verbindungsstück DN 100/125; L: bis 100 cm**

KG-.Verbindungsstück DN 100/125
entsprechend ablängen und anschließen

15 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.11 **Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125**

Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125
liefern und fachgerecht einbauen.
einschl. Betonkegel hzum fixieren des KG Anschlusses
(0,01 m³ Beton 12/15)

Einsatzbereich:
Zum Anschluss des Fallrohraufnahmeschacht FAS F auf Wasser-Retentionsboxen.

Technische Daten:
Abmessungen: 350 x 350 mm
Rohranschlussmöglichkeiten: DN 100/125

15 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.12 **Rohrübergabe-Randkontrollschacht , nur Lieferung**

Rohrübergabe-Randkontrollschacht zur Einleitung von Wasser in Rohrleitungen an Tiefgaragenkanten.
Mit Rohranschluss für zwei Rohrleitungen DN 110 (KG-Rohr DN/OD 110).

Einsatzbereich:
An Kanten von Tiefgaragen mit freiem Dachrand oder mit Aufkantung.
In Kombination mit einer Ablaufdrossel auch in Aufkantungen von Tiefgargendächern, die als Retentionsdach genutzt werden.

Technische Daten:
Material: Aluminium, 2 mm
Abmessung: 540 x 440 mm
Höhe ohne Rohranschluss: 235 mm
Höhe mit Rohranschluss 305 mm
Anschlussmöglichkeiten für 5 Wasserleitkanäle

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün RSA 54R die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.13 **Kontrollschacht-Deckel**

Kontrollschacht-Deckel zur Abdeckung von -Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm der Vorpos. in extensiven und einfach intensiv begrünten Dachflächen. Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium natur, 3 mm
Belastbarkeit: 300 kg

Liefern und nach Herstellereingaben einbauen.

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün DSA54E die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.14 **Kontrollschacht-Aufstockelement 10 - 100 mm**

Aufstockelement 100 mm für Kontrollschächte mit den Abmessungen 440 x 540 mm der Vorpos.

Inkl. Befestigungsmaterial.

Eigenschaften:
Höhe: 100 mm
Abmessung: 440 x 540 mm
Material: Aluminium, 2 mm

z.B. erfüllt das Produkt OptigrünASA die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

10 St EP..... GP .....

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.04.15 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle, NW 100, Baubreite 160 mm**

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen, einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

225 St EP..... GP .....

02.03.04.16 **wie vor, jedoch mit Ablaufstutz DN 100, unten, einschl. Laubfang**

wie vor, jedoch mit Ablaufstutz DN 100, unten einschl. Laubfang

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.17 **Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100**

Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100
aus feuerverzinktem Stahl,
einschl. Einbau.

36 St EP..... GP .....

02.03.04.18 **Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil**

Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

18 St EP..... GP .....

02.03.04.19 **Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm**

Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm
liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren.

Material: Gussrost schwarz, KTL beschichtet
SW 100/6,
mit horizontaler Schubsicherung,
4-fache Arretierung durch Schnellverschluß
SIDE-LOCK
Klasse: C 250
Länge: 500 mm

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

236 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.20 **Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung**

Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung
aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.
Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.

18 St EP..... GP .....

02.03.04.21 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433,
passend zu den Rinnen der Vorpositionen liefern und einbauen
einschl.Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal
DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen,
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.
Erzeugnis: Faserfix 100 KS-Einlaufkasten
Artikelnummer: 8052

Bereich: Nord-Ost

24 St EP..... GP .....

FASSADE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.22 **Noppenfolie 2-lagig, 1m**

Noppenfolie als Grundmauerschutz liefern und auf senkrechter Fläche verlegen. einseitig vleiskaschiert
Einbauhöhe: ca.100 cm
Verlegung: OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante, Fuge mit Splitt 2/5 verfüllen
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!

Bereich: Gebäudewand mit Belagsanschluß

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

50 m EP..... GP .....

02.03.04.23 **Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3-lagig**

liefern und als Grundmauerschutz im Bereich von Mineralisch gebundenem Sockelputz einbauen.
Material: Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3 - lagig
Einbauhöhe bis 50cm
Verlegung OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!
Bereich Hauswand

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

250 m EP..... GP .....

TÜREN/BODENNAHE FENSTER

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.24 **Fassadenrinnen R 11 bis br. 15 cm, Länge bis 150 cm, nach Aufmaß**

Entwässerungsrinne einbauen
aus verzinktem Stahlblech-Rinnenkörper, unten einseitig
regelmäßigen Abständen geschlitzt,
beide Enden geschlossen
mit feuerverzinktem Gitterrost aus Stahl,
mit Klick- oder Knebelarretierung
Maschenweite ca. 30 x 10 mm,
einschl. Stoßverschraubung.
Länge nach Aufmaß vor Ort
Breite bis 15,0 cm
Länge bis 150 cm
Höhe 50mm
Bettung: Dränbeton bis 5 cm dick
Rutschfestigkeit R 11

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

62 m EP..... GP .....

02.03.04.25 **Ablaufbox Entwässerungsrinne**

Ablaufbox für Entwässerungsrinne liefern und einbauen
aus verzinktem Stahlblechkörper,
mit Rinnenkörper verschraubt
Länge ca. 25 cm
Breite ca. 25 cm
Passend zu Fassadenrinnen der Vorpositionen
Bettung: Dränmörtel 10 cm dick
einschl. Rist MW 30/10, feuerverzinkt

10 Stk EP..... GP .....

U01 **Zusatz: Mit Ablaufstutzen**
Unterbeschreibung

Zusatz: Öffnung
nach unten einschl. Ablaufstutzen
Längen ca. 100 cm, DN110
und Schmutzfangsieb

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

TG RAMPE

TG RAMPE

02.03.04.26 **Entwässerungsrinne TG ABfahrt NW 100**

mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock
aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit Sicherheitsfalz zur flüssigkeitsdichten Abdichtung
mit befahrbarer Kante aus Polymerbeton,
im Farbton grau
Entwässerungsrinne Deckline entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, A15-C250, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock,
aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,
mit Sicherheitsfalz(SF) an der Einlauf- und Auslaufseite,
im Farbton grau
Nennweite 10,0 cm,
Baulänge 100,0 cm,
Baubreite 17,2 cm,
Bauhöhe 6,0 cm mit Wasserspiegelgefälle,
Gewicht: 12,1 Kg,
liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.
in Beton bis 10 cm und Flexkleber

z.B. erfüllt das Produkt ACO DRAIN Entwässerungsrinne Deckline P 100 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

14 St EP..... GP .....

02.03.04.27 **wie vor, jedoch mit Rohrstutzen nach unten, DN 100, m. Laubfang**

wie vor, jedoch mit Rohrstutzen nach unten, DN 100,
einschl. Schmutzfang, herausnehmbar

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.04.28 **Kombistirnwand Deckline für Rinnenanfang und -ende**

Kombistirnwand Deckline für Rinnenanfang und -ende
passend zur Rinne der Vorposition
aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,
im Farbton grau
Baulänge 2,0 cm,
Baubreite 17,2 cm,
Bauhöhe 6,0 cm,
liefern und einbauen.

4 St EP..... GP .....

ROSTE

02.03.04.29 **Abtrittrost L/B/H bis1000/600/75 mm liefern und einbauen,Sonderanferigung**

Abtrittrost L/B/H bis1000/600/75 mm liefern und einbauen,
bestehend aus:

Unterkonstruktion als Metallwanne, abgestuft von 50 auf 80 mm
aus verzinktem Stahl,
Maße, 1000 mm, Tiefe (inkl. Rost) ca.75mm, Dicke 4mm, mit
davon ca. 200 mm 50 mm tief, Rest 80 mm tief
Auslass für Wannen-Entwässerung DN70,z.B.
LORO, Serie GF, DN100 mit verschraubbarem Sieb
Einsatzbeispiel 1.008.005
inkl. 1 Bohrungen DN 20 in den Stirnseiten der Wanne, damit
die anschließenden Fassadenrinnen in die Wanne entwässern
können

Wanne mit angeschweißter, umlaufender Zarge als Rostauflage
Auflagebreite 30mm und 2 Mittelstegen, Breite 30mm, Dicke
4mm, Länge 600mm als Rostauflage

1 Rostauflage Höhe 20mm, passend zur vorgenannten Zarge,
feuerverzinkt, MW 30/10

Verlegung Wanne auf 3cm Einkornmörtel und 10 cm
Betonfundament C20/25

Einbaubereich: Hauseingänge

Vor Fertigung sind die Roste vor Ort aufzumessen

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.04.30 **wie vor, jedoch Länge 1500 mm**

wie vor, jedoch Länge 1500 mm

2 St EP..... GP .....

02.03.04.31 **Trittschalldämmende Dränagematte, 3 - 20 m² Flächen**

Schutz- und Dränbahn für extensive und intensive Dachbegrünungen und genutzte Dachflächen mit Pflaster- oder Plattenbelag lose verlegt auf horizontalen Flächen einbauen, einschließlich aller erforderlichen

Nebenarbeiten. Das filterstabile Geotextil muss nach oben bzw. zum Erdsubstrat ausgerichtet sein. Die Verlegehinweise des Bahnenherstellers sind zu beachten.

Werkstoff: zweischichtiges Schutz- und Dränsystem aus verrottungssicherer Noppenbahn und aufkaschiertem Filtervlies mit integriertem Selbstkleberand gemäß DIN EN 13252 für Anwendungen nach DIN 4095, DIN 18533 und DIN 18531.

Material Noppenbahn: Polyethylen hoher Dichte (HDPE, regeneratfrei), Farbe Silbergrau
Material Geotextil: Polypropylen (PP), Farbe grau

Alterungsbeständigkeit EN 13438: 100 Jahre

Noppenhöhe: ca. 9 mm

Druckfestigkeit: 400 kN/m²

Dränagekapazität nach DIN EN 12958 (20 kPa hart/weich):

für Gradient 1 = ca. 3,1 l/s·m,

für Gradient 0,02 (entspricht 2 % Deckengefälle) =

ca. 0,32 l/s·m

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.04.32 **KG-.Verbindungsstück DN 100; L: bis 50 cm. mit 8/16 verfüllt**

KG-.Verbindungsstück DN 100
entsprechend ablängen und anschließen
und mit Rollkies 8/16 verfüllen

6 St EP..... GP .....

TRAUFE

02.03.04.33 **Gewaschenen Rollkies16/32 liefern und einbauen**

Gewaschenen Rollkies 16/32 liefern und als Schüttbelag gem. Werkplan einbauen

Schichtdicke: i.M. 20 cm
Bereich: gem. Werkplan

zeitnah nach Beauftragung ist der Bauleitung ein Muster vorzulegen.

30 m2 EP..... GP .....

02.03.04.34 **Schüttbelag Lichtschacht / Schachtring**

liefern und in Lichtschächte / Schachtringe einbauen ,
inkl. Schutz des Schachtes
Material: gewaschener Grubenkies 16/32
Schichtdicke i.M. 30 cm
Gebrochene Steine sind zu entfernen.
Bereich siehe Werkplan

10 m3 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.04

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

02.03.05 Abschnitt BETONFERTIGTEILE

L-STEINMAUER TG RAMPE

L-STEINMAUER TG RAMPE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.05.1 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 55 cm, abgeschrägt verstärkte Ausführung**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt einsseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	99,5 cm
Höhe :	38,5 - 55 cm
Fuß:	30 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-C-AP-DT-00-90117-02-V , Teil A 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

8 Stk EP..... GP .....

02.03.05.2 **wie vor, jedoch abgeschrägt 68,5/70 cm**

wie vor, jedoch abgeschrägt 68,5-70cm
Fußlänge 50 cm

Teil A 3

4 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.05.3 **wie vor, jedoch abgeschrägt 78,5-70 cm**

wie vor, jedoch abgeschrägt 78,5-70 cm

Teil A 4

1 St EP..... GP .....

02.03.05.4 **wie vor jedoch Länge 108, Passstück**

wie vor jedoch Länge 108, Passstück
nach örtlichem Aufmaß, nachträgliche Lieferung!!

Teil A5

1 St EP..... GP .....

LKW RADSTOPP

02.03.05.5 **Betonblock nach DIN 18 500 liefern und einbauen**

Betonblock nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Oberfläche:	Sichtbeton glatt,
Farbe:	grau
Kanten:	Mikrofase 3x3 mm, angeschliffen (auf genaue Kanten-ausbildung ist zu achten)
Betongüte:	C35/45 - XF1
Qualität:	SB Klasse SB4
Formteil:	Sitzblock
Länge:	250 cm
Höhe :	40 cm
Tiefe:	40 cm
Fundament:	Beton C 12/15, bis 20 cm dick

Einbaubereich: Anlieferung

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

2 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.05.6	**wie vor, jedoch Länge 85 cm, Passstück** wie vor, jedoch Länge 85 cm Teil A 5	**1 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.7	**wie vor, jedoch abgeschrägt 55/51, Länge 72 cm** wie vor, jedoch abgeschrägt 55/51 cm, Länge 72 cm Teil A 1	**1 Stk**	EP.....	GP .....
02.03.05.8	**wie vor, jedoch abgeschrägt 55/49 cm, Länge 100 cm** wie vor, jedoch abgeschrägt 55/49 cm, Länge 100 cm Teil A 2	**1 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.9	**wie vor, jedoch Länge 47 cm, einseitig Sichtbeton glatt außen, Passstück** wie vor, jedoch Länge 47 cm, einseitig Sichtbeton glatt außen Teil C 1	**1 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.05.10 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 80 cm, verstärkte Ausführung, abgeschrägt**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt
	beidseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	77 cm
Höhe :	abgeschrägt 80/50 cm
Fuß:	50 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90102-02 , Teil B 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag

Fundament:	Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

2 Stk EP..... GP .....

02.03.05.11 **wie vor jedoch, teilweise abgeschrägt**

wie vor jedoch, teilweise abgeschrägt
Auf Höhe 80 cm, 39 cm lang,
dann Schräge 80/68 cm

Teil B 2

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.05.12 **wie vor jedoch, abgeschrägt 80/73 cm, Länge 100 cm**

wie vor jedoch, abgeschrägt 80/73 cm, Länge 100 cm

Teil B 3

1 St EP..... GP .....

L-STEINMAUER EINGANGSRAMPE OST

L-STEINMAUER EINGANGSRAMPE OST

02.03.05.13 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 130 cm, abgeschrägt,einseitig verstärkte Ausführung**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt einseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	99,5 cm
Höhe :	125,5 - 130 cm
Fuß:	70 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-C-AP-DT-00-90112-02 , Teil A 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag

Fundament:	Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

3 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.05.14	**wie vor, jedoch abgeschrägt 100,5/105, Fußlänge 60 cm** wie vor, jedoch abgeschrägt 100,5/105 Teil A 2	**3 Stk**	EP.....	GP .....
02.03.05.15	**wie vor, jedoch abgeschrägt 103/105, Länge 150** wie vor, jedoch abgeschrägt 103/105 Länge 150 cm Teil A 3	**2 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.16	**wie vor, jedoch abgeschrägt 75,5/80, Fußlänge 50 cm** wie vor, jedoch abgeschrägt 75,5/80, Fußlänge 50 cm Teil A 4	**4 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.17	**wie vor, jedoch abgeschrägt 50,5/55, Fußlänge 30 cm** wie vor, jedoch abgeschrägt 50,5/55, Fußlänge 30 cm Teil A 5	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.18	**wie vor, jedoch abgeschrägt 35,5/55, Fußlänge 30 cm Passstück 105 cm lang** wie vor, jedoch abgeschrägt 35,5/55, Fußlänge 30 cm Länge 105 cm Teil A 6	**1 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
02.03.05.19	**Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 55 cm, verstärkte Ausführung,beidseitig Länge 120 cm** Sichtbetonfertigteil nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen. einschl.Fundamentierungsarbeiten. Betongüte: C35/45 Expositionsklasse: XF2 Oberfläche: Sichtbeton glatt beidseitig Kanten 3mm Qualität SB4 Formteil: L - Stein Länge: 120 cm Höhe : 55 cm Fuß: 30 cm Wandstärke: 15 cm Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90112-02 , Teil B 1 im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen bis 5 cm unter OK Belag Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick Produkt und Hersteller angeben ‘ .....‘ ‘ .....‘ ‘ .....‘	**1 Stk**	EP.....	GP .....
02.03.05.20	**wie vor, jedoch Länge 100 cm** wie vor, jedoch Länge 100 cm Teil B 2	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.21	**wie vor, jedoch Länge 150 cm, Höhe 80 cm** wie vor, jedoch Länge 150 cm, Höhe 80 cm Teil B 3a/b	**2 St**	EP.....	GP .....
	Übertrag:			

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.05.22	**wie vor, jedoch Länge 100 cm, Höhe 80 cm** wie vor, jedoch Länge 100 cm, Höhe 80 cm Teil B 4	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.23	**wie vor, jedoch Länge 100 cm, Höhe 105 cm** wie vor, jedoch Länge 100 cm, Höhe 105 cm Teil B 5	**2 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.24	**wie vor, jedoch Länge 100 cm, Höhe 130 cm** wie vor, jedoch Länge 100 cm, Höhe 130 cm Teil B 6	**3 St**	EP.....	GP .....
02.03.05.25	**wie vor, jedoch Länge 105 cm, Passstück** wie vor, jedoch Länge 105 cm Teil B 7	**1 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.05.26 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 105 cm, verstärkte Ausführung, einseitig Länge 100 cm**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt einseitig
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	100 cm
Höhe :	105 cm
Fuß:	60 cm
Wandstärke:	15 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90112-02 , Teil C 3

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

2 Stk EP..... GP .....

02.03.05.27 **wie vor, jedoch Länge 120 cm**

wie vor, jedoch Länge 120 cm

Teil C4

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.05.28 **wie vor, jedoch abgeschrägt 27,5/80cm, Länge 100 cm, Fußlänge 50 cm, beidseitig**

wie vor, jedoch abgeschrägt 27,5/80 cm, Länge 100 cm
Fußlänge 50 cm, beidseitig glatt

Teil C 1

1 St EP..... GP .....

02.03.05.29 **wie vor, jedoch abgeschrägt 52,5/105 cm, Länge 100 cm**

wie vor, jedoch abgeschrägt 52,5/105 cm, Länge 100 cm
Fußlänge 50 cm

Teil C 2

1 St EP..... GP .....

L-STEINMAUER EINGANGSTREPPE SÜDWEST

L-STEINMAUER EINGANGSRAMPE OST

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.05.30 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 90 cm, abgeschrägt,einseitig innen verstärkte Ausführung 20 cm**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt einseitig innen
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	99,5 cm
Höhe :	90-80 cm
Fuß:	50 cm
Wandstärke:	20 cm

Detail: MCG-LAA-C-AP-DT-00-90109-02 , Teil B 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

3 Stk EP..... GP .....

02.03.05.31 **wie vor, jedoch abgeschrägt 60/50, Fußlänge 30 cm**

wie vor, jedoch abgeschrägt 60/50
Fußlänge 30 cm

Teil B 2

1 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.05.32 **Winkelstützwand Rampenbauwerk Höhe 80 cm, verstärkte Ausführung 20 cm,einseitig innen**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	Sichtbeton glatt einseitig innen
Kanten	3mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	100 cm
Höhe :	80 cm
Fuß:	50 cm
Wandstärke:	20 cm

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90109-02 , Teil A 1

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag
Fundament: Beton C 12/15, 15 cm dick

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

1 Stk EP..... GP .....

02.03.05.33 **wie vor, jedoch Länge 120 cm**

wie vor, jedoch Länge 120 cm, Höhe 80 cm

Teil A 3

2 St EP..... GP .....

02.03.05.34 **wie vor, jedoch Länge 70 cm**

wie vor, jedoch Länge 70 cm, Höhe 80 cm

Teil A 2

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

STUFEN

02.03.05.35 **Beton-Blockstufe liefern und einbauen mit Aufmek**

Sichtbetonfertigteil nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.
5 Stück

Werkstein:	Blockstufe
Oberfläche:	Sichbeton glatt
Fase:	mit Aufmerksamkeitsstreifen aus Quarzgranulat, schwarz
Format L/B/H:	200/ 35 / 15 cm
Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF4
Bettung:	Mörtel MIII, Dicke 3 cm auf Fundament C12/15 Stärke 20cm
Fugen:	2- 3 mm, keine Füllung
Bereich:	Block C

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90106-01

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

60 St EP..... GP .....

02.03.05.36 **wie vor, jedoch Länge 150 cm**

wie vor, jedoch Länge 150 cm

5 St EP..... GP .....

02.03.05.37 **wie vor,jedoch Länge 100 cm**

wie vor,jedoch Länge 100 cm

5 St EP..... GP .....

02.03.05.38 **Passschnitt für Stufen der Vorpositionen,**

Passschnitt für Stufen der Vorpositionen,
mit Nassschneider, auf exakte Kanten ist zu achten
Abfälle sind zu entsorgen

18 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.05.39	**wie vor, jedoch auf Gehrung** wie vor, jedoch auf Gehrung	**14 St**	EP.....	GP .....
SITZBLÖCKE	SITZBLÖCKE			

Übertrag: .....

02.03.05.40 **Sitzbankblock Beton L=3,60m mit Holzauflage**

Sitzbank aus Hochleistungsbeton mit
eingelassener Sitzauflage aus zertifiziertem FSC-
Tropenholz (Bolondo, imprägniert mit Monocoat
Ölschutz).). Oberfläche Beton säuregeätzt und
wasserdicht, mit Anti-Graffiti Beschichtung.
Erhältlich in den Farben weiß, grau, beige und
schwarz. Freigabe durch Bauleitung vor Bestellung

Betongüte:	C45/55 - XF2
Qualität:	Klasse SB4
Formteil:	Sitzbankblock, ausgeklinkt
Länge:	360 cm(2x59 cm in Höhe 48 cm, Rest in Höhe 42 cm
Höhe :	48 cm mit umlaufender Schattenfuge 4x3 cm unten
Tiefe:	59 cm
Fundament:	Beton C 12/15, bis 20 cm dick

Bankauflagen:
3 Stk. U-Profilen 30/15/4mm, V2A zur Verschraubung
auf dem Betonsockel,
Länge 55 cm, Enden abgeschrägt
mit 2 Verschraubungen pro Profil mit dem Betonblock
durch V2A Klebeanker M8 verbinden

3 Stk. Holzplanken, gehobelt und gefast Maße L/B/H mm mit 6
mm Fuge
mit je 2 Verschraubung pro Holzplanke mit Profil
durch V2A Schrauben M6 von unten
Die Holzauflagen sind vor Bestellung zu bemustern

Maße: 210 x 60 x 45, Gewicht
ca. 900kg. Befestigung: Freistehend

Einbaubereich:	Hauseingänge MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90118-02-
Liefernachweis:	Durbanis LOG 360

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

'

.....'

'

.....'

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.05

BETONFERTIGTEILE, Netto: .....

02.03.06 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

A0014
Ausführungsbeschr.

Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0015
Ausführungsbeschr.

Ausführungsbeschreibung Betonpflaster

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0016
Ausführungsbeschr.

Ausführungsbeschreibung Betonplatten

Betonplatten müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1339 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonplattenprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

02.03.06.1 **BE setzen 100/8,5/17,5 Lieferung AN**

Betoneinfasssteine setzen
Betoneinfasssteine auf 10 cm dicke Betonunterlage
C 20/25 (alt: B25) setzen mit beidseitiger Betonstütze.
Format 100/8,5/17,5
einseitig abgefast
in geraden Längen
Lieferung der Einfasssteine durch AN
Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Material
im Baubereich einbauen, Bettungssohle verdichten,
Aushubtiefe bis 30 cm

Bereich: Grenzstein zu offentlichen Wegen

185 m EP..... GP .....

02.03.06.2 **Granitleistenstein setzen 100/8,5/17,5 Lieferung AN**

Graniteinfasssteine setzen
Betoneinfasssteine auf 10 cm dicke Betonunterlage
C 20/25 (alt: B25) setzen mit beidseitiger Betonstütze.
Format 100/8,5/17,5
ohne Fase
in geraden Längen
Lieferung der Einfasssteine durch AN
Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Material
im Baubereich einbauen, Bettungssohle verdichten,
Aushubtiefe bis 30 cm

Bereich: Zum Gehweg vor Rinne

35 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.3 **Betonbordstein 100x8x20 cm als verdeckte BE**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen,
OK 5 cm tiefer als OK Belag, als Einfassung der Rasenliner
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

15 m EP..... GP .....

02.03.06.4 **Betonbordstein 100x8x25 cm gerade grau Traufe und Wege**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

90 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.5 **Betonbordstein 100x8x40 cm gerade**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/40 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

15 m EP..... GP .....

02.03.06.6 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

20 St EP..... GP .....

02.03.06.7 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

5 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.8 **Bordsteine setzen Prof.B6**

Bordsteine setzen (mit Setzzange)
Bordsteine auf Betonunterlage setzen und hinterfüllen.
(einschließlich aller Anpassungsarbeiten wie
Ablängen, Kopf-/Gehrungsschnitte etc.)
Granitbruch wird Eigentum des AN und ist
einer Wiederverwertung zuzuführen.
Profil B6
Betonunterlage über 15 bis 20 cm dick
bei Einbau einer GrRi muss dies in einem
Arbeitsgang erfolgen

Bereich: Privatstraße

40 m EP..... GP .....

02.03.06.9 **Zuschl.vers.Bord. Prof.B6**

Zuschlag für versenkte Bordsteine
Zuschlag für das versenkte Setzen von Bordsteinen
(Einfahrten, Behindertenabsenkungen,
Fußgänger- und Radwegfurten)
Profil B6

10 m EP..... GP .....

02.03.06.10 **Bord-Stöße verfug Prof.B6**

Bordsteinstöße verfugen mit Fugenmörtel (Bindemittel
Zement ggf. modifiziert) gemäß ZTV Stra Mü Anhang 4,
Blatt 11
Nur auf besondere Anordnung des AG
Profil B6

40 St EP..... GP .....

LÄUFERZEILEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.11 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3
(Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: grau

Liefernachweis: Fa. Godelmann

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten
Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

110 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.12 **Bewegungsfugen an Rostrahmen o.ä herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 25 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10-20 mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Rinnenplatten/SSK

Einzellängen bis 50-600 cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"....."
"....."
(vom Bieter zwingend einzutragen)

50 m EP..... GP .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.13 **Gehwegplatten 35/35/5**

gem. "Ausführungsbeschreibung Betonplatten" liefern und einbauen.

Art:	Münchner Gehwegplatten mit Hartsteinvorsatz
Format:	35 x 35 cm
Oberfläche:	grau unbehandelt
Stärke:	5 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm, mit Brechsand 0/3 einkehren und einschlämmen.
Ausführung:	Reihenverband mit versetzten Fugen
Rand:	Anschluß an Gebäudefassade herstellen
Bereich:	Zufahrten

Leitfabrikat: GDM.Gehwegplatte nativo

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

'.....'

'.....'

'.....'

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

480 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.14 **Gehwegplatten 20/20/10**

gem. "Ausführungsbeschreibung Betonplatten" liefern und einbauen.

Art:	Münchner Gehwegplatten mit Hartsteinvorsatz
Format:	20 x 20 cm
Oberfläche:	grau unbehandelt
Stärke:	10 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm, mit Brechsand 0/3 einkehren und einschlämmen.
Ausführung:	Reihenverband mit versetzten Fugen
Rand:	Anschluß an Gebäudefassade herstellen
Bereich:	Zufahrten

Leitfabrikat: GDM.Gehwegplatte nativo

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

'.....'

'.....'

'.....'

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

205 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.15 **Betonpflaster 30/20/10 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Tetrago, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/10cm und 20/10/10 Tetrago NATIVO Grau als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 einkehren und einschlämmen

Bereich: Feuerwehrzufahrt

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

170 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.16 **Dränbetontragschicht**

Dränbetontragschicht gemäß Merkblatt für Dränbetontragschichten (DBT) und Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen einbauen und statisch lagenweise verdichten.

Druckfestigkeit nach 28 Tagen: > 15 N/mm², Biegezugfestigkeit > 3,5 N/mm². Wasserdurchlässigkeit > 1,0 x 10 Hoch -5 m/s Die Anforderungen an den Drainbeton ist durch Eignungsprüfungen nachzuweisen! Ausführung in Teilflächen, im Mittel 0,45m3/m2, Abrechnung nach Raumaufmaß. Lieferscheine sind vorzulegen.

Einbau:	Einkornbeton mit Traßzement, gebrochenes Material Körnung 5/8mm, unter Belägen in gebundener Bauweise der Rampenanlage in West und Ost
Nutzungskategorie:	N2 nach ZTV Wegebau
Schichtdicke:	15 cm
Bereich:	Tiefgaragenzufahrt/Küchenanlieferung

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

'

..... '
(vom Bieter zwingend einzutragen)

siehe Plan NX-5-FAP-DP-EG-AA-2001
und NX-5-FAP-SC-AA-AA-3101

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.06.17 **wie vor, jedoch gebundene Bauweise**

wie vor, jedoch Verlegung auf
Bettungsmörtel (Werktrockenmörtel mit Trass) nach Anforderungen des FGSV Arbeitspapiers 618/2 liefern, nach Herstellervorschrift anmischen und auf die Drainbetontragschicht auftragen.

Druckfestigkeit: Nach 28 Tagen > 35 N/mm²
Haftzugfestigkeit: Nach 28 Tagen im Mittel >1,5
Wasserdurchlässigkeit: Kf > 1x10-5
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tauwechsel gem. FGSV Arbeitspapiers 618/2

Einbau: filterfähige Bettungsschicht aus Einkornmörtel mit Traßzement,
Material Körnung 1,5/4mm,
unter Belägen in gebundener Bauweise der Betonsteine aus vorh. Positionen
Für den Verbund zwischen Belag und Bettungsmörtel; Pflaster direkt vor dem Setzen mit der Unterseite in Haftschlämme tauchen, sodass die Unterseite des Betonpflasters komplett benetzt ist.
Das Versetzen der mit Haftschlämme versehenen Steine erfolgt hammerfest und höhengerecht frisch in frisch in den feuchten Bettungsmörtel
Fugenbreite: mind 5mm
Fugenraum: max. 1/3 Aufstieg des Bettungsmörtels
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Schichtdicke: 4-6cm
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Liefernachweis Einkornbettungsmörtel
Fabrikat: TPM-D 4, tubag, trassgebundener Pflastermörtel dränfähig
Hersteller: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück
0541 601 601, info@tubag.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"
Liefernachweis Haftschlämme
Fabrikat: tubag, Trass-Naturstein-Haftschlämme Rapid, TNH-Rapid
Hersteller: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück
0541 601 601, info@tubag.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"|

100 m² EP..... GP .....

02.03.06.18 **Bewegungsfugen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 12 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.19 **Pflasterfugenmörtel**

Fugenmörtel für Fußgängerbereiche, nach Herstellervorschrift anmischen und zwischen Fassade und Fassadenrinne einarbeiten.

Druckfestigkeit: Nach 7 Tagen > 8 N/mm², Frost- und Tausalzbeständig, wasserdurchlässig

Einbau: Fuge vor dem Verfugen satt vornässen (sauber und staubfrei). Fuge mit Fugenmörtel vollfugig in einem Arbeitsgang verfugen.
Nach dem Verfugen ist der Belag und die Fassadenrinne zu reinigen. Nach der Reinigung darf die Fugenfüllung nicht bündig mit der Rinnenoberkante abschließen, jedoch nicht tiefer als 3-4 mm unter OK Fassadenrinne liegen.
Farbe: Sand

Bereich: Loggien, Fuge zwischen Fassade und Fassadenrinne/Fußabstreifer, Trittplatten

Fabrikat: Tubag Pflasterfugenmörtel F PFF

Liefernachweis: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

100 m2 EP..... GP .....

02.03.06.20 **Zulage verlegung in Rampenanlage (beengte Verhältnisse)**

Zulage verlegung in Rampenanlage (beengte Verhältnisse)

60 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.06.21 **Betonpflaster Rasenliner 30/30/10**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Art:	Rasenliner
Typ/Farbe:	Grau
Format:	30/30/10cm
Oberfläche:	nativo
Bettung:	3-5 cm Splittsandgemisch 0/5
Fugen:	Verfüllen mit Oberbodengemisch aus 60% gesiebtem Oberboden 30% gewaschener Quarz- oder Natursand 0/4 10% Kompost Maximale Korngröße 37mm
Ausführung:	in Reihen siehe Detail
Liefernachweis:	Godelmann Tetrago Liner oder das nachstehende gleichwertige Erzeugnis bzw. Fabrikat ' .....' ' .....' ' .....' vom Bieter einzutragen, fehlt ein Eintrag kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw Fabrikat zum Einsatz

85 m2 EP..... GP .....

02.03.06.22 **Schnitte Betonpflaster Stärke bis 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

200 m EP..... GP .....

02.03.06.23 **wie vor, jedoch 5 cm Betonplatten**

wie vor, jedoch 5 cm Betonplatten

200 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.24 **Betonkeil Pflaster bis Stärke 8cm**

Betonkeil als Randbefestigung in Beton C 20/25.
Bis max. 4 cm unter OK Betonpflaster 8cm hochziehen.
Bereich: Pflasterflächen-Ränder ohne Randbegrenzung

50 m EP..... GP .....

TG-ABFAHRT

TG-ABFAHRT

02.03.06.25 **Verschiebesicherung Ankerschienen**

Verschiebesicherung Ankerschienen Länge 290 mm
Metallwinkelkonstruktion zum anbringen an der Unterseite in vorgerichtete Nut im Stein
Material: Stahl, feuerverzinkt
einschl. Nut und anbringen der Schiene

Erdanker zur Vermeidung/Verhinderung von Verschiebebewegungen in Verkehrsflächen im Bereich von Wende-, Stopp- und Anfahrbereichen (geschütztes System).
für Formate mit einer Mindestdicke von 8 cm und einer Mindestlänge von 30 cm

Einbau nach Herstellerangaben:
Einbau im Überkopfverfahren (auf den Platten stehend werden die Winkel eingeschlagen und dann die nächste Plattenreihe verlegt)

z.B. erfüllt das Produkt GDM.ProPower Ankerschiene die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

250 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.06.26 **Betonpflaster Schwerlast, Ellenbogenverband, Dicke 10cm**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Rechteck, mit Fase, Schwerlasttauglich
Format: 32/16/10 cm
Oberfläche: Grau
Ausführung: iEllenbogenverband
Anteilig 16/16/10cm Grau
als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splitt 2/5, 5 cm Stark **(Splitt SZ18)**
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen
mit Verankerfungssystem an den Seiten

Bereich: Anlieferung

z.B. erfüllt das Produkt GDM.TetragoVZ8 Locksave 3-D Verankerungssystem die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

280 m2 EP..... GP .....

02.03.06.27 **wie vor, jedoch verlegt in Reihe**

wie vor, jedoch verlegt in Reihe

100 m² EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.06

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

02.03.07 Abschnitt AUSSTATTUNG

BEWÄSSERUNG

BEWÄSSERUNG

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.1 **Ventilkasten vormontiert mittel mit 2 Ventilen**

Ventilkasten mittel ca. 50x40x30cm zur Aufnahme der Ele
ktromagnetventile. Diese werden im unterirdisch eingeba
ut und besitzen eine begehbare, grüne Kunststoffabdecku
ng, die problemlos mit Mulch oder Zierkies abgedeckt we
rden kann.
Lieferung inkl. fertigem Auf- und Einbau, sowie Anschlu
ss des Ventilkastens an die Grund- und Beregnungsleitun
gen, inkl. Absperrung, Ventilverteilung, Gießwasser- bz
w. Entleerungsanschluss und benötigten Übergangs- und A
nschlussmaterial.
Ausführung mit 2 Magnetventilen. und Feinfilter, woie
Ausblassvorrichtung, Absperrhahn

Detail: MCG-LAA-AB-AP-DT-00-90132-00-F

z.B. erfüllt das Produkt Rainbird Ventilbox die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.2 **Steuergerät Beregnungsanlage, Batteriebetrieben, Wasserdicht**

Steuergerät Beregnungsanlage, Batteriebetrieben, Wasserdicht liefern und montieren.
einschl. Anschluss an Ventilkasten bis Entfernung 30 m
Montage in Ventilkasten

Wasserdichtes Gehäuse sorgt auch bei Installation in einem Ventilkasten
Einfacher Zugriff auf alle Programmierfunktionen über eine LCD-Anzeige für eine schnelle und einfache Programmierung
Betriebsdauer von mindestens zwei Jahren bei Verwendung von zwei 9-Volt-Alkalibatterien oder mindestens einem Jahr bei Verwendung einer 9-Volt-Alkalibatterie

Sensoreingang mit Umgehung/Überbrückung
Hauptventil-/Pumpenstartschaltung (nur Mehrzoneneinheiten)
Programmspeicher sichert Ihren Zeitplan auch bei leeren Batterien oder einem Batteriewechsel
IP68-zertifiziert für Schutz gegen Eindringen von Staub und Wasser

Separate Bewässerungstaste für eine einfache manuelle Bewässerung
Automatische Zonenabfolge gewährleistet Bewässerung durch jeweils nur ein Ventil
ESP-9V bewässert automatisch die Zone mit der niedrigeren Nummer zuerst, wenn die Zonen zur gleichen Zeit bewässert werden sollen
Contractor Rapid Programming kopiert bei der Inbetriebnahme automatisch Startzeiten und Bewässerungstage von Zone 1 zu allen weiteren Zonen
Routinezeitpläne können in drei einfachen Schritten erstellt werden
Laufzeiten, Startzeiten und Bewässerungstage können individuell für jede Zone angepasst werden
6 Startzeiten pro Zone
4 Optionen für Bewässerungstage pro Zone: Benutzerdefinierte Wochentage, zyklische und ungerade oder gerade Kalendertage Verzögerung der Bewässerung (1 bis 9 Tage)
Breite: 13,59 cm
Höhe: 10,26 cm
Tiefe: 6,15 cm
Gewicht: 907 g
LCD Bildschirm Breite: 5,72 cm Höhe: 3,18 cm

z.B. erfüllt das Produkt Rainbird Bewässerungstimer Modell ESP-9V-4 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

‘

.....‘

‘

.....‘

‘

.....‘

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

02.03.07.3 **DN 25 (32er) PE-Rohr PN6 einschl.Verlegung auf Retentionsboxen**

DN 25 (32er) PE-Rohr PN6 zur unterirdischen Verlegung n ach DIN 8072/73 inkl. Übergangs- und Verbindungsteilen. Liefern und fachgerecht montieren.

einschl. in Graben Bauseits

50 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.4 **Tropfrohr für unterirdische Verlegung mit Erdspießen**

Tropfrohr für unterirdische Verlegung
mit 3 Erdspießen pro Meter

unterirdische Verlegung: unter dem Rasen, Rindenmulch oder im Erdreich
druckausgleichende Tropfer liefert einen gleichmäßigen Durchfluss über die gesamte Länge
Beständigkeit gegen Chemikalien, UV-Beschädigung und Algenbewuchs

Kenndaten:
Druckbereich: 0,59 bis 4,14 bar
Durchflussmenge: 2,3 l/h
Temperatur: Wasser: bis zu 38 °C und Luft: bis zu 52 °C
erforderliche Filterung: 125 Mikron
Außendurchmesser: 16,1mm
Innendurchmesser: 13,6 mm
Wandstärke: 1,2 mm
Tropferabstand: 33 cm

z.B. erfüllt das Produkt Rainbird Tropfrohr XFS-2,3 1ZEHTMR
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

50 m EP..... GP .....

02.03.07.5 **Verbindungs- und Anschlussstücke für Troprohr**

Verbindungs- und Anschlussstücke für Troprohr
für 16mm Rohr mit Überwurfverschraubung

Winkel, Muffen, T-Stücke

50 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.6 **Anschlussarbeiten zu den Vorpositionen.**

Anschlussarbeiten zu den Vorpositionen.
sowie Inbetriebnahme und Programmierung des Bewässerungstimer

1 St EP..... GP .....

AUSSTATTUNG

02.03.07.7 **Fahrradparker**

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB400xH400 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

18 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.8 **Absperrpfosten Zufahrt, herausnehmbar**

Rundpfosten herausnehmbar - mit Bodenhülse

Varianten: selbsteinrastende Schließung

Höhe OK: 950mm,
Bodentiefe: 350mm,
Durchmesser: 102mm,
Stahlrohr mit geschweißter, leicht gewölbter
Stahlabschlusskappe und Regenwasserabweisronde;

Verschlusseinrichtungen
- Feuerwehrzufahrten nach DIN 14090:
  DIN 3223 Dreikant, DIN 14925 Sechskant, Vorhangschloss,
Stadtbezogene FW-Schließung,
- Verschlusseinrichtungen für allgemeine Zufahrten:
  Profilhalbzylinder

Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461

Ausführung:
a= feuerverzinkt

Liefernachweis: Reinhold-Stahl-Metallbau GmbH

oder das nachstehende
gleichwertige Erzeugnis bzw. Fabrikat
'
.....'
'
.....'
'
.....'
vom Bieter einzutragen, fehlt ein Eintrag kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw Fabrikat zum Einsatz

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.9 **Rundpfosten zum Aufdübeln**

Rundpfosten zum Aufdübeln

Varianten: selbsteinrastende Schließung

Höhe OK: 950mm,
Bodentiefe: 350mm,
Durchmesser: 102mm,
Stahlrohr mit geschweißter, leicht gewölbter
Stahlabschlusskappe und Regenwasserabweisronde;
mir Grundplatte zum Aufdübeln, mit 4 M10/100
auf Fundament 30/30/50

Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461

Ausführung:
a= feuerverzinkt

Bezugsquelle:
Reinhold-Stahl-Metallbau GmbH, Zugspitzstr. 4, 82131 Gauting,
Tel.: 089/8502025 , Fax: 089/8500834,
E-Mail: rsm@reinhold-stahlmetallbau.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

4 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.10 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

6 St EP..... GP .....

02.03.07.11 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm breitem rotem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim
Tel.: 0881 - 6420
Fax: 0881 - 642201
Email: info@bremicker-vt.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.12 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Größe 500 x 350 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1 cm breitem shcwarzem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt freihalten § 22 VVB"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

02.03.07.13 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 600 x800 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.07.14 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Anfang**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Anfang liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-10
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

02.03.07.15 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Mitte**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Mitte liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-30
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.03.07.16 **Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Ende**

Verkehrsschild Absolutes Halteverbot Ende liefern und einbauen, einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 283-20
Größe 420 x 2 mm,
Material Aluminium

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.07

AUSSTATTUNG, Netto: .....

02.03.09 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

02.03.09.1 **Baugrund lockern**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915.
Abstand der Aufreißer: bis 50 cm
Tiefe: 40 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

250 m2 EP..... GP .....

02.03.09.2 **Baugrund lockern in Handarbeit**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915 mit Handwerkzeug in Handarbeit
Tiefe: bis 20 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

50 m2 EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.09.3 **Pflanzfläche 40 cm-Schicht 0/40 gesiebt**

Oberboden 0/40 gesiebt liefern, profilgerecht auftragen und Vegeta- tionstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen.
Profilgenauigkeit: +/- 5 cm.
Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe
Schichtdicke: 40 cm
teilweise auf Tiefgaragendecke

250 m2 EP..... GP .....

02.03.09.4 **Sickermuldensubstrat , 20 % Oberboden**

Sickermuldensubstrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten

Zusammensetzung:

100 % Splitt-Schotter-Gemisch mit geringem Anteil an Rundkorn und mit bis zu 20 % Oberboden-Anteil
hergestellt mit Prallbrecher aus 32/X
ungewaschenem Grobkies

Körnung: 0/16 mm

Schüttgewicht: ca. 1,7 to/cbm

Schichtdicke 30 cm
Einbaubereich Versickerungsflächen

Liefernachweis:Süderde Sickermuödensubstrat 64V

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m3 EP..... GP .....

02.03.09.5 **Zulage Einbau als Mulde in Versickerungsflächen**

Zulage Einbau als Mulde in Versickerungsflächen

60 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.09.6 **Vegetationsschicht lockern**

durch Fräsen, nach gleichmäßigem Auftrag
der Bodenverbesserungsmittel der
vorangegangenen Positionen.
in Neigungen bis 1:2
Gemäß DIN 18 915.
Tiefe: bis 20 cm
Steine und Fremdkörper über 5 cm,
Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind
abzulesen, zu laden und zu beseitigen.

250 m2 EP..... GP .....

02.03.09.7 **Vegetationsschicht lockern in Handarbeit**

mit Handwerkzeug, nach gleichmäßigem Auftrag
der Bodenverbesserungsmittel der
vorangegangenen Positionen.
in Neigungen bis 1:2
Gemäß DIN 18 915.
Frästiefe: 20 cm
Steine und Fremdkörper über 5 cm,
Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind
abzulesen, zu laden und zu beseitigen.

50 m2 EP..... GP .....

02.03.09.8 **Düngung Kompost vermischen**

StLKNr. 10.18 931/140.13.10.04.01
Düngung, organisch
der Pflanzfläche
mit Kompost
Menge: 50 l/m2
Dünger gleichmäßig mit Erde vermischen.

250 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.09.9 **Feinplanum Pflanzflächen**

herstellen nach DIN 18 916.
Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren.
Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): ± 5cm
Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.

250 m2 EP..... GP .....

BAUMSTANDORTE

02.03.09.10 **Baumgrube 5x5 T 100,Lieferung AN**

Baumgruben herstellen
inkl. Lockerung der Sohle 40 cm
Größe 5,0 m x 5,0 m
Aushubtiefe 1,0 m
Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Bodenlieferung durch AN

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.09.11 **Substrat A einb. 'T 80 cm' AN liefern**

Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Die Leistungen sind zu dokumentieren; die Nachweise sind unaufgefordert dem AG zu übergeben.
Schichtdicke in cm: 80
Lieferung durch AN
Eignungsprüfung und Eigenüberwachungsprüfung des AN ist dem AG vor Bauausführung schriftlich zu übergeben

Bereich: Privatstraße Parkbuchten

20 m3 EP..... GP .....

02.03.09.12 **Substrat B einb. T 80cm**

Substrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten
Substrat tragfähig nach Sieblinie B der ZTV-Vegtra Mü (99)
Schichtdicke 100 cm
Einbaubereich Baumgrube

Bereich: Privatstraße Parkbuchten

120 m3 EP..... GP .....

02.03.09.13 **Pflanzgrube L 60 / T 60, ab Höhe 100**

Pflanzgrube für Solitärsträucher nach DIN 18915 herstellen
verfüllen mit Oberboden Bodengruppe 2 bis 5
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Seitenlänge: 60 cm
Grubentiefe: 60 cm

10 St EP..... GP .....

MULCHARBEITEN

MULCHARBEITEN

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.09.14 Rindenmulch fein 0/20 für Stauden und Bodendecker

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke i.M.10 cm
Material Rindenmulch fein 0/20 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung.
Bereich Pflanzflächen Stauden und Bodendecker

250 m2 EP..... GP .....

02.03.09.15 Rindenmulch grob 20/40, Baum und Strauchpflanzung

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke 10-12 cm
Rindenmulch grob 20/40 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung
Bereich Baum und Strauchpflanzung

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

50 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.09

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

02.03.10 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem
Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen.
Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS: BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS:
Alle Bäume über STU 30 cm sollen in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekturbüro in den baumschule vor bestellung ausgesucht werden.
Diese müssen von der Bauleitunt/landschaftsarchitekten freigegeben werden.
Dies ist in den EPs einzukalkulieren

02.03.10.1 **Acer campestre 'Elsrijik'**

Feldahorn
Hochstamm, StU 20-25, B 150 - 250, H 300 - 400

2 St EP..... GP .....

02.03.10.2 **Carpinus betulus**

Hochstamm, StU 20-25, B 200 - 250, H 250 - 300

3 St EP..... GP .....

STRÄUCHER

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.10.3	**Cornus mas** Kornelkirsche Solitär 3xv mDb.150-175 Terrassen Sichtschutz	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.4	**Cornus sanguinea** Roter Hartriegel Solitär 3xv mB. 150-200 Terrassen Sichtschutz	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.5	**Corylus avellana** Gewöhnliche Hasel Solitär mB. 3xv 200-250 Rasen Innenfläche 2x Wegränder 4x	**3 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.6	**Euonymus europaeus** Pfaffenhütchen Strauch 3xv i.C. 100-125 Rasen Innenfläche	**2 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.7	**Fothergilla major** Fothergilla major i.C. H 40 - 50	**3 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.8	**Physocarpus opulifolius 'Amber Jubilee'** Blasenspiere ‘Amber Jubilee‘ Strauch i.C. 100-125 Terrassen Sichtschutz 4x Wegränder 1x	**5 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.03.10.9	**Rhamnus frangula "Fine Line"** Farnblättriges Pulverholz Solitär 3xv mDb.125-150	**4 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.10	**Ribes alpinium "Schmidt"** Alpen Johannisbeere Strauch 2xv. i.C. H 60 -100 Rasen Innenfläche	**3 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.11	**Rosa majalis** Zimtrose-Wildrose i.C. H 60 - 80 Rasen Innenfläche	**3 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.12	**Spiraea x arguta** Brautspiere Strauch 3xv. mB 100-125 Terrassen Sichtschutz 5x Wegränder 1x	**6 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.13	**Staphylea colchica** Kolchische Pimpernuss Solitär 3xv. mDb. 125-150 Rasen Innenfläche 1x Wegränder 3x H	**4 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.14	**Viburnum burkwoodii** Oster-Schneeball Solitär, 3xv. mB. 100-125 Terrassen Sichtschutz 7x Wegränder 5x	**3 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.03.10.15	**Viburnum opulus 'Compactum'** Zwerg-Schneeball 'Compactum' Solitär 3xv. mB. 100-125	**2 St**	EP.....	GP .....
BODENDECKER STRAUCHUNTERPFLANZUNG				
02.03.10.16	**Geranium sanguineum 'Album'** Weißer Blut-Storchenschnabel 4 Stk pro m2 als Strauchunterpflanzung tb.	**800 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.17	**Epimedium x perralchicum 'Frohnleiten'** Elfenblume 'Frohnleiten' 4 Stk pro m2 als Strauchunterpflanzung tb.	**800 St**	EP.....	GP .....
BLUMENZWIEBELN				
02.03.10.18	**Muscari** Blaue Traubenhyazinthe ca. 5 Stk./m²	**1.000 Stk**	EP.....	GP .....
STAUDENMISCHUNG SONNE				
02.03.10.19	**Molinia arundinacea** Hohes Pfeifengras tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.20	**Stipa calamagrostis 'Algäu'** Sand-Reitgras tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.03.10.21	**Pennisetum alopecuroides 'Hameln'** Lampenputzergras tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.22	**Aster divaricatus** Weiße Waldaster tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.23	**Verbena bonariensis** Hohes Eisenkraut tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.24	**Cortia wallichiana** Fadenblättriges Mädchenauge tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.25	**Gaura lindheimeri** Prachtkerze tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.26	**Geranium macrrorhizum 'Spessart'** Balkan-Storchschnabel tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.27	**Geranium sanguineum 'Album'** Blut-Storchschnabel (weiß) tb.	**30 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	STAUDENMISCHUNG SCHATTEN			
02.03.10.28	**Carex foliosissima 'Irish Green'** Teppich-Japan-Segge tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.29	**Luzula sylvatica Farnfreund** Wald-Marbel tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.30	**Aster divaricatus** Weiße Sommer-Wald-Aster tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.31	**Bistorta amplexiculis 'Firetail'** Kerzenknöterich tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.32	**Heuchera villosa var. Macrorrhizza** Zottiges Silberglöckchen tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.33	**Geranium phaeum 'Samobor'** Brauner Storchenschnabel tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
02.03.10.34	**Epimedium x perralchicum 'Frohnleiten'** Elfenblume ‘Frohnleiten‘ tb.	**34 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

KLETTERPFLANZEN

KLETTERPFLANZEN

02.03.10.35 **Aristolochia macrophylla 200-250,3xver**

Aristolochia macrophylla 200-250,3xver

10 St EP..... GP .....

02.03.10.36 **Actinidia kolomikta, 150-200,3xer**

Actinidia kolomikta, 150-200,3xer

10 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.10

PFLANZLIEFERUNG, Netto: .....

02.03.11 Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN

02.03.11.1 **Bodenverbesserungsmittel NPK-Dünger**

liefern und gleichmäßig auf Pflanzfläche und Baumgruben aufbringen.
in Neigungen bis 1:2
Material: organisch/mineralischer NPK-Dünger
Badarf: 20 g/qm
Abrechnung: Nach bearbeiteter Fläche
Nachweis gemäß Lieferschein
Hersteller: .....
.....

20 kg EP..... GP .....

02.03.11.2 **Bäume bis 20/25**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
Hochstamm mit Ballen, StU 20/25

5 St EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.03.11.3	**Baumpfähle: Baum 3 Bock** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 300 cm Einbau: senkrecht, drei Pfähle pro Baum Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Einschl. Entfernen der Pfähle nach 2 Jahren. Abrechnung pro Baum	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.11.4	**Verdunstungsschutz** an Stamm und Hauptästen bis 8 cm Dicke mit Jute-Bandage. Abrechnung pro Baum.	**5 St**	EP.....	GP .....
02.03.11.5	**Solitärs 150-175** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 150-175	**10 St**	EP.....	GP .....
02.03.11.6	**Solitärs 200/250** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 200/250	**5 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.03.11.7 **Baumpfähle: Solitärstrauch, schräg**

Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen.
Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein.
Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 200 cm
Einbau: schräg, ein Pfahl pro Solitärstrauch
Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm
Einschl. Entfernen der Pfähle nach 2 Jahren.
Abrechnung pro Solitärstrauch

6 St EP..... GP .....

02.03.11.8 **Sträucher 60-100**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
mit Ballen, Höhe 60-100

10 St EP..... GP .....

02.03.11.9 **Stauden & Bodendecker**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.

2.500 St EP..... GP .....

02.03.11.10 **Kletterpflanzen pflanzen gem. DIN**

Kletterpflanzen pflanzen gem. DIN 18916

20 St EP..... GP .....

02.03.11.11 **Blumenzwiebeln**

gem.Pflanzliste und DIN 18 916 pflanzen und wässern.

1.000 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.03.11

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

02.03.12 Abschnitt FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Hinweis zu Pflegeleistungen

Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungs-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

bedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich,
werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten
Arbeitsgänge vergütet.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist vor ihrem Beginn
dem AG anzuzeigen.

02.03.12.1 **Wässern Bäume 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 5 Stk
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

50 St EP..... GP .....

02.03.12.2 **Düngen Gehölze 1 AG**

Düngen
von Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
von Hand
Ausbringmenge über 80 g pro m2

250 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.03	Bereich	BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.03.12.3	**Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG** Pflanzfläche bearbeiten Lockern, Anzahl der Arbeitsgänge 5 der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Wildkräutern und Laub säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca:250	**1.250 m2**	EP.....	GP .....
02.03.12.4	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, Wasser liefern, 25l/m2 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 250 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**2.500 m2**	EP.....	GP .....
02.03.12.5	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**250 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Summe Abschnitt 02.03.12

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

Summe Bereich 02.03

BLOCK C, Netto: .....

02.04 Bereich QUARTIERSPLÄTZE

02.04.01 Abschnitt VORARBEITEN

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

02.04.01.1 Schacht auf Höhe (bis 20 cm)

Schacht auf Höhe (bis 20 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 20 cm

5 St EP..... GP .....

02.04.01.2 Schacht auf Höhe (bis 30 cm)

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

5 St EP..... GP .....

02.04.01.3 Wasserschieber auf Höhe

setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Wasserschiebers: Gußeisen
Höhendifferenz: 15

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

02.04.01.4 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 m freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

02.04.01.5 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

3 St EP..... GP .....

02.04.01.6 **Lastplattendruckversuch**

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung
Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.01.7 **Boden für Suchgraben**

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

15 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.01

VORARBEITEN, Netto: .....

02.04.02 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in
UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG OBERBODEN

02.04.02.1 **Probeentnahme nach PN098**

Probeentnahme nach PN098
2-4 Mischproben entsprechend Mietengröße
incl. Transport zum Labor
Vorhalten der Rückstellproben

2 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.04.02.2	**Analyse nach Leitfaden LVGBT** Analyse der Bodenproben nach Leitfaden LVGBT chemische Analytik mit Haufwerksdeklarartionen, Abstimmung mit dem AG, Fachbehörden, Präsentation der Ergebnisse (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen)	**2 Stk**	EP.....	GP .....
02.04.02.3	**Unterboden lösen und lagern** Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern. Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4 Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Abtragsdicke: bis 50 cm Förderweg: - 200 m	**150 m3**	EP.....	GP .....
02.04.02.4	**Unterboden laden und einbauen** Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen Bodengruppe DIN 18915: 3-5 Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4 Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Auftragsdickedicke: bis 50 cm Förderweg: - 200 m	**150 m3**	EP.....	GP .....
02.04.02.5	**Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0** Boden entsorgen / verwerten Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als: <Z0 Bodenart: Bodenklasse 3-5 laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke. Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen. Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.	**150 t**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.04.02.6	**von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1** wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1 deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**125 t**	EP.....	GP .....
02.04.02.7	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2 deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**100 t**	EP.....	GP .....
UNTERBAU				
A0017 Ausführungsbeschr.	**Ausführungsbeschreibung Unterbau** Es gelten die Vorschriften der ATV DIN 18300 (Boden-arbeiten), der ATV DIN 18315 bis 318 (Straßenbau- arbeiten), der ZTVT-StB (Tragschichten Straßenbau), ZTVV-StB (Bodenverbesserung Straßenbau), ZTVE-StB (Erdarbeiten Straßenbau) sowie der RStO (Oberbau von Verkehrsflächen) in der jeweils gültigen Fassung. Es wird im Regelfall von einem frostunempfindlichen Unterbau der Klasse F1 ausgegangen, der keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert. Sollte dies nicht gewährleistet sein, sind geeigente Maßnahmen zur Frostsicherheit durchzuführen. Unter befahrbarbaren Flächen gelten entsprechend der RStO und ZTVE-StB die standardisierten Einbauhöhen eines frostsicheren Oberbaus der Frostzone III. Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall beim Platz- und Wegebau zu beachten: - Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm - Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm - Trauf- und Terrassenflächen 30 cm Untergrund und Unterbau sind entsprechend ZTVE-StB lagenweise zu verdichten. Die Profilgenauigkeit beträgt +/- 3 cm Abweichung von der Sollhöhe. Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall bei Vegetationsflächen zu beachten: - Rasenflächen 20 cm			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Pflanzflächen 40 cm

Im Bereich von Vegetationsflächen sind die Böden vegetationsgerecht setzungssicher einbauen, die Lagerdichte darf DPr 92% nicht überschreiten, die Profilgenauigkeit beträgt +/- 5 cm Abweichung von der Sollhöhe.

02.04.02.8 **Planum nacharbeiten**

Bauseits hergestellten Baugrund nacharbeiten,
Erdmassenausgleich innerhalb der Flächen bis 20 cm Stärke.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung:Nach planierter Fläche.
Diese Position kommt nur für Flächen zum Tragen, wo kein zusätzl. Bodenabtrag stattgefunden hat. Die in Frage kommenden Flächen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung festzulegen!

800 m2 EP..... GP .....

02.04.02.9 **Unterbau verdichten**

Bauseits hergestellten Unterbau unter zukünftigen Wegeflächen gem. "Ausführungsbeschreibung Unterbau" lagenweise verdichten.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach verdichteter Fläche.

800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

02.04.02.10 **Geogitter TG-Kante**

Geogitter liefern und gemäß Herstellervorschrift einbauen.
Einbau zwischen nicht unterbauter Fläche im Übergang zur unterbauten Fläche

Leitfabrikat:	BEGRID TG 40/40S, schwerlasttauglich
Eigenschaften:	gestreckte, monolithische, knotensteifes Geogitter zur Bodenbewehrung
Maschenweite:	30-40/30-40 mm
Material:	Polypropylen
Flächengewicht:	> 500 g/m2
Höchstzugkraft läng/quer:	> 40 kN/m
Knotenfestigkeit:	> 38 kN/m

Allgem. Hinweis zum Einbau: Das Geogitter ist mit einer Überlappung an den Stößen von mind. 50 cm einzubauen. Es darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren einzubauen. Einbau Mittig in die Tragschicht.
Einbau TG-Kante: Der Einbau erfolgt entlang der TG-Kanten. Das Draingitter muß, ausgehend von der TG-Kante, 2m in die nicht unterbaute und 2m in die unterbauten Fläche hineinragen

Zuschnitte sind mit in den EP einzukalkulieren.

Bereich: gem. Werkplan

Liefernachweis: Begrid 40/40 TS

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

Nur in Abspache mit der Bauleitung

100 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

OBERBAU

OBERBAU

A0018 **Ausführungsbeschreibung Oberbau**

Ausführungsbeschr.

Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend.
Die Tragschichten sind mit einer Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen.
Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung.

Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.

02.04.02.11 **Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse.
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/32
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: 20-40 cm
Einbau in Einzelflächen

230 m3 EP..... GP .....

02.04.02.12 **FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche**

Frostschutzschicht verbessern
Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten.
Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen.
Bereich = Platz- und Wegeflächen

800 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

LEITUNGSGRÄBEN

02.04.02.13 **Kopflöcher erstellen - 1m³**

Kopflöcher erstellen
punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc.
unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc..
Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung

bis 100x100x100 cm

Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten

15 St EP..... GP .....

02.04.02.14 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

100 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.02.15 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung ist in den EP einzukalkulieren

20 m EP..... GP .....

02.04.02.16 **Trassenband**

Trassenband verlegen
Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen.

Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen

120 m EP..... GP .....

02.04.02.17 **Zuschlag für Handgrabung**

Zuschlag für Handgrabung
zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben
Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung.

Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen

20 m EP..... GP .....

02.04.02.18 **Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau**

Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels,
einzelner Einbau.
Ummantelung mit Riesel D = 10 cm

7 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ELEKTRO

02.04.02.19 **Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht**

Leerrohr für Elektroleitungen
Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren
Leerrohr DN 25 mit Zugdraht

50 m EP..... GP .....

FUNDAMENTE

02.04.02.20 **Fundamente für Mastleuchten**

Fundamente für Mastleuchten
aus Betonrohren liefern und herstellen
einschl. Aushub und Erdarbeiten.

Nennweite	300 mm,
Länge	1000 mm, senkrecht gestellt,
Bohrungen	2 Stück Durchmesser 65 mm für Kabelleerrohre,
Einbau	Oberkante Betonrohr 15 cm unter Geländeoberkante.

Verfüllen des Betonrohres mit Riesel 8/16 bis ca. 20 cm unter OK Betonrohr, nachdem die Mastleuchte hineingestellt wurde (Abstimmung mit dem Gewerk Elektro erforderlich!).
Oberer Abschluss mit Magerbeton, C12/15 Stärke ca. 20 cm.

7 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.02

BODENARBEITEN, Netto: .....

02.04.03 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

HOFABLAUF/KONTROLLSCHACHT ABLÄUFE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.03.1 **SSK, Normaleinbau, Kl C - 25t, längsrek.**

Straßenablauf nach DIN 4052, Normaleinbau,
liefern und setzen.

Teile :	Zwischenteil, Schaftkonus, Auflagering, verzinkter Schlitzeimer Form A Boden mit Anschlussvorrichtung DN 150
Aufsatz:	Rost DIN 1213, Rinnenform Längsrekord, 30 x 50 cm, mind. Verkehrsklasse C
Einbauhöhe	gesamt: 70 cm
Anschluß	an Regenleitung
Bereich	Muldensteinrinne

2 St EP..... GP .....

02.04.03.2 **Auflagerring für Vorposition zum Höhenausgleich liefern, H:6 cm**

Auflagerring h:6 cm für Vorposition zum Höhenausgleich liefern
Auf C12/15 bis 10 cm setzen

4 St EP..... GP .....

02.04.03.3 **Betonschaft der Vorposition einkürzen**

Betonschaft der Vorposition einkürzen

4 St EP..... GP .....

LEITUNGEN / ABLÄUFE

02.04.03.4 **PP-Rohr "KG 2000" DN 100**

Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100
Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen
herstellen mit Steckmuffe
Auflager: Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in
den EP mit einzukalkulieren
Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne
Verbau,
Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos.
Gefälle: in der Leitung mind. 1%

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

20 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.04.03.5	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**20 St**	EP.....	GP .....
02.04.03.6	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**10 St**	EP.....	GP .....
02.04.03.7	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**5 St**	EP.....	GP .....
02.04.03.8	**Anschluss an Sickerschacht herstellen** Anschluss an Sickerschacht herstellen Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen	**2 Stk**	EP.....	GP .....
ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100	ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100			
			Übertrag:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.03.9 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle, NW 100, Baubreite 160 mm**

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen, einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

34 St EP..... GP .....

02.04.03.10 **Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100**

Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100 aus feuerverzinktem Stahl, einschl. Einbau.

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.03.11 **Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil**

Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

2 St EP..... GP .....

02.04.03.12 **Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm**

Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm
liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren.

Material: Gussrost schwarz, KTL beschichtet
SW 100/6,
mit horizontaler Schubsicherung,
4-fache Arretierung durch Schnellverschluß
SIDE-LOCK
Klasse: C 250
Länge: 500 mm

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

36 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.04.03.13 **Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung**

Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung
aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.
Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.

2 St EP..... GP .....

02.04.03.14 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und einbauen einschl. Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen KS100,
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.
Erzeugnis: Faserfix 100 KS-Einlaufkasten
Artikelnummer: 8052

Bereich: Nord-Ost

Passend zu den Vorpositionen

3 St EP..... GP .....

TRAUFE

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.04.03.15 **Schüttbelag Lichtschacht / Schachtring**

liefern und in Lichtschächte / Schachtringe einbauen ,
inkl. Schutz des Schachtes
Material: gewaschener Grubenkies 16/32
Schichtdicke i.M. 30 cm
Gebrochene Steine sind zu entfernen.
Bereich siehe Werkplan

5 m3 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.03

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

02.04.04 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

A0019 **Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton**

Ausführungsbeschr.

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0020 **Ausführungsbeschreibung Betonpflaster**

Ausführungsbeschr.

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.1 **Betonbordstein 100x8x40 cm gerade**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/40 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

40 m EP..... GP .....

02.04.04.2 **BE setzen 100/8,5/17,5 Lieferung AN**

Betoneinfasssteine setzen
Betoneinfasssteine auf 10 cm dicke Betonunterlage
C 20/25 (alt: B25) setzen mit beidseitiger Betonstütze.
Format 100/8,5/17,5
einseitig abgefast
in geraden Längen
Lieferung der Einfasssteine durch AN
Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Material
im Baubereich einbauen, Bettungssohle verdichten,
Aushubtiefe bis 30 cm

Bereich: Grenzstein zu offentlichen Wegen

15 m EP..... GP .....

02.04.04.3 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/40/8 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

5 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.4 **Stahlprofil als Einfassung setzen**

Stahlprofil als Einfassung setzen
Höhe : 200 mm
Dicke: 5 mm
Länge: 3 m
mit an Dornen befestigten Laschen 10/5 cm
im Abstand von 1 m
einschl. auf 10 cm dicke Betonunterlage C12/15 setzen
mit beidseitiger Betonstütze.
mit Dehnfugen von 6 mm
Material: Stahl, feuerverzinkt
Lieferung durch AN

40 m EP..... GP .....

02.04.04.5 **Zulage Schnitt Stahlkante**

Zulage zu vorhergehenden Positionen
Schnitt von Paßstücken
incl. Nacharbeiten der Schnittkanten und Nachverzinken

5 Stk EP..... GP .....

LÄUFERZEILEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.6 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3
(Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

120 m EP..... GP .....

02.04.04.7 **wie vor, jedoch mit Gehwegplatten 35/35/5**

wie vor, jedoch mit Gehwegplatten 35/35/5

12 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.8 **Rinnenplatte**

Rinnenplatte als Entwässerungsrinne
liefern und versetzen

Material:	Beton
Abmessungen:	L/B/D:30/30/8-10 cm
Bettung :	Beton C12/15 15 cm dick
Fugen:	10 mm, mit Zementmörtel MG III verfugt Fuge zum SSK gesondert vergütet
Bereich:	Parkplätze

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Muldenstein die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

35 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.9 **Bewegungsfugen an Rostrahmen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 25 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10-20 mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Rinnenplatten/SSK

Einzellängen bis 50 cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

".....Sika....."
"....."
(vom Bieter zwingend einzutragen)

5 m EP..... GP .....

TENNENBELAG PLÄTZE

TENNENBELAG PLÄTZE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.10 **Dynamische Schicht 0/16 liefern und einbauen**

Dynamische Schicht 0/16
als wasserregulierende Funktionslage

nach DIN 18035-5 und FLL,
Körnung 0/16 mm, aus Edelsplitten, Edelbrechsanden
mit Frostwiderstandsklasse F1 gem. TL Gestein-StB,
und auf die Gesteinsart abgestimmten Natursanden,
profilgerecht einbauen und dynamisch verdichten
im leicht erdfeuchten Zustand.
Schichtdicke: 8 cm
Abweichung in der Ebenheit < 1,5 cm
Verformungsmodul EV2: > 80 MN/m2 100 MN/m2 bei
Fahrflächen
Oberflächenscherfestigkeit: > 50 kN/m2
Wasserdurchlässigkeit: > 36 l/m2 und h

Liefernachweis: HanseGrand & Stabilizer Süd,HanseMineral'

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

700 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.11 **Wassergebundene Decke mit Bindemittel**

Wassergebundene Decke mit Bindemittel

Sorte/Farbton: ‚Donau 0/5-0/8' gemäß Region/Sortenliste
mit natürlichem Psyllium-Bindemittel Stabilizer,
Anteil Bindemittel/zwangsgemischt: ca. 6 kg/to,
nach DIN 18035-5 und FLL,
Körnung 0/5 mm aus Edelsplitten, Edelbrechsanden oder 0/8 mm, je nach Sorte
mit Frostwiderstandsklasse F1 gem. TL Gestein-StB,
und auf die Gesteinsart abgestimmten Natursanden,
im erdfeuchten Zustand profilgerecht einbauen,
statisch Walzen, sodann durchdringend Wässern,
nach Teilabtrocknung erdfeucht Nachwalzen,
empfohlenes Walzengewicht 0,8-2,0 to.
Schichtdicke: 4 cm,
Abweichung in der Ebenheit < 1,5 cm,
Oberflächenscherfestigkeit: > 70 kN/m2,
Wasserdurchlässigkeit: > 3,6 l/m2 und h.
Deckschicht muß vor Freigabe einmal durchtrocknen.
Einbau insgesamt gemäß Herstelleranweisung.

Liefernachweis: HanseGrand & Stabilizer Süd /HanseGrand plus Stabilizer

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
'
.....'
'
.....'
'
.....'
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

700 m2 EP..... GP .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.12 **Betonpflaster Tetrago 30/20/8 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Tetrago, mit Fase
Format: 30/20/8 cm
Oberfläche: NATIVO Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/8cm und 20/10/8 Tetrago NATIVO Grau als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen

Bereich: Feuerwehrzufahrt

Liefernachweis: Fa. Godelmann

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

75 m2 EP..... GP .....

02.04.04.13 **Schnitte Betonpflaster Stärke 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.04.14 **Mosaikpflaster Restflächen liefern und verlegen**

Mosaikpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Natursteinpflaster" liefern und verlegen.

Werkstein:	Granit
Farbe/Art:	grau
Oberfläche:	gespalten
Güteklasse:	2
Format:	4-6 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm mit Brechsand (0/4) eingekehren und einschlämmen
Ausführung:	in Restflächen
Bereich:	Auspflasterung von Restflächen, einschl. Spalten und Einpassen von Zwickeln

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters"Importware/Portugal'

.....

.....,
'

Erzeugnis vom Bieter einzutragen

2 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.04

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

02.04.05 Abschnitt BETONFERTIGTEILE

L-STEINMAUER QUARTIERSPLATZ BLOCK B

MAUERSCHEIBE QUARTIERSPLATZ MITTE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.05.1 **Winkelstützwand abgestuft Höhe 105/75, verstärkte Ausführung, beidseitig**

Sichtbetonfertigteil
nach DIN 18 500 liefern, abladen und einbauen.
einschl.Fundamentierungsarbeiten.

Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF2
Oberfläche:	beidseitig Sichtbeton glatt
Kanten	3x3 mm
Qualität	SB4
Formteil:	L - Stein
Länge:	175 (90/85) cm
Höhe :	105/75 cm
Fuß:	50 cm
Wandstärke:	15 cm

im Auffüllbereich rückseitig dauerhaft schließen
bis 5 cm unter OK Belag

Fundament:	Beton C 12/15, 15 cm dick

Stein B 1

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

2 Stk EP..... GP .....

STUFEN QUARTIERSPLATZ BLOCK A/B/C

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.05.2 **Beton-Blockstufe liefern und einbauen Länge 100**

Sichtbetonfertigteil nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.
5 Stück

Werkstein:	Blockstufe
Oberfläche:	Sichbeton glatt
Fase:	3x3
Format L/B/H:	100/ 35 / 15 cm
Betongüte:	C35/45
Expositionsklasse:	XF4
Bettung:	Mörtel MIII, Dicke 3 cm auf Fundament C12/15 Stärke 20cm
Bereich:	Quartiersplatz Block A und C

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90106-01

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

16 St EP..... GP .....

02.04.05.3 **neu wie vor jedoch, Läng 50 cm**

neu wie vor jedoch, Läng 50 cm

4 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
02.04.05.4	**Beton-Blockstufe liefern und einbauenLänge 200 cm, mit Aufmer** Sichtbetonfertigteil nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten. 5 Stück Werkstein: Blockstufe Oberfläche: Sichbeton glatt Fase: mit Aufmerksamkeitsstreifen aus Quarzgranulat, schwarz Format L/B/H: 200/ 35 / 15 cm Betongüte: C35/45 Expositionsklasse: XF4 Bettung: Mörtel MIII, Dicke 3 cm auf Fundament C12/15 Stärke 20cm Bereich: Quartiersplatz Block A und C Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90106-01 Produkt und Hersteller angeben ‘ .....‘ ‘ .....‘ ‘ .....‘	**34 St**	EP.....	GP .....
02.04.05.5	**wie vor, jedoch Länge 100 cm** wie vor, jedoch Länge 100 cm	**10 St**	EP.....	GP .....
02.04.05.6	**Passchnitt Blockstufen** Passchnitt Blockstufen Kanten Abkleben	**10 St**	EP.....	GP .....
02.04.05.7	**wie vor, jeodoch auf Gehrung schneiden** wie vor, jeodoch auf Gehrung schneiden	**20 St**	EP.....	GP .....
	Übertrag:			

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

SITZBLÖCKE QUARTIERSPLÄTZE A/B/C

BETONBLÖCKE SANDKASTEN

02.04.05.8 **Betonblock nach DIN 18 500 liefern und einbauenl.**

Betonblock nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Oberfläche: Sichtbeton glatt,
Farbe: grau
Kanten: Mikrofase 3x3 mm, angeschliffen (auf genaue Kanten-ausbildung ist zu achten)
Betongüte: C35/45 - XF1
Qualität: SB Klasse SB4
Formteil: Sitzblock
Länge: 100 cm
Höhe : 70 cm
Tiefe: 40 cm
Fundament: Beton C 12/15, bis 20 cm dick

Einbaubereich: Quartiersplatz Block A

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90104-03

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

25 Stk EP..... GP .....

02.04.05.9 **wie vor, jedoch als Passstück, Länge 117 cm**

Grundposition 001.0

wie vor, jedoch als Passstück, Länge 117 cm

2 St EP..... GP .....

02.04.05.10 **wie vor, jedoch Länge 180 cm**

wie vor, jedoch Länge 180 cm

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.05.11 **Betonblock nach DIN 18 500 liefern und einbauen,200x45x50**

Betonblock nach DIN 18 500 liefern und einbauen, einschl. Fundamentierungsarbeiten.

Oberfläche: Sichtbeton glatt,
Farbe: grau
Kanten: Mikrofase 3x3 mm, angeschliffen (auf genaue Kanten-ausbildung ist zu achten)
Betongüte: C35/45 - XF1
Qualität: SB Klasse SB4
Formteil: Sitzblock
Länge: 200 cm
Höhe : 50 cm
Tiefe: 45 cm
Fundament: Beton C 12/15, bis 20 cm dick

Einbaubereich: Quartiersplatz Block C/B

Detail: MCG-LAA-A-AP-DT-00-90115-02

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

37 Stk EP..... GP .....

02.04.05.12 **wie vor, jedoch Länge 216 cm**

wie vor, jedoch Länge 216 cm

1 St EP..... GP .....

02.04.05.13 **wie vor, jedoch Länge 147 cm**

wie vor, jedoch 147 cm

1 St EP..... GP .....

02.04.05.14 **wie vor,jedoch Länge 182 cm**

wie vor,jedoch 182 cm

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.05.15 **wie vor, jedoch Länge 100cm**

wie vor, jedoch Länge 100cm

1 St EP..... GP .....

02.04.05.16 **wie vor, jedoch Länge 147cm, Höhe 70 cm**

wie vor, jedoch Länge 147cm, Höhe 70 cm

2 St EP..... GP .....

HOLZAUFLAGEN

HOLZAUFLAGEN

02.04.05.17 **Holzauflage liefern und montieren, Länge 200cm**

Grundposition 002.0

Holzauflagen für Betonblöcke

4 Stk. U-Profilen 30/15/4mm, V2A zur Verschraubung
auf dem Betonsockel,
Länge 38 cm, Enden abgeschrägt
mit 2 Verschraubungen pro Profil mit dem Betonblock
durch V2A Klebeanker M8 verbinden

3 Stk. Holzplanken Sibirische Lärche (astarm), gehobelt und
gefast Maße L/B/H 2000/130/30 mm mit 6 mm Fuge
mit je 2 Verschraubung pro Holzplanke mit Profil
durch V2A Schrauben M6 von unten
Die Holzauflagen sind vor Bestellung zu bemustern

1 St EP..... GP .....

02.04.05.18 **wie vor, jedoch Länge 180 cm**

wie vor, jedoch Länge 180 cm

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.05

BETONFERTIGTEILE, Netto: .....

02.04.06 Abschnitt AUSSTATTUNG

QUARTIERPLATZ BLOCK A/B/C

QUARTIERPLATZ BLOCK A/B/C

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

MOBILIAR

MOBILIAR

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.06.1 **Sitzbank mit doppelseitiger Rückenlehne**

Sitzbank mit Lamellen in 3 verschiedenen Breiten
Maße 400 x 120 x 47 cm (ca. 200 kg)
einschl. doppelseitiuger Rückenlehne
mit vertikalen Lamelle mit Abdeckklappen
Maße: 180 x 45 cm (ca. 280 kg)
einschl. Fundamente

Beschreibung:
· Material Sitzauflage: FSC® 100% Hartholz Cumaru, unbehandelt, Highlife-Muster
· Lamellen Breite: 4, 8 und 16 cm im Wechsel mit 1½ cm Zwischenabstand
· Material Untergestelle: Stahl, feuerverzinkt, doppelte Pulverbeschichtung, Classic Farbton.
Farbton nach Freigabe Bauleitung
· Feuerverzinkung nach NEN-EN-ISO-1461: 2009NL
· Montage: Bodenmontage Streifenfundamenten unterhalb vom Pflasterbelag. Befestigung mit Klebeanker. Einbindung in Fundament min. 8 cm, Gesamtlänge 20 cm
Maße Fundament: 100x20x40 cm (2 Stück)
· Lieferung: Sitzauflage und Rückenlehne vormontiert, Gestelle einzeln

Liefernachweis: Streetlife BV, Fabrikat HLF-400-120-PC-CU / HLF-2BR-180-PC-CU

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.06.2 **Sitzbank ohne Rückenlehne**

Sitzbank mit Lamellen in 3 verschiedenen Breiten
Maße 560 x 70 x 47 cm (ca. 280 kg)
ohne Rückenlehne

einschl. Fundamente

Beschreibung:
· Material Sitzauflage: FSC® 100% Hartholz Cumaru, unbehandelt, Highlife-Muster
· Lamellen Breite: 4, 8 und 16 cm im Wechsel mit 1½ cm Zwischenabstand
· Material Untergestelle: Stahl, feuerverzinkt, doppelte Pulverbeschichtung, Classic Farbton.
Farbton nach Freigabe Bauleitung
· Feuerverzinkung nach NEN-EN-ISO-1461: 2009NL
· Montage: Bodenmontage Streifenfundamenten unterhalb vom Pflasterbelag. Befestigung mit Klebeanker. Einbindung in Fundament min. 8 cm, Gesamtlänge 20 cm
Maße Fundament: 600x20x40 cm (2 Stück)
· Lieferung: Sitzauflage und Rückenlehne vormontiert, Gestelle einzeln

Liefernachweis: Streetlife BV, Fabrikat HLF-220-70-PC-CU + HLF-BR-340-45-PC-CU

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

2 St EP..... GP .....

SPIELGERÄTE

SPIELGERÄTE

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.04.06.3 **Spielgerät Seilparcour**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

5 Betonsäulen
1 Dreiecknetz
1 Senkrechtes Kletternetz
1 PP-Tau mit Handseil
6 Klettergriffe

Technische Informationen

- Säulen aus selbst verdichtendem Stahlbeton C 40/50, stahlarmiert, Ø 25 cm, Körnung 0 bis 8 mm, Herkulesseil, Ø > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung
- Herkulesseil, für gespleißte Netzverbindungen, eine Verbindung aus Stahlseil und Polyester- bzw. Polyamidgarn für die Mantelfläche, hohe Abriebfestigkeit, 4- oder 6-litzig
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- S-Verbinder, Ø 8,1 mm, aus hochwertigem und rostfreiem Edelstahl, abgerundet
- Drehbarer Seilbeschlag ohne gefährliche Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager und integriertem Drehwirbel, dieser lässt das Seil ausdrehen
- Gelenkiger Seilanschluss mit passgenauem Beschlag ohne gefährliche Öffnungen mit Sintermetallgleitlager und nachstellbarer Schraubverbindung
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Ketten aus V2A bzw. V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit, kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Kegelspitz aus V2A
- Profi-Klettergriffe aus Sand-Kunstharzgemisch mit sicherem Antirotiersystem gegen ungewolltes Verdrehen der Griffe

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	3,50 m/ 2,50 m/ 1,70 m
Länge:	8,95 m
Breite:	3,25 m
Gewicht:	2200 kg
Säulen Durchmesser:	25 cm

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 2,00 m
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  3 Stück Ø 80 cm, Höhe 70 cm, Aushubtiefe 90 cm
  2 Stück Ø 100 cm, Höhe 70 cm, Aushubtiefe 90 cm

Systemdetails

- Höhe der Säulen inkl. Kegelspitz 1,70 m, 2,50 m und 3,50 m
- Abstand der Säulen bis zu 4,00 m
- In geradliniger oder Zick-Zack-förmiger Anordnung
- Bei Zick-Zack-Linie im 30° Raster
- Die Anbauhöhen für die Ausbauelemente sind variabel
- Übereinander angeordnete Seile (z.B. Laufseil und Handseil) werden stets achsmittig, ohne seitlichen Vorsatz, angeschlagen

Technische Änderungen vorbehalten.
Gebrauchsmuster 20 2016 106 097 Deutschland
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Einbaubereich: Innenhof Block A

Liefernachweis: Richter Spielgeräte GmbH
83112 Frasdorf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

z.B. erfüllt das Produkt Hängematte Art.nr. S6.49010,
Referenznummer AN295556 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

02.04.06.4 **Rutschenturm mit Hängebrücke**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Beschreibung:
Individuell erstellte Turmkombination, bestehend aus zwei Theodor Spieltürmen
aus Lärchenholz.

Lieferumfang

1 Spielturm aus Holz ca. 1,7 x 1,7 m, Höhe ca. 1,70 m mit Holztreppen einschl. beidseitiger Handlauf mit Zwischenpodest. Wände verkleidet mit Holzbretter, unbehandelt
1 Spielturm aus Holz ca. 1,7 x 1,7 m, Höhe ca. 2,3 m mit Edelstahlrutsche br.1,5m einschl. beidseitiger,mit Zwischenpodest. Wände verkleidet mit Holzbretter, unbehandelt außerdem Klettergriffe für den Aufstieg an der Außenwand
V-Kletterseilbrück als Verbind von Turm 1 zu Turm 2. Höheca. 100 cm, Länge ca. 200 cm

Türme vormontiert auf die Baustelle liefern. sowie Montage auf Betonfundamente, ein Einbau der Kleinteile

Klettergriffe

Technische Informationen

- Säulen aus selbst verdichtendem Stahlbeton C 40/50, stahlarmiert, Ø 25 cm, Körnung 0 bis 8 mm, Herkulesseil, Ø > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung
- Herkulesseil, für gespleißte Netzverbindungen, eine Verbindung aus Stahlseil und Polyester- bzw. Polyamidgarn für die Mantelfläche, hohe Abriebfestigkeit, 4- oder 6-litzig
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- S-Verbinder, Ø 8,1 mm, aus hochwertigem und rostfreiem Edelstahl, abgerundet

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Drehbarer Seilbeschlag ohne gefährliche Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager und integriertem Drehwirbel, dieser lässt das Seil ausdrehen
- Gelenkiger Seilanschluss mit passgenauem Beschlag ohne gefährliche Öffnungen mit Sintermetallgleitlager und nachstellbarer Schraubverbindung
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Ketten aus V2A bzw. V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit, kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Kegelspitz aus V2A
- Profi-Klettergriffe aus Sand-Kunstharzgemisch mit sicherem Antirotiersystem gegen ungewolltes Verdrehen der Griffe

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	3,50 m/ 2,50 m/ 1,70 m
Länge:	6,70 m
Breite:	1,90 m

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe > 2,30 m
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  8 Stück Ø 50 cm, Höhe 50 cm, Aushubtiefe 90 cm
  2 Stück Ø 30 cm, Höhe 30 cm, Aushubtiefe 70 cm,
  Oberseite kegelfömig ausbilden

-

Technische Änderungen vorbehalten.
Gebrauchsmuster 20 2016 106 097 Deutschland
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Einbaubereich: Quartiersplatz Block A

Lieferant: Everdal Spielgeräte GmbH, Theodor Kombination
Referenznummer DE-10972

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Hinweis Fallschutzkies

Besondere Anforderungen zum Kies (Sauberkeit)
Kies 2-fach gewaschen
Auf die Sauberkeit des Material wird besonderer Wert
gelegt.
Anteil an abschlämmbaren Feinanteilen (d< 0,063 mm)
max. 1,0 Massen-%
Vor Einbau ist für das Kies-Material
die Freigabe der örtlichen Fachbauleitung einzuholen.
Im Zweifelsfall wird das angelieferte Kies-Material
labortechnisch überprüft. Bei negativem Ergebnis ist
das ungeeignete Material vom AN - kostenfrei für den AG-
auszutauschen

02.04.06.5 **Fallschutzkies**

Fallschutzkies liefern und einbauen.

Material.	gewaschener Kies
Körnung:	5/8
Schichtdicke:	40 cm

bis 5 cm unter GOK
Originallieferscheine vor Einbau der Bauleitung
vorlegen.

32 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Hinweis Lieferung von Spielsand

Der zu liefernde Spielsand muss folgende Eigenschaften haben:
- kein Brechsand
- erstmals aus seiner natürlichen Lagerstätte abgebaut
- nur an der Schürfstelle zwischengelagert
- nicht länger als einen Monat nach dem Abbau zwischengelagert
- gemäß seinem Einsatzzweck als Spielsand unbedenklich für die Gesundheit
- frei von Fremd- oder Schadstoffen
- Gehalt an Carbonat kleiner 8 Masse-%
- Wassergehalt bei der Wägung maximal 4 Gewichts-% bezogen auf die Trockensubstanz
- Korngröße 0/2 mit folgenden Kriterien:
- Absiebung im nassen Zustand
- Anteil an Schlämmkorn (0,0 bis 0,063 mm) kleiner 3 Masse-%
- Anteil an Feinsand (0,063 bis 0,2 mm) 15 bis 30 Masse-%
- Anteil an Kieskorn (größer 2,0 mm) maximal 10 Masse-%
- Größtkorn maximal 4,0 mm
- Ungleichförmigkeitszahl (U=d60/d10) 4 bis 6

Rechtzeitig vor Einbau des Sandes sind folgende Prüfzeugnisse vorzulegen:
- Prüfzeugnis des Materialprüfungsamtes für das Bauwesen der Technischen Universität München oder eines anderen gleichwertigen Institutes, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Korngrößenverteilung
- abschlämmbare Bestandteile
- Stoffe organischen Ursprungs
- Prüfzeugnis über eine mikrobiologische Untersuchung eines staatlich anerkannten und vereidigten Handels- und Lebensmittelchemikers, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Höhe des pH-Wertes
- Gesamtkolonienzahl
- Anteile an Escherichia coli, Enteerobacteriaceaen, coliformen Keimen und Salmonellen
- Prüfzeugnis über eine nukluidspezifische Untersuchung mittels hochauflösender Gamma-Spektroskopie des TÜV Bayern oder eines anderen gleichwertigen Institutes, welches Teilnehmer am Ringversuch des Bundesgesundheitsamtes ist. Dem Zeugnis müssen folgende Messergebnisse zu entnehmen sein, wobei die Werte in Bq pro Kg Sand anzugeben sind:
- Cäsium 134
- Cäsium 137
- Kalium 40
- Nuklide der natürlichen Zerfallsreihen (z.B. Uran- oder Thoriumreihe)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Der Sand muß beim Transport zur Verwendungsstelle abgedeckt sein

02.04.06.6 **Spielsand**

liefern und profilgerecht einbauen, Naßabsiebung

Material: Manchinger Spielsand
Körnung: 0/4
Schichtdicke: 40 cm
bis 5 cm unter GOK

Bereich: Kinderspielbereich, siehe Werkplan

25 m3 EP..... GP .....

02.04.06.7 **Sandgr.entwäss. mit Geotextil Bodenkl.3-5**

Sandgrubenentwässerung einbauen
Sickergrube 1,0 x 1,0 x 1,0m ausheben,
Grube mit Rollkies 16/32 füllen,
Andruck herstellen,
mit filterstabilen Dränschichtmaterial 0/22,
Dicke 10 cm abdecken
Wandauskleidung mit Geotextil 200g/m2.
in Sandspielflächen
Bodenklasse 3, 4 und 5
Aushub im Baubereich profilgerecht einbauen

4 St EP..... GP .....

AUSSTATTUNG

02.04.06.8 **Fahrradparker**

Grundposition 001.0

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB400xH400 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

02.04.06.9 **Tischtennisplatte**

Tischtennisplatten nach Herstellervorschrift einbauen Platte aus
Polymerbeton Oberfläche plan geschliffen,
Umlaufende abgerundete Kante aus Aluminium
Untergestell mit kurzen Füßen zum aufstellen
auf Plattenbelag

· Montage: mit Stahlwinkel 1200/100/5
auf Pflaster festdübeln mit jetweil einer Schlossschraube
M10/100
Farbe Oberfläche Spielfeld Granitgrün
Plattenstärke 45 mm
Höhe OK -Tisch = 76 cm über OK-Belag.
einschl. Netz aus Aluminium Dicke 8 mm
TÜV geprüft, entsprechend DIN 7926
Gewicht ca.495 kg

z.B. erfüllt das Produkt: Tischtennisplatte Solido A45-Sdie
genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

HANDLAUF RAMPE

HANDLAUF RAMPE

Ausführungsbeschreibung:

Ausführungsbeschreibung Metallbau:

Vor Arbeitsbeginn sind alle Maße an der Baustelle zu überprüfen und die genaue Lage aller zu montierenden Bauteile festzustellen. Unstimmigkeiten sind vor Montagebeginn mit der Bauleitung abzuklären.

Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass dem Hersteller die für die Erstellung von Zeichnungen, Fundament- und Schalplänen erforderlichen Angaben rechtzeitig übermittelt werden.
Es sind nur komplette Leistungen anzubieten, die alle Material- und Baustofflieferungen enthalten, auch wenn diese im nachfolgenden Leistungsverzeichnis nicht einzeln aufgeführt sind.

Sollten einzelne Profile statisch nicht ausreichend dimensioniert oder falsch angegeben sein, so sind die vom Hersteller mindestens vorgeschriebenen Abmessungen zu verwenden. Insbesondere sind auch die für Einbauteile erforderlichen Größen zu wählen. Eine zusätzliche Vergütung hierfür wird nicht gewährt.

<u>Beschreibung Materialien :</u>
Metallteile:
Alle Schweißnähte an tragenden Teilen sind vollverschweißt und mit einer Schweißnaht herzustellen.
alle Stahlteile ST 37, feuerverzinkt, Kanten gefast.
Alle Schweißnähte sind sauber zu verschleifen.
Alle Schweißpartikel sind zu entfernen.

Alle Verbindungen (Schrauben etc.) sind in V2A herzustellen, Kontaktkorrosion ist auszuschließen.

Soweit nicht anders in den Positionen beschrieben, sind alle Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet

Vor Fertigungsbeginn sind Werkstattzeichnungen zur Freigabe durch den AG zu erstellen und vorzulegen!

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.06.10 **Statik, Konstruktion für Absturzsicherung/Handläufe**

Herstellen von erforderlichen Werkstattzeichnungen und Vornehmen der statischen Berechnungen.
Der statische Nachweis ist vorzulegen.
zur Vorlage und Freigabe

1 psch GP .....

02.04.06.11 **Handlauf Treppen kurz Quartiersplatz Block B**

Handlauf liefern und montueren
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Maße Steher mit Bodenplatte: 50 x 18 x 1000 mm
Bodenplatte 50x10x100 mm (1 Stück)

Maße Steher zum Einbetonieren: 50 x 18 x 1500 mm
(2 Stück)

Maße Handlauf: 50 x 8 x ca. 1900 mm
einmal abgewinkelt

Befestigung auf Betonstein mit
2 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.
sowie,
incl.Einbetonieren Maße Fundament: 25x25x60 cm
Ok Fundament 15 cm unter FOK
einschl. Erd-und Nebenarbeiten
Incl. Befestigungsmaterial und Montage
gem. Detailplan MCG-LAA-B-AP-DT-00-90107-01-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

2 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.04.06.12 **Handlauf Treppen lang Quartiersplatz Block B**

Handlauf liefern und montieren
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Maße Steher zum Einbetonieren: 50 x 18 x 1500 mm
(3 Stück)

Maße Handlauf: 50 x 8 x ca. 1900 mm
dreimal abgewinkelt

incl.Einbetonieren Maße Fundament: 25x25x60 cm
Ok Fundament 15 cm unter FOK

einschl. Erd-und Nebenarbeiten
Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-B-AP-DT-00-90107-01-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

1 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

02.04.06.13 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen
einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit
Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.06.14 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen
einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus
vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und
feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 600 x800 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des
Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

2 St EP..... GP .....

02.04.06.15 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen
einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus
vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen
und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm
breitem rotem Rahmen und schwarzer
Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Hersteller: Bremicker Verkehrstechnik
82360 Weilheim
Tel.: 0881 - 6420
Fax: 0881 - 642201
Email: info@bremicker-vt.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.06

AUSSTATTUNG, Netto: .....

02.04.09 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

BAUMSTANDORTE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.09.1 **Substrat A einb. 'T 80 cm' AN liefern**

Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Die Leistungen sind zu dokumentieren; die Nachweise sind unaufgefordert dem AG zu übergeben.
Schichtdicke in cm: 80
Lieferung durch AN
Eignungsprüfung und Eigenüberwachungsprüfung des AN ist dem AG vor Bauausführung schriftlich zu übergeben

25 m3 EP..... GP .....

02.04.09.2 **Wurzelbelüftung**

Wurzelbelüftung einbauen
für Tiefenbelüftung, bestehend aus:
perforiertem Verbundrohr (profilierte Außenwand, glatte Innenwand) aus HDPE, Länge 150 cm, Innendurchmesser 100 mm, Schlitzbreite 1,2 mm, Lufteintrittsfläche mind. 50 cm2/lfm
Einlass-Aufsatz aus Aluminiumguss, Rahmen quadratisch, Abmessungen: 100x100 mm, Höhe 180 mm, geeignet für Belagsanschlüsse bis Stein-/Plattendicke 12 cm, mit schwenkbarem Deckel aus Edelstahl 90x90 mm, Unterteil rund, D = 100 mm, mit Noppen zur Rohrankupplung sowie Kranz zur Befestigung im Oberbau
Einkürzen des Belüftungsrohrs auf vorgegebene Bauhöhe
Belüftungsrohr in ausgehobene Pflanzgrube stellen, Rohr und Einbauposition während der umgreifenden Pflanzgrubenverfüllung sichern

7 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.04.09.3	**Substrat B einb. T 100cm** Substrat profilgerecht für tragfähige erweiterte Vegetationsflächen einbauen und verdichten Substrat tragfähig nach Sieblinie B der ZTV-Vegtra Mü (99) Schichtdicke 100 cm Einbaubereich Baumgrube	**150 m3**	EP.....	GP .....
02.04.09.4	**Baumgrube 5x5 T 100,Substrat bauseits** Baumgruben herstellen inkl. Lockerung der Sohle 40 cm Größe 5,0 m x 5,0 m Aushubtiefe 1,0 m Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen. Bodenlieferung durch AN	**7 St**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 02.04.09

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

02.04.10 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen.
Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

BÄUME

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Alle Bäume über STU 30 cm sollen in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekturbüro in den baumschule vor bestellung ausgesucht werden.
Diese müssen von der Bauleitunt/landschaftsarchitekten freigegeben werden.
Dies ist in den EPs einzukalkulieren

02.04.10.1 **Celtis australis STU 20-25, br.200-300, h:500-700**

Celtis australis STU 20-25, br.200-300, h:500-700

2 St EP..... GP .....

02.04.10.2 **Carpinus betulus mehrstämmig, 4xver, br.200-300,h:500-600,**

Carpinus betulus mehrstämmig, 4xver, br.200-300,h:500-600, STU 30-35

3 St EP..... GP .....

02.04.10.3 **Gleditsia triacanthos"Skyline", Solitär STU**

Gleditsia triacanthos"Skyline", Solitär STU 25-30,br.150-200,h:400-500

2 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.10

PFLANZLIEFERUNG, Netto: .....

02.04.11 Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.11.1 **Bäume bis 30/35**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
Hochstamm mit Ballen, StU bis 30/35

7 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.04	Bereich	QUARTIERSPLÄTZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.04.11.2 **Unterflurverankerung bis STU 35, komplett mit Baustahlmatte**

Unterflurverankerung bis STU 35
(für Bäume bis 35 cm Stammumfang) nach Herstellervorschrift unterirdisch verankern. Zur Anwendung kommen 3 unbehandelte Stahlanker (Zugkraft: je 335 kg) mit 50 mm breiten, geschlossenen Gurtschlaufen (1,1 m) und einem Spanngurt (2,5 m) aus zertifiziertem Biopolymer mit Ratschenunterteil. Der Nachweis einer min. 3-jährigen Haltbarkeit (DIN EN 12225), der biologischen Abbaubarkeit (DIN EN 13432) und Einhaltung der DIN 18916 muss erbracht werden.
Der Spannhebel wird separat geliefert und ist nach dem Festzurren zur Reduzierung der Aufbauhöhe vom Ratschenkörper zu entfernen. Zur Schonung der Ballenoberfläche wird eine langsam verrottbare Kokosfaserscheibe (60 cm) untergelegt.

sowie Baustahlmatte Q188A 1,5 x1,5 m,

Liefernachweis:

GEFA Produkte® Fabritz GmbH

z.B. erfüllt das Produkt GEFA TREELOCK 35 BIO
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

7 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.04.11.3 **Verdunstungsschutz**

an Stamm und Hauptästen bis 8 cm Dicke
mit Jute-Bandage.
Abrechnung pro Baum.

7 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 02.04.11

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

Summe Bereich 02.04

QUARTIERSPLÄTZE, Netto: .....

02.05 Bereich METALLBAUARBEITEN

02.05.1 **Statik, Konstruktion für Absturzsicherung/Handläufe**

Herstellen von erforderlichen Werkstattzeichnungen und
Vornehmen der statischen Berechnungen.
Der statische Nachweis ist vorzulegen.
zur Vorlage und Freigabe

1 psch GP .....

Lage, Ausführungszeit

Beide Geländer befinden sich entlang
Rollstuhlrampen mit Steigung bis 6 %

Im Bauablauf ist eine enge Abstimmung mit dem
Landschaftsbauer notwendig.

RAMPE HOF A

RAMPE HOF A

Beschreibung Materialien

Beschreibung Materialien
Alle Schweißnähte an tragenden Teilen sind
vollverschweißt und mit einer Schweißnaht mind. a= 6mm
herzustellen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

alle Stahlteile ST 37, feuerverzinkt, Kanten entgratet

pulverbeschichten und sweepen, RAL TON
Freigabe durch Bauleitung

02.05.2 **Steher für Handlauf, zweiseitig Handlauf**

Steher für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x 200 mm, Vier Löcher zum Aufdübeln
Steher verschweißt auf Bodenplatte: 50 x 18 x 950 mm
Kopfplatte: 50x10x150 mm zum Befestigen des Obergurtes
Handlaufträger angeschweiß: 2 x Flachstahl L: 120 mm angeschweißt, mit Zwei Löcher zum Aufschraben des Handlaufes

Befestigung auf Betonstein mit
4 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-C-AP-DT-00-90113-02-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

02.05.3 **Steher für Handlauf, einseitig Handlauf**

Steher für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x 200 mm, Vier Löcher zum Aufdübeln
Steher verschweißt auf Bodenplatte: 50 x 18 x 950 mm
Kopfplatte: 50x10x150 mm zum Befestigen des Obergurtes
Handlaufträger angeschweiß: Flachstahl L: 120 mm angeschweißt, mit Zwei Löcher zum Aufschraben des Handlaufes

Befestigung auf Betonstein mit
4 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-C-AP-DT-00-90113-02-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

12 St EP..... GP .....

02.05.4 **wie vor, jedoch als Endpfosten**

Endpfosten für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x100 mm
Kopfplatte: 50x10x75

Befestigung auf Betonstein mit
2 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-B-AP-DT-00-90107-01-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

7 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.05.5 **Handlauf Rampe Edelstahl Nord**

Handlauf Rampe Edelstahl liefern und auf Pfosten montieren

Handlaufrohr 42,2x2,0mm
mit Handlaufträger der vorherigen Position
verschweißen
Enden des Handlaufs mit Edelstahldeckel geschlossen

18 m EP..... GP .....

02.05.6 **Obergurt aus Flachstahl, verzinkt liefern und befestigen**

Obergurt aus Flachstahl, verzinkt liefern und befestigen
an Kopfplatte

Maße: 50x18 mm
Länge: ca. 400 cm (vier Felder)
aufschuben mit 2 Edelstahlinnensechskant
M8/40

22 m EP..... GP .....

02.05.7 **Winkelausbildung im Handlauf,Edelstahl**

Herstellen eines Winkel als Gefälleknick oder Richtungswechsel

10 St EP..... GP .....

02.05.8 **wie vor, jedoch Obergurt, Stahl verzinkt, einschl. Schnitt,**

wie vor, jedoch Obergurt, Stahl verzinkt, einschl. Schnitt,
verscheoßen und verzinken

10 St EP..... GP .....

TREPPE HOF B

TREPPE HOF B

Beschreibung Materialien

Beschreibung Materialien
Alle Schweißnähte an tragenden Teilen sind
vollverschweißt und mit einer Schweißnaht mind. a= 6mm
herzustellen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

alle Stahlteile ST 37, feuerverzinkt, Kanten entgratet

pulverbeschichten und sweepen, RAL TON
Freigabe durch Bauleitung

02.05.9 **Steher für Handlauf, zweiseitig Handlauf**

Steher für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x 200 mm, Vier Löcher zum Aufdübeln
Steher verschweißt auf Bodenplatte: 50 x 18 x 950 mm
Kopfplatte: 50x10x150 mm zum Befestigen des Obergurtes
Handlaufträger angeschweiß: 2 x Flachstahl L: 120 mm angeschweißt, mit Zwei Löcher zum Aufschraben des Handlaufes

Befestigung auf Betonstein mit
4 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-C-AP-DT-00-90113-02-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

4 St EP..... GP .....

02.05.10 **wie vor, jedoch als Endpfosten**

Endpfosten für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x100 mm
Kopfplatte: 50x10x75

Befestigung auf Betonstein mit
2 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-B-AP-DT-00-90107-01-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.05	Bereich	METALLBAUARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.05.11 **Obergurt aus Flachstahl, verzinkt liefern und befestigen**

Obergurt aus Flachstahl, verzinkt liefern und befestigen an Kopfplatte

Maße: 50x18 mm
Länge: ca. 400 cm (vier Felder)
aufschuben mit 2 Edelstahlinnensechskant M8/40

8 m EP..... GP .....

02.05.12 **Winkelausbildung Obergurt, Stahl verzinkt, einschl. Schnitt,**

Winkelausbildung Obergurt, Stahl verzinkt, einschl. Schnitt, verschweißen und verzinken

5 St EP..... GP .....

TREPPENANLAGEN BLOCK C

TREPPENANLAGEN BLOCK C

RAMPE SÜDOST

RAMPE SÜDOST

Beschreibung Materialien

Beschreibung Materialien
Alle Schweißnähte an tragenden Teilen sind vollverschweißt und mit einer Schweißnaht mind. a= 6mm herzustellen.
alle Stahlteile ST 37, feuerverzinkt, Kanten entgratet

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.05.13 **Steher für Handlauf, zweiseitig Handlauf**

Steher für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x 200 mm, Vier Löcher zum Aufdübeln
Steher verschweißt auf Bodenplatte: 50 x 18 x 950 mm
Kopfplatte: 50x10x150 mm zum Befestigen des Obergurtes
Handlaufträger angeschweiß: 2 x Flachstahl L: 120 mm angeschweißt, mit Zwei Löcher zum Aufschraben des Handlaufes

Befestigung auf Betonstein mit
4 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-C-AP-DT-00-90113-02-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

3 St EP..... GP .....

02.05.14 **Steher für Handlauf**

Steher für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x 200 mm, Vier Löcher zum Aufdübeln
Steher verschweißt auf Bodenplatte: 50 x 18 x 950 mm
Kopfplatte: 50x10x150 mm zum Befestigen des Obergurtes
Handlaufträger angeschweiß: Flachstahl L: 120 mm angeschweißt, mit Zwei Löcher zum Aufschraben des Handlaufes

Befestigung auf Betonstein mit
4 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-C-AP-DT-00-90113-02-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

42 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
02	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN
02.05	Bereich	METALLBAUARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.05.15 **wie vor, jedoch als Endpfosten**

Endpfosten für Absturzsicherung der Vorpositionen
Material: Flachstahl,feuerverzinkt

Bodenplatte: 50 x 10 x100 mm
Kopfplatte: 50x10x75

Befestigung auf Betonstein mit
2 M12 Schwerlastanker mit Edelstahlsenkkopfschrauben mit Innensechskant.

Incl. Befestigungsmaterial und Montage

gem. Detailplan MCG-LAA-B-AP-DT-00-90107-01-V

Aufmaß vor Ort zwingend erforderlich!

8 St EP..... GP .....

02.05.16 **Handlauf Rampe Edelstahl Nord**

Handlauf Rampe Edelstahl liefern und auf Pfosten montieren

Handlaufrohr 42,2x2,0mm
mit Handlaufträger der vorherigen Position verschweißen
Enden des Handlaufs mit Edelstahldeckel geschlossen

35 m EP..... GP .....

02.05.17 **Obergurt aus Flachstahl, verzinkt liefern und befestigen**

Obergurt aus Flachstahl, verzinkt liefern und befestigen an Kopfplatte

Maße: 50x18 mm
Länge: ca. 400 cm (vier Felder)
aufschuben mit 2 Edelstahlinnensechskant M8/40

50 m EP..... GP .....

02.05.18 **Winkelausbildung im Handlauf,Edelstahl**

Herstellen eines Winkel als Gefälleknick oder Richtungswechsel

10 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

02.05.19 **wie vor, jedoch Obergurt, Stahl verzinkt, einschl. Schnitt,**

wie vor, jedoch Obergurt, Stahl verzinkt, einschl. Schnitt, verscheoßen und verzinken

10 St EP..... GP .....

Summe Bereich 02.05

METALLBAUARBEITEN, Netto: .....

Summe Titel 02

BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG WOHNEN, Netto: .....

03 Titel BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS

03.01 Bereich KITAS BLOCK A

03.01.01 Abschnitt VORARBEITEN

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

03.01.01.1 **Schacht auf Höhe (bis 10 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 10 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 10 cm

2 St EP..... GP .....

03.01.01.2 **Schacht auf Höhe (bis 30 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

2 St EP..... GP .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.01.3 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 m freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

03.01.01.4 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

2 St EP..... GP .....

03.01.01.5 **Lastplattendruckversuch**

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung
Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.01.6 **Boden für Suchgraben**

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

20 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.01

VORARBEITEN, Netto: .....

03.01.02 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in
UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG OBERBODEN

03.01.02.1 **Probeentnahme nach PN098**

Probeentnahme nach PN098
2-4 Mischproben entsprechend Mietengröße
incl. Transport zum Labor
Vorhalten der Rückstellproben

1 Stk EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.02.2	**Analyse nach Leitfaden LVGBT** Analyse der Bodenproben nach Leitfaden LVGBT chemische Analytik mit Haufwerksdeklarartionen, Abstimmung mit dem AG, Fachbehörden, Präsentation der Ergebnisse (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen)	**1 Stk**	EP.....	GP .....
03.01.02.3	**Kont. Boden BKL 1 lösen, laden und transportieren** Boden profilgerecht lösen Bereich: Grünflächen lösen, laden und transportieren Boden zum Lagerplatz abtransportieren und abladen Ausbautiefe bis zu 0,50 m	**50 m3**	EP.....	GP .....
U01 Unterbeschreibung	**Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5** Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5			
03.01.02.4 Grundposition 001.0	**Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten** Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und keine Fremdbestandteile bzw. Fremdbestandteile bis 1% enthält Boden gelagert im Baubereich Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungs-gebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Be-gleitscheinvordrucke. Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegen-gezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen. Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der ein-deutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.	**20 m3**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.02.5 **Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten**

Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

40 t EP..... GP .....

03.01.02.6 **Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z1.1 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

40 t EP..... GP .....

03.01.02.7 **Unterboden lösen und lagern**

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

100 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.01.02.8	**Unterboden laden und einbauen** Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen Bodengruppe DIN 18915: 3-5 Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4 Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Auftragsdickedicke: bis 50 cm Förderweg: - 200 m	**100 m3**	EP.....	GP .....
03.01.02.9	**Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0** Boden entsorgen / verwerten Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als: <Z0 Bodenart: Bodenklasse 3-5 laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke. Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen. Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.	**100 t**	EP.....	GP .....
03.01.02.10	**von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1** wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1 deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
03.01.02.11	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2 deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
03.01.02.12	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2 deklariert als: >Z1.2 ≤Z2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

AUFTRAG BODEN

AUFTRAG BODEN

03.01.02.13 **Bodengruppe 2-3 liefern und einbauen, nicht bindiger Boden zum Auffüllen**

Oberboden profilgerecht liefern, fördern und im Bereich der Baustelle profilgerecht einbauen.
Bodengruppe DIN 18915: 2-3
Wasserdurchlässigkeit im gesetzten Zustannd bei 0,3 mm/min
Bodenklasse DIN 18300: 1
Profilgenauigkeit: Nach DIN 18 915.
Förderweg: Innerhalb des Baustellenbereichs
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Auftragsstärke: 20-60 cm, bis unter die Vergetatinstragschicht

100 m3 EP..... GP .....

UNTERBAU

A0021 **Ausführungsbeschreibung Unterbau**

Ausführungsbeschr.

Es gelten die Vorschriften der ATV DIN 18300 (Boden-arbeiten), der ATV DIN 18315 bis 318 (Straßenbau- arbeiten), der ZTVT-StB (Tragschichten Straßenbau), ZTVV-StB (Bodenverbesserung Straßenbau), ZTVE-StB (Erdarbeiten Straßenbau) sowie der RStO (Oberbau von Verkehrsflächen) in der jeweils gültigen Fassung.

Es wird im Regelfall von einem frostunempfindlichen Unterbau der Klasse F1 ausgegangen, der keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert. Sollte dies nicht gewährleistet sein, sind geeigente Maßnahmen zur Frostsicherheit durchzuführen.

Unter befahrbarbaren Flächen gelten entsprechend der RStO und ZTVE-StB die standardisierten Einbauhöhen eines frostsicheren Oberbaus der Frostzone III.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall beim Platz- und Wegebau zu beachten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Untergrund und Unterbau sind entsprechend ZTVE-StB lagenweise zu verdichten. Die Profilgenauigkeit beträgt +/- 3 cm Abweichung von der Sollhöhe.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall bei Vegetationsflächen zu beachten:
- Rasenflächen 20 cm
- Pflanzflächen 40 cm

Im Bereich von Vegetationsflächen sind die Böden vegetationsgerecht setzungssicher einbauen, die Lagerdichte darf DPr 92% nicht überschreiten, die Profilgenauigkeit beträgt +/- 5 cm Abweichung von der Sollhöhe.

03.01.02.14 **Planum nacharbeiten**

Bauseits hergestellten Baugrund nacharbeiten,
Erdmassenausgleich innerhalb der Flächen bis 20 cm Stärke.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung:Nach planierter Fläche.
Diese Position kommt nur für Flächen zum Tragen, wo kein zusätzl. Bodenabtrag stattgefunden hat. Die in Frage kommenden Flächen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung festzulegen!

660 m2 EP..... GP .....

03.01.02.15 **Auffüllkies 0/X (-60 cm) unter Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern auf dem Planum herstellen und verdichten für Belagsflächen
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/X
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: ca. 20-60 cm

100 m3 EP..... GP .....

03.01.02.16 **Unterbau verdichten**

Bauseits hergestellten Unterbau unter zukünftigen Wegeflächen gem. "Ausführungsbeschreibung Unterbau" lagenweise verdichten.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach verdichteter Fläche.

550 m2 EP..... GP .....

OBERBAU

OBERBAU

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

A0022 Ausführungsbeschr.

Ausführungsbeschreibung Oberbau

Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend.
Die Tragschichten sind mit einer Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen.
Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung.

Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.

03.01.02.17 **Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse.
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/32
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: 20-40 cm
Einbau in Einzelflächen

200 m3 EP..... GP .....

03.01.02.18 **FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche**

Frostschutzschicht verbessern
Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten.
Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen.
Bereich = Platz- und Wegeflächen

660 m2 EP..... GP .....

LEITUNGSGRÄBEN

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.02.19 **Kopflöcher erstellen - 1m³**

Kopflöcher erstellen
punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc.
unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc..
Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung

bis 100x100x100 cm

Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten

10 St EP..... GP .....

03.01.02.20 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

30 m EP..... GP .....

03.01.02.21 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle
mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung
ist in den EP einzukalkulieren

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.02.22	**Trassenband** Trassenband verlegen Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen. Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen	**40 m**	EP.....	GP .....
03.01.02.23	**Zuschlag für Handgrabung** Zuschlag für Handgrabung zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung. Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen	**10 m**	EP.....	GP .....
03.01.02.24	**Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau** Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels, einzelner Einbau. Ummantelung mit Riesel D = 10 cm	**3 m3**	EP.....	GP .....
ELEKTRO				
03.01.02.25	**Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht** Leerrohr für Elektroleitungen Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren Leerrohr DN 25 mit Zugdraht	**30 m**	EP.....	GP .....
FUNDAMENTE, BETONBLÖCKE				
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.02.26 **Fundament Nebengebäude**

Fundament Nebengebäude

Bewehrte Fundamentplatte für Fahrradeinhausung inkl. Erdarbeiten herstellen

Material: Beton C 25/30, XC 2, WF
Maße: 660 x 800 x 20 cm
ordentlich eingeschalt und glatt abgezogen
OK Fundament 15 cm unter FOK

Konstruktive Bewehrung:
unten: Q257A, Stöße ls = 50 cm, Cv = 4 cm
oben: Q257A, Stöße ls = 50 cm, Cv = 5,5 cm
Randverbügleung 70-10-70 / Bügel Ø 8/15 + 2 Ø 12 Längseisen

inkl. 2 Aussparungen Durchmesser ca. 50 mm
Einführen der Leerrohre bzw. Kabel aus gesonderter Pos.
Oberkante Betonrohr ca. 5cm über Betonplatte
(Abstimmung mit dem Gewerk Elektro erforderlich!)

Fundament muss zum Zeitpunkt der Montage des Gerätehauses vollständig ausgehärtet sein

1 psch GP .....

Summe Abschnitt 03.01.02

BODENARBEITEN, Netto: .....

03.01.03 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

LEITUNGEN / ABLÄUFE

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.03.1	**PP-Rohr "KG 2000" DN 100** Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100 Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen herstellen mit Steckmuffe Auflager: Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne Verbau, Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos. Gefälle: in der Leitung mind. 1% Liefernachweis: nach Wahl des Bieters " (vom Bieter zwingend einzutragen)	**15 m**	EP.....	GP .....
03.01.03.2	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**15 St**	EP.....	GP .....
03.01.03.3	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**5 St**	EP.....	GP .....
03.01.03.4	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**5 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.03.5 **Anschluss an Sickerschacht herstellen**

Anschluss an Sickerschacht herstellen
Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

2 Stk EP..... GP .....

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.03.6 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle, NW 100, Baubreite 160 mm**

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen, einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

13 St EP..... GP .....

03.01.03.7 **Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100**

Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100 aus feuerverzinktem Stahl, einschl. Einbau.

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.01.03.8	**Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil** Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.	**3 St**	EP.....	GP .....
03.01.03.9	**Maschenrost MW 30/10, R11, C 250** Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren. Material: Stahl verzinkt, MW 30/10 , R 11 mit horizontaler Schubsicherung, 4-fache Arretierung durch Schnellverschluß SIDE-LOCK Klasse: C 250 Länge: 1000 mm Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG Erzeugnis: z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters ‘ .....‘ ‘ .....‘ ‘ .....‘ (vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)	**14 m**	EP.....	GP .....
03.01.03.10	**Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung** Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort. Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.	**3 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Übertrag: .....

03.01.03.11 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, passend zu Rinnen der Vorpositionen, liefern und einbauen einschl.
Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen KS100,
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.
Erzeugnis: Faserfix 100 KS-Einlaufkasten
Artikelnummer: 8052

Bereich: Nord-Ost

3 St EP..... GP .....

FASSADE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.03.12 **Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3-lagig**

liefern und als Grundmauerschutz im Bereich von
Mineralisch gebundenem Sockelputz einbauen.
Material: Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3 - lagig
Einbauhöhe bis 50cm
Verlegung OK Noppenfolie 1cm unter fertiger
Belagsoberkante
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!
Bereich Hauswand

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

110 m EP..... GP .....

TÜREN

03.01.03.13 **Fassadenrinnen R 11 bis br. 15 cm, Länge bis 150 cm, nach Aufmaß**

Entwässerungsrinne einbauen
aus verzinktem Stahlblech-Rinnenkörper, unten einseitig
regelmäßigen Abständen geschlitzt,
beide Enden geschlossen
mit feuerverzinktem Gitterrost aus Stahl,
mit Klick- oder Knebelarretierung
Maschenweite ca. 30 x 10 mm,
einschl. Stoßverschraubung.
Länge nach Aufmaß vor Ort
Breite bis 15,0 cm
Länge bis 150 cm
Höhe 50mm
Bettung: Dränbeton bis 5 cm dick
Rutschfestigkeit R 11

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

13 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.03.14 **wie vor, jedoch bis br. 20 cm**

wie vor, jedoch bis br. 20 cm

5 m EP..... GP .....

03.01.03.15 **Ablaufbox Entwässerungsrinne**

Ablaufbox für Entwässerungsrinne liefern und einbauen
aus verzinktem Stahlblechkörper,
mit Rinnenkörper verschraubt
Länge ca. 25 cm
Breite ca. 25 cm
Passend zu Fassadenrinnen der Vorpositionen
Bettung: Dränmörtel 10 cm dick
einschl. Rist MW 30/10, feuerverzinkt

5 Stk EP..... GP .....

U01 **Zusatz: Mit Ablaufstutzen**

Unterbeschreibung

Zusatz: Öffnung
nach unten einschl. Ablaufstutzen
Längen ca. 100 cm, DN110
und Schmutzfangsieb

ROSTE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.03.16 **Trittschalldämmende Dränagematte, 3 - 20 m² Flächen**

Schutz- und Dränbahn für extensive und intensive Dachbegrünungen und genutzte Dachflächen mit Pflaster- oder Plattenbelag lose verlegt auf horizontalen Flächen einbauen, einschließlich aller erforderlichen

Nebenarbeiten. Das filterstabile Geotextil muss nach oben bzw. zum Erdsubstrat ausgerichtet sein. Die Verlegehinweise des Bahnenherstellers sind zu beachten.

Werkstoff: zweischichtiges Schutz- und Dränsystem aus verrottungssicherer Noppenbahn und aufkaschiertem Filtervlies mit integriertem Selbstkleberand gemäß DIN EN 13252 für Anwendungen nach DIN 4095, DIN 18533 und DIN 18531.

Material Noppenbahn: Polyethylen hoher Dichte (HDPE, regeneratfrei), Farbe Silbergrau
Material Geotextil: Polypropylen (PP), Farbe grau

Alterungsbeständigkeit EN 13438: 100 Jahre

Noppenhöhe: ca. 9 mm

Druckfestigkeit: 400 kN/m²

Dränagekapazität nach DIN EN 12958 (20 kPa hart/weich):

für Gradient 1 = ca. 3,1 l/s·m,

für Gradient 0,02 (entspricht 2 % Deckengefälle) =

ca. 0,32 l/s·m

Produkt und Hersteller angeben
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.03.17 **Hybridbodenwanne, 1000x500 mm, einschl. Rost und Laubfang**

Hybridbodenwanne, 1000x500 mm
Schuhabstreifer Hybrid-Bodenwanne aus Polymerbeton, mit integrierter, korrosionsfreier schwarzer Kunststoffzarge, mit ausschneidbarer Vorformung in allen vier Ecken zum Anschluss an die Grundleitung,
liefern und nach Herstellerangaben einbauen.

Maschenrost 30/10 Outdoor aus Stahl verzinkt
Laubfang aus ALU Lochblech d:15 cm, dicke 3 mm, 5mm
Lochung festschrauben mit Edelstahlschrauben M10/2

auf Beton C12/15 , 15 cm

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 500 mm
Bauhöhe: 80 mm

z.B. erfüllt das Produkt Fabrikat: ACO Vario 2.0 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

3 St EP..... GP .....

03.01.03.18 **Bohrung für Ablauf D:110mm**

Bohrung für Ablauf D:110mm

3 St EP..... GP .....

03.01.03.19 **KG-.Verbindungsstück DN 100; L: bis 50 cm. mit 8/16 verfüllt**

KG-.Verbindungsstück DN 100
entsprechend ablängen und anschließen
und mit Rollkies 8/16 verfüllen

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

TRAUFE

03.01.03.20 **Plattenbelag als Traufstreifen, in Reihe**

Plattenbelag als Traufstreifen, in Reihe
Platten wie Terrassen 50x50x4 cm, R11
auf Splittbett 2/5. 5cm Dick

50 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.03

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

03.01.04 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

A0023 **Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton**

Ausführungsbeschr.

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0024 **Ausführungsbeschreibung Betonpflaster**

Ausführungsbeschr.

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0025 **Ausführungsbeschreibung Betonplatten**

Ausführungsbeschr.

Betonplatten müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1339 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonplattenprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

03.01.04.1 **Betonbordstein 100x8x20 cm als verdeckte BE**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen,
OK 5 cm tiefer als OK Belag, als Einfassung der Rasenliner
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

30 m EP..... GP .....

03.01.04.2 **Betonbordstein 100x8x25 cm gerade grau Traufe und Wege**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

160 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.04.3 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

20 St EP..... GP .....

LÄUFERZEILEN

03.01.04.4 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3
(Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/12 cm
Oberfläche: grau

Liefernachweis: Fa. Godelmann

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

25 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

TERRASSEN

03.01.04.5 **Betonplatten Gartenplatte 50x50x4 cm, Sonderoberfläche R11**

Grundposition 001.0

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Betonplatten liefern und einbauen.

Art:	Betonplatte
Typ/Farbe:	gebürstet
	grau
Format:	50x50 cmn
	Dicke 4 cm
Ausführung:	Kreuzverband
Bettung:	Splittgemisch 0/5, 5 cm

z.B. erfüllt das Produkt FabrikatGDM.Tetrago light, silco, die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

90 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.04.6 **wie vor, jedoch gebundene Bauweise**

wie vor, jedoch Verlegung auf
Bettungsmörtel (Werktrockenmörtel mit Trass) nach
Anforderungen des FGSV Arbeitspapiers 618/2 liefern,
nach Herstellervorschrift anmischen und auf die
Drainbetontragschicht auftragen.

Druckfestigkeit: Nach 28 Tagen > 35 N/mm²
Haftzugfestigkeit: Nach 28 Tagen im Mittel >1,5
Wasserdurchlässigkeit: Kf > 1x10-5
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tauwechsel gem. FGSV
Arbeitspapiers 618/2

Einbau: filterfähige Bettungsschicht aus
Einkornmörtel mit Traßzement,
Material Körnung 1,5/4mm,
unter Belägen in gebundener
Bauweise der Betonsteine aus vorh.
Positionen
Für den Verbund zwischen Belag und
Bettungsmörtel; Pflaster direkt vor dem
Setzen mit der Unterseite in Haftschlämme
tauchen, sodass die Unterseite des Beton-
pflasters komplett benetzt ist.
Das Versetzen der mit Haftschlämme ver-
sehenen Steine erfolgt hammerfest und
höhengerecht frisch in frisch in den feuchten
Bettungsmörtel
Fugenbreite: mind 5mm
Fugenraum: max. 1/3 Aufstieg des Bettungsmörtels
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Schichtdicke: 4-6cm
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Liefernachweis Einkornbettungsmörtel
Fabrikat: TPM-D 4, tubag, trassgebundener
Pflastermörtel dränfähig
Hersteller: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück
0541 601 601, info@tubag.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"
Liefernachweis Haftschlämme
Fabrikat: tubag, Trass-Naturstein-Haftschlämme
Rapid, TNH-Rapid
Hersteller: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Produktbereich tubag
Mühleneschweg 6
49090 Osnabrück
0541 601 601, info@tubag.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
"|

20 m² EP..... GP .....

03.01.04.7 **Bewegungsfugen herstellen**

Bewegungsfugen an Einbauten oder zur Flächentrennung herstellen. Abstand der Bewegungsfugen maximal 6 m und über wechselnden Untergründen oder Bewegungsfugen in der Unterlage. Ausbildung durch Belags- und Bettungsschicht (ca. 12 cm). Unterfüllstoff Vulkanisierte Recyclingplatten NR/SBR einbauen und mit elastischer Fugenmasse (z.B. Sika Tank PK22) incl. Trennstoff z.B. PE-Rundschnur verfüllen.

Fugenbreite: 10mm
Nutzungskategorie: N2 nach ZTV Wegebau
Bereich: Tiefgaragenzufahrt

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.04.8 **Pflasterfugenmörtel**

Fugenmörtel für Fußgängerbereiche, nach Herstellervorschrift anmischen und zwischen Fassade und Fassadenrinne einarbeiten.

Druckfestigkeit: Nach 7 Tagen > 8 N/mm², Frost- und Tausalzbeständig, wasserdurchlässig

Einbau: Fuge vor dem Verfugen satt vornässen (sauber und staubfrei). Fuge mit Fugenmörtel vollfugig in einem Arbeitsgang verfugen.
Nach dem Verfugen ist der Belag und die Fassadenrinne zu reinigen. Nach der Reinigung darf die Fugenfüllung nicht bündig mit der Rinnenoberkante abschließen, jedoch nicht tiefer als 3-4 mm unter OK Fassadenrinne liegen.
Farbe: Sand

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

z.B. erfüllt das Produkt Fabrikat Tubag Pflasterfugenmörtel F PFF die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m2 EP..... GP .....

03.01.04.9 **Schnitt Betonplatten Stärke 5cm**

Schneidekanten der Positionen Betonplatten 5cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

03.01.04.10 **Betonpflaster 30/20/10 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Tetrago, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/10cm und 20/10/10 Grau
als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen

Bereich: Feuerwehrzufahrt

Liefernachweis: Fa. Godelmann

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

95 m2 EP..... GP .....

03.01.04.11 **Zulage verlegung in Nebengebäude (beengte Verhältnisse)**

Zulage verlegung in Nebengebäude (beengte Verhältnisse)

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.04.12 **Betonpflaster Rasenliner 30/30/10**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Art:	Rasenliner
Typ/Farbe:	Grau
Format:	30/30/10cm
Oberfläche:	nativo
Bettung:	3-5 cm Splittsandgemisch 0/5
Fugen:	Verfüllen mit Oberbodengemisch aus 60% gesiebtem Oberboden 30% gewaschener Quarz- oder Natursand 0/4 10% Kompost Maximale Korngröße 37mm
Ausführung:	in Reihen siehe Detail
Liefernachweis:	Godelmann Tetrago Liner

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Tetrago Liner nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m2 EP..... GP .....

03.01.04.13 **Schnitte Betonpflaster Stärke bis 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

03.01.04.14 **Betonkeil Pflaster bis Stärke 8cm**

Betonkeil als Randbefestigung in Beton C 20/25.
Bis max. 4 cm unter OK Betonpflaster 8cm hochziehen.
Bereich: Pflasterflächen-Ränder ohne Randbegrenzung

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.04.15 **Mosaikpflaster Restflächen liefern und verlegen**

Mosaikpflaster gem. liefern und verlegen.

Werkstein:	Granit
Farbe/Art:	grau
Oberfläche:	gespalten
Güteklasse:	2
Format:	4-6 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm mit Brechsand (0/4) eingekehren und einschlämmen
Ausführung:	in Restflächen
Bereich:	Auspflasterung von Restflächen, einschl. Spalten und Einpassen von Zwickeln

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters'

.....

Erzeugnis vom Bieter einzutragen

2 m2 EP..... GP .....

FARBASPHALT

BELASTUNGSKLASSE 0,3
z.B. befahrbare Wohnwege, Fußgängerzonen

BELASTUNGSKLASSE 0,3
z.B. befahrbare Wohnwege, Fußgängerzonen

03.01.04.16 **Muster für Farbasphalt vorlegen**

Muster für Farbasphalt vorlegen
ca. 20 cm breit

Farbauswahl nach Vorgabe Bauleitung

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.04.17 **Wasserdurchlässiger Asphalt (PA 22 T WDA, 70/100)**

Wasserdurchlässiger Asphalttragschicht
(PA 22 T WDA, 70/100)
gem. "Ausführungsbeschreibung Asphalt" liefern, einbauen und verdichten.

In Wegeflächen der Belastungsklasse 0,3.
Einbau in nicht zusammenhängenden Flächen
Einbaubreite mind. 1,2 m
Einbau von Hand

Einbaudicke: 8 cm.
Bindemittel: 70/100

200 m2 EP..... GP .....

03.01.04.18 **Zulage an aufgehenden Bauteilen und Pollereinbauhülsen**

Zulage für den zuvor beschriebenen Farbasphalt- Einbau
bei Arbeiten an aufgehenden Bauteilen oder angrenzenden hochwertigen Belägen, sowie Pollereinbauhülsen
für das Schützen der Bauteile vor Verschmutzen beim Einbau mit geeigneten Maßnahmen (z. B. Abkleben, Abstellen etc.)

Die Bereiche werden vor Einbau gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und aufgemessen.

in zusammenhängenden Längen

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.04.19 **Farbige Asphaltdeckschicht Hellelfenbein**

Farbige Asphaltdeckschicht granitgrau
helle Asphaltsplittmastix BAM-colour 0/5 mm gem.
"Ausführungsbeschreibung Asphalt" liefern und einbauen.

Einbaudicke: 3 cm dick
In Fahrwegen der Belastungsklasse 0,3
Zur Erzielung der gewünschten Färbung ist der Einsatz eines farblosen Bindemittels Shell Mexphalt C LT in Verbindung mit Farbpigmenten mit Granitedelsplitt 2/5 als Zuschlagstoff vorgeschrieben.
Die Verwendung herkömmlicher Straßenbaubindemittel ist nicht zulässig.

Einbauhinweis: Flächen Neigung 2-3%,
Einbau in reinem Handeinbau ohne Fertiger
Arbeits- oder Tagesfugen dürfen nicht sichtbar sein. Fugen sind mit geeignetem Gerät (Infrarot (Asphalt-Heiz) Gerät) nachzubearbeiten.

Farbe: RAL 1015, Hellelfenbein,

Liefernachweis: Bayerische Asphalt-Mischwerke
internet: www.bam-net.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

200 m² EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.04

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

03.01.05 Abschnitt AUSSTATTUNG

Übertrag: .....

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

SONNENSCHUTZ HINWEIS

Manuel aufrollbares Sonnensegel
Diagonal aufrollbar

Die Konstruktion ist nicht für Bauwerkslasten nach DIN 1055 Teil 4
(Wind) und Teil 5 (Schnee) ausgelegt. Die Sonnensegel sind daher bei
entsprechenden Wetterlagen abzunehmen bzw. abzusenken oder
einzurollen. Es ist dementsprechend von einem beaufsichtigten Betrieb auszugehen.
Bei Sturmgefahr ist der Bereich unter und neben den Segeln von Personen zu räumen.

03.01.05.1 **Sonnensegel Anlage Diagonal aufrollbar, Segel 1**

Grundposition 001.0

Manuel aufrollbares Sonnensegel Soliday System M/A, Diagonal aufrollbar, liefern und fachgerecht nach Herstellervorschrift gemäß EN 1176 mit Schutzzeichen (TÜV) montieren, einschließlich aller Erd- Fundament- und Nebenarbeiten.

Bestehend aus
Sonnensegel:

Material:	Luft- und Wasserdurchlässig Gewicht 230 g/m2, stabiler, langlebiger, sehr robustes HPDE Gewirke, 5 Jahre Garantie auf die UV-Beständigkeit, Verrottungs- und schimmelbeständig Starke Reißfestigkeit Recyclbar,Lichtechtheit: 8 (1= mangelhaft / 8 = sehr gut)
Größe:	**ca 30 m2**
Farbe:	Natur oder Farbmusterkartei

System Diagonal aufrollbar mit **9 m Welle und 4 Masten:**

1 Stk	Komplette Aufrollvorrichtung inkl. Welle, Länge

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

9 m
4 Stk Masten aus Aluminium 3000 x 78 x 6 mm, einschließl. sämtliches Zubehör wie Lagerungen, Seile, Seilblöcke, inkl. Schrauben und Befestigungsmaterialien
1 Stk Mehrpreis für Mastüberlänge bis 6000mm
4 Stk Bodenhülsen aus Alu für Mast D = 78 mm, zur Befestigung der Masten
2 Stk. Versteifungsrohr bnis 300cm
4 Stk. Erstellung Punktfundamente aus Beton C20/25 ca. 40/40/80 cm mit Einbau vorh. Bodenhülsen/Fundamentanker
1 Stk Gleitschiene zur Höhenverstellung mit Verspannugsset Mast/Mast auf Mast montiert, Länge 1,5 m inkl. Endkappen und Gleitschlitten.
1 Stk. Segelspannungs-Winch mit Kurbel zum Spannen des Segels (Übersetzung 8:1) inkl. Masthalterung und Seilhalter
1 Stk. Schutztasche für Sonnensegel 20-45 m² Material Austronet 950, atmungsaktiv, schimmel- und verrottungsresistent
4 Stk. Prallschutz, Länge 1,5 m in Gelb

Hinweis: Zur Vermeidung von Fangstellen Ausführung mit gekürztem Endlosseil, wie mit Fachdienst für Arbeitssicherheit, Stadt München besprochen.

Hersteller: Fa. Weisenfeld Dachbegrünung und Sonnensegel GmbH
Kornstraße 14
85304 Ilmmünster
Tel. 08441 871675 0
Fax: 08441 871675 29

z.B. erfüllt das Produkt Typ: Sonnensegel Soliday M/A Diagonal aufrollbar, Austronet 950, die genannten Spezifikationen Weisenfeld-Projekt-Nr. 2025-12-001

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		1 St	EP.....	GP .....
03.01.05.2	**Segel 2 wie vor, jedoch verbunden mit Segel1** wie vor, jedoch verbunden mit Segel1 Größe: ca.23 m² 2 Stk Masten, davon einer mit Überläünge bis 600 cm einschl. Prallschutz 2 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen 2 Stk Fundamente	**1 St**	EP.....	GP .....
03.01.05.3	**wie vor, jedoch Segel 3** wie vor, jedoch Größe: ca.33 m² Wellenlänge 12 m 4 Stk Masten, davon einer mit Überläünge bis 600 cm einschl. Prallschutz 4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen 4 Stk Fundamente	**1 St**	EP.....	GP .....
03.01.05.4	**wie vor, jedoch Segel 4** wie vor, jedoch Größe: ca. 25 m² Wellenlänge 9 m 4 Stk Masten, davon zwei mit Überlänge bis 600 cm einschl. Prallschutz 4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen 4 Stk Fundamente	**1 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Übertrag: .....

03.01.05.5 **Ankerhülse für Sonnenschirm zum Einbetonieren, groß**

Ankerhülse für Soinnenschirm zum Einbetonieren
mit abschraubbarem Oberteil liefern und inkl. Betonfundament
einbauen.

Zweiteilig, Oberteil abschraubbar, feuerverzinkt, inkl.
aufschraubbarer Abdeckscheibe für Winterabdeckung

Ankerhülsenoberteil: Ø 100 mm, für
Schirmmastdurchmesser bis Ø 55mm
Höhe: 360 mm
Verschraubung: M 16 x 45 mm Imbusschraube
auf
Ankerhülsenunterteil: Ø 100 mm mit Ankerkralle
Abschluss 4 mm unter Pflasteroberfläche,
Höhe: 410 mm,

incl. aller Erd- und Fundamentarbeiten.
Fundament: Beton C20/25
80/80/80 cm
bewehrt, ca. 35 kg Stahlmatten
Oberkante Fundament mind. 15 cm
unter GOK Gelände
einschl. Dränageeinheit passend zum Anker

Das Produkt erfüllt Art. Nr.: MAY AZ 120
Drainageeinheit Artikel-Nr. 357 491 die genannten
Spezifikationen

8 St EP..... GP .....

AUSSTATTUNG

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.05.6 **Fahrradparker**

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB400xH400 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.05.7 **Abfallbehälter liefern und einbauen**

liefern und nach Herstellervorschrift einbauen.
Einschl. aller Fundamente und Nebenarbeiten.

Zylindrischer Abfallbehälter 55l Fassungsvermögen
an Rphrpfosten d:36mm
komplett feuerverzinkt. An rückwärtig formschlüssig integrierter Rechtecksäule 70 / 40 mm zur Punktfundamentierung. Korpus automatisch ausschwenkend (Arretierung bei ca. 35°), separat abnehmbar und im Bogen nach unten ausgeschnitten. Abdeckung aus 5 mm
dickem Stahl zu der Einwurföffnung hochgekantet. Durch unterwärtige Verstrebungen zusätzlich gestützt. Einwurf von übergroßem Mülldurch Prallblech verhindert. Zylinder mit 1,75 mm, Rechteckrohrführung im Korpus mit 2 mm Wandung. Selbstschließendes 8 mm
Dreikant-Schnappschloss. Deutsches Patent und Markenamt:

Maße Fundament: 30/30/50
OK Fundament= 15 cm unter FOK

einschl. Erdarbeiten

Gewicht 26 kg.

z.B. erfüllt das Produkt Runge Frog 8430-E1301die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.05.8 **Absperrpfosten Zufahrt, herausnehmbar**

Rundpfosten herausnehmbar - mit Bodenhülse

Varianten: selbsteinrastende Schließung

Höhe OK: 950mm,
Bodentiefe: 350mm,
Durchmesser: 102mm,
Stahlrohr mit geschweißter, leicht gewölbter
Stahlabschlusskappe und Regenwasserabweisronde;

Verschlusseinrichtungen
- Feuerwehrzufahrten nach DIN 14090:
  DIN 3223 Dreikant, DIN 14925 Sechskant, Vorhangschloss,
Stadtbezogene FW-Schließung,
- Verschlusseinrichtungen für allgemeine Zufahrten:
  Profilhalbzylinder

Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461

Ausführung:
a= feuerverzinkt

z.B. erfüllt das Produkt von Reinhold-Stahl-Metallbau GmbH ,
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

5 St EP..... GP .....

03.01.05.9 **Zulage zur Vorposition für Doppelschließung**

Zulage zur Vorposition für Doppelschließung

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.05.10 **Bodenhülsen für Absperrpfosten der Vorposition**

Bodenhülsen für Absperrpfosten der Vorposition
zusätzlich einbetonieren zum Parken der Pfosten bei Bedarf

einschl. Erd-und Nebenarbeiten

5 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

03.01.05.11 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen
einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit
Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
'

'

(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.05.12 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm breitem rotem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
‘

‘
(vom Bieter zwingend einzutragen)

2 St EP..... GP .....

03.01.05.13 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 800 x1200 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
'

'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

MÜLLBOXEN

03.01.05.14 **Mülltonnenbox 1-türig**

Mülltonnenbox 1-türig
liefern und lt. Herstellervorschrift auf Pflasterfläche aus
gesonderter versetzen

Modell:
1 x 120L Tonnen

Maße Stellplatz 64x64 cm

Oberfläche:
Anthrazitgrau RAL7016
mit Vollblech
einschl. Zylinderschloss
Deckel Oben

Einbaubereich: Kindergarten Küchenausgang

z.B. erfüllt das Produkt Meisterbox Forst !ER Mülltonnenbox1
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.05

AUSSTATTUNG, Netto: .....

03.01.06 Abschnitt SPIELFLÄCHEN

Übertrag: .....

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

SANDSPIELFLÄCHE

SANDSPIELFLÄCHE

HINWEIS: VORGABEN LHM SPIELSAND

HINWEIS: VORGABEN LHM SPIELSAND

Der zu liefernde Spielsand muss folgende Eigenschaften haben:
- kein Brechsand
- erstmals aus seiner natürlichen Lagerstätte abgebaut
- nur an der Schürfstelle zwischengelagert
- nicht länger als einen Monat nach dem Abbau zwischengelagert
- gemäß seinem Einsatzzweck als Spielsand unbedenklich für die Gesundheit
- frei von Fremd- oder Schadstoffen
- Gehalt an Carbonat kleiner 8 Masse-%
- Wassergehalt bei der Wägung maximal 4 Gewichts-% bezogen auf die Trockensubstanz
- Korngröße 0/2 mit folgenden Kriterien:
- Absiebung im nassen Zustand
- Anteil an Schlämmkorn (0,0 bis 0,063 mm) kleiner 3 Masse-%
- Anteil an Feinsand (0,063 bis 0,2 mm) 15 bis 30 Masse-%
- Anteil an Kieskorn (größer 2,0 mm) maximal 10 Masse-%
- Größtkorn maximal 4,0 mm
- Ungleichförmigkeitszahl (U=d60/d10) 4 bis 6

Rechtzeitig vor Einbau des Sandes sind folgende Prüfzeugnisse vorzulegen:
- Prüfzeugnis des Materialprüfungsamtes für das Bauwesen der Technischen Universität München oder eines anderen gleichwertigen Institutes, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Korngrößenverteilung
- abschlämmbare Bestandteile
- Stoffe organischen Ursprungs
- Prüfzeugnis über eine mikrobiologische Untersuchung eines staatlich anerkannten und vereidigten Handels- und Lebensmittelchemikers, dem folgendes zu entnehmen ist:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Höhe des pH-Wertes
- Gesamtkolonienzahl
- Anteile an Escherichia coli, Enteerobacteriaceaen, coliformen Keimen und Salmonellen
- Prüfzeugnis über eine nukluidspezifische Untersuchung mittels hochauflösender Gamma-Spektroskopie des TÜV Bayern oder eines anderen gleichwertigen Institutes, welches Teilnehmer am Ringversuch des Bundesgesundheitsamtes ist.

Dem Zeugnis müssen folgende Messergebnisse zu entnehmen sein, wobei die Werte in Bq pro Kg Sand anzugeben sind:

- Cäsium 134
- Cäsium 137
- Kalium 40
- Nuklide der natürlichen Zerfallsreihen (z.B. Uran- oder Thoriumreihe)

Der Sand muß beim Transport zur Verwendungsstelle abgedeckt sein

03.01.06.1 **Kleinsteinpflasterrand Sandkasten herstellen**

Kleinsteinpflasterrand herstellen
mit Granit-Kleinsteinen, Größe 2,
Güteklasse 1, 10/10 cm, gesägt und gestrahlt,
in Betonbettung C 12/15, 25 cm dick.
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
Bereich = gewölbte Sandbereicheinfassung
Breite ca. 0,60 - 0,90 m, 7 - 8 Reihen
Verlegung in Reihen mit versetzten Fugen.
Einschl. Betonkeil oben und unten.
Gebrauchtes Material, Material mit
Verschmutzungen darf nicht verwendet werden,
Steine von AN geliefert.
Abrechung: nach tatsächlicher Fläche
Übermessungsregeln und Kleinflächenregel wird hier
nicht angewandt

Material: Granit, hellgrau
Freigabe nach Vorlage eines Steinmuster

38 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.06.2 **Spielsand**

liefern und profilgerecht einbauen, Naßabsiebung

Material: Manchinger Spielsand gem. Vorgabe LHM
Körnung: 0/4
Schichtdicke: 40 cm
bis 5 cm unter GOK

Bereich: Kinderspielbereich, siehe Werkplan

44 m3 EP..... GP .....

03.01.06.3 **Findlinge D 60-80 cm, Granit glatt und gerundet**

liefern und einbauen auf Betonbett Dicke 15 cm

6 Stk EP..... GP .....

03.01.06.4 **Verfugung zwischen den Findlingen erstellen**

Verfugung zwischen den Findlingen erstellen
Verfugung vertieft mit MG III,
Vertiefung 3-4cm nach örtlicher Angabe
Höhe der Fuge 0,4-0,6 m
Länge der Fuge 0,6-0,8 m
Breite der Fuge 10 - 20 cm

10 St EP..... GP .....

03.01.06.5 **Steinmetzmäßige Bearbeitung**

Steinmetzmäßige Bearbeitung
aller Natursteinoberflächen
zum Entfernen von scharfkantigen Stellen der Steinoberflächen und Kanten
und nacharbeiten von Anschlüssen
Bearbeitungsbreite ca. 20 cm

5 m EP..... GP .....

SPIELGERÄTE

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.06.6 **Hangrutsche eischl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Name: Edelstahlrutsche (Breite 0,5 m, Höhe 1,00 m)
SONDER: mit Bügel
Kategorie: Bauwerke und Anbauelemente
Design: Richter Spielgeräte GmbH

Lieferumfang
1 Rutsche mit Bügel und Erdanker

Technische Informationen

- Rutsche aus V2A, Seitenwangen glasperlengestrahlt
- Seitenwangenstärke 2 mm
- Handlaufrohr Durchmesser 42 mm, Stärke 2 mm
- Wangenhöhe 16 cm
- Befestigung oben und unten mit Anschraublaschen
- Rutschblechstärke 3 mm

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Breite:	50cm
Höhe:	1,00 m
Gewicht:	65 kg

Installationshinweise

- Untergrund: abhängig von der jeweiligen Anbauhöhe, bei Einbau im Gelände entsprechend der Bodenprofilierung; im Auslaufbereich empfehlen wir Bodenklasse „wie Sand“
- Fundamente: Aushubtiefe für Erdanker 55 cm

Maße Fundament Oben: 40x60x70 cm (Einbau auf dem Hügel)
Maße Fundament Unten: 25x25x70 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Artikel-Nummer: S3.63300 AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.06.7 **Hangsteiger einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

2 Standgestelle
2 Laufseile
2 Handseile

Technische Informationen

- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Richter-Herkulesseil, Durchmesser > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung, Standardfarbe rot
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Ketten aus V2A bzw. V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit. Kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Montage- und wartungsfreundliche Netzbefestigung über nachstellbare V2A-Kettenfixierung
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Länge:	5,40 m
Breite:	1,10 m
Gerätehöhe:	1,50 m
Höhe Laufseile:	0,40 m
Höhe Handseile:	1,30 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Gewicht insg.: 200 kg

Installationshinweise

- Untergrund: entsprechend einer Fallhöhe ≤ 0,60 m
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  2 Stück 60 x 150 x 60 cm, Aushubtiefe 80 cm
- Die Neigung ist abhängig von der Geländesituation.

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Referenznr. AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.06.8 **Hangaufstieg einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

bestehend aus: Wandauftsieg und Palisade mit Tau zum hochziehen.

Wandaufsteig:
Lieferumfang
1 Schräge Wand, Hangneigung frei wählbar
4 Stahlfüße

Technische Informationen

- Gerät aus naturbelassener Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Länge:	2,90 m
Breite:	1,90 m
Gewicht:	230 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,50 m
- Hinweis: Bei Installation ohne Halteseil (3.67590), wird im Anlaufbereich (Wandfuß) eine Laufbahn mit geeignetem Untergrund (z. B. Hackschnitzel) und ausreichender Anlauflänge empfohlen.
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  4 Stück 50 x 50 x 40 cm, Aushubtiefe 60 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Süd Product Service GmbH.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Palisade mit Tau:
Lieferumfang
1 Palisade mit Stahlfuß
1 Klettertau

Technische Informationen

- Palisade aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Herkulesseil, Durchmesser > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Gelenkiger Seilanschluss mit passgenauem Beschlag ohne gefährliche Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager und nachstellbarer Schraub-Verbindung
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Alle Teile zur Bodenverankerung aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Länge Klettertau:	2,50 m
Gewicht:	ca. 50 kg

Installationshinweise

- Untergrund: abhängig von der jeweiligen Anbauhöhe
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  Palisade: 1 Stück 60 x 60 x 60 cm, Aushubtiefe 80 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznr. AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

03.01.06.9 **Hügeltreppe aus Holzbalken liefern und einbauen**

Hügeltreppe aus Holzbalken liefern und einbauen
Material: Holzbalken, Gebirgslärche unbehandelt
gehobelt gefast. Kanten r:10mm abgerundet
Maße: 20x20x150 cm
befestigt mit 3 Gewindestangen d=15mm,
feuerverzinkt, Länge ca. 30 cm in Betonfundament je 30x30x50
Schraubenende vollständig versenkt und mit Huttermuttern
verschraubt.
An der Oberseite Mutter ca. 30 mm versenken und mit
ca. 20 mm Zapfen aus Lärchennholz verschließen.
aufstellen, einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

Einbau in Boschung 1:3
Abstand ca. 60 cm

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.06.10 **Nestschaukel eischl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang:
1 Schaukelgestell mit Stahlfüßen und Querbaum aus Stahl
1 Storchennest mit Aufhängung an Seilen und Ketten

Technische Informationen
- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Kardangelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleit-lagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Formschlüssige Verbindung, mit eingefrästen Metallringen bzw. gezahnten Scheibendübeln, zur Verstärkung der Bolzenverbindung bei hoher Belastung quer zur Faserrichtung des Holzes
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Schaukelquerbaum aus Stahl feuerverzinkt. Optimierte Schaukelgeometrie mit biegesteifen Eckverbindungen, dadurch kleinere Fundamente und einfachere Fundamentüberdeckung möglich
- Ketten aus V2A bzw. V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit. Kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Storchennest Ø 120 cm mit olivgrünem Seilring (PP), Sitznetz und Aufhängeseil
in schwarz Ø 16 mm (PES)
Aufhängeketten Ø 7 mm aus Edelstahl
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	2,80 m
Lichte Höhe:	2,60 m
Breite:	4,30 m
Tiefe:	2,15 m
Gewicht:	280 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,50 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Fundamente: Betongüte C 25/30
  4 Stück 60 x 70 x 60 cm, Aushubtiefe 80 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Süd Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Artikel-Nummer:
Artikel-Nummer: 6.14520 AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.06.11 **Wasserpumpe mit Rinnen und Matschwanne, Fundamentanker und Winterdeckel**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

bestehend aus einem Pumpenpodest, Kurbelpumpe, Wasserrinnen und einer Matschwanne

Kurbelpumpe:
Lieferumfang

1 Kurbelpumpe mit integriertem Druckanschluss in der Säule einschl. Fundamentanker und Winterdeckel

Technische Informationen

- Kolbensaugpumpe in geschlossener Ausführung
- Pumpe und Säule aus V2A
- Zylinder- und Kurbelgehäuse, Rundunterteil, Kolbenstange und Antriebswelle aus V2A
- Antriebswellen-Messinglager durch Fettnippel schmierbar und auswechselbar
- Zylinder mit Messinglaufbuchse und Kunststoffkolben (POM)
- Kurbelring aus V2A mit Knauf aus Kunststoff
- Eingebaut in die Säule aus V2A sind die Ventilkombination zum direkten Anschluss an eine Druckwasserleitung Durchmesser 1 Zoll und ein Absperrventil mit Rückflussverhinderer Typ EA und Entleerung
- Anschlussgewinde 1 Zoll außen
- Mind. 2,5 bar Wasserdruck, max. 6 bar
- Verhinderung eines eventuellen Rückschlags durch Entlastungsventil
- Wasserbedarf ca. 18 l/min
- Mit programmierbarer Spülvorrichtung

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Gerätehöhe:	1,50 m
Breite:	0,35/0,67 m
Gewicht:	70 kg

Installationshinweise

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Pumpe zum direkten Anschluss an die Druckleitung: Für die Funktion ist kein unterirdischer Schacht notwendig
- Untergrund dübelfest
- Während der Frostperiode Demontage zwingend erforderlich

Technische Änderungen vorbehalten.
Gebrauchsmuster 20 2020 100 441 Deutschland
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Pumpenpodest:
Lieferumfang:
1 Pumpenpodest mit 4 Standpfosten mit Stahlfüßen

Technische Informationen
- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Plattformböden aus Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Standpfosten aus Lärchenholz 10/10 cm
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Breite: 1,25 m
Tiefe: 1,10 m
Max. Höhe: 0,45 m
Gewicht: 95 kg

Installationshinweise
- Fundamente:
4 Stück 50 x 50 x 50, Aushubtiefe 70 cm, Betongüte C25/30

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

1. Wasserfluter:

Lieferumfang:
1 wasserrinneV2A glasperlengestrahlt, 2mm
4 Standpfosten V2A d:10cm

Technische Informationen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Gerät aus V2A glasperlengestrahlt
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Höhendifferenz: mind. 24 cm
Höhe: 1,40 m
Länge: 1,50 m
Gewicht: 35 kg

Installationshinweise
- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm; treppenartige Anordnungen können jedoch eine Fallhöhenbetrachtung notwendig machen
- Empfehlung: Sand mit Drainage oder Pflaster mit Gully und entsprechende Geländegestaltung, dabei ist zu beachten, dass zur Spielfunktion „Matschen“ Sand notwendig ist
- Fundamente:
2 Stück 50 x 50 x 50 cm, Aushubtiefe 70 cm, Betongüte C 25/30

2. Wasserbecken mit Stauklappe:

Lieferumfang
1 Wasserbecken mit 1 Stauklappe
2 Standfüße zum Aufstecken

Technische Informationen
- Gerät aus V2A-Blech, glasperlengestrahlt, Stärke 2 mm, mit grifffreundlichem Rand
- Klappe mit Gummidichtung, durch das Eigengewicht des Griffes schließend
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Höhendifferenz: mind. 14 cm
Höhe: 1,40 m
Länge: 1,50 m
Gewicht: 56 kg

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Installationshinweise

- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm;

Treppenartige Anordnungen können eine Fallhöhenbetrachtung notwendig machen.

- Empfehlung: Ideal ist die Aufstellung im Sand mit Drainage und einer entsprechenden Geländegestaltung. Bei Aufstellung z.B. auf Pflaster mit Gully, muss geprüft werden, ob ein Sandabscheider erforderlich ist. Platzbedarf nach Gesamtanlage.
- Fundamente:

2 Stück 50 x 50 x 50 cm, Aushubtiefe 70 cm, Betongüte C 25/30

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service GmbH.

3. Matschwanne:

Lieferumfang

1 Matschwanne
3 Standfüße zum Aufstecken

Technische Informationen

- Gerät (Einzahl) aus V2A-Blech, glasperlengestrahlt, Stärke 2 mm, mit grifffreundlichem Rand
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Höhe	1,20m
Höhendifferenz	min. 6 cm
Außenmaß:	1,00 x 1,00 m
Gewicht:	63 kg

Installationshinweise

- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm; Wir bitten jedoch zu beachten, dass treppenartige Strukturen eine Fallhöhen Betrachtung notwendig machen können.
- zur Spielfunktion „Matschen“ ist Sand (Drainage vorgesehen) notwendig
  Fundamente: Betongüte C 25/30

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 Stück 50 x 50 x 50 cm, Aushubtiefe 70 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service GmbH.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznummer AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 psch GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.06.12 **Spielboot Holz, einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

1 Schiffskörper mit Mast
3 Standpfosten aus feuerverzinktem Stahl
1 Hissbare Fahne

Technische Informationen

- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub/Stand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Kardangelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleitlagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Ketten aus feuerverzinktem Stahl (V2A/V4A gegen Aufpreis) vor dem Verzinken verschweißt, kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Mastabspannung aus kurzgliedrigen V2A-Ketten, 6 mm
- Beschlagsteile feuerverzinkt
- Fahne aus wetterfester PVC-Planenware
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Länge insg.:	3,50 m
Breite insg.:	2,20 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Sitzhöhe: 0,65 m
Gewicht insg.: 275 kg
Gewicht des schwersten Einzelteils: 135 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,00 m
- Fundamente:
  3 Stück 80 x 80 x 80 cm, Aushubtiefe 100 cm,
  Betongüte C 25/30

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznr.: AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.01.06.13 **Spielparcour aus Holz, einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

4 Podeste mit Stahlfüßen
3 Antrittsstufen
1 Krabbelfass
1 Balancierbalken
1 Lückenbrücke
1 Standgestell für Lückenbrücke mit Stahlfüßen
1 Treppe
1 Schräge Wand mit geneigter Edelstahlfläche
6 Handseile
1 Balancierseil

Technische Informationen

- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Schwarten aus Gebirgslärche (4 – 5 cm), von Hand weißgeschält, natürliche Baumoberfläche bleibt erlebbar und fühlbar
- Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Richter-Herkulesseil, Durchmesser > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung, Standardfarbe rot
- Aluminium Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Gelenkiger Seilanschluss mit passgenauem Beschlag ohne gefährliche Öffnungen mit Sintermetallgleitlager und nachstellbarer Schraubverbindung
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert

- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für alle Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf austauschbar
- Treppenstufen aus Hartholz 32 mm
- Rutschfläche aus V2A
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	1,80 m
Bodenhöhen:	0,40/0,60 m
Länge:	6,90 m
Breite:	5,15 m
Gewicht:	880 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 0,60 m
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  9 Stück 90 x 50 x 40 cm, Aushubtiefe 60 cm
  1 Stück 90 x 30 x 20 cm, Aushubtiefe 40 cm
  2 Stück 30 x 30 x 30 cm, Aushubtiefe 50 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznummer AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

03.01.06.14 **Spielgerät Baumstamm einshcl. Fundamente**

Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 2-3m,
Stammdurchmesser 20-30 cm **(Nicht dicker als 30 cm)**
aus Robinie, befestigt mit 3 Gewindestangen d=15mm,
feuerverzinkt, Länge ca. 30 cm in Betonfundament je 30x30x50
Schraubenende vollständtig versenkt und mit Huttermuttern verschraubt.
An der Oberseite Mutter ca. 30 mm versenken und mit ca. 20 mm Zapfen aus Lärchennholz verschließen.
aufstellen, einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
'

'

(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.06.15 **Spielgeräte Balancierklötze**

Spielgeräte "Balancierklötze",
Art Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 0,6 -0,8 m,
Stammdurchmesser 20-30 cm
aus Robinie, aufrecht in Betonfundament setzen,
OK Klötze 30 -45 cm über Geländeoberkante in
Betonfundament je 40x40x50 cm
einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters
'

'

(vom Bieter zwingend einzutragen)

24 St EP..... GP .....

03.01.06.16 **Prüfung nach DIN EN 1176/1177**

Prüfung der eingebauten Spielgeräte im Bereich der
Kinderkrippe und des Kindergartens,
Prüfung gem. DIN EN 1176/1177 durch einen zugelassenen
Sachkundigen.

1 psch GP .....

HOCHBEETE

HOCHBEETE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.06.17 **Hochbeet klein einschl. Noppenbahn**

Hochbeet klein

Lieferumfang:
1 Pflanzkiste mit Noppenfolie

Material: Gebigslärche unbehandelt, gehobelt und gefast
Maße kantholz: ca. 10 x 10 cm
Maße Pflanzkiste: 110 x 110 cm
Höhe: 40cm
aufstellen auf 20 cm Schotter 16/32 cm

Mit Noppenbahn auskleiden bis 5 cm unter OK Pflanzkiste
Verfüllen mit Intensivdachgartensubstrat Dicke 40 cm

1 St EP..... GP .....

03.01.06.18 **wie vor, jedoch Höhe 50 cm**

wie vor, jedoch Höhe 50 cm

2 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.06

SPIELFLÄCHEN, Netto: .....

03.01.07 Abschnitt STABGITTERZAUN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.07.1 **Dopstabgi.m.Zaun H 1.450**

Doppelstab-Gittermattenzaun herstellen
Zaunpfosten aus vollverschweißten Rechteckrohren
nach DIN EN 10219/1+2,
Stahlqualität S235JR nach DIN EN 10025 oder
DX51 + Z275 nach DIN EN 10346,
Abmessungen entsprechend statischer Erfordernis.
Mit verschweißter oder konstruktiv fest verbundener
Metallkappe am oberen Ende wasserdicht verschlossen.
Regelabstand (Achsmaß) ca. 250 cm
den Nutzlängen der Gittermatten angepasst.
Doppelstab-Gittermattenelemente aus
Stahldraht nach DIN EN 10218-2 und DIN EN 10223-4,
Stahlqualität S235JR nach DIN EN 10025
bestehend aus waagerecht verlaufenden doppelt gegenüberliegenden, punktgeschweißten Stahldrähten d = 8 mm
und senkrechten, im Kreuzverbund verschweißten Stahldrähten d = 6 mm
Abschluss am oberen und unteren Mattenrand glatt
(kein Übersteigschutz).
Gittermontage am Pfosten mit Flachstahl-Klemmleiste
(Korrosionsschutz und ggf. Pulverbeschichtung wie bei
Pfosten und Matten), die im Systemraster am Pfosten
verschraubt wird.
Die Gitterenden überlappen hinter dem Pfosten mit einer
Auflage von mindestens 30 mm, so daß die Befestigungsschrauben durch die Gitter greifen und ein Herausrutschen der Gitter am Pfosten unmöglich ist. Die überlappenden Enden der Gitter haben eine Maschenweite von
70x200 mm, so daß an beiden Enden Toleranzen im
Pfostenachsabstand bis zu 20 mm ausgelichen werden
können. Nutzlänge der Gitter 2.500 mm.
Alle Montageteile aus Metall (kein Kunststoff)
Zaunhöhe ca. 1.450 mm (Mattenhöhe 1.400 mm)
Pfosten mind. 60/40/2 mm, Länge 2.000 mm
Betonfundament C 12/15, 30/30/80 cm
Maschenweite (Achsabstand der Stäbe) 50/200
Oberfläche von Pfosten und Gittermatten feuerverzinkt
nach DIN EN ISO 1461

Bodenfreiheit 2 bis 8 cm
Einschließlich Erdarbeiten, Bodenklasse 1, 3 bis 5
Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist einer
Wiederverwertung zuzuführen

120 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.07.2	**Bes.Lstg.Zaun Endleiste H 1.450** Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Endleiste aus Metall Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**8 St**	EP.....	GP .....
03.01.07.3	**Bes.Lstg.Zaun Eckausbildung H 1.450** Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Eckausbildung Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**9 St**	EP.....	GP .....
03.01.07.4	**Bes.Lstg.Zaun Passlstück H 1.450** StLKNr. 10.18 944/210.21.04.10.01 Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Gittermatten-Passlänge Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**12 St**	EP.....	GP .....
03.01.07.5	**Bes.Lstg.Zaun Höhenversprung H 1.450** StLKNr. 10.18 944/210.22.34.10.01 Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Höhenversprung (31)A 'Höhensprünge bis 20 cm" Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**3 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
TORANLAGEN				
	TORANLAGEN			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.07.6 **Zauntor Pflegezufahrt, Kita Tor**

Zauntoranlage einbauen
mit Torpfosten, 2 Bänder und Kegel je Tor, nach-justierbar
Türhöhe: 1450 mm
Türbreite (lichte Weite):6000 mm
Schließblech, Anschlag, Schloss mit Vorrüstung für 1 oder 2 Doppelschließzylinder nach Vorgabe AG, Lieferung Schließzylinder durch AG
Drücker bzw. Knauf, Design in Abstimmung mit AG zur Vermeidung von Gefahrenstellen
Bei Augenschrauben der Torbänder ggf. vorhandene Überlänge der Gewindespindeln abtrennen, Spindelenden mit Hutmuttern sichern.
Metallteile innen und außen nach Schweißarbeiten feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Mindestzinkauflage 0,08 mm
Bodenfreiheit der Torflügel im geschlossenen Zustand 5 bis 8 cm
Inkl. Feststellriegel, bei geschlossenem Schlossflügel nicht zu öffnen
Auflaufschuh einbetoniert, belagsbündig oder Überstand nach Vorgabe des AG
2 Feststeller, einbetoniert, für geöffneten Zustand
Torflügel an Torpfosten über beide Bänder aufliegend zur gleichmäßigen Lastübertragung montiert und gegen Aushängen gesichert
Einschließlich Erdarbeiten, Bodenklasse 1,3 bis 5
Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
2-flügelig mit 2 ungleichen Flügeln,
Breite Schlossflügel in mm: 3000 mm'
Pfosten aus Vierkantstahlrohr 160x160 mm,Wanddicke 8 mm DIN 49.411, mit aufgeschweißtem Deckel
Mit Geflechtanschlussbügel, angeschraubt oder angeschweißt
Torblätter aus Stahlvierkantrohr,
HOP-Profil 70/40/15/2 mm
Türfüllung Stabgitter
Betonfundament Streifen 500 x 50 x 80 cm
Pfosten aus Vierkantstahlrohr 160x160 mm,Wanddicke 8 mm DIN 49.411, mit aufgeschweißtem Deckel
Mit Geflechtanschlussbügel, angeschraubt oder angeschweißt

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Torblätter aus Stahlvierkantrohr,
HOP-Profil 70/40/15/2 mm
Türfüllung ...
Betonfundament 650x40x80 cm, C 20/25

1 St EP..... GP .....

U01 Unterbeschreibung

Füllung Stabgitter, Doppelte Schließung,elktr. Türöffner

Zusatz:
Füllung Stabgitter, lotrecht als Sonderanferigung
Maschenweite 50/200

Schloßkasten für doppelte Schließung vorrichten
Torfeststeller im Rahmen beider Torflügel **innenliegend integriert.**
Zauntorsäulen mit aufgeschweißter oder konstruktiv fest verbundener Kopfplatte aus Metall.
Beide Flügel 3000 mm

Summe Abschnitt 03.01.07

STABGITTERZAUN, Netto: .....

03.01.08 Abschnitt NEBENGEBÄUDE

03.01.08.1 **Aufmaß, Werkplanung, Statik, für alle 3 Häuser**

Aufmaß, Werkplanung, Statik
Für die nachfolgenden Gerätehäuser sind nach eigenem Aufmaß und in Anlehnung an die Leistungstexte Werkzeichnungen anzufertigen.
Die Werkzeichnungen sind der baubegleitenden Planung zur Prüfung vorzulegen (PDF) und durch den AG freizugeben.
Ebenfalls enthalten ist jeweils der Nachweis der Standfestigkeit (prüfbare Statik).

für HfK A/B/C

1 psch GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.08.2 **Kubus mit Deckelschalung und geraden Seitenwänden,**

Kubus mit Deckelschalung und geraden Seitenwänden,
gefertigt als traditionelle Holzkonstruktion mit Stahlfüßen,
Wandbekleidung aus Deckel-Schalung,
Flachdach mit innenliegender Dachentwässerung,
Lieferung in vorgefertigten Teilen,
Montage vor Ort auf bauseitige Gründung gemäß statischem Nachweis
Standort: Kita A, Gartenhaus

Hinweis:
Alle Angaben vor statischer Prüfung.
Dimensionierung und Gestaltung nach statischer Notwendigkeit und Werkplanung.
Details siehe Werkplanung.
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90126-00-V

Alle Farben nach RAL (nach Auswahl AG)
Abmessungen:
LxBxH: ca. 7400x6000x2800mm,
Dachneigung ca. 2-3%
Grundkonstruktion aus Holz und Stahl:
Tragwerk aus Konstruktionsvollholz (Fichte) in Skelettbauweise,
Holz technisch getrocknet, gehobelt, gefast, lasiert,
Sichtqualität, Festigkeitsklasse C 24,
Sparrren ca. 10/14cm, Wandrähm ca. 12/14cm,
Streben ca. 6/12cm, Wandschwelle ca. 12/16cm,
zzgl. Aussteifungen nach statischer Notwendigkeit,
Pfosten ca. 12/12cm, Pfostenfüße Stahl-Hohlprofil ca. 100x100-4mm,
auf Stahlfußplatten: ca. 200x200x10mm,
inkl. Fußplattenverankerung/ Befestigungsmaterial nach stat. Notwendigkeit,
Abbinden und Aufrichten des Bauholzes inkl. sämtlicher Anschlüsse und Auswechselungen,
Zimmermannsverbindungen, keine Schnellbauwinkel
alle Stahlelemente feuerverzinkt
Überdachung:
Flachdach, Dachschalung aus Rauspund, Ringkeilbohle umlaufend, EPDM-Schweißbahnen, Schutzlage aus Geotextil, innenliegende Entwässerung über Flachdachgulli, Zink-Fallrohr DN 60/100 mit Rohrschelle, ohne Einbindung,
Ortgangsblech aus Zink als Abschluss, farbig pulverbeschichtet

Hinweis: Dachdurchdringung (Fundament Ansaugturm) muss fachgerecht eingearbeitet und abgedichtet werden
Durchmesser 140cm
Wandbekleidung aus Deckel-Schalung:
Deckel-Schalung, Profilmaß: ca. 21x145mm, Kanten abgerundet,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Holzart: Fichte/Douglasie, 2-fach lasiert,
Sockelleiste umlaufend: HPL-Streifen als Abschluss zur Pflasterfläche
Flügeltür: (2 Stk.)
Abmessungen: ca. 1,20x2,10m, aus Massivholzplatten,
Öffnungswinkel: 180°,
Dicke ca. 19mm, farbig lasiert,
Türrahmen Kantholz, farbig lasiert,
inkl. beidseitiger Drückergarnitur (Klinke/Knauf, V2A),
inkl. Türfeststeller (V2A),
inkl. beidseitiger Fingerklemmschutz,
ohne Schließsystem
Zusätzlich Einbauten :
- schmale Luftöffnungen an oberen Wandabschluss inkl. Ungezieferschutz,
- 1 Stk. Trennwand mit Verkleidung aus Holzmehrschichtplatte,
- 1 Stk. Lichtöffnung mit Festverglasung aus Kunststoff, Breite ca. 75cm, Rahmen farbig lasiert
herstellen, liefern, Endmontage vor Ort
ohne Abladen (Radlader/Kran bauseitig benötigt),
ohne Erd-, Fundament- und Überdeckungsarbeiten

Erzeugnis/ Lieferhinweis: Gerätehaus - Typ ANNELIE
FreiraumObjekte Ney GmbH
Adalbert-Stifter-Weg 14
01157 Dresden
tel. / Fax: 0351 421204 0/ 6
info@freiraumobjekte-ney-gmbh.de
www.freiraumobjekte-ney-gmbh.de

z.B. erfüllt das Produkt Typ ANNELIE die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.08

NEBENGEBÄUDE, Netto: .....

03.01.09 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.01.09.1	**Baugrund lockern** vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915. Abstand der Aufreißer: bis 50 cm Tiefe: 40 cm Bodengruppe: 2 bis 5	**530 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.2	**Baugrund lockern in Handarbeit** vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915 mit Handwerkzeug in Handarbeit Tiefe: bis 20 cm Bodengruppe: 2 bis 5	**50 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.3	**Pflanzfläche 40 cm-Schicht 0/40 gesiebt** Oberboden 0/40 gesiebt liefern, profilgerecht auftragen und Vegeta- tionstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen. Profilgenauigkeit: +/- 5 cm. Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe Schichtdicke: 40 cm teilweise auf Tiefgaragendecke	**185 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.4	**Oberboden 0/40 gesiebt einb. 40 cm AN liefern, in Böschung** Oberboden 0/40 gesiebt profilgerecht einbauen auf Böschungen, Neigung ..1:3. Einbaudicke ca. 40 cm Oberbodenlieferung durch AN	**45 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.01.09.5	**Vegetationsschicht lockern** durch Fräsen, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Tiefe: bis 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**530 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.6	**Rasenfläche 20 cm-Schicht 0/25 gesiebt** Oberboden liefern, profilgerecht auftragen und Vegetationstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen. Profilgenauigkeit: +/- 5 cm. Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe Schichtdicke: 20 cm teilweise auf Tiefgaragendecke	**250 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.7	**Oberboden 0/25 gesiebt einb. 20 cm AN liefern, in Böschung** Oberboden 0/25 gesiebt profilgerecht einbauen auf Böschungen, Neigung ..1:3. Einbaudicke ca. 20 cm Oberbodenlieferung durch AN	**50 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.8	**Vegetationsschicht lockern in Handarbeit** mit Handwerkzeug, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Frästiefe: 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**50 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.09.9	**Düngung Kompost vermischen** Düngung, organisch der Pflanzfläche mit Kompost Menge: 50 l/m2 Dünger gleichmäßig mit Erde vermischen.	**230 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.10	**Feinplanum Pflanzflächen** herstellen nach DIN 18 916. Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren. Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): ± 5cm Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.	**230 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.11	**Feinplanum Rasenflächen** herstellen nach DIN 18 917. Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren. Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): +-2cm Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.	**300 m2**	EP.....	GP .....
03.01.09.12	**Zulage Feinplanum in Böschung oder Mulde 1:2** Zulage Feinplanum in Böschung 1:3	**100 m²**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Übertrag: .....

03.01.09.13 **Zwischenansaat mit Phacelia**

Zwischenansaat mit Phacelia
Phacelia tanacetifolia
auf Vegetationstragschichten aus gesonderter Position
gegen Verunkrauten, Austrocknen und Erosion
durch Ansaat mit Phacelia, einjährig, blau.
Menge 25 g/qm.
Ausbringung: ab März bis August
Abrechnung in der Abwicklung.

500 m2 EP..... GP .....

BAUMSTANDORTE

03.01.09.14 **Substrat A einb. 'T 80 cm' AN liefern**

Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü
(aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem
Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü
(aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Die Leistungen sind zu dokumentieren;
die Nachweise sind
unaufgefordert dem AG zu übergeben.
Schichtdicke in cm: 80
Lieferung durch AN
Eignungsprüfung und Eigenüberwachungsprüfung des AN
ist dem AG vor Bauausführung schriftlich zu übergeben

35 m3 EP..... GP .....

03.01.09.15 **Substrat B einb. T 80cm**

Substrat profilgerecht für tragfähige erweiterte
Vegetationsflächen einbauen und verdichten
Substrat tragfähig nach Sieblinie B der
ZTV-Vegtra Mü (99)
Schichtdicke 100 cm
Einbaubereich Baumgrube

165 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.09.16 **Baumgrube 5x5 T 100**

Baumgruben herstellen
inkl. Lockerung der Sohle 20 cm
Größe 5,0 m x 5,0 m
Aushubtiefe 1,0 m
Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat
der Vorpositionen
(aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem
Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü
(aktuelle Fassung) zu erfolgen.

Aushub laden und und auf Haufen legen

6 St EP..... GP .....

03.01.09.17 **Pflanzgrube L 200 / T 80**

Pflanzgrube für Großbäume und Heister nach DIN 18915
herstellen, inkl. Lockerung der Sohle 20 cm
mit Substrat der Vorpositionen

Seitenlänge: 200 cm
Grubentiefe: 80 cm

3 St EP..... GP .....

03.01.09.18 **Pflanzgrube L 60 / T 60,ab Höhe 100**

Pflanzgrube für Solitärsträucher nach DIN 18915
herstellen
verfüllen mit Oberboden Bodengruppe 2 bis 5
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Seitenlänge: 60 cm
Grubentiefe: 60 cm

10 St EP..... GP .....

MULCHARBEITEN

MULCHARBEITEN

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.09.19 **Rindenmulch fein 0/20 für Stauden und Bodendecker**

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke i.M.10 cm
Material Rindenmulch fein 0/20 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung.
Bereich Pflanzflächen Stauden und Bodendecker

225 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.09

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

03.01.10 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem
Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen. Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen. Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.			
BÄUME				
03.01.10.1	**Acer platanoides STU 25-30**			
	Acer platanoides STU 25-30			
		2 St	EP.....	GP .....
03.01.10.2	**Carpinus betulus**			
	Carpinus betulus Hochstamm, StU 20-25, B 60-10, H 400			
		2 St	EP.....	GP .....
03.01.10.3	**Malus domestica "Elstar" STU 20-25, br. 100 -150**			
	Malus domestica "Elstar" STU 20-25, br. 100 -150			
		2 St	EP.....	GP .....
03.01.10.4	**Malus domestica "Golden Delicios" STU 20-25, br. 100 -150**			
	Malus domestica "Golden Delicios" STU 20-25, br. 100 -150			
		1 St	EP.....	GP .....
STRÄUCHER				
03.01.10.5	**Cornus sanguinea**			
	Roter Hartriegel Solitär 3xv mB. 150-200			
		11 St	EP.....	GP .....
03.01.10.6	**Corylus avellana**			
	Gewöhnliche Hasel Solitär mB. 3xv 175-200			
		6 St	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.01.10.7	**Physocarpus opulifolius 'Amber Jubilee'** Blasenspiere ‘Amber Jubilee‘ Strauch i.C. 100-125 Terrassen Sichtschutz 4x Wegränder 1x	**5 St**	EP.....	GP .....
03.01.10.8	**Ribes alpinium "Schmidt"** Alpen Johannisbeere Strauch 2xv. i.C. H 60 -100 Rasen Innenfläche	**3 St**	EP.....	GP .....
03.01.10.9	**Salix eleagnus ‘Angustifolia‘, 60-80, i.Co** Salix eleagnus ‘Angustifolia‘, 60-80, i.Co 2xver	**45 St**	EP.....	GP .....
03.01.10.10	**Spiraea x arguta** Brautspiere Strauch 3xv. mB 100-125 Terrassen Sichtschutz 5x Wegränder 1x	**6 St**	EP.....	GP .....
STAUDEN/ BODENDECKER				
03.01.10.11	**Waldsteinia ternata - Golderdbeere** Waldsteinia ternata - Golderdbeere Tb,,10-12 Stück/qm	**1.500 St**	EP.....	GP .....
03.01.10.12	**Cornus sericea "Kelseyi" 30-40** Cornus sericea "Kelseyi" Str. im Co. 2 x ver. 30-40 7Stkk/m²	**160 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Abschnitt 03.01.10

PFLANZLIEFERUNG, Netto: .....

03.01.11 Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN

03.01.11.1 Bodenverbesserungsmittel NPK-Dünger

liefern und gleichmäßig auf Pflanzfläche und Baumgruben aufbringen.
in Neigungen bis 1:2
Material: organisch/mineralischer NPK-Dünger
Badarf: 20 g/qm
Abrechnung: Nach bearbeiteter Fläche
Nachweis gemäß Lieferschein
Hersteller: .....
.....

6 kg EP..... GP .....

03.01.11.2 Rasenansaat RSM 2.3

Rasenansaat nach DIN 18 917 herstellen
Regelsaatgutmischung: RSM 2.3 / FLL (Gebrauchsrasen - Spielrasen)
Arbeitsgänge: 2, mit je der Hälfte der Saatgutmenge, kreuzweise.
Saatgutmenge 20 g/qm
Abrechnung in der Abwicklung.

300 m2 EP..... GP .....

03.01.11.3 Bäume 20/25

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
Hochstamm mit Ballen, StU 20/25

2 St EP..... GP .....

03.01.11.4 wie vor , jedoch br. 150-200, Höhe350-400cm

wie vor , jedoch bis br. 150,
4xver.

5 St EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.11.5	**Baumpfähle: Baum 3 Bock** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 300 cm Einbau: senkrecht, drei Pfähle pro Baum Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Abrechnung pro Baum	**7 St**	EP.....	GP .....
03.01.11.6	**Verdunstungsschutz** an Stamm und Hauptästen bis 8 cm Dicke mit Jute-Bandage. Abrechnung pro Baum.	**7 St**	EP.....	GP .....
03.01.11.7	**Solitärs 125/150** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 125/150	**11 St**	EP.....	GP .....
03.01.11.8	**Solitärs 175/200** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 1175/200	**17 St**	EP.....	GP .....
03.01.11.9	**Sträucher bis 40cm** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. iC, Höhe bis 40cm	**160 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.01.11.10 **Sträucher 60-100**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
mit Ballen, Höhe 60-100

48 St EP..... GP .....

03.01.11.11 **Stauden & Bodendecker im Tb**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.

1.500 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.11

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

03.01.13 Abschnitt FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

03.01.13.1 **Wässern Gehölz 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 9
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

90 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.01.13.2	**Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG** Pflanzfläche bearbeiten Lockern der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Wildkräutern und Laub säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte Ende August, der Fünfte Ende Oktober. Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 230	**1.150 m2**	EP.....	GP .....
03.01.13.3	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, mit Schlauch Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2 25 l, 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**2.300 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.01	Bereich	KITAS BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.01.13.4	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**230 m2**	EP.....	GP .....
03.01.13.5	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300	**3.000 m2**	EP.....	GP .....
03.01.13.6	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**500 m²**	EP.....	GP .....
03.01.13.7	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.500 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Übertrag: .....

03.01.13.8 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

600 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.01.13

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

Summe Bereich 03.01

KITAS BLOCK A, Netto: .....

03.02 Bereich KITAS BLOCK B

03.02.01 Abschnitt VORARBEITEN

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

03.02.01.1 **Schacht auf Höhe (bis 10 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 10 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 10 cm

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.01.2 **Schacht auf Höhe (bis 30 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

2 St EP..... GP .....

03.02.01.3 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 m freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

03.02.01.4 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.01.5 Lastplattendruckversuch

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung
Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

2 St EP..... GP .....

03.02.01.6 Boden für Suchgraben

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

20 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.02.01

VORARBEITEN, Netto: .....

03.02.02 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten
ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG OBERBODEN

03.02.02.1 **Probeentnahme nach PN098**

Probeentnahme nach PN098
2-4 Mischproben entsprechend Mietengröße
incl. Transport zum Labor
Vorhalten der Rückstellproben

1 Stk EP..... GP .....

03.02.02.2 **Analyse nach Leitfaden LVGBT**

Analyse der Bodenproben nach Leitfaden LVGBT
chemische Analytik mit Haufwerksdeklarartionen, Abstimmung
mit dem AG, Fachbehörden, Präsentation der Ergebnisse
(Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen)

1 Stk EP..... GP .....

03.02.02.3 **Kont. Boden BKL 1 lösen, laden und transportieren**

Boden profilgerecht lösen
Bereich: Grünflächen
lösen, laden und transportieren
Boden zum Lagerplatz abtransportieren und abladen

Ausbautiefe bis zu 0,50 m

50 m3 EP..... GP .....

U01 **Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5**
Unterbeschreibung

Bodenklasse 1, Bodengruppe 4/5

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.02.4 **Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Grundposition 001.0

Z0 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und keine Fremdbestandteile bzw. Fremdbestandteile bis 1% enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungs-gebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Be-gleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegen-gezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der ein-deutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

20 m3 EP..... GP .....

03.02.02.5 **Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten**

Z0 Oberbodenmaterial mit Fremdbestandteilen entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z0 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungs-gebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Be-gleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegen-gezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der ein-deutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

40 t EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.02.6 **Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten**

Z1.1 Oberbodenmaterial entsorgen und verwerten
Oberbodenmaterial, das die Zuordnungswerte Z1.1 nach LVGBT einhält und mineralische Fremdbestandteile enthält
Boden gelagert im Baubereich
Laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungs-gebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Be-gleitscheinvordrucke.
Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegen-gezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen.
Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der ein-deutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.

40 t EP..... GP .....

03.02.02.7 **Unterboden lösen und lagern**

Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Abtragsdicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

100 m3 EP..... GP .....

03.02.02.8 **Unterboden laden und einbauen**

Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen
Bodengruppe DIN 18915: 3-5
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Auftragsdickedicke: bis 50 cm
Förderweg: - 200 m

100 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.02.9	**Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0** Boden entsorgen / verwerten Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als: <Z0 Bodenart: Bodenklasse 3-5 laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke. Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen. Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.	**100 t**	EP.....	GP .....
03.02.02.10	**von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1** wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1 deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
03.02.02.11	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2 deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
03.02.02.12	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2 deklariert als: >Z1.2 ≤Z2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
AUFTRAG BODEN	AUFTRAG BODEN			
			Übertrag:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.02.13 **Bodengruppe 2-3 liefern und einbauen, nicht bindiger Boden zum Auffüllen**

Oberboden profilgerecht liefern, fördern und im Bereich der Baustelle profilgerecht einbauen.
Bodengruppe DIN 18915: 2-3
Wasserdurchlässigkeit im gesetzten Zustannd bei 0,3 mm/min
Bodenklasse DIN 18300: 1
Profilgenauigkeit: Nach DIN 18 915.
Förderweg: Innerhalb des Baustellenbereichs
Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement.
Auftragsstärke: 20-60 cm, bis unter die Vergetatinstragschicht

100 m3 EP..... GP .....

UNTERBAU

A0026 **Ausführungsbeschreibung Unterbau**

Ausführungsbeschr.

Es gelten die Vorschriften der ATV DIN 18300 (Boden-arbeiten), der ATV DIN 18315 bis 318 (Straßenbau- arbeiten), der ZTVT-StB (Tragschichten Straßenbau), ZTVV-StB (Bodenverbesserung Straßenbau), ZTVE-StB (Erdarbeiten Straßenbau) sowie der RStO (Oberbau von Verkehrsflächen) in der jeweils gültigen Fassung.

Es wird im Regelfall von einem frostunempfindlichen Unterbau der Klasse F1 ausgegangen, der keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert. Sollte dies nicht gewährleistet sein, sind geeigente Maßnahmen zur Frostsicherheit durchzuführen.

Unter befahrbarbaren Flächen gelten entsprechend der RStO und ZTVE-StB die standardisierten Einbauhöhen eines frostsicheren Oberbaus der Frostzone III.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall beim Platz- und Wegebau zu beachten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

Untergrund und Unterbau sind entsprechend ZTVE-StB lagenweise zu verdichten. Die Profilgenauigkeit beträgt +/- 3 cm Abweichung von der Sollhöhe.

Folgende Einbauhöhen unter fertiger Oberkante sind im Regelfall bei Vegetationsflächen zu beachten:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Rasenflächen 20 cm
- Pflanzflächen 40 cm

Im Bereich von Vegetationsflächen sind die Böden vegetationsgerecht setzungssicher einbauen, die Lagerdichte darf DPr 92% nicht überschreiten, die Profilgenauigkeit beträgt +/- 5 cm Abweichung von der Sollhöhe.

03.02.02.14 **Planum nacharbeiten**

Bauseits hergestellten Baugrund nacharbeiten,
Erdmassenausgleich innerhalb der Flächen bis 20 cm Stärke.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung:Nach planierter Fläche.
Diese Position kommt nur für Flächen zum Tragen, wo kein zusätzl. Bodenabtrag stattgefunden hat. Die in Frage kommenden Flächen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung festzulegen!

660 m2 EP..... GP .....

03.02.02.15 **Auffüllkies 0/X (-60 cm) unter Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern auf dem Planum herstellen und verdichten für Belagsflächen
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/X
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: ca. 20-60 cm

100 m3 EP..... GP .....

03.02.02.16 **Unterbau verdichten**

Bauseits hergestellten Unterbau unter zukünftigen Wegeflächen gem. "Ausführungsbeschreibung Unterbau" lagenweise verdichten.
Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4
Abrechnung: Nach verdichteter Fläche.

550 m2 EP..... GP .....

OBERBAU

OBERBAU

A0027 **Ausführungsbeschreibung Oberbau**
Ausführungsbeschr.

Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten:
- Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm
- Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm
- Trauf- und Terrassenflächen 30 cm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend.
Die Tragschichten sind mit einer
Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer
Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen.
Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung.

Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.

03.02.02.17 **Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern**

gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern
auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse.
Bauklassen: III und V
Material: Kies 0/32
Einbaubereich: siehe Werkplan
Einbaustärke: 20-40 cm
Einbau in Einzelflächen

150 m3 EP..... GP .....

03.02.02.18 **FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche**

Frostschutzschicht verbessern
Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten.
Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen.
Bereich = Platz- und Wegeflächen

660 m2 EP..... GP .....

LEITUNGSGRÄBEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.02.19 **Kopflöcher erstellen - 1m³**

Kopflöcher erstellen
punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc.
unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc..
Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung

bis 100x100x100 cm

Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten

10 St EP..... GP .....

03.02.02.20 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

30 m EP..... GP .....

03.02.02.21 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle
mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung
ist in den EP einzukalkulieren

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.02.02.22	**Trassenband** Trassenband verlegen Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen. Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen	**40 m**	EP.....	GP .....
03.02.02.23	**Zuschlag für Handgrabung** Zuschlag für Handgrabung zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung. Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen	**10 m**	EP.....	GP .....
03.02.02.24	**Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau** Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels, einzelner Einbau. Ummantelung mit Riesel D = 10 cm	**3 m3**	EP.....	GP .....
ELEKTRO				
03.02.02.25	**Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht** Leerrohr für Elektroleitungen Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren Leerrohr DN 25 mit Zugdraht	**30 m**	EP.....	GP .....
FUNDAMENTE, BETONBLÖCKE				
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.02.26 **Fundament Nebengebäude**

Fundament Nebengebäude

Bewehrte Fundamentplatte für Fahrradeinhausung inkl. Erdarbeiten herstellen

Material: Beton C 25/30, XC 2, WF
Maße: 660 x 800 x 20 cm
ordentlich eingeschalt und glatt abgezogen
OK Fundament 15 cm unter FOK

Konstruktive Bewehrung:
unten: Q257A, Stöße ls = 50 cm, Cv = 4 cm
oben: Q257A, Stöße ls = 50 cm, Cv = 5,5 cm
Randverbügleung 70-10-70 / Bügel Ø 8/15 + 2 Ø 12 Längseisen

inkl. 2 Aussparungen Durchmesser ca. 50 mm
Einführen der Leerrohre bzw. Kabel aus gesonderter Pos.
Oberkante Betonrohr ca. 5cm über Betonplatte
(Abstimmung mit dem Gewerk Elektro erforderlich!)

Fundament muss zum Zeitpunkt der Montage des Gerätehauses vollständig ausgehärtet sein

1 psch GP .....

Summe Abschnitt 03.02.02

BODENARBEITEN, Netto: .....

03.02.03 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

LEITUNGEN / ABLÄUFE

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.02.03.1	**PP-Rohr "KG 2000" DN 100** Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100 Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen herstellen mit Steckmuffe Auflager: Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne Verbau, Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos. Gefälle: in der Leitung mind. 1% Liefernachweis: nach Wahl des Bieters " (vom Bieter zwingend einzutragen)	**15 m**	EP.....	GP .....
03.02.03.2	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**15 St**	EP.....	GP .....
03.02.03.3	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**5 St**	EP.....	GP .....
03.02.03.4	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**5 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.5 **Anschluss an Sickerschacht herstellen**

Anschluss an Sickerschacht herstellen
Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

2 Stk EP..... GP .....

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.6 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle, NW 100, Baubreite 160 mm**

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen, einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

14 St EP..... GP .....

03.02.03.7 **Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100**

Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100 aus feuerverzinktem Stahl, einschl. Einbau.

8 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.8 **Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil**

Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

4 St EP..... GP .....

03.02.03.9 **Maschenrost MW 30/10, R11, C 250**

Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm
liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren.

Material: Stahl verzinkt, MW 30/10 , R 11
mit horizontaler Schubsicherung,
4-fache Arretierung durch Schnellverschluß
SIDE-LOCK
Klasse: C 250
Länge: 1000 mm

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

16 m EP..... GP .....

03.02.03.10 **Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung**

Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.
Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.

4 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.11 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und einbauen einschl. Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen KS100,
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.
Erzeugnis: Faserfix 100 KS-Einlaufkasten
Artikelnummer: 8052

Bereich: Nord-Ost

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG

4 St EP..... GP .....

FASSADE

03.02.03.12 **Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3-lagig**

liefern und als Grundmauerschutz im Bereich von Mineralisch gebundenem Sockelputz einbauen.
Material: Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3 - lagig
Einbauhöhe bis 50cm
Verlegung OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!
Bereich Hauswand

110 m EP..... GP .....

TÜREN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.13 **Fassadenrinnen R 11 bis br. 15 cm, Länge bis 150 cm, nach Aufmaß**

Entwässerungsrinne einbauen
aus verzinktem Stahlblech-Rinnenkörper, unten einseitig
regelmäßigen Abständen geschlitzt,
beide Enden geschlossen
mit feuerverzinktem Gitterrost aus Stahl,
mit Klick- oder Knebelarretierung
Maschenweite ca. 30 x 10 mm,
einschl. Stoßverschraubung.
Länge nach Aufmaß vor Ort
Breite bis 15,0 cm
Länge bis 150 cm
Höhe 50mm
Bettung: Dränbeton bis 5 cm dick
Rutschfestigkeit R 11

11 m EP..... GP .....

ROSTE

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.03.14 **Trittschalldämmende Dränagematte, 3 - 20 m² Flächen**

Schutz- und Dränbahn für extensive und intensive Dachbegrünungen und genutzte Dachflächen mit Pflaster- oder Plattenbelag lose verlegt auf horizontalen Flächen einbauen, einschließlich aller erforderlichen

Nebenarbeiten. Das filterstabile Geotextil muss nach oben bzw. zum Erdsubstrat ausgerichtet sein. Die Verlegehinweise des Bahnenherstellers sind zu beachten.

Werkstoff: zweischichtiges Schutz- und Dränsystem aus verrottungssicherer Noppenbahn und aufkaschiertem Filtervlies mit integriertem Selbstkleberand gemäß DIN EN 13252 für Anwendungen nach DIN 4095, DIN 18533 und DIN 18531.

Material Noppenbahn: Polyethylen hoher Dichte (HDPE, regeneratfrei), Farbe Silbergrau
Material Geotextil: Polypropylen (PP), Farbe grau

Alterungsbeständigkeit EN 13438: 100 Jahre

Noppenhöhe: ca. 9 mm

Druckfestigkeit: 400 kN/m²

Dränagekapazität nach DIN EN 12958 (20 kPa hart/weich):

für Gradient 1 = ca. 3,1 l/s·m,

für Gradient 0,02 (entspricht 2 % Deckengefälle) =

ca. 0,32 l/s·m

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.15 **Hybridbodenwanne, 1000x500 mm, einschl. Rost und Laubfang**

Hybridbodenwanne, 1000x500 mm
Schuhabstreifer Hybrid-Bodenwanne aus Polymerbeton, mit integrierter, korrosionsfreier schwarzer Kunststoffzarge, mit ausschneidbarer Vorformung in allen vier Ecken zum Anschluss an die Grundleitung,
liefern und nach Herstellerangaben einbauen.

Maschenrost 30/10 Outdoor aus Stahl verzinkt
Laubfang aus ALU Lochblech d:15 cm, dicke 3 mm, 5mm
Lochung festschrauben mit Edelstahlschrauben M10/2

auf Beton C12/15 , 15 cm

Fabrikat: ACO Vario 2.0 oder gleichwertig.
Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 500 mm
Bauhöhe: 80 mm

2 St EP..... GP .....

03.02.03.16 **Wie vor, jedoch Länge 150x50 cm**

Wie vor, jedoch Länge 150x50 cm

1 St EP..... GP .....

03.02.03.17 **Bohrung für Ablauf D:110mm**

Bohrung für Ablauf D:110mm

3 St EP..... GP .....

03.02.03.18 **KG-.Verbindungsstück DN 100; L: bis 50 cm. mit 8/16 verfüllt**

KG-.Verbindungsstück DN 100
entsprechend ablängen und anschließen
und mit Rollkies 8/16 verfüllen

3 St EP..... GP .....

TRAUFE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.03.19 **Plattenbelag als Traufstreifen, in Reihe**

Plattenbelag als Traufstreifen, in Reihe
Platten wie Terrassen 50x50x5 cm, R11
auf Splittbett 2/5. 5cm Dick

60 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.02.03

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

03.02.04 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

A0028 **Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton**

Ausführungsbeschr.

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0029 **Ausführungsbeschreibung Betonpflaster**

Ausführungsbeschr.

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0030 **Ausführungsbeschreibung Betonplatten**

Ausführungsbeschr.

Betonplatten müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1339 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonplattenprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

03.02.04.1 **Betonbordstein 100x8x20 cm als verdeckte BE**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen,
OK 5 cm tiefer als OK Belag, als Einfassung der Rasenliner
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

30 m EP..... GP .....

03.02.04.2 **Betonbordstein 100x8x25 cm gerade grau Traufe und Wege**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

160 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.04.3 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

20 St EP..... GP .....

LÄUFERZEILEN

03.02.04.4 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3
(Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/12 cm
Oberfläche: grau

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

25 m EP..... GP .....

TERRASSEN

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.04.5 **Betonplatten Gartenplatte 50x50x4 cm, Sonderoberfläche R11**

Grundposition 001.0

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Betonplatten liefern und einbauen.

Art:	Betonplatte
Typ/Farbe:	gebürstet grau
Format:	50x50 cmn Dicke 4 cm
Ausführung:	Kreuzverband
Bettung:	Splittgemisch 0/5, 5 cm

z.B. erfüllt das Produkt Fabrikat GDM.Tetrago light, silco, die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

90 m2 EP..... GP .....

03.02.04.6 **Schnitt Betonplatten Stärke 5cm**

Schneidekanten der Positionen Betonplatten 5cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.04.7 **Betonpflaster 30/20/10 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Tetrago, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/10cm und 20/10/10 Grau als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen

Bereich: Feuerwehrzufahrt

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

60 m2 EP..... GP .....

03.02.04.8 **Zulage verlegung in Nebengebäude (beengte Verhältnisse)**

Zulage verlegung in Nebengebäude (beengte Verhältnisse)

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.04.9 **Betonpflaster Rasenliner 30/30/10**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Art:	Rasenliner
Typ/Farbe:	Grau
Format:	30/30/10cm
Oberfläche:	nativo
Bettung:	3-5 cm Splittsandgemisch 0/5
Fugen:	Verfüllen mit Oberbodengemisch aus 60% gesiebtem Oberboden 30% gewaschener Quarz- oder Natursand 0/4 10% Kompost Maximale Korngröße 37mm
Ausführung:	in Reihen siehe Detail
Liefernachweis:	Godelmann Tetrago Liner

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Tetrago Liner nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

35 m2 EP..... GP .....

03.02.04.10 **Schnitte Betonpflaster Stärke bis 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

03.02.04.11 **Betonkeil Pflaster bis Stärke 8cm**

Betonkeil als Randbefestigung in Beton C 20/25.
Bis max. 4 cm unter OK Betonpflaster 8cm hochziehen.
Bereich: Pflasterflächen-Ränder ohne Randbegrenzung

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.04.12 **Mosaikpflaster Restflächen liefern und verlegen**

Mosaikpflaster gem. liefern und verlegen.

Werkstein:	Granit
Farbe/Art:	grau
Oberfläche:	gespalten
Güteklasse:	2
Format:	4-6 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm mit Brechsand (0/4) eingekehren und einschlämmen
Ausführung:	in Restflächen
Bereich:	Auspflasterung von Restflächen, einschl. Spalten und Einpassen von Zwickeln

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters"

.....

Erzeugnis vom Bieter einzutragen

2 m2 EP..... GP .....

FARBASPHALT

BELASTUNGSKLASSE 0,3
z.B. befahrbare Wohnwege, Fußgängerzonen

BELASTUNGSKLASSE 0,3
z.B. befahrbare Wohnwege, Fußgängerzonen

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.04.13 **Wasserdurchlässiger Asphalt (PA 22 T WDA, 70/100)**

Wasserdurchlässiger Asphalttragschicht
(PA 22 T WDA, 70/100)
gem. "Ausführungsbeschreibung Asphalt" liefern, einbauen und verdichten.

In Wegeflächen der Belastungsklasse 0,3.
Einbau in nicht zusammenhängenden Flächen
Einbaubreite mind. 1,2 m
Einbau von Hand

Einbaudicke: 8 cm.
Bindemittel: 70/100

200 m2 EP..... GP .....

03.02.04.14 **Zulage an aufgehenden Bauteilen und Pollereinbauhülsen**

Zulage für den zuvor beschriebenen Farbasphalt- Einbau
bei Arbeiten an aufgehenden Bauteilen oder angrenzenden hochwertigen Belägen, sowie Pollereinbauhülsen
für das Schützen der Bauteile vor Verschmutzen beim Einbau mit geeigneten Maßnahmen (z. B. Abkleben, Abstellen etc.)

Die Bereiche werden vor Einbau gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und aufgemessen.

in zusammenhängenden Längen

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.04.15 Farbige Asphaltdeckschicht Hellelfenbein

Farbige Asphaltdeckschicht granitgrau
helle Asphaltsplittmastix BAM-colour 0/5 mm gem.
"Ausführungsbeschreibung Asphalt" liefern und einbauen.

Einbaudicke: 3 cm dick
In Fahrwegen der Belastungsklasse 0,3
Zur Erzielung der gewünschten Färbung ist der Einsatz eines farblosen Bindemittels Shell Mexphalt C LT in Verbindung mit Farbpigmenten mit Granitedelsplitt 2/5 als Zuschlagstoff vorgeschrieben.
Die Verwendung herkömmlicher Straßenbaubindemittel ist nicht zulässig.

Einbauhinweis: Flächen Neigung 2-3%,
Einbau in reinem Handeinbau ohne Fertiger
Arbeits- oder Tagesfugen dürfen nicht sichtbar sein. Fugen sind mit geeignetem Gerät (Infrarot (Asphalt-Heiz) Gerät) nachzubearbeiten.

Farbe: RAL 1015, Hellelfenbein,

200 m² EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.02.04

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

03.02.05 Abschnitt AUSSTATTUNG

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

SONNENSCHUTZ HINWEIS

Manuel aufrollbares Sonnensegel
Diagonal aufrollbar

Die Konstruktion ist nicht für Bauwerkslasten nach DIN 1055 Teil 4
(Wind) und Teil 5 (Schnee) ausgelegt. Die Sonnensegel sind daher bei
entsprechenden Wetterlagen abzunehmen bzw. abzusenken

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

oder
einzurollen. Es ist dementsprechend von einem beaufsichtigten Betrieb auszugehen.
Bei Sturmgefahr ist der Bereich unter und neben den Segeln von Personen zu räumen.

03.02.05.1 **Sonnensegel Anlage Diagonal aufrollbar, Segel 5**

Grundposition 001.0

Manuel aufrollbares Sonnensegel Soliday System M/A, Diagonal aufrollbar, liefern und fachgerecht nach Herstellervorschrift gemäß EN 1176 mit Schutzzeichen (TÜV) montieren, einschließlich aller Erd- Fundament- und Nebenarbeiten.

Bestehend aus
Sonnensegel:

Material: Luft- und Wasserdurchlässig
Gewicht 230 g/m2,
stabiler, langlebiger, sehr robustes HPDE Gewirke,
5 Jahre Garantie auf die UV-Bestädnigkeit,
Verrottungs- und schimmelbeständig
Starke Reißfestigkeit
Recyclbar,Lichtechtheit: 8
(1= mangelhaft / 8 = sehr gut)
Größe: **ca 22 m2**
Farbe: Natur
oder Farbmusterkartei

System Doagonal aufrollbar mit **9 m Welle und 4 Masten:**

1 Stk Komplette Aufrollvorrichtung inkl. Welle, Länge 9 m
4 Stk Masten aus Aluminium 3000 x 78 x 6 mm, einschließl. sämtliches Zubehör wie Lagerungen, Seile, Seilblöcke, inkl. Schrauben und Befestigungsmaterialien
4 Stk Bodenhülsen aus Alu für Mast D = 78 mm, zur Befestigung der Masten
2 Stk. Versteifungsrohr bnis 300cm
4 Stk. Erstellung Punktfundamente aus Beton C20/25 ca. 40/40/80 cm mit Einbau vorh. Bodenhülsen/Fundamentanker
1 Stk Gleitschiene zur Höhenverstellung mit Verspannugsset Mast/Mast auf Mast montiert, Länge 1,5 m inkl. Endkappen und Gleitschlitten.
1 Stk. Segelspannungs-Winch mit Kurbel zum Spannen des Segels (Übersetzung 8:1) inkl. Masthalterung und Seilhalter
1 Stk. Schutztasche für Sonnensegel 20-45 m² Material Austronet 950, atmungsaktiv, schimmel-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

und verrottungsresistent
4 Stk. Prallschutz, Länge 1,5 m in Gelb

Hinweis: Zur Vermeidung von Fangstellen Ausführung mit gekürztem Endlosseil, wie mit Fachdienst für Arbeitssicherheit, Stadt München besprochen.

Hersteller: Fa. Weisenfeld Dachbegrünung und Sonnensegel GmbH
Kornstraße 14
85304 Ilmmünster
Tel. 08441 871675 0
Fax: 08441 871675 29

z.B. erfüllt das Produkt Typ: Sonnensegel Soliday M/A Diagonal aufrollbar, Austronet 950, die genannten Spezifikationen Weisenfeld-Projekt-Nr. 2025-12-001

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 1 EP..... GP .....

03.02.05.2 **Segel 6 wie vor, jedoch verbunden mit Segel 5**

wie vor, jedoch
Größe: ca.21 m²
2 Stk Masten, davon einer mit Überläünge bis 600 cm einschl. Prallschutz
2Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
2 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.05.3 **wie vor, jedoch Segel 7**

wie vor, jedoch
Größe: ca.25 m²
Wellenlänge 9 m
4 Stk Masten, davon einer mit Überläünge bis 600 cm
einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

03.02.05.4 **Segel 8 wie vor, jedoch verbunden mit Segel 7**

wie vor, jedoch
Größe: ca. 13 m²
Wellenlänge 7 m
4 Stk Masten, davon zwei mit Überlänge bis 600 cm
einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

03.02.05.5 **wie vor, jedoch Segel 9**

wie vor, jedoch
Größe: ca.33 m²
Wellenlänge 9 m
4 Stk Masten, davon zwei mit Überläünge bis 600 cm
einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

03.02.05.6 **Segel 10 wie vor, jedoch verbunden mit Segel 9**

wie vor, jedoch
Größe: ca. 25 m²
Wellenlänge 9 m
4 Stk Masten, davon zwei mit Überlänge bis 600 cm
einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.05.7 **wie vor, jedoch Segel 11**

wie vor, jedoch
Größe: ca.29 m²
Wellenlänge 9 m
4 Stk Masten, davon zwei mit Überläünge bis 600 cm
einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.05.8 **Ankerhülse für Sonnenschirm zum Einbetonieren, groß**

Ankerhülse für Soinnenschirm zum Einbetonieren
mit abschraubbarem Oberteil liefern und inkl. Betonfundament
einbauen.

Zweiteilig, Oberteil abschraubbar, feuerverzinkt, inkl.
aufschraubbarer Abdeckscheibe für Winterabdeckung

Ankerhülsenoberteil: Ø 100 mm, für
Schirmmastdurchmesser bis Ø 55mm
Höhe: 360 mm
Verschraubung: M 16 x 45 mm Imbusschraube
auf
Ankerhülsenunterteil: Ø 100 mm mit Ankerkralle
Abschluss 4 mm unter Pflasteroberfläche,
Höhe: 410 mm,

incl. aller Erd- und Fundamentarbeiten.
Fundament: Beton C20/25
80/80/80 cm
bewehrt, ca. 35 kg Stahlmatten
Oberkante Fundament mind. 15 cm
unter GOK Gelände
einschl. Dränageeinheit passend zum Anker

z.B. erfüllt das Produkt Art. Nr.:MAY AZ 120
Drainageeinheit Artikel-Nr. 357 491 die genannten
Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

7 St EP..... GP .....

AUSSTATTUNG

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.05.9 **Fahrradparker**

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB400xH400 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

6 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.05.10 **Abfallbehälter liefern und einbauen**

liefern und nach Herstellervorschrift einbauen.
Einschl. aller Fundamente und Nebenarbeiten.

Zylindrischer Abfallbehälter 55l Fassungsvermögen
an Rphrpfosten d:36mm
komplett feuerverzinkt. An rückwärtig formschlüssig integrierter Rechtecksäule 70 / 40 mm zur Punktfundamentierung. Korpus automatisch ausschwenkend (Arretierung bei ca. 35°), separat abnehmbar und im Bogen nach unten ausgeschnitten. Abdeckung aus 5 mm
dickem Stahl zu der Einwurföffnung hochgekantet. Durch unterwärtige Verstrebungen zusätzlich gestützt. Einwurf von übergroßem Mülldurch Prallblech verhindert. Zylinder mit 1,75 mm, Rechteckrohrführung im Korpus mit 2 mm Wandung. Selbstschließendes 8 mm
Dreikant-Schnappschloss. Deutsches Patent und Markenamt:

Maße Fundament: 30/30/50
OK Fundament= 15 cm unter FOK

einschl. Erdarbeiten

Gewicht 26 kg.

z.B. erfüllt das Produkt Runge Frog 8430-E1301die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.05.11 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"

(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

03.02.05.12 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm breitem rotem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"

(vom Bieter zwingend einzutragen)

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.05.13 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 800 x1200 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

1 St EP..... GP .....

MÜLLBOXEN

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.05.14 **Mülltonnenbox 1-türig**

Mülltonnenbox 1-türig
liefern und lt. Herstellervorschrift auf Pflasterfläche aus gesonderter versetzen

Modell:
1 x 120L Tonnen

Maße Stellplatz 64x64 cm

Oberfläche:
Anthrazitgrau RAL7016
mit Vollblech
einschl. Zylinderschloss
Deckel Oben

Einbaubereich: Kindergarten Küchenausgang

z.B. erfüllt das Produkt Meisterbox Forst !ER Mülltonnenbox1 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.02.05

AUSSTATTUNG, Netto: .....

03.02.06 Abschnitt SPIELFLÄCHEN

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

Übertrag: .....

Übertrag: .....

SANDSPIELFLÄCHE

SANDSPIELFLÄCHE

HINWEIS: VORGABEN LHM SPIELSAND

HINWEIS: VORGABEN LHM SPIELSAND

Der zu liefernde Spielsand muss folgende Eigenschaften haben:
- kein Brechsand
- erstmals aus seiner natürlichen Lagerstätte abgebaut
- nur an der Schürfstelle zwischengelagert
- nicht länger als einen Monat nach dem Abbau zwischengelagert
- gemäß seinem Einsatzzweck als Spielsand unbedenklich für die Gesundheit
- frei von Fremd- oder Schadstoffen
- Gehalt an Carbonat kleiner 8 Masse-%
- Wassergehalt bei der Wägung maximal 4 Gewichts-% bezogen auf die Trockensubstanz
- Korngröße 0/2 mit folgenden Kriterien:
- Absiebung im nassen Zustand
- Anteil an Schlämmkorn (0,0 bis 0,063 mm) kleiner 3 Masse-%
- Anteil an Feinsand (0,063 bis 0,2 mm) 15 bis 30 Masse-%
- Anteil an Kieskorn (größer 2,0 mm) maximal 10 Masse-%
- Größtkorn maximal 4,0 mm
- Ungleichförmigkeitszahl (U=d60/d10) 4 bis 6

Rechtzeitig vor Einbau des Sandes sind folgende Prüfzeugnisse vorzulegen:
- Prüfzeugnis des Materialprüfungsamtes für das Bauwesen der Technischen Universität München oder eines anderen gleichwertigen Institutes, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Korngrößenverteilung
- abschlämmbare Bestandteile
- Stoffe organischen Ursprungs
- Prüfzeugnis über eine mikrobiologische Untersuchung eines staatlich anerkannten und vereidigten Handels- und Lebensmittelchemikers, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Höhe des pH-Wertes
- Gesamtkolonienzahl
- Anteile an Escherichia coli, Enteerobacteriaceaen, coliformen Keimen und Salmonellen
- Prüfzeugnis über eine nukluidspezifische Untersuchung mittels hochauflösender Gamma-Spektroskopie des TÜV Bayern oder eines anderen gleichwertigen Institutes, welches Teilnehmer am Ringversuch des Bundesgesundheitsamtes ist. Dem Zeugnis müssen folgende Messergebnisse zu entnehmen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

sein, wobei die Werte in Bq pro Kg Sand anzugeben sind:
- Cäsium 134
- Cäsium 137
- Kalium 40
- Nuklide der natürlichen Zerfallsreihen (z.B. Uran- oder Thoriumreihe)

Der Sand muß beim Transport zur Verwendungsstelle abgedeckt sein

03.02.06.1 **Kleinsteinpflasterrand Sandkasten herstellen**

Kleinsteinpflasterrand herstellen
mit Granit-Kleinsteinen, Größe 2,
Güteklasse 1, 10/10 cm, gesägt und gestrahlt,
in Betonbettung C 12/15, 25 cm dick.
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
Bereich = gewölbte Sandbereicheinfassung
Breite ca. 0,60 - 0,90 m, 7 - 8 Reihen
Verlegung in Reihen mit versetzten Fugen.
Einschl. Betonkeil oben und unten.
Gebrauchtes Material, Material mit
Verschmutzungen darf nicht verwendet werden,
Steine von AN geliefert.
Abrechung: nach tatsächlicher Fläche
Übermessungsregeln und Kleinflächenregel wird hier nicht angewandt

Material: Granit, hellgrau
Freigabe nach Vorlage eines Steinmuster

38 m2 EP..... GP .....

03.02.06.2 **Spielsand**

liefern und profilgerecht einbauen, Naßabsiebung

Material: Manchinger Spielsand gem. Vorgabe LHM
Körnung: 0/4
Schichtdicke: 40 cm
bis 5 cm unter GOK

Bereich: Kinderspielbereich, siehe Werkplan

44 m3 EP..... GP .....

03.02.06.3 **Findlinge D 60-80 cm, Granit glatt und gerundet**

liefern und einbauen auf Betonbett Dicke 15 cm

6 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.02.06.4	**Verfugung zwischen den Findlingen erstellen** Verfugung zwischen den Findlingen erstellen Verfugung vertieft mit MG III, Vertiefung 3-4cm nach örtlicher Angabe Höhe der Fuge 0,4-0,6 m Länge der Fuge 0,6-0,8 m Breite der Fuge 10 - 20 cm	**10 St**	EP.....	GP .....
03.02.06.5	**Steinmetzmäßige Bearbeitung** Steinmetzmäßige Bearbeitung aller Natursteinoberflächen zum Entfernen von scharfkantigen Stellen der Steinoberflächen und Kanten und nacharbeiten von Anschlüssen Bearbeitungsbreite ca. 20 cm	**5 m**	EP.....	GP .....
SPIELGERÄTE				
			Übertrag:	

Übertrag: .....

03.02.06.6 **Hangrutsche eischl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Name: Edelstahlrutsche (Breite 0,5 m, Höhe 1,00 m)
SONDER: mit Bügel
Kategorie: Bauwerke und Anbauelemente
Design: Richter Spielgeräte GmbH

Lieferumfang
1 Rutsche mit Bügel und Erdanker

Technische Informationen

- Rutsche aus V2A, Seitenwangen glasperlengestrahlt
- Seitenwangenstärke 2 mm
- Handlaufrohr Durchmesser 42 mm, Stärke 2 mm
- Wangenhöhe 16 cm
- Befestigung oben und unten mit Anschraublaschen
- Rutschblechstärke 3 mm

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Breite:	50cm
Höhe:	1,00 m
Gewicht:	65 kg

Installationshinweise

- Untergrund: abhängig von der jeweiligen Anbauhöhe, bei Einbau im Gelände entsprechend der Bodenprofilierung; im Auslaufbereich empfehlen wir Bodenklasse „wie Sand“
- Fundamente: Aushubtiefe für Erdanker 55 cm

Maße Fundament Oben: 40x60x70 cm (Einbau auf dem Hügel)
Maße Fundament Unten: 25x25x70 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Artikel-Nummer: S3.63300 AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.06.7 **Hangsteiger einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

2 Standgestelle
2 Laufseile
2 Handseile

Technische Informationen

- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Richter-Herkulesseil, Durchmesser > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung, Standardfarbe rot
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Ketten aus V2A bzw. V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit. Kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Montage- und wartungsfreundliche Netzbefestigung über nachstellbare V2A-Kettenfixierung
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Länge:	5,40 m
Breite:	1,10 m
Gerätehöhe:	1,50 m
Höhe Laufseile:	0,40 m
Höhe Handseile:	1,30 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Gewicht insg.: 200 kg

Installationshinweise

- Untergrund: entsprechend einer Fallhöhe ≤ 0,60 m
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  2 Stück 60 x 150 x 60 cm, Aushubtiefe 80 cm
- Die Neigung ist abhängig von der Geländesituation.

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznr. AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.06.8 **Hangaufstieg einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

bestehend aus: Wandauftsieg und Palisade mit Tau zum hochziehen.

Wandaufsteig:
Lieferumfang
1 Schräge Wand, Hangneigung frei wählbar
4 Stahlfüße

Technische Informationen

- Gerät aus naturbelassener Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Länge:	2,90 m
Breite:	1,90 m
Gewicht:	230 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,50 m
- Hinweis: Bei Installation ohne Halteseil (3.67590), wird im Anlaufbereich (Wandfuß) eine Laufbahn mit geeignetem Untergrund (z. B. Hackschnitzel) und ausreichender Anlauflänge empfohlen.
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  4 Stück 50 x 50 x 40 cm, Aushubtiefe 60 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Süd Product Service GmbH.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Palisade mit Tau:
Lieferumfang
1 Palisade mit Stahlfuß
1 Klettertau

Technische Informationen

- Palisade aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Herkulesseil, Durchmesser > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung
- Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Gelenkiger Seilanschluss mit passgenauem Beschlag ohne gefährliche Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager und nachstellbarer Schraub-Verbindung
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Alle Teile zur Bodenverankerung aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Länge Klettertau:	2,50 m
Gewicht:	ca. 50 kg

Installationshinweise

- Untergrund: abhängig von der jeweiligen Anbauhöhe
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  Palisade: 1 Stück 60 x 60 x 60 cm, Aushubtiefe 80 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznr. AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

03.02.06.9 **Hügeltreppe aus Holzbalken liefern und einbauen**

Hügeltreppe aus Holzbalken liefern und einbauen
Material: Holzbalken, Gebirgslärche unbehandelt
gehobelt gefast. Kanten r:10mm abgerundet
Maße: 20x20x150 cm
befestigt mit 3 Gewindestangen d=15mm,
feuerverzinkt, Länge ca. 30 cm in Betonfundament je 30x30x50
Schraubenende vollständtig versenkt und mit Huttermuttern
verschraubt.
An der Oberseite Mutter ca. 30 mm versenken und mit
ca. 20 mm Zapfen aus Lärchennholz verschließen.
aufstellen, einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

Einbau in Boschung 1:3
Abstand ca. 60 cm

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.06.10 **Nestschaukel eischl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang:
1 Schaukelgestell mit Stahlfüßen und Querbaum aus Stahl
1 Storchennest mit Aufhängung an Seilen und Ketten

Technische Informationen
- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Kardangelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleit-lagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Formschlüssige Verbindung, mit eingefrästen Metallringen bzw. gezahnten Scheibendübeln, zur Verstärkung der Bolzenverbindung bei hoher Belastung quer zur Faserrichtung des Holzes
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Schaukelquerbaum aus Stahl feuerverzinkt. Optimierte Schaukelgeometrie mit biegesteifen Eckverbindungen, dadurch kleinere Fundamente und einfachere Fundamentüberdeckung möglich
- Ketten aus V2A bzw. V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit. Kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Storchennest Ø 120 cm mit olivgrünem Seilring (PP), Sitznetz und Aufhängeseil
in schwarz Ø 16 mm (PES)
Aufhängeketten Ø 7 mm aus Edelstahl
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	2,80 m
Lichte Höhe:	2,60 m
Breite:	4,30 m
Tiefe:	2,15 m
Gewicht:	280 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,50 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Fundamente: Betongüte C 25/30
  4 Stück 60 x 70 x 60 cm, Aushubtiefe 80 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Süd Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Artikel-Nummer:
Artikel-Nummer: 6.14520 AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.02.06.11 **Wasserpumpe mit Rinnen und Matschwanne, Fundamentanker und Winterdeckel**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

bestehend aus einem Pumpenpodest, Kurbelpumpe, Wasserrinnen und einer Matschwanne

Kurbelpumpe:
Lieferumfang

1 Kurbelpumpe mit integriertem Druckanschluss in der Säule einschl. Fundamentanker und Winterdeckel

Technische Informationen

- Kolbensaugpumpe in geschlossener Ausführung
- Pumpe und Säule aus V2A
- Zylinder- und Kurbelgehäuse, Rundunterteil, Kolbenstange und Antriebswelle aus V2A
- Antriebswellen-Messinglager durch Fettnippel schmierbar und auswechselbar
- Zylinder mit Messinglaufbuchse und Kunststoffkolben (POM)
- Kurbelring aus V2A mit Knauf aus Kunststoff
- Eingebaut in die Säule aus V2A sind die Ventilkombination zum direkten Anschluss an eine Druckwasserleitung Durchmesser 1 Zoll und ein Absperrventil mit Rückflussverhinderer Typ EA und Entleerung
- Anschlussgewinde 1 Zoll außen
- Mind. 2,5 bar Wasserdruck, max. 6 bar
- Verhinderung eines eventuellen Rückschlags durch Entlastungsventil
- Wasserbedarf ca. 18 l/min
- Mit programmierbarer Spülvorrichtung

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Gerätehöhe:	1,50 m
Breite:	0,35/0,67 m
Gewicht:	70 kg

Installationshinweise

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Pumpe zum direkten Anschluss an die Druckleitung: Für die Funktion ist kein unterirdischer Schacht notwendig
- Untergrund dübelfest
- Während der Frostperiode Demontage zwingend erforderlich

Technische Änderungen vorbehalten.
Gebrauchsmuster 20 2020 100 441 Deutschland
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Pumpenpodest:
Lieferumfang:
1 Pumpenpodest mit 4 Standpfosten mit Stahlfüßen

Technische Informationen
- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Plattformböden aus Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Standpfosten aus Lärchenholz 10/10 cm
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Breite: 1,25 m
Tiefe: 1,10 m
Max. Höhe: 0,45 m
Gewicht: 95 kg

Installationshinweise
- Fundamente:
4 Stück 50 x 50 x 50, Aushubtiefe 70 cm, Betongüte C25/30

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

1. Wasserfluter:

Lieferumfang:
1 wasserrinneV2A glasperlengestrahlt, 2mm
4 Standpfosten V2A d:10cm

Technische Informationen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Gerät aus V2A glasperlengestrahlt
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Höhendifferenz: mind. 24 cm
Höhe: 1,40 m
Länge: 1,50 m
Gewicht: 35 kg

Installationshinweise
- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm; treppenartige Anordnungen können jedoch eine Fallhöhenbetrachtung notwendig machen
- Empfehlung: Sand mit Drainage oder Pflaster mit Gully und entsprechende Geländegestaltung, dabei ist zu beachten, dass zur Spielfunktion „Matschen“ Sand notwendig ist
- Fundamente:
2 Stück 50 x 50 x 50 cm, Aushubtiefe 70 cm, Betongüte C 25/30

2. Wasserbecken mit Stauklappe:

Lieferumfang
1 Wasserbecken mit 1 Stauklappe
2 Standfüße zum Aufstecken

Technische Informationen
- Gerät aus V2A-Blech, glasperlengestrahlt, Stärke 2 mm, mit grifffreundlichem Rand
- Klappe mit Gummidichtung, durch das Eigengewicht des Griffes schließend
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Höhendifferenz: mind. 14 cm
Höhe: 1,40 m
Länge: 1,50 m
Gewicht: 56 kg

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Installationshinweise

- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm;

Treppenartige Anordnungen können eine Fallhöhenbetrachtung notwendig machen.

- Empfehlung: Ideal ist die Aufstellung im Sand mit Drainage und einer entsprechenden Geländegestaltung. Bei Aufstellung z.B. auf Pflaster mit Gully, muss geprüft werden, ob ein Sandabscheider erforderlich ist. Platzbedarf nach Gesamtanlage.
- Fundamente:

2 Stück 50 x 50 x 50 cm, Aushubtiefe 70 cm, Betongüte C 25/30

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service GmbH.

3. Matschwanne:

Lieferumfang

1 Matschwanne
3 Standfüße zum Aufstecken

Technische Informationen

- Gerät (Einzahl) aus V2A-Blech, glasperlengestrahlt, Stärke 2 mm, mit grifffreundlichem Rand
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Höhe	1,20m
Höhendifferenz	min. 6 cm
Außenmaß:	1,00 x 1,00 m
Gewicht:	63 kg

Installationshinweise

- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm; Wir bitten jedoch zu beachten, dass treppenartige Strukturen eine Fallhöhen Betrachtung notwendig machen können.
- zur Spielfunktion „Matschen“ ist Sand (Drainage vorgesehen) notwendig
  Fundamente: Betongüte C 25/30

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

3 Stück 50 x 50 x 50 cm, Aushubtiefe 70 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service GmbH.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznummer AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 psch GP .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.06.12 **Spielparcour aus Holz, einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

4 Podeste mit Stahlfüßen
3 Antrittsstufen
1 Krabbelfass
1 Balancierbalken
1 Lückenbrücke
1 Standgestell für Lückenbrücke mit Stahlfüßen
1 Treppe
1 Schräge Wand mit geneigter Edelstahlfläche
6 Handseile
1 Balancierseil

Technische Informationen

- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Schwarten aus Gebirgslärche (4 – 5 cm), von Hand weißgeschält, natürliche Baumoberfläche bleibt erlebbar und fühlbar
- Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Richter-Herkulesseil, Durchmesser > 20 mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyestergarn, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung, Standardfarbe rot
- Aluminium Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden
- Gelenkiger Seilanschluss mit passgenauem Beschlag ohne gefährliche Öffnungen mit Sintermetallgleitlager und nachstellbarer Schraubverbindung
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert

- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für alle Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf austauschbar
- Treppenstufen aus Hartholz 32 mm
- Rutschfläche aus V2A
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	1,80 m
Bodenhöhen:	0,40/0,60 m
Länge:	6,90 m
Breite:	5,15 m
Gewicht:	880 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 0,60 m
- Fundamente: Betongüte C 25/30
  9 Stück 90 x 50 x 40 cm, Aushubtiefe 60 cm
  1 Stück 90 x 30 x 20 cm, Aushubtiefe 40 cm
  2 Stück 30 x 30 x 30 cm, Aushubtiefe 50 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznummer AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

.....‘

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

03.02.06.13 **Spielboot Holz, einschl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

1 Schiffskörper mit Mast
3 Standpfosten aus feuerverzinktem Stahl
1 Hissbare Fahne

Technische Informationen

- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub/Stand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Kardangelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleitlagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Ketten aus feuerverzinktem Stahl (V2A/V4A gegen Aufpreis) vor dem Verzinken verschweißt, kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Mastabspannung aus kurzgliedrigen V2A-Ketten, 6 mm
- Beschlagsteile feuerverzinkt
- Fahne aus wetterfester PVC-Planenware
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Länge insg.:	3,50 m
Breite insg.:	2,20 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Sitzhöhe: 0,65 m
Gewicht insg.: 275 kg
Gewicht des schwersten Einzelteils: 135 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,00 m
- Fundamente:
  3 Stück 80 x 80 x 80 cm, Aushubtiefe 100 cm,
  Betongüte C 25/30

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznr.: AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.06.14 **Spielgerät Baumstamm einshcl. Fundamente**

Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 2-3m,
Stammdurchmesser 20-30 cm **(Nicht dicker als 30 cm)**
aus Robinie, befestigt mit 3 Gewindestangen d=15mm,
feuerverzinkt, Länge ca. 30 cm in Betonfundament je 30x30x50
Schraubenende vollständtig versenkt und mit Huttermuttern
verschraubt.
An der Oberseite Mutter ca. 30 mm versenken und mit
ca. 20 mm Zapfen aus Lärchennholz verschließen.
aufstellen, einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

03.02.06.15 **Spielgeräte Balancierklötze**

Spielgeräte "Balancierklötze",
Art Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 0,6 -0,8 m,
Stammdurchmesser 20-30 cm
aus Robinie, aufrecht in Betonfundament setzen,
OK Klötze 30 -45 cm über Geländeoberkante in
Betonfundament je 40x40x50 cm
einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

24 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.06.16 **Prüfung nach DIN EN 1176/1177**

Prüfung der eingebauten Spielgeräte im Bereich der Kinderkrippe und des Kindergartens,
Prüfung gem. DIN EN 1176/1177 durch einen zugelassenen Sachkundigen.

1 psch GP .....

HOCHBEETE

HOCHBEETE

03.02.06.17 **Hochbeet klein einschl. Noppenbahn**

Hochbeet klein

Lieferumfang:
1 Pflanzkiste mit Noppenfolie

Material: Gebigslärche unbehandelt, gehobelt und gefast
Maße kantholz: ca. 10 x 10 cm
Maße Pflanzkiste: 110 x 110 cm
Höhe: 40cm
aufstellen auf 20 cm Schotter 16/32 cm

Mit Noppenbahn auskleiden bis 5 cm unter OK Pflanzkiste
Verfüllen mit Intensivdachgartensubstrat Dicke 40 cm

1 St EP..... GP .....

03.02.06.18 **wie vor, jedoch Höhe 50 cm**

wie vor, jedoch Höhe 50 cm

2 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.02.06

SPIELFLÄCHEN, Netto: .....

03.02.07 Abschnitt STABGITTERZAUN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.07.1 **Dopstabgi.m.Zaun H 1.450**

Doppelstab-Gittermattenzaun herstellen
Zaunpfosten aus vollverschweißten Rechteckrohren
nach DIN EN 10219/1+2,
Stahlqualität S235JR nach DIN EN 10025 oder
DX51 + Z275 nach DIN EN 10346,
Abmessungen entsprechend statischer Erfordernis.
Mit verschweißter oder konstruktiv fest verbundener
Metallkappe am oberen Ende wasserdicht verschlossen.
Regelabstand (Achsmaß) ca. 250 cm
den Nutzlängen der Gittermatten angepasst.
Doppelstab-Gittermattenelemente aus
Stahldraht nach DIN EN 10218-2 und DIN EN 10223-4,
Stahlqualität S235JR nach DIN EN 10025
bestehend aus waagerecht verlaufenden doppelt gegenüberliegenden, punktgeschweißten Stahldrähten d = 8 mm
und senkrechten, im Kreuzverbund verschweißten Stahldrähten d = 6 mm
Abschluss am oberen und unteren Mattenrand glatt
(kein Übersteigschutz).
Gittermontage am Pfosten mit Flachstahl-Klemmleiste
(Korrosionsschutz und ggf. Pulverbeschichtung wie bei
Pfosten und Matten), die im Systemraster am Pfosten
verschraubt wird.
Die Gitterenden überlappen hinter dem Pfosten mit einer
Auflage von mindestens 30 mm, so daß die Befestigungsschrauben durch die Gitter greifen und ein Herausrutschen der Gitter am Pfosten unmöglich ist. Die überlappenden Enden der Gitter haben eine Maschenweite von
70x200 mm, so daß an beiden Enden Toleranzen im
Pfostenachsabstand bis zu 20 mm ausgelichen werden
können. Nutzlänge der Gitter 2.500 mm.
Alle Montageteile aus Metall (kein Kunststoff)
Zaunhöhe ca. 1.450 mm (Mattenhöhe 1.400 mm)
Pfosten mind. 60/40/2 mm, Länge 2.000 mm
Betonfundament C 12/15, 30/30/80 cm
Maschenweite (Achsabstand der Stäbe) 50/200
Oberfläche von Pfosten und Gittermatten feuerverzinkt
nach DIN EN ISO 1461

Bodenfreiheit 2 bis 8 cm
Einschließlich Erdarbeiten, Bodenklasse 1, 3 bis 5
Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist einer
Wiederverwertung zuzuführen

40 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.07.2	**Bes.Lstg.Zaun Endleiste H 1.450** Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Endleiste aus Metall Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**6 St**	EP.....	GP .....
03.02.07.3	**Bes.Lstg.Zaun Eckausbildung H 1.450** Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Eckausbildung Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**2 St**	EP.....	GP .....
03.02.07.4	**Bes.Lstg.Zaun Passlstück H 1.450** StLKNr. 10.18 944/210.21.04.10.01 Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Gittermatten-Passlänge Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**4 St**	EP.....	GP .....
03.02.07.5	**Bes.Lstg.Zaun Höhenversprung H 1.450** StLKNr. 10.18 944/210.22.34.10.01 Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Höhenversprung (31)A 'Höhensprünge bis 20 cm" Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**2 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

TORANLAGEN

TORANLAGEN

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.07.6 **Zauntor Pflegezufahrt, Kita Tor**

Zauntoranlage einbauen
mit Torpfosten, 2 Bänder und Kegel je Tor, nach-justierbar
Türhöhe: 1450 mm
Türbreite (lichte Weite):6000 mm
Schließblech, Anschlag, Schloss mit Vorrüstung für 1 oder 2 Doppelschließzylinder nach Vorgabe AG, Lieferung Schließzylinder durch AG
Drücker bzw. Knauf, Design in Abstimmung mit AG zur Vermeidung von Gefahrenstellen
Bei Augenschrauben der Torbänder ggf. vorhandene Überlänge der Gewindespindeln abtrennen, Spindelenden mit Hutmuttern sichern.
Metallteile innen und außen nach Schweißarbeiten feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Mindestzinkauflage 0,08 mm
Bodenfreiheit der Torflügel im geschlossenen Zustand 5 bis 8 cm
Inkl. Feststellriegel, bei geschlossenem Schlossflügel nicht zu öffnen
Auflaufschuh einbetoniert, belagsbündig oder Überstand nach Vorgabe des AG
2 Feststeller, einbetoniert, für geöffneten Zustand
Torflügel an Torpfosten über beide Bänder aufliegend zur gleichmäßigen Lastübertragung montiert und gegen Aushängen gesichert
Einschließlich Erdarbeiten, Bodenklasse 1,3 bis 5
Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
2-flügelig mit 2 ungleichen Flügeln,
Breite Schlossflügel in mm: 3000 mm'
Pfosten aus Vierkantstahlrohr 160x160 mm,Wanddicke 8 mm DIN 49.411, mit aufgeschweißtem Deckel
Mit Geflechtanschlussbügel, angeschraubt oder angeschweißt
Torblätter aus Stahlvierkantrohr,
HOP-Profil 70/40/15/2 mm
Türfüllung Stabgitter
Betonfundament Streifen 500 x 50 x 80 cm
Pfosten aus Vierkantstahlrohr 160x160 mm,Wanddicke 8 mm DIN 49.411, mit aufgeschweißtem Deckel
Mit Geflechtanschlussbügel, angeschraubt oder angeschweißt

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Torblätter aus Stahlvierkantrohr,
HOP-Profil 70/40/15/2 mm
Türfüllung ...
Betonfundament 650x40x80 cm, C 20/25

1 St EP..... GP .....

U01 **Füllung Stabgitter, Doppelte Schließung,elktr. Türöffner**

Unterbeschreibung

Zusatz:
Füllung Stabgitter, lotrecht als Sonderanferigung
Maschenweite 50/200

Schloßkasten für doppelte Schließung vorrichten
Torfeststeller im Rahmen beider Torflügel **innenliegend integriert.**
Zauntorsäulen mit aufgeschweißter oder konstruktiv fest verbundener Kopfplatte aus Metall.
Beide Flügel 3000 mm

Summe Abschnitt 03.02.07

STABGITTERZAUN, Netto: .....

03.02.08 Abschnitt NEBENGEBÄUDE

NEBENGEBÄUDE

NEBENGEBÄUDE

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.08.1 **Kubus mit Deckelschalung und geraden Seitenwänden,**

Gerätehaus
Kubus mit Deckelschalung und geraden Seitenwänden,
gefertigt als traditionelle Holzkonstruktion mit Stahlfüßen,
Wandbekleidung aus Deckel-Schalung,
Flachdach mit innenliegender Dachentwässerung,
Lieferung in vorgefertigten Teilen,
Montage vor Ort auf bauseitige Gründung gemäß statischem Nachweis
Standort: Kita B, Gartenhaus
Hinweis:
Alle Angaben vor statischer Prüfung.
Dimensionierung und Gestaltung nach statischer Notwendigkeit und Werkplanung.
Details siehe Werkplanung.
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90126-00-V
Alle Farben nach RAL (nach Auswahl AG)

Abmessungen:
LxBxH: ca. 7130x6300x2800mm
Dachneigung ca. 2-3%
ohne Dachdurchdringung

Grundkonstruktion aus Holz und Stahl:
Tragwerk aus Konstruktionsvollholz (Fichte) in Skelettbauweise,
Holz technisch getrocknet, gehobelt, gefast, lasiert,
Sichtqualität, Festigkeitsklasse C 24,
Sparrren ca. 10/14cm, Wandrähm ca. 12/14cm,
Streben ca. 6/12cm, Wandschwelle ca. 12/16cm,
zzgl. Aussteifungen nach statischer Notwendigkeit,
Pfosten ca. 12/12cm, Pfostenfüße Stahl-Hohlprofil ca. 100x100-4mm,
auf Stahlfußplatten: ca. 200x200x10mm,
inkl. Fußplattenverankerung/ Befestigungsmaterial nach stat. Notwendigkeit,
Abbinden und Aufrichten des Bauholzes inkl. sämtlicher Anschlüsse und Auswechselungen,
Zimmermannsverbindungen, keine Schnellbauwinkel
alle Stahlelemente feuerverzinkt
Überdachung:
Flachdach, Dachschalung aus Rauspund, Ringkeilbohle umlaufend, EPDM-Schweißbahnen, Schutzlage aus Geotextil, innenliegende Entwässerung über Flachdachgulli, Zink-Fallrohr DN 60/100 mit Rohrschelle, ohne Einbindung,
Ortgangsblech aus Zink als Abschluss, farbig pulverbeschichtet

Wandbekleidung aus Deckel-Schalung:
Deckel-Schalung, Profilmaß: ca. 21x145mm, Kanten abgerundet,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Holzart: Fichte/Douglasie, 2-fach lasiert,
Sockelleiste umlaufend: HPL-Streifen als Abschluss zur Pflasterfläche
Flügeltür: (2 Stk.)
Abmessungen: ca. 1,20x2,10m, aus Massivholzplatten,
Öffnungswinkel: 180°,
Dicke ca. 19mm, farbig lasiert,
Türrahmen Kantholz, farbig lasiert,
inkl. beidseitiger Drückergarnitur (Klinke/Knauf, V2A),
inkl. Türfeststeller (V2A),
inkl. beidseitiger Fingerklemmschutz,
ohne Schließsystem
Zusätzlich Einbauten :
- schmale Luftöffnungen an oberen Wandabschluss inkl. Ungezieferschutz,
- 1 Stk. Trennwand mit Verkleidung aus Holzmehrschichtplatte,
- 1 Stk. Lichtöffnung mit Festverglasung aus Kunststoff, Breite ca. 75cm, Rahmen farbig lasiert
herstellen, liefern, Endmontage vor Ort
ohne Abladen (Radlader/Kran bauseitig benötigt),
ohne Erd-, Fundament- und Überdeckungsarbeiten

herstellen, liefern, Endmontage vor Ort
ohne Abladen (Radlader/Kran bauseitig benötigt),
ohne Erd-, Fundament- und Überdeckungsarbeiten
Erzeugnis/ Lieferhinweis: Gerätehaus - Typ ANNELIE
FreiraumObjekte Ney GmbH
Adalbert-Stifter-Weg 14
01157 Dresden
tel. / Fax: 0351 421204 0/ 6
info@freiraumobjekte-ney-gmbh.de
www.freiraumobjekte-ney-gmbh.de

z.B. erfüllt das Produkt Typ ANNELIE die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

VERKLEIDUNG ANSAUGTURM

VERKLEIDUNG ANSAUGTURM

Beschreibung Materialien

Beschreibung Materialien
Alle Schweißnähte an tragenden Teilen sind
vollverschweißt und mit einer Schweißnaht mind. a= 6mm
herzustellen.
alle Stahlteile ST 37, feuerverzinken, sweepen, Kanten entgratet

Alle Holzteile aus Lärche, Kernholz, Güteklasse 1 nach
DIN 4074, Schnittklasse A, Feuchtigkeitsgehalt trocken
kleiner 18 %, kerngetrennt und splintholzfrei
unbehandelt, glatt gehobelt, Kanten 3 mm
gefast!
gemäß Detail Anlage

03.02.08.2 **W+M Konstruktion für Verkleidung Ansaugturm**

Herstellen von erforderlichen Werkstattzeichnungen
Freigeb durch Bauleitung erforderlcih

1 psch GP .....

03.02.08.3 **Verkleidung Ansaugturm**

Verkleidung Ansaugturm Holzlatten auf Stahlunterkonstruktion

4 Eckpfosten aus Vierkanthohlprofil 60/60/3mit
jeweils 12 Laschen 20/40/4 mit Loch M8
zum Verschrauben des Querträgers
Asymetrische Bodenplatte 20x20x10mmm mit 4 Löcher M10
zum Aufdübeln
24 Querträger aus Flachstahl 50/5 Länge 140 cm
Verkleidung mit Holzlatten aus Douglsie, gehobel und
gefast,oben abgeschrägt
Maße:28/58/2300 mmmit jeweils einer M5/40
Sechskantimbusschraube mit Kontermutter aus Edelstahl.
je Querstrebe
Fugenbreite max. 5mm

1 psch GP .....

Summe Abschnitt 03.02.08

NEBENGEBÄUDE, Netto: .....

03.02.09 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.09.1	**Baugrund lockern** vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915. Abstand der Aufreißer: bis 50 cm Tiefe: 40 cm Bodengruppe: 2 bis 5	**530 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.2	**Baugrund lockern in Handarbeit** vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915 mit Handwerkzeug in Handarbeit Tiefe: bis 20 cm Bodengruppe: 2 bis 5	**50 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.3	**Pflanzfläche 40 cm-Schicht 0/40 gesiebt** Oberboden 0/40 gesiebt liefern, profilgerecht auftragen und Vegeta- tionstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen. Profilgenauigkeit: +/- 5 cm. Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe Schichtdicke: 40 cm teilweise auf Tiefgaragendecke	**185 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.4	**Oberboden 0/40 gesiebt einb. 40 cm AN liefern, in Böschung** Oberboden 0/40 gesiebt profilgerecht einbauen auf Böschungen, Neigung ..1:3. Einbaudicke ca. 40 cm Oberbodenlieferung durch AN	**45 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.09.5	**Vegetationsschicht lockern** durch Fräsen, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Tiefe: bis 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**530 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.6	**Rasenfläche 20 cm-Schicht 0/25 gesiebt** Oberboden liefern, profilgerecht auftragen und Vegetationstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen. Profilgenauigkeit: +/- 5 cm. Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe Schichtdicke: 20 cm teilweise auf Tiefgaragendecke	**250 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.7	**Oberboden 0/25 gesiebt einb. 20 cm AN liefern, in Böschung** Oberboden 0/25 gesiebt profilgerecht einbauen auf Böschungen, Neigung ..1:3. Einbaudicke ca. 20 cm Oberbodenlieferung durch AN	**50 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.8	**Vegetationsschicht lockern in Handarbeit** mit Handwerkzeug, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen. in Neigungen bis 1:2 Gemäß DIN 18 915. Frästiefe: 20 cm Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.	**50 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.02.09.9	**Düngung Kompost vermischen** Düngung, organisch der Pflanzfläche mit Kompost Menge: 50 l/m2 Dünger gleichmäßig mit Erde vermischen.	**230 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.10	**Feinplanum Pflanzflächen** herstellen nach DIN 18 916. Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren. Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): ± 5cm Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.	**230 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.11	**Feinplanum Rasenflächen** herstellen nach DIN 18 917. Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren. Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): +-2cm Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.	**300 m2**	EP.....	GP .....
03.02.09.12	**Zulage Feinplanum in Böschung oder Mulde 1:2** Zulage Feinplanum in Böschung 1:3	**100 m²**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Übertrag: .....

03.02.09.13 **Zwischenansaat mit Phacelia**

Zwischenansaat mit Phacelia
Phacelia tanacetifolia
auf Vegetationstragschichten aus gesonderter Position
gegen Verunkrauten, Austrocknen und Erosion
durch Ansaat mit Phacelia, einjährig, blau.
Menge 25 g/qm.
Ausbringung: ab März bis August
Abrechnung in der Abwicklung.

500 m2 EP..... GP .....

BAUMSTANDORTE

03.02.09.14 **Substrat A einb. 'T 80 cm' AN liefern**

Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat (nicht überbaubar), Sieblinie A der ZTV-Vegtra Mü
(aktuelle Fassung)
Der Einbau hat entsprechend dem
Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü
(aktuelle Fassung) zu erfolgen.
Die Leistungen sind zu dokumentieren;
die Nachweise sind
unaufgefordert dem AG zu übergeben.
Schichtdicke in cm: 80
Lieferung durch AN
Eignungsprüfung und Eigenüberwachungsprüfung des AN
ist dem AG vor Bauausführung schriftlich zu übergeben

20 m3 EP..... GP .....

03.02.09.15 **Substrat B einb. T 80cm**

Substrat profilgerecht für tragfähige erweiterte
Vegetationsflächen einbauen und verdichten
Substrat tragfähig nach Sieblinie B der
ZTV-Vegtra Mü (99)
Schichtdicke 100 cm
Einbaubereich Baumgrube

120 m3 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.09.16	**Baumgrube 5x5 T 100** Baumgruben herstellen inkl. Lockerung der Sohle 20 cm Größe 5,0 m x 5,0 m Aushubtiefe 1,0 m Baum-/Pflanzgrube verfüllen mit Substrat der Vorpositionen (aktuelle Fassung) Der Einbau hat entsprechend dem Kapitel "Ausführung" ZTV-Vegtra Mü (aktuelle Fassung) zu erfolgen. Aushub laden und und auf Haufen legen	**5 St**	EP.....	GP .....
03.02.09.17	**Pflanzgrube L 60 / T 60,ab Höhe 100** Pflanzgrube für Solitärsträucher nach DIN 18915 herstellen verfüllen mit Oberboden Bodengruppe 2 bis 5 Lockern der Sohle 10 cm tief. Seitenlänge: 60 cm Grubentiefe: 60 cm	**10 St**	EP.....	GP .....
MULCHARBEITEN	MULCHARBEITEN			
03.02.09.18	**Rindenmulch fein 0/20 für Stauden und Bodendecker** als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen nach DIN 18 916. Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung. Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen. Dicke i.M.10 cm Material Rindenmulch fein 0/20 mm aus Nadelholzrinde Abrechnung in der Abwicklung. Bereich Pflanzflächen Stauden und Bodendecker	**230 m2**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 03.02.09

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

03.02.10 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem
Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen.
Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

BÄUME

03.02.10.3 Carpinus betulus

Hainbuche
Hochstamm, StU 20-25

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.02.10.4	**Pterocarya fraxinifolia** Pterocarya fraxinifolia Solitär, mehstämmig br.200-250,h:300-400	**2 St**	EP.....	GP .....
STRÄUCHER				
03.02.10.5	**Cornus sanguinea** Roter Hartriegel Solitär 3xv mB. 150-200	**11 St**	EP.....	GP .....
03.02.10.6	**Corylus avellana** Gewöhnliche Hasel Solitär mB. 3xv 175-200	**6 St**	EP.....	GP .....
03.02.10.7	**Physocarpus opulifolius 'Amber Jubilee'** Blasenspiere ‘Amber Jubilee‘ Strauch i.C. 100-125 Terrassen Sichtschutz 4x Wegränder 1x	**5 St**	EP.....	GP .....
03.02.10.8	**Ribes alpinium "Schmidt"** Alpen Johannisbeere Strauch 2xv. i.C. H 60 -100 Rasen Innenfläche	**3 St**	EP.....	GP .....
03.02.10.9	**Salix eleagnus ‘Angustifolia‘, 60-80, i.Co** Salix eleagnus ‘Angustifolia‘, 60-80, i.Co 2xver	**50 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.10.10	**Spiraea x arguta** Brautspiere Strauch 3xv. mB 100-125 Terrassen Sichtschutz 5x Wegränder 1x	**6 St**	EP.....	GP .....
	STAUDEN/ BODENDECKER			
03.02.10.11	**Waldsteinia ternata - Golderdbeere** Waldsteinia ternata - Golderdbeere Tb,,10-12 Stück/qm	**1.800 St**	EP.....	GP .....
03.02.10.12	**Cornus sericea "Kelseyi" 30-40** Cornus sericea "Kelseyi" Str. im Co. 2 x ver. 30-40 7Stkk/m²	**1.400 St**	EP.....	GP .....
Summe Abschnitt 03.02.10		**PFLANZLIEFERUNG, Netto:**		.....
03.02.11	**Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN**			
03.02.11.1	**Bodenverbesserungsmittel NPK-Dünger** liefern und gleichmäßig auf Pflanzfläche und Baumgruben aufbringen. in Neigungen bis 1:2 Material: organisch/mineralischer NPK-Dünger Badarf: 20 g/qm Abrechnung: Nach bearbeiteter Fläche Nachweis gemäß Lieferschein Hersteller:	**6 kg**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.02.11.2	**Rasenansaat RSM 2.3** Rasenansaat nach DIN 18 917 herstellen Regelsaatgutmischung: RSM 2.3 / FLL (Gebrauchsrasen - Spielrasen) Arbeitsgänge: 2, mit je der Hälfte der Saatgutmenge, kreuzweise. Saatgutmenge 20 g/qm Abrechnung in der Abwicklung.	**300 m2**	EP.....	GP .....
03.02.11.3	**Bäume 20/25** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Hochstamm mit Ballen, StU 20/25	**3 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.4	**wie vor, jedoch br.200-250, Höhe350-400, mehrstämmig** wie vor, jedoch br.200-250, Höhe350-400, mehrstämmig	**2 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.5	**Baumpfähle: Baum 3 Bock** Pflanzenverankerung nach DIN 18 916 liefern und einbauen. Pfähle und Befestigungsmaterial müssen 2 Jahre haltbar sein. Material: geschälter Baumpfahl ohne Imprägnierung, Pfahllänge: 300 cm Einbau: senkrecht, drei Pfähle pro Baum Bindegut: Kokosstrick, Zopfdicke 8-10 cm Abrechnung pro Baum	**5 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.6	**Verdunstungsschutz** an Stamm und Hauptästen bis 8 cm Dicke mit Jute-Bandage. Abrechnung pro Baum.	**5 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.11.7	**Solitärs 125/150** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 125/150	**11 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.8	**Solitärs 175/200** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. Mit Ballen, Höhe 1175/200	**17 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.9	**Sträucher bis 40cm** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. iC, Höhe bis 40cm	**140 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.10	**Sträucher 60-100** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern. mit Ballen, Höhe 60-100	**24 St**	EP.....	GP .....
03.02.11.11	**Stauden & Bodendecker im Tb** gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.	**1.800 St**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 03.02.11

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

03.02.13 Abschnitt FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

03.02.13.1 **Wässern Gehölz 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 9
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

60 St EP..... GP .....

03.02.13.2 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 190

900 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.02.13.3 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
25 l,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 190m2
Abrechnung in der Abwicklung

1.900 m2 EP..... GP .....

03.02.13.4 **Düngen Pflanzflächen 1 AG**

Düngen
von Pflanzflächen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2
bis 5.000 m2 je Arbeitsgang

190 m2 EP..... GP .....

03.02.13.5 **Rasen mähen 10 AG**

Rasen mähen
Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm,
Anzahl der Schnitte: 10
Schnittfolge nach Wuchshöhe
Mähgut aufnehmen,
es wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300

3.000 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.02	Bereich	KITAS BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.02.13.6	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**500 m²**	EP.....	GP .....
03.02.13.7	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.500 m2**	EP.....	GP .....
03.02.13.8	**Düngen Gebrauchsrasen 2 AG** Düngen von Gebrauchs- und Spielrasen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen mit Streugerät Ausbringmenge über 80 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**600 m2**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 03.02.13

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

Summe Bereich 03.02

KITAS BLOCK B, Netto: .....

03.03 Bereich KITAS BLOCK C

03.03.01 Abschnitt VORARBEITEN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

AUF HÖHE SETZEN

AUF HÖHE SETZEN

03.03.01.1 **Schacht auf Höhe (bis 10 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 10 cm)
setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 10 cm

2 St EP..... GP .....

03.03.01.2 **Schacht auf Höhe (bis 30 cm)**

Schacht auf Höhe (bis 30 cm) setzen, Oberkante Deckel entspricht fertiger Geländehöhe.
Art des Schachtes: Revisionsschacht
Höhendifferenz: bis 30 cm

2 St EP..... GP .....

03.03.01.3 **Konus drehen**

Konus drehen, einschl. Ausgleichsringe und Deckel
Standartkonus bis duchmesser 200 m freigraben und drehen.
Danach wieder anfüllen und entsprechen verdichten

3 St EP..... GP .....

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

VERDICHTUNGSKONTROLLEN

1 Stück Prüfung gem. DIN bedeutet, dass ein Prüfstandort alle mind. Anforderungen, inkl. Bericht, gem. der erforderlichen DIN erfüllen muss.

03.03.01.4 **Rammsondierung**

Prüfen der Verdichtung des Vorunternehmers mittels Rammsondierung (Künzelstab) gemäß DIN 4094 einschl. aller Nebenarbeiten, incl. Prüfdiagramm.
Leistung wird nur auf Anordnung durch die örtliche Bauleitung erbracht.
Bereiche: Gebäudehinterfüllung

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.03.01.5 **Lastplattendruckversuch**

Lastplattendruckversuch als Kontrolluntersuchung
Bestimmung des Verformungsmoduls durch Lastplatten-Druckversuche (Doppelversuch) an Erdplanum (vor und nach Untergrundverbesserung) und Frostschutzschicht, einschließlich Beistellung des Kontergewichtes (z.B. beladener LKW)
Zu erreichende Werte:
- für Erdplanum Ev2 mind.45 MN/ qm bei einem Verhältnis Ev2/ Ev1 max. 2,5

- Für OK Frostschutzschicht Ev2 mind. 120 MN/qm bei einem Verhältnis von Ev2/Ev1 max. 2,2

Leistung inclusive Berichterstellung.

2 St EP..... GP .....

03.03.01.6 **Boden für Suchgraben**

Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche ausheben, zur Feststellung von Sparten in Handarbeit mit Maschinenunterstützung. Aushub seitlich lagern, nach Spartensichtung wieder verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe: bis 0,80 m
Sohlenbreite: bis 0,50 m
Bodenklasse 3 und 4.

20 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.01

VORARBEITEN, Netto: .....

03.03.02 Abschnitt AUFBAU TIEFGARAGE

TG-DECKE

03.03.02.1 **Reinigung der Dachflächen**

Reinigung der Dachflächen
Bearbeitungsflächen von störenden Stoffen säubern (besenrein). Die aufgenommenen Stoffe werden Eigentum des AN und sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

600 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.02.2 **PE-Trenn- und Gleitfolie TGF 0,2**

PE-Trenn- und Gleitfolie TGF 0,2 liefern und mit 10 cm Überlappung verlegen.

Eigenschaften:
Material: 100% Recycling-PE
Dicke: ca. 0,2 mm
Gewicht: ca. 185 g/m²

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

600 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.02.3 **Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500mg**

Schutz-, Trenn- und Gleitlage 500mg
Schutzvlies SGL 500 liefern und als Schutz der Dachabdichtung/Wurzelschutzbahn vor mechanischer Beanspruchung bzw. bei Materialunverträglichkeit gemäß DIN 18531-2, sowie als Gleitlage unter Verkehrsflächen in Verbindung mit einer weiteren PE-Folie mit 10 cm Überlappung fachgerecht verlegen.

Eigenschaften:
Material: PP (Vlies) und LDPE (Gleitlage)
Georobustheitsklasse: GRK 5
Dicke ca. 2,5 mm
Flächengewicht: ca. 500 g/m²

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

600 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.02.4 **Wasser-Retentionsbox WRB 85 einschl. Kapillarbrücken**

Wasser-Retentionsbox WRB 85 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen. Hochbelastbar mit frei durchströmbarer Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.
Einschließlich 4 Kapillarbrücken pro Box zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 85 mm
Flächengewicht: ca. 5,7 kg/m²
Farbe: schwarz
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 80 l/m²
Wasserableitvermögen (nach DIN EN ISO 12958):
bei 0% Gefälle: 2,80 l/(m*s)
bei 1% Gefälle: 6,07 l/(m*s)
bei 2% Gefälle: 8,63 l/(m*s)
bei 3% Gefälle: 10,30 l/(m*s)
Lieferform: Einzelelemente (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement)
einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 85 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

200 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.02.5 **Wasser-Retentionsbox WRB 170, mit Kapillarbrücken, einschl. Verbinder**

Wasser-Retentionsbox WRB 170 mit Kapillarbrücken
Wasser-Retentionsbox WRB 170 mit hohem temporärem und ggfs. permanentem Retentionsvolumen.
Mit Kapillarbrücken zum Transport von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung. Hochbelastbar mit geschlossener, lastverteilender Struktur.
Frei durchströmbare Struktur zur schnellen Verteilung des Regenwassers innerhalb des Retentionsraums.

Technische Daten:
Material: PP-Recycling-Regenerat
Nenndicke: 170 mm
Druckfestigkeit (nach DIN ISO 25619-2): ca. 800 kN/m² bei ca. 10% Stauchung
Flächengewicht: ca. 11,4 kg/m²
Farbe: schwarz
Hohlraumvolumen: ca. 95 Vol.%
Retentionsvolumen: ca. 161 l/m²
Lieferform: Einzelelemente inklusive 4 Kapillarbrücken (Maße: 1,19 x 0,59 m, ca. 0,702 m²/Einzelelement) einschl. 4 Verbinder

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün WRB 170 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘.....‘
‘.....‘
‘.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

400 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.02.6	**Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen 85 mm** Schnittkanten an Wasser-Retentions-Boxen WRB der Vorpositionen an Dachrändern und -durchdringungen fachgerecht nach Herstellerangaben als Zulage herstellen.	**65 m**	EP.....	GP .....
03.03.02.7	**wie vor, jedoch 170 mm** wie vor, jedoch 170 mm	**50 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.02.8 **Filter- und Kapillarvlies FIL 200K (Unter Vegetationsflächen)**

Filter- und Kapillarvlies als Filterschicht zwischen Wasser-Retentionsboxen und Substrat. Vlies mit Mikrofilament-Technologie mit besonders guter Kapillarwirkung.

Einsatzbereich:
Horizontale Filterschicht bei begrünten Retentionsdächern. Zur flächigen Verteilung von gespeichertem Regenwasser aus der Dränebene in die Substratschicht und zur Steigerung der Verdunstungsleistung.

Eigenschaften:
Material: Polyester PES/Polyamid PA
Nenndicke: ca. 1,5 mm
Flächengewicht: ca. 180 g/m²
Farbe: hellblau
Festigkeitsklasse: GRK 3

Liefern und nach Herstellerangaben mit 10 cm Überlappung verlegen.

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL200 K die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

300 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.02.9 **Filtervlies 300g/m² (Unter Verkehrsflächen)**

Filtervlies 300g/m2 liefern und als Filterschicht zwischen Dränschicht und Substrat mit 10 cm Überlappung verlegen.

Einsatzbereich:
Unter Verkehrsflächen zwischen Dränschicht und Substrat/ Tragschicht.

Eigenschaften:
Material: 100 % PP (Polypropylen)
Nenndicke: ca. 3,0 mm
Flächengewicht: ca. 300 g/m²
Farbe: weiß
Festigkeitsklasse: GRK 5
Höchstzugkraft nach EN ISO 10319 längs/quer: 21/24 KN/m
Vertikale Wasserdurchlässigkeit nach EN ISO 11058:
57 l/(s m²)

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FIL 300 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

300 m² EP..... GP .....

03.03.02.10 **Zulage Randstreifen Filtervlies mit Drainschüttgut 8/16**

Randstreifen gem. Einbauanbleitung ausführen
Abstand der Retentionsboxen von der
Attika bzw. Einbauten ca. 10-17 cm.
Zusätzlicher Bedarf an Filtervlies ca. 70 - 100 cm pro lfm
Vlies gem. Einbauanleitung mehrfach umschlagen(ca. 4-5 mal)
Spalt zwischen aufgehendem Bauteil/Attika o. Einbauten) mit
Dränage-Schüttstoff 8/16 auffüllen (ca. 0,01 m³/lfm)
auffüllenund dem Vlies abdecken und ca. 30 cm in die Fläche überlappen

100 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.03.02.11 **Dänage TG Kante Kies16/32, Breite 50 cm**

Schüttbelag liefern und als Dränagestrang einbauen
Material: Kies 16/32,

Höhe: 100 cm
Breite : 50 cm

Bereich Kante TG decke

30 m EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.02

AUFBAU TIEFGARAGE, Netto: .....

03.03.03 Abschnitt BODENARBEITEN

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in

Der Aufbau einer Verkehrsfläche wird unterteilt in
OBERBAU
UNTERBAU
UNTERGRUND

Der Aufbau einer Vegetationsfläche wird unterteilt in
UNTERBODEN
OBERBODEN

Die Ausführungsbeschreibung für die Oberbauschichten
ist zu beachten.

BODENARBEITEN

BODENARBEITEN

ABTRAG OBERBODEN

03.03.03.1 **Probeentnahme nach PN098**

Probeentnahme nach PN098
2-4 Mischproben entsprechend Mietengröße
incl. Transport zum Labor
Vorhalten der Rückstellproben

1 Stk EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.03.03.2	**Analyse nach Leitfaden LVGBT** Analyse der Bodenproben nach Leitfaden LVGBT chemische Analytik mit Haufwerksdeklarartionen, Abstimmung mit dem AG, Fachbehörden, Präsentation der Ergebnisse (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen)	**1 Stk**	EP.....	GP .....
03.03.03.3	**Unterboden lösen und lagern** Unterboden profilgerecht lösen, fördern und lagern. Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4 Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Abtragsdicke: bis 50 cm Förderweg: - 200 m	**50 m3**	EP.....	GP .....
03.03.03.4	**Unterboden laden und einbauen** Unterboden profilgerecht laden, fördern und einbauen Bodengruppe DIN 18915: 3-5 Bodenklasse DIN 18300: 3 und 4 Abrechnung: Nach anerkannten Ausgangs- und Endnivellement. Auftragsdickedicke: bis 50 cm Förderweg: - 200 m	**50 m3**	EP.....	GP .....
03.03.03.5	**Boden Bkl 3-5 entsorgen <Z0** Boden entsorgen / verwerten Boden beprobt nach LVGBT (Leitfaden zur Verfüllung von Gruben und Brüchen) in den Feinfraktionen deklariert als: <Z0 Bodenart: Bodenklasse 3-5 laden und zu einer zugelassenen Verwertungsanlage abtransportieren incl. aller Verwertungs-/Entsorgungsgebühren. Erstellen der Entsorgungsnachweise und Begleitscheinvordrucke. Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von gegengezeichneten Übernahme-/Begleitscheinen mit Wiegescheinen. Ohne Gegenzeichnung der Entsorgungsstelle und der eindeutigen Zuordnung einer bestimmten Fuhre erfolgt keine Vergütung.	**50 t**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.03.6	**von wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1** wie Pos. vor, jedoch >Z0 ≤Z 1.1 deklariert als: >Z0 ≤Z 1.1 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
03.03.03.7	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.1 ≤Z1.2 deklariert als: >Z1.1 ≤Z1.2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
03.03.03.8	**von wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2** wie Pos. vor, jedoch >Z1.2 ≤Z2 deklariert als: >Z1.2 ≤Z2 Bodenart: Bodenklasse 3-5	**50 t**	EP.....	GP .....
OBERBAU	OBERBAU			
A0031 Ausführungsbeschr.	**Ausführungsbeschreibung Oberbau** Folgende Schichtstärken sind für den Oberbau unter fertiger Oberkante einzuhalten: - Straßen- und Wegeflächen befahrbar 60 cm - Platz- und Wegeflächen begehbar 50 cm - Trauf- und Terrassenflächen 30 cm Für alle Trag- und Forstschutzschichten ist die ZTVT-StB in der jeweils aktuellen Fassung bindend. Die Tragschichten sind mit einer Randausbildungsneigung von 1:1,5 und einer Oberflächengenauigkeit von +/- 2 cm einzubauen. Abrechnung : Geforderte Schichtbreite bis zur Mitte der Randausbildung. Bei Verkehrsflächen ist die ZTVE-StB bindend. Die Tragfähigkeit (Verformungsmodul Ev2)und der Verdichtungsgrad (DPr) der Frostschutzschichten ist den Bauklassen entsprechend zu gewährleisten, die Schichtdicken der Frostempfindlichkeitsklasse F3 anzupassen.			
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.03.03.9	**Kiestragschicht 0/32 (40 cm) Belagsflächen liefern** gem. "Ausführungsbeschreibung Oberbau" liefern auf dem Planum herstellen und verdichten für Terrasse. Bauklassen: III und V Material: Kies 0/32 Einbaubereich: siehe Werkplan Einbaustärke: 20-40 cm Einbau in Einzelflächen	**100 m3**	EP.....	GP .....
03.03.03.10	**FSS verbessern Ebenheit +/-3 cm Platz-/Wegefläche** Frostschutzschicht verbessern Oberfläche der Frostschutzschicht nach-profilieren und verdichten. Die Abweichung von der Ebenheit und profilgerechten Lage darf entgegen der in der ZTVE-STB angegebenen Toleranz höchstens +/- 3 cm betragen. Bereich = Platz- und Wegeflächen	**300 m2**	EP.....	GP .....
LEITUNGSGRÄBEN				
03.03.03.11	**Kopflöcher erstellen - 1m³** Kopflöcher erstellen punktuell Löcher für Anschlussarbeiten etc. unter besonderer Rücksichtnahme auf Leitungen, Einbautem, Gebäude etc.. Teilweise von Hand mit Maschinenunterstützung bis 100x100x100 cm Auzshub seitlich lagern ach Bodenart und wieder verfüllen und verdichten	**10 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.03.12 **Gräben ausheben, Elektroleitungen, ohne Leerrohr**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 40 cm
Sohlenbreite: 30 cm
Graben für : Elektroleitungen

20 m EP..... GP .....

03.03.03.13 **Gräben ausheben, Ab- und Wasserleitungen, Aushub seitl. lagern und wiederverfüllen**

Boden der Gräben profilgerecht ausheben.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Sohle verdichten auf DPr 97%.
Graben nach Verlegearbeiten mit seitlich lagerndem Boden verfüllen und lagenweise verdichten.
Bodenklasse: 3 und 4.
Aushubtiefe: bis 100 cm
Sohlenbreite: 40 cm
Graben für : Ab- und Wasserleitungen
Abrechung: Abgerechnet wird die theoretische Aushubmasse in der Breite der erforderlichen Sohle mit senkrechter Böschung. Die auszuführende Böschung ist in den EP einzukalkulieren

10 m EP..... GP .....

03.03.03.14 **Trassenband**

Trassenband verlegen
Trassenband der jeweiligen Versorgungsträger beschaffen und im Zuge der Grabenverfüllung gemäß den Vorgaben der Versorgungsunternehmen verlegen.

Bereich: Entwässerungs- und Abwasserleitungen, Elektroleitungen

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.03.15	**Zuschlag für Handgrabung** Zuschlag für Handgrabung zur Bodenbewegung der Pos. Gräben ausheben Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung. Bereich: Anschlüsse an Regenwasserleitungen	**10 m**	EP.....	GP .....
03.03.03.16	**Riesel 4/8 liefern und einbauen, einzelner Einbau** Riesel 4/8 liefern und als Ummantelung des Elektrokabels, einzelner Einbau. Ummantelung mit Riesel D = 10 cm	**2 m3**	EP.....	GP .....
ELEKTRO				
03.03.03.17	**Leerrohr für Elektroleitungen DN25 mit Zugdraht** Leerrohr für Elektroleitungen Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren Leerrohr DN 25 mit Zugdraht	**20 m**	EP.....	GP .....
FUNDAMENTE, BETONBLÖCKE				
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.03.18 **Fundament Nebengebäude**

Fundament Nebengebäude

Bewehrte Fundamentplatte für Nebengebäude
inkl. Erdarbeiten herstellen

Material: Beton C 25/30, XC 2, WF
Maße: 500 x 300 x 20 cm
ordentlich eingeschalt und glatt abgezogen
OK Fundament 15 cm unter FOK

Konstruktive Bewehrung:
unten: Q257A, Stöße ls = 50 cm, Cv = 4 cm
oben: Q257A, Stöße ls = 50 cm, Cv = 5,5 cm
Randverbügleung 70-10-70 / Bügel Ø 8/15 + 2 Ø 12 Längseisen

inkl. 2 Aussparungen Durchmesser ca. 50 mm
Einführen der Leerrohre bzw. Kabel aus gesonderter Pos.
Oberkante Betonrohr ca. 5cm über Betonplatte
(Abstimmung mit dem Gewerk Elektro erforderlich!)

Fundament muss zum Zeitpunkt der Montage des
Gerätehauses vollständig ausgehärtet sein

1 psch GP .....

Summe Abschnitt 03.03.03

BODENARBEITEN, Netto: .....

03.03.04 Abschnitt ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN

LEITUNGEN / ABLÄUFE

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.04.1	**PP-Rohr "KG 2000" DN 100** Regenwasserkanal DIN EN 1852-1 aus PP-Rohren DN 100 Reihe SN4 einschließlich Rohrschnitte und Verbindungen herstellen mit Steckmuffe Auflager: Ummantelung mit Kiessand D = 10 cm ist in den EP mit einzukalkulieren Verlegung: in vorhandenem Graben, senkrecht ohne Verbau, Grabentiefe bis 1,25 m aus gesonderter Pos. Gefälle: in der Leitung mind. 1% Liefernachweis: nach Wahl des Bieters " (vom Bieter zwingend einzutragen)	**20 m**	EP.....	GP .....
03.03.04.2	**Formteil PP Bogen DN 100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal Bogen in Grad 15 bis 90 DN 100	**20 St**	EP.....	GP .....
03.03.04.3	**Formteil PP DN 100 Abzw.100** Formteil KG-Rohr aus PP als Zulage zu Abwasserkanal DN 100 Einfachabzweig DN 100	**15 St**	EP.....	GP .....
03.03.04.4	**wie vor, jedoch Reduzierung 150/100** wie vor, jedoch Reduzierung 150/100	**15 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Übertrag: .....

03.03.04.5 **Anschluss an Sickerschacht herstellen**

Anschluss an Sickerschacht herstellen
Regenwasserleitung an Sickerschacht anschließen und verschließen. Einschl. sämtlicher Nebenleistungen
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen

2 Stk EP..... GP .....

FALLROHRE

03.03.04.6 **Fallrohraufnahmeschacht**

Fallrohraufnahmeschacht zum Anschluss von Fallleitungen mit Rohr-Außendurchmesser d: 75, 90, 100, 110 mm liefern und fachgerecht einbauen.

Einsatzbereich:
Zur Aufnahme von Fallleitungen bei Ein- und Weiterleitung von Überschusswasser aus höhergelegenen Dachflächen.

Technische Merkmale:
Geschlossenes System ohne freien Auslauf
Einfache Wartung durch Laubfangkorb und Reinigungsdeckel mit Griff
Automatische Pendelklappe zur Geruchssperre ohne Wasser

Technische Daten:
Material: Polypropylen, UV-stabilisiert, hochschlagfest
Ablaufleistung: 6 l/s
Anschlussmöglichkeiten: für Fallleitungen d: 75, 90, 100, 110 mm, Ablaufstutzen senkrecht DN 100/DN 125

z.B. erfüllt das Produkt Optigrün FAS F die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.04.7 **KG-.Verbindungsstück DN 100/125; L: bis 100 cm**

KG-.Verbindungsstück DN 100/125
entsprechend ablängen und anschließen

10 St EP..... GP .....

03.03.04.8 **Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125**

Anschlussmanschette für Fallrohraufnahmeschacht DN 100/125
liefern und fachgerecht einbauen.
einschl. Betonkegel hzum fixieren des KG Anschlusses
(0,01 m³ Beton 12/15)

Einsatzbereich:
Zum Anschluss des Fallrohraufnahmeschacht FAS F auf
Wasser-Retentionsboxen.

Technische Daten:
Abmessungen: 350 x 350 mm
Rohranschlussmöglichkeiten: DN 100/125

10 St EP..... GP .....

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

ENTWÄSSERUNGSRINNEN NW100

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.04.9 **Rinnen- Unterteil o. Gefälle, NW 100, Baubreite 160 mm**

Entwässerungsrinne aus faserverstärktem Beton mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und gem. Herstellerangaben einbauen, einschl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Baulänge: 1000 mm
Baubreite: 160 mm,
Bauhöhe: 160 mm
Rinnensohle: ohne Eigengefälle,
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß Side-Lock
für 8-fache Arretierung pro lfm
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm, mit beidseitiger Rückenstütze bis UK Belag

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Faserfix KS 100 Typ 01 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

2 St EP..... GP .....

03.03.04.10 **Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100**

Zulage für Rinnenendscheibe, NW 100 aus feuerverzinktem Stahl, einschl. Einbau.

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.04.11 **Zulage gerader Schnitt Rinnen- Unterteil**

Zulage für geraden Schnitt des Rinnenunterteils aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

2 St EP..... GP .....

03.03.04.12 **Maschenrost MW 30/10, R11, C 250**

Gussrost SW 6mm, Kl C, 500 mm
liefern und gem. Herstellerangaben auf Rinnen-Unterteil und Einlaufkasten-Unterteil, Baubreite 160 mm, aus vorheriger Position montieren.

Material: Stahl verzinkt, MW 30/10 , R 11
mit horizontaler Schubsicherung,
4-fache Arretierung durch Schnellverschluß
SIDE-LOCK
Klasse: C 250
Länge: 1000 mm

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG
Erzeugnis:

z.B. erfüllt das Produkt Gussrost SW 6mm die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

3 m EP..... GP .....

03.03.04.13 **Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung**

Zulage für geraden Schnitt der Rinnenabdeckung aus gesonderter Position als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.
Die Schnittflächen sind dauerhaft wieder zu verzinken.

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.04.14 **Einlaufkasten- Unterteil, NW 100, Baubreite 160 mm**

Einlaufkasten aus glasfaserverstärktem Beton für Entwässerungsrinne mit Sicherheitsfuge, NW 100 mm, gemäß DIN EN 1433, liefern und einbauen einschl. Aushub, Erdarbeiten und Anschluß an Entwässerungskanal DN 100.
Baulänge: 500 mm
Breite 160 mm,
Bauhöhe: 500 mm
Abdeckung: aus gesonderter Position
Rahmen: integrierte verzinkte Stahlzarge mit Schnellverschluß SIDE-LOCK
für 4-fache Arretierung pro Stück
Ausstattung: mit herausnehmbarem Kunststoff Eimer, für den beidseitigen Rinnenanschluß aller Rinnen KS100,
Anschluß: für Rohranschluß DN 100,
Bettung: Beton C20/25, Dicke: 15 cm mit beidseitiger Betonrückenstütze. Oberkante Rückenstütze bis mind. 1/2 Liniensinkkastenhöhe.
Erzeugnis: Faserfix 100 KS-Einlaufkasten
Artikelnummer: 8052

Bereich: Nord-Ost

Liefernachweis: Hauraton GmbH & Co. KG

1 St EP..... GP .....

FASSADE

03.03.04.15 **Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3-lagig**

liefern und als Grundmauerschutz im Bereich von Mineralisch gebundenem Sockelputz einbauen.
Material: Noppenfolie vlieskaschiert und Gleitfolie 3 - lagig
Einbauhöhe bis 50cm
Verlegung OK Noppenfolie 1cm unter fertiger Belagsoberkante
Noppenfolie darf nicht sichtbar sein!
Bereich Hauswand

100 m EP..... GP .....

TÜREN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.04.16 **Fassadenrinnen R 11 bis br. 15 cm, Länge bis 150 cm, nach Aufmaß**

Entwässerungsrinne einbauen
aus verzinktem Stahlblech-Rinnenkörper, unten einseitig
regelmäßigen Abständen geschlitzt,
beide Enden geschlossen
mit feuerverzinktem Gitterrost aus Stahl,
mit Klick- oder Knebelarretierung
Maschenweite ca. 30 x 10 mm,
einschl. Stoßverschraubung.
Länge nach Aufmaß vor Ort
Breite bis 15,0 cm
Länge bis 150 cm
Höhe 50mm
Bettung: Dränbeton bis 5 cm dick
Rutschfestigkeit R 11

13 m EP..... GP .....

03.03.04.17 **wie vor, jedoch bis br. 20 cm**

wie vor, jedoch bis br. 20 cm

5 m EP..... GP .....

03.03.04.18 **Ablaufbox Entwässerungsrinne**

Ablaufbox für Entwässerungsrinne liefern und einbauen
aus verzinktem Stahlblechkörper,
mit Rinnenkörper verschraubt
Länge ca. 25 cm
Breite ca. 25 cm
Passend zu Fassadenrinnen der Vorpositionen
Bettung: Dränmörtel 10 cm dick
einschl. Rist MW 30/10, feuerverzinkt

5 Stk EP..... GP .....

U01 **Zusatz: Mit Ablaufstutzen**
Unterbeschreibung

Zusatz: Öffnung
nach unten einschl. Ablaufstutzen
Längen ca. 100 cm, DN110
und Schmutzfangsieb

ROSTE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.04.19 **Trittschalldämmende Dränagematte, 3 - 20 m² Flächen**

Schutz- und Dränbahn für extensive und intensive Dachbegrünungen und genutzte Dachflächen mit Pflaster- oder Plattenbelag lose verlegt auf horizontalen Flächen einbauen, einschließlich aller erforderlichen

Nebenarbeiten. Das filterstabile Geotextil muss nach oben bzw. zum Erdsubstrat ausgerichtet sein. Die Verlegehinweise des Bahnenherstellers sind zu beachten.

Werkstoff: zweischichtiges Schutz- und Dränsystem aus verrottungssicherer Noppenbahn und aufkaschiertem Filtervlies mit integriertem Selbstkleberand gemäß DIN EN 13252 für Anwendungen nach DIN 4095, DIN 18533 und DIN 18531.

Material Noppenbahn: Polyethylen hoher Dichte (HDPE, regeneratfrei), Farbe Silbergrau
Material Geotextil: Polypropylen (PP), Farbe grau

Alterungsbeständigkeit EN 13438: 100 Jahre

Noppenhöhe: ca. 9 mm

Druckfestigkeit: 400 kN/m²

Dränagekapazität nach DIN EN 12958 (20 kPa hart/weich):

für Gradient 1 = ca. 3,1 l/s·m,

für Gradient 0,02 (entspricht 2 % Deckengefälle) =

ca. 0,32 l/s·m

20 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
03.03.04.20	**Hybridbodenwanne, 1000x500 mm, einschl. Rost und Laubfang** Hybridbodenwanne, 1000x500 mm Schuhabstreifer Hybrid-Bodenwanne aus Polymerbeton, mit integrierter, korrosionsfreier schwarzer Kunststoffzarge, mit ausschneidbarer Vorformung in allen vier Ecken zum Anschluss an die Grundleitung, liefern und nach Herstellerangaben einbauen. **Maschenrost 30/10 Outdoor aus Stahl verzinkt** **Laubfang aus ALU Lochblech d:15 cm, dicke 3 mm, 5mm** **Lochung festschrauben mit Edelstahlschrauben M10/2** auf Beton C12/15 , 15 cm Fabrikat: ACO Vario 2.0 oder gleichwertig. Baulänge: 1000 mm Baubreite: 500 mm Bauhöhe: 80 mm	**2 St**	EP.....	GP .....
03.03.04.21	**Bohrung für Ablauf D:110mm** Bohrung für Ablauf D:110mm	**2 St**	EP.....	GP .....
03.03.04.22	**KG-.Verbindungsstück DN 100; L: bis 50 cm. mit 8/16 verfüllt** KG-.Verbindungsstück DN 100 entsprechend ablängen und anschließen und mit Rollkies 8/16 verfüllen	**2 St**	EP.....	GP .....
TRAUFE				
03.03.04.23	**Plattenbelag als Traufstreifen, in Reihe** Plattenbelag als Traufstreifen, in Reihe Platten wie Terrassen 50x50x5 cm, R11 auf Splittbett 2/5. 5cm Dick	**30 m**	EP.....	GP .....

Summe Abschnitt 03.03.04

ENTWÄSSERUNG/LEITUNGEN, Netto: .....

03.03.05 Abschnitt PLATZ- UND WEGEBAU

A0032 **Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton**

Ausführungsbeschr.

Bordsteine aus Beton müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1340 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gilt gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonbordsteinprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0033 **Ausführungsbeschreibung Betonpflaster**

Ausführungsbeschr.

Betonpflaster müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1338 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonpflasterprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

A0034 **Ausführungsbeschreibung Betonplatten**

Ausführungsbeschr.

Betonplatten müssen in ihrer Güte und Beschaffenheit der DIN EN 1339 entsprechen.
Der Einbau hat nach den grundsätzlichen Regelungen der DIN 18 318 zu erfolgen, bei ungebundener Bauweise gelten zusätzlich die ZTV P-StB 2006 und die TL Pflaster-StB 2004.
Alle Betonplattenprodukte müssen eine CE- Kennzeichnung aufweisen.

EINFASSUNGEN

EINFASSUNGEN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.05.1 **Betonbordstein 100x8x20 cm als verdeckte BE**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen,
OK 5 cm tiefer als OK Belag, als Einfassung der Rasenliner
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

20 m EP..... GP .....

03.03.05.2 **Betonbordstein 100x8x25 cm gerade grau Traufe und Wege**

gem. "Ausführungsbeschreibung Bordsteine aus Beton"
liefern einbauen.

Typ: Leistenstein mit Hartsteinvorsatz,
mit Fase max. 5/5mm
Farbe: grau
Größe L/B/H: 100/8/25 cm,
Anordnung in geraden Reihen
Bettung: auf 20 cm Beton C20/25 mit durchgehender
10 cm starker Rückenstütze, keilartig
abgeschrägt bis 10 cm Unterkante
inkl. aller Erdarbeiten
Fugen 3 bis ca. 5 mm

125 m EP..... GP .....

03.03.05.3 **Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm**

Schnitt Betonsteineinfassung bis 100/25/8,5 cm
Betonsteineinfassung aus vorhergehenden Positionen
schneiden
Schnitt mit Nassschneidegerät (Tischgerät) mit
Diamantscheibe.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und
ist einer Wiederverwertung zuzuführen

20 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

LÄUFERZEILEN

03.03.05.4 **Läuferzeile als Einfassungsetzen auf Beton**

Einreihige Betonsteinzeile als Läuferzeilezeile setzen
als Abschlusszeile an Weg- und Platzflächen
Maße: 30/20/10, wie Pflasterstein
in Betonbettung C12/15, i.M. 15 cm dick
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
(Trasszement / Baustoffgemisch C-90/3
(Sandsplittgemisch) 0/5 mm), bündig
Fugenbreite 7-10 mm
einseitige Rückenstütze bis 5 cm unter OK Stein

Typ: Rechteckstein, mit Fase
Format: 30/20/12 cm
Oberfläche: grau

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

80 m EP..... GP .....

TERRASSEN

03.03.05.5 **Betonplatten Gartenplatte 50x50x4 cm, Sonderoberfläche**
Grundposition 001.0

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Betonplatten liefern und einbauen.

Art:	Betonplatte
Typ/Farbe:	gebürstet
	grau
Format:	50x50 cmn
	Dicke 4 cm
Ausführung:	Kreuzverband
Bettung:	Splittgemisch 0/5, 5 cm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

z.B. erfüllt das Produkt FabrikatGDM.Tetrago light, silco, die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters

‘

.....‘

‘

.....‘

‘

.....‘

(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

70 m2 EP..... GP .....

03.03.05.6 **Schnitt Betonplatten Stärke 5cm**

Schneidekanten der Positionen Betonplatten 5cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

PFLASTERFLÄCHEN

PFLASTERFLÄCHEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.05.7 **Betonpflaster 30/20/10 cm grau**

Betonpflaster gem. "Ausführungsbeschreibung Betonpflaster" liefern und einbauen

Typ: Tetrago, mit Fase
Format: 30/20/10 cm
Oberfläche: Grau
Ausführung: im 1/3 Verband mit versetzer Fuge, inkl. Anteilig 20/20/10cm und 20/10/10 Grau als Anfangsstein bzw. Endstein je Reihe
Bettung: Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm Stark
Fugen: 3-5 mm, mit Splittsandgemisch 0/4 eingekehren und einschlämmen

Bereich: Feuerwehrzufahrt

z.B. erfüllt das Produkt Tetrago Nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

100 m2 EP..... GP .....

03.03.05.8 **Zulage verlegung in Nebengebäude (beengte Verhältnisse)**

Zulage verlegung in Nebengebäude (beengte Verhältnisse)

50 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.03.05.9 **Betonpflaster Rasenliner 30/30/10**

nach DIN 18 501 liefern und nach DIN 18 318 einbauen.

Art:	Rasenliner
Typ/Farbe:	Grau
Format:	30/30/10cm
Oberfläche:	nativo
Bettung:	3-5 cm Splittsandgemisch 0/5
Fugen:	Verfüllen mit Oberbodengemisch aus 60% gesiebtem Oberboden 30% gewaschener Quarz- oder Natursand 0/4 10% Kompost Maximale Korngröße 37mm
Ausführung:	in Reihen siehe Detail
Liefernachweis:	Godelmann Tetrago Liner

z.B. erfüllt das Produkt GDM.Tetrago Liner nativo die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

20 m2 EP..... GP .....

03.03.05.10 **Schnitte Betonpflaster Stärke bis 10 cm**

Schneidekanten der Positionen Betonpflaster 10 cm, als Paßschnitt nach Aufmaß vor Ort.

25 m EP..... GP .....

03.03.05.11 **Betonkeil Pflaster bis Stärke 8cm**

Betonkeil als Randbefestigung in Beton C 20/25.
Bis max. 4 cm unter OK Betonpflaster 8cm hochziehen.
Bereich: Pflasterflächen-Ränder ohne Randbegrenzung

10 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.05.12 **Mosaikpflaster Restflächen liefern und verlegen**

Mosaikpflaster gem. liefern und verlegen.

Werkstein:	Granit
Farbe/Art:	grau
Oberfläche:	gespalten
Güteklasse:	2
Format:	4-6 cm
Bettung:	Splittsandgemisch 0/5, 3-5 cm stark
Fugen:	3-5 mm mit Brechsand (0/4) eingekehren und einschlämmen
Ausführung:	in Restflächen
Bereich:	Auspflasterung von Restflächen, einschl. Spalten und Einpassen von Zwickeln

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters'"

.....

Erzeugnis vom Bieter einzutragen

2 m2 EP..... GP .....

FARBASPHALT

BELASTUNGSKLASSE 0,3
z.B. befahrbare Wohnwege, Fußgängerzonen

BELASTUNGSKLASSE 0,3
z.B. befahrbare Wohnwege, Fußgängerzonen

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.05.13 **Wasserdurchlässiger Asphalt (PA 22 T WDA, 70/100)**

Wasserdurchlässiger Asphalttragschicht
(PA 22 T WDA, 70/100)
gem. "Ausführungsbeschreibung Asphalt" liefern, einbauen und verdichten.

In Wegeflächen der Belastungsklasse 0,3.
Einbau in nicht zusammenhängenden Flächen
Einbaubreite mind. 1,2 m
Einbau von Hand

Einbaudicke: 8 cm.
Bindemittel: 70/100

Einbaubereich: Mistweg

50 m2 EP..... GP .....

03.03.05.14 **Zulage an aufgehenden Bauteilen und Pollereinbauhülsen**

Zulage für den zuvor beschriebenen Farbasphalt- Einbau
bei Arbeiten an aufgehenden Bauteilen oder angrenzenden hochwertigen Belägen, sowie Pollereinbauhülsen
für das Schützen der Bauteile vor Verschmutzen beim Einbau mit geeigneten Maßnahmen (z. B. Abkleben, Abstellen etc.)

Die Bereiche werden vor Einbau gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und aufgemessen.

in zusammenhängenden Längen

30 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.05.15 **Farbige Asphaltdeckschicht Hellelfenbein**

Farbige Asphaltdeckschicht granitgrau
helle Asphaltsplittmastix BAM-colour 0/5 mm gem.
"Ausführungsbeschreibung Asphalt" liefern und einbauen.

Einbaudicke: 3 cm dick
In Fahrwegen der Belastungsklasse 0,3
Zur Erzielung der gewünschten Färbung ist der Einsatz eines farblosen Bindemittels Shell Mexphalt C LT in Verbindung mit Farbpigmenten mit Granitedelsplitt 2/5 als Zuschlagstoff vorgeschrieben.
Die Verwendung herkömmlicher Straßenbaubindemittel ist nicht zulässig.

Einbauhinweis: Flächen Neigung 2-3%,
Einbau in reinem Handeinbau ohne Fertiger
Arbeits- oder Tagesfugen dürfen nicht sichtbar sein. Fugen sind mit geeignetem Gerät (Infrarot (Asphalt-Heiz) Gerät) nachzubearbeiten.

Farbe: RAL 1015, Hellelfenbein,

Liefernachweis: Bayerische Asphalt-Mischwerke
internet: www.bam-net.de

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

50 m² EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.05

PLATZ- UND WEGEBAU, Netto: .....

03.03.06 Abschnitt AUSSTATTUNG

Übertrag: .....

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

SONNENSCHUTZ HINWEIS

Manuel aufrollbares Sonnensegel
Diagonal aufrollbar

Die Konstruktion ist nicht für Bauwerkslasten nach DIN 1055 Teil 4
(Wind) und Teil 5 (Schnee) ausgelegt. Die Sonnensegel sind daher bei
entsprechenden Wetterlagen abzunehmen bzw. abzusenken oder
einzurollen. Es ist dementsprechend von einem beaufsichtigten Betrieb auszugehen.
Bei Sturmgefahr ist der Bereich unter und neben den Segeln von Personen zu räumen.

03.03.06.1 **Sonnensegel Anlage Diagonal aufrollbar, Segel 12, auf Lastplatten**

Grundposition 001.0

Manuel aufrollbares Sonnensegel Soliday System M/A, Diagonal aufrollbar, liefern und fachgerecht nach Herstellervorschrift gemäß EN 1176 mit Schutzzeichen (TÜV) montieren, einschließlich aller Erd- Fundament- und Nebenarbeiten.

Bestehend aus
Sonnensegel:

Material:	Luft- und Wasserdurchlässig Gewicht 230 g/m2, stabiler, langlebiger, sehr robustes HPDE Gewirke, 5 Jahre Garantie auf die UV-Beständigkeit, Verrottungs- und schimmelbeständig Starke Reißfestigkeit Recyclbar,Lichtechtheit: 8 (1= mangelhaft / 8 = sehr gut)
Größe:	**ca 32 m2**
Farbe:	Natur oder Farbmusterkartei

System Diagonal aufrollbar mit **12 m Welle und 4 Masten:**

1 Stk Komplette Aufrollvorrichtung inkl. Welle, Länge

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

12 m

4 Stk Masten aus Aluminium 3000 x 78 x 6 mm, einschließl. sämtliches Zubehör wie Lagerungen, Seile, Seilblöcke, inkl. Schrauben und Befestigungsmaterialien

2 Stk Mehrpreis für Mastüberlänge bis 6000mm

4 Stk Bodenhülsen aus Alu für Mast D = 78 mm, zur Befestigung der Masten

2 Stk. Versteifungsrohr bis 300cm

4 Stk. Fundament auf TG YingYang, Gewicht 400 KG lose verleget auf der TG Decke ohne Durchdringung der Dachabdichtung. Eigengewicht 400 kg. Die vom Hersteller geforderter

notwendige Statik (700 kg Auflast) wird durch die Beschwerung der Platte mit Betonplatten, Kies, Substrat usw. erreicht (nicht im Preis enthalten).

Bei geringer Aufbauhöhe kann die Beschwerung auch mit weiteren Lagen Stahlplatten erfolgen. Siehe hierzu nachfolgende Position.

Punktfundament auf Tiefgaragendecke oder Dach bestehend aus

Bodenplatte mit massiven Knotenblechen aus Alu D= 300 mm, Dicke 15 mm, Neigung 10 ° mit Langlöchern, inkl. 3 Lagen a‘ 10mm Dicke Stahlplatten Ying-Yan, rund, Durchmesser 99cm, verschraubt mit 4 St. Flachrundschrauben mit Vierkandsatz, M10x300 und Muttern, zur Befestigung der Maste liefern und inkl. Verschraubung und allen notwendigen Kleinteile zur Aufmahme der Masten.

1 Stk Gleitschiene zur Höhenverstellung mit Verspannugsset Mast/Mast auf Mast montiert, Länge 1,5 m inkl. Endkappen und Gleitschlitten.

1 Stk. Segelspannungs-Winch mit Kurbel zum Spannen des Segels (Übersetzung 8:1) inkl. Masthalterung und Seilhalter

1 Stk. Schutztasche für Sonnensegel 20-45 m² Material Austronet 950, atmungsaktiv, schimmel- und verrottungsresistent

4 Stk. Prallschutz, Länge 1,5 m in Gelb

Hinweis: Zur Vermeidung von Fangstellen Ausführung mit gekürztem Endlosseil, wie mit Fachdienst für Arbeitssicherheit, Stadt München besprochen.

Hersteller: Fa. Weisenfeld Dachbegrünung und Sonnensegel GmbH
Kornstraße 14
85304 Ilmmünster
Tel. 08441 871675 0
Fax: 08441 871675 29

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

z.B. erfüllt das Produkt Typ: Sonnensegel Soliday M/A Diagonal aufrollbar, Austronet 950, die genannten Spezifikationen Weisenfeld-Projekt-Nr. 2025-12-001

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

03.03.06.2 **wie vor, jedoch Segel 13**

wie vor, jedoch
Größe: ca.24 m²
Wellenlänge 6 m
4 Stk Masten, davon einer mit Überlänge bis 600 cm einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

03.03.06.3 **wie vor, jedoch Segel 14**

wie vor, jedoch
Größe: ca.20 m²
Wellenlänge 9 m
2 Stk Masten, davon einer mit Überläünge bis 600 cm einschl. Prallschutz
4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
4 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

03.03.06.4 **Segel 15 wie vor, jedoch verbunden mit Segel14**

wie vor, jedoch verbunden mit Segel1
Größe: ca.20 m²
2 Stk Masten, davon einer mit Überlänge bis 600 cm einschl. Prallschutz
2 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen
2 Stk Fundamente

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.06.5	**wie vor, jedoch Segel 16** wie vor, jedoch Größe: ca. 28 m² Wellenlänge 12 m 4 Stk Masten, davon zwei mit Überlänge bis 600 cm einschl. Prallschutz 4 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen 4 Stk Fundamente	**1 St**	EP.....	GP .....
03.03.06.6	**wie vor, jedoch Segel 17** wie vor, jedoch Größe: ca. 10 m² Wellenlänge 6 m 3 Stk Masten, davon zwei mit Überlänge bis 600 cm einschl. Prallschutz 3 Stk Fundamentanker/Schraubhülsen 3 Stk Fundamente	**1 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.06.7 **Standplatte für Sonnenschirm zum Überbauen groß**

Ankerhülse für Sonnenschirm zum Einbetonieren
mit abschraubbarem Oberteil liefern und inkl. Standplatte
einbauen

Zweiteilig, Oberteil abschraubbar, feuerverzinkt, inkl.
aufschraubbarer Abdeckscheibe für Winterabdeckung

Ankerhülsenoberteil: Ø 100 mm,
Höhe: 360 mm
Verschraubung: M 16 x 45 mm Imbusschraube
auf
Ankerhülsenunterteil: Ø 100 mm mit Ankerkralle
Abschluss 4 mm unter Pflasteroberfläche,
Höhe: 410 mm,

Maße: 147 x 147
Dicke: 15 mm, Insgesamt 16 Sathlplatte
Gewicht: 1066 kg

z.B. erfüllt das Produkt Art. Nr.: MAY AZ 259
die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

7 St EP..... GP .....

AUSSTATTUNG

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.06.8 **Fahrradparker**

liefern und einbauen von Fahrradständer,
einschl. aller Fundament- und Nebenarbeiten
Material:
Anlehnbügel aus Flachstahl 70 x 15 mm,
Höhe 1100 mm, davon 800 mm über Gelände
Breite 800 mm, feuerverzinkt für erdberührt
feuerverzinkt, Ecken gerundet
incl. angeschweißter Bodenplatte 200x80x5 mm

Fundament: Ortbeton C20/25 L400xB800xH200 mm
OK Fundament 15 cm unter Belagsunterkante,
inkl. Fixierung der Bodenplatte (je 4x) auf
Ortbetonfundament

Einbaubereich: siehe Werkplan

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.06.9 **Abfallbehälter liefern und einbauen**

liefern und nach Herstellervorschrift einbauen.
Einschl. aller Fundamente und Nebenarbeiten.

Zylindrischer Abfallbehälter 55l Fassungsvermögen
an Rphrpfosten d:36mm
komplett feuerverzinkt. An rückwärtig formschlüssig integrierter Rechtecksäule 70 / 40 mm zur Punktfundamentierung. Korpus automatisch ausschwenkend (Arretierung bei ca. 35°), separat abnehmbar und im Bogen nach unten ausgeschnitten. Abdeckung aus 5 mm
dickem Stahl zu der Einwurföffnung hochgekantet. Durch unterwärtige Verstrebungen zusätzlich gestützt. Einwurf von übergroßem Mülldurch Prallblech verhindert. Zylinder mit 1,75 mm, Rechteckrohrführung im Korpus mit 2 mm Wandung. Selbstschließendes 8 mm
Dreikant-Schnappschloss. Deutsches Patent und Markenamt:

Maße Fundament: 30/30/50
OK Fundament= 15 cm unter FOK

einschl. Erdarbeiten

Gewicht 26 kg.

z.B. erfüllt das Produkt Runge Frog 8430-E1301die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

VERKEHRSSCHILDER

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.06.10 **Schildpfosten 3m liefern und einbauen**

Rohrpfosten für Verkehrsschilder liefern und einbauen einschl. Erdarbeiten und Betonfundament

Material: Rundrohr, feuerverzinkt mit Abschlußkappe aus Metall
Durchmesser: 60 mm,
Wanddicke: 2,0 mm,
Länge: 3000 mm, Länge ü.GOK 2500mm
Fundament: C20/25 40/40/60cm

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

03.03.06.11 **Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt gemäß StVO**

Verkehrsschild Feuerwehrzufahrt liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.
Nr.: 2445
Größe 594 x 210 x 2 mm,
Material Aluminium, weiß mit 1,5 cm breitem rotem Rahmen und schwarzer Schrift,
Aufschrift: "Feuerwehrzufahrt"

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

2 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.06.12 **Schild Feuerwehranfahrtszone**

Schild Feuerwehranfahrtszone liefern und einbauen einschl. Befestigung an Stahlrohrpfosten aus vorstehender Position mit feuerverzinkten Rohrschellen und feuerverzinkten Schrauben mit Muttern.

Größe: 800 x1200 mm
Material Aluminium
Lageplan der Feurwehranzahrtszone wird von Seiten des Landschaftsarchitekten als Jpg oder PDFgestellt

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

1 St EP..... GP .....

MÜLLBOXEN

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.06.13 **Mülltonnenbox 1-türig**

Mülltonnenbox 1-türig
liefern und lt. Herstellervorschrift auf Pflasterfläche aus gesonderter versetzen

Modell:
1 x 120L Tonnen

Maße Stellplatz 64x64 cm

Oberfläche:
Anthrazitgrau RAL7016
mit Vollblech
einschl. Zylinderschloss
Deckel Oben

Einbaubereich: Kindergarten Küchenausgang

z.B. erfüllt das Produkt Meisterbox Forst !ER Mülltonnenbox1 die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.06

AUSSTATTUNG, Netto: .....

03.03.07 Abschnitt SPIELFLÄCHEN

KALKULATIONSHINWEIS:

KALKULATIONSHINWEIS:
Die Geräte und Elemente können nur nach und nach eingebaut werden gem. Bauablaufplan.
Die Unterschiedlichen Lieferzeiten und die evtl. damit verbundenen Lieferkosten müssen in den Positionen eingerechnet werden und können nicht nachträglich in Rechnungf gestellt werden

Übertrag: .....

Übertrag: .....

SANDSPIELFLÄCHE

SANDSPIELFLÄCHE

HINWEIS: VORGABEN LHM SPIELSAND

HINWEIS: VORGABEN LHM SPIELSAND

Der zu liefernde Spielsand muss folgende Eigenschaften haben:
- kein Brechsand
- erstmals aus seiner natürlichen Lagerstätte abgebaut
- nur an der Schürfstelle zwischengelagert
- nicht länger als einen Monat nach dem Abbau zwischengelagert
- gemäß seinem Einsatzzweck als Spielsand unbedenklich für die Gesundheit
- frei von Fremd- oder Schadstoffen
- Gehalt an Carbonat kleiner 8 Masse-%
- Wassergehalt bei der Wägung maximal 4 Gewichts-% bezogen auf die Trockensubstanz
- Korngröße 0/2 mit folgenden Kriterien:
- Absiebung im nassen Zustand
- Anteil an Schlämmkorn (0,0 bis 0,063 mm) kleiner 3 Masse-%
- Anteil an Feinsand (0,063 bis 0,2 mm) 15 bis 30 Masse-%
- Anteil an Kieskorn (größer 2,0 mm) maximal 10 Masse-%
- Größtkorn maximal 4,0 mm
- Ungleichförmigkeitszahl (U=d60/d10) 4 bis 6

Rechtzeitig vor Einbau des Sandes sind folgende Prüfzeugnisse vorzulegen:
- Prüfzeugnis des Materialprüfungsamtes für das Bauwesen der Technischen Universität München oder eines anderen gleichwertigen Institutes, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Korngrößenverteilung
- abschlämmbare Bestandteile
- Stoffe organischen Ursprungs
- Prüfzeugnis über eine mikrobiologische Untersuchung eines staatlich anerkannten und vereidigten Handels- und Lebensmittelchemikers, dem folgendes zu entnehmen ist:
- Höhe des pH-Wertes
- Gesamtkolonienzahl
- Anteile an Escherichia coli, Enteerobacteriaceaen, coliformen Keimen und Salmonellen
- Prüfzeugnis über eine nukluidspezifische Untersuchung mittels hochauflösender Gamma-Spektroskopie des TÜV Bayern oder eines anderen gleichwertigen Institutes, welches Teilnehmer am Ringversuch des Bundesgesundheitsamtes ist. Dem Zeugnis müssen folgende Messergebnisse zu entnehmen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

sein, wobei die Werte in Bq pro Kg Sand anzugeben sind:
- Cäsium 134
- Cäsium 137
- Kalium 40
- Nuklide der natürlichen Zerfallsreihen (z.B. Uran- oder Thoriumreihe)

Der Sand muß beim Transport zur Verwendungsstelle abgedeckt sein

03.03.07.1 **Kleinsteinpflasterrand Sandkasten herstellen**

Kleinsteinpflasterrand herstellen
mit Granit-Kleinsteinen, Größe 2,
Güteklasse 1, 10/10 cm, gesägt und gestrahlt,
in Betonbettung C 12/15, 25 cm dick.
Fugendichtung mit Trasszementmörtel
Bereich = gewölbte Sandbereicheinfassung
Breite ca. 0,60 - 0,90 m, 7 - 8 Reihen
Verlegung in Reihen mit versetzten Fugen.
Einschl. Betonkeil oben und unten.
Gebrauchtes Material, Material mit
Verschmutzungen darf nicht verwendet werden,
Steine von AN geliefert.
Abrechung: nach tatsächlicher Fläche
Übermessungsregeln und Kleinflächenregel wird hier nicht angewandt

Material: Granit, hellgrau
Freigabe nach Vorlage eines Steinmuster

30 m2 EP..... GP .....

03.03.07.2 **Spielsand**

liefern und profilgerecht einbauen, Naßabsiebung

Material: Manchinger Spielsand gem. Vorgabe LHM
Körnung: 0/4
Schichtdicke: 40 cm
bis 5 cm unter GOK

Bereich: Kinderspielbereich, siehe Werkplan

15 m3 EP..... GP .....

03.03.07.3 **Findlinge D 60-80 cm, Granit glatt und gerundet**

liefern und einbauen auf Betonbett Dicke 15 cm

3 Stk EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.07.4	**Verfugung zwischen den Findlingen erstellen** Verfugung zwischen den Findlingen erstellen Verfugung vertieft mit MG III, Vertiefung 3-4cm nach örtlicher Angabe Höhe der Fuge 0,4-0,6 m Länge der Fuge 0,6-0,8 m Breite der Fuge 10 - 20 cm	**5 St**	EP.....	GP .....
03.03.07.5	**Steinmetzmäßige Bearbeitung** Steinmetzmäßige Bearbeitung aller Natursteinoberflächen zum Entfernen von scharfkantigen Stellen der Steinoberflächen und Kanten und nacharbeiten von Anschlüssen Bearbeitungsbreite ca. 20 cm	**3 m**	EP.....	GP .....
SPIELGERÄTE				
			Übertrag:	

Übertrag: .....

03.03.07.6 **Hangrutsche eischl. Fundamente**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Name: Edelstahlrutsche (Breite 0,45 m, Höhe 1,00 m)
SONDER: mit Bügel
Kategorie: Bauwerke und Anbauelemente
Design: Richter Spielgeräte GmbH

Lieferumfang
1 Rutsche mit Bügel und Erdanker

Technische Informationen

- Rutsche aus V2A, Seitenwangen glasperlengestrahlt
- Seitenwangenstärke 2 mm
- Handlaufrohr Durchmesser 42 mm, Stärke 2 mm
- Wangenhöhe 16 cm
- Befestigung oben und unten mit Anschraublaschen
- Rutschblechstärke 3 mm

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)

Breite:	50cm
Höhe:	1,00 m
Gewicht:	65 kg

Installationshinweise

- Untergrund: abhängig von der jeweiligen Anbauhöhe, bei Einbau im Gelände entsprechend der Bodenprofilierung; im Auslaufbereich empfehlen wir Bodenklasse „wie Sand“
- Fundamente: Aushubtiefe für Erdanker 55 cm

Maße Fundament Oben: 40x60x70 cm (Einbau auf dem Hügel)
Maße Fundament Unten: 25x25x70 cm

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Artikel-Nummer: S3.63300 AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das
ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

03.03.07.7 **Hügeltreppe aus Holzbalken liefern und einbauen**

Hügeltreppe aus Holzbalken liefern und einbauen
Material: Holzbalken, Gebirgslärche unbehandelt
gehobelt gefast. Kanten r:10mm abgerundet
Maße: 20x20x150 cm
befestigt mit 3 Gewindestangen d=15mm,
feuerverzinkt, Länge ca. 30 cm in Betonfundament je 30x30x50
Schraubenende vollständtig versenkt und mit Huttermuttern
verschraubt.
An der Oberseite Mutter ca. 30 mm versenken und mit
ca. 20 mm Zapfen aus Lärchennholz verschließen.
aufstellen, einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

Einbau in Boschung 1:3
Abstand ca. 60 cm

5 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.03.07.8 **Wasserpumpe mit Matschwanne, Fundamentanker und Winterdeckel, zum Aufschrauben auf Stahlplatte**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

bestehend aus einem Pumpenpodest, Kurbelpumpe, Wasserrinnen und einer Matschwanne

Kurbelpumpe:
Lieferumfang

1 Kurbelpumpe mit integriertem Druckanschluss in der Säule einschl. Fundamentanker und Winterdeckel

Technische Informationen

- Kolbensaugpumpe in geschlossener Ausführung
- Pumpe und Säule aus V2A
- Zylinder- und Kurbelgehäuse, Rundunterteil, Kolbenstange und Antriebswelle aus V2A
- Antriebswellen-Messinglager durch Fettnippel schmierbar und auswechselbar
- Zylinder mit Messinglaufbuchse und Kunststoffkolben (POM)
- Kurbelring aus V2A mit Knauf aus Kunststoff
- Eingebaut in die Säule aus V2A sind die Ventilkombination zum direkten Anschluss an eine Druckwasserleitung Durchmesser 1 Zoll und ein Absperrventil mit Rückflussverhinderer Typ EA und Entleerung
- Anschlussgewinde 1 Zoll außen
- Mind. 2,5 bar Wasserdruck, max. 6 bar
- Verhinderung eines eventuellen Rückschlags durch Entlastungsventil
- Wasserbedarf ca. 18 l/min
- Mit programmierbarer Spülvorrichtung

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Gerätehöhe:	1,50 m
Breite:	0,35/0,67 m
Gewicht:	70 kg

Installationshinweise

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

- Pumpe zum direkten Anschluss an die Druckleitung: Für die Funktion ist kein unterirdischer Schacht notwendig
- Untergrund dübelfest
- Während der Frostperiode Demontage zwingend erforderlich

Technische Änderungen vorbehalten.
Gebrauchsmuster 20 2020 100 441 Deutschland
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.

Pumpenpodest:
Lieferumfang:
1 Pumpenpodest mit 4 Standpfosten mit Stahlfüßen und Bodenplatten zum Verschrauben auf Lastplatte aus Stahl

Technische Informationen
- Gerät aus nicht imprägnierter Gebirgslärche
- Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch Verminderung von Rissanfälligkeit und unerwünschter Formänderung
- Plattformböden aus Nut- und Federbohlen aus 4 cm Massivholz, hoch belastbar, kein Durchrieseln von Staub / Sand, Schutz vor direkter Regeneinwirkung
- Standpfosten aus Lärchenholz 10/10 cm
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen
(geringe Abweichungen möglich)
Breite: 1,25 m
Tiefe: 1,10 m
Max. Höhe: 0,45 m
Gewicht: 95 kg

Installationshinweise
- Verschrauben mit Lastplatte aus Stahl (bauseits):
Flanschplatte 200x200x10 mm aus V2A mit jeweils vier Löcher M10

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

1. Matschwanne:

Lieferumfang
1 Matschwanne
3 Standfüße mit Bodenplatten zum Verschrauben

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Technische Informationen

- Gerät (Einzahl) aus V2A-Blech, glasperlengestrahlt, Stärke 2 mm, mit grifffreundlichem Rand
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

(geringe Abweichungen möglich)

Höhe	1,20m
Höhendifferenz	min. 6 cm
Außenmaß:	1,00 x 1,00 m
Gewicht:	63 kg

Installationshinweise

- Untergrund: keine Fallhöhe gemäß Norm; Wir bitten jedoch zu beachten, dass treppenartige Strukturen eine Fallhöhen Betrachtung notwendig machen können.

Installationshinweise
- Verschrauben mit Lastplatte aus Stahl (bauseits):
Flanschplatte 200x200x10 mm aus V2A mit jeweils vier Löcher M10

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Product Service GmbH.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

Lieferant:
© Richter Spielgeräte GmbH
Stand November 2025
Referenznummer AN295556

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 psch GP .....

03.03.07.9 **Lastplatten für Wasserpumpe aus Stahl verzinkt**

Lastplatte aus Stahl, verzinkt für Flugzeug
Maße: 500 x 500 x 5 mm
mit 4 aufgeschweißten Gewindestangen
M12, Länge 20 mm

Anordnung der Gewindestangen gem. Bohrungen der Flanschplatte der Stahlfüße

7 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

03.03.07.10 **Bauchschaukel für Kleinkinder, einschl. Stahlplatte**

mit Maschinenschutzzeichen (TÜV) liefern und lt. Herstellervorschrift aufbauen inkl. aller Erd-, Fundament- und Nebenarbeiten

Lieferumfang

2 Standpfosten mit Stahlfüßen und Querbaum aus Stahl^, mit Bodenplatten zum Aufschrauben
1 Kleinkindgurtsitz mit Ketten

Technische Informationen

- Gerät aus naturbelassener Gebirgslärche
- Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar
- Schaukelgelenk, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, mit Sintermetallgleitlager und integriertem Drehwirbel
- Profilscheibe zur normgerechten Abdeckung überstehender Schraubenköpfe, besserer Druckverteilung und Schutz gegen eindringendes Wasser. Lösen der Schraube ist erschwert
- Formschlüssige Verbindung, mit eingefrästen Metallringen bzw. gezahnten Scheibendübeln, zur Verstärkung der Bolzenverbindung bei hoher Belastung quer zur Faserrichtung des Holzes
- Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar
- Schaukelquerbaum aus Stahl feuerverzinkt. Optimierte Schaukelgeometrie mit biegesteifen Eckverbindungen, dadurch kleinere Fundamente und einfachere Fundamentabdeckung möglich
- Ketten aus feuerverzinktem Stahl (V2A / V4A gegen Aufpreis) vor dem Verzinken verschweißt, kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung
- Flexibler Schaukelsitz aus stahlarmiertem Gummi
- Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

Abmessungen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

(geringe Abweichungen möglich)

Höhe:	1,95 m
Lichte Höhe:	1,70 m
Breite:	2,25 m
Gewicht:	130 kg

Installationshinweise

- Untergrund entsprechend einer Fallhöhe ≤ 1,00 m

Verschrauben mit Lastplatte aus Stahl (bauseits):

- Flanschplatte 200x200x10 mm aus V2A mit jeweils vier Löcher M10

Technische Änderungen vorbehalten.
Zertifizierung nach DIN EN 1176 durch TÜV Süd Product Service.
PEFC-Zertifizierung nach PEFC ST 2002:2020/PEFC ST 2001:2020

1 St EP..... GP .....

03.03.07.11 **Lastplatten für Bauchschaukel aus Stahl verzinkt**

Lastplatte aus Stahl, verzinkt für Flugzeug
Maße: 1000 x 2500 x 5 mm
mit 8 aufgeschweißten Gewindestangen
M12, Länge 20 mm

Anordnung der Gewindestangen gem. Bohrungen der Flanschplatte der Stahlfüße

1 St EP..... GP .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.07.12 **Spielgerät Baumstamm einshcl. Fundamente**

Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 2-3m,
Stammdurchmesser 20-30 cm **(Nicht dicker als 30 cm)**
aus Robinie, befestigt mit 3 Gewindestangen d=15mm,
feuerverzinkt, Länge ca. 30 cm in Betonfundament je 30x30x40
Schraubenende vollständtig versenkt und mit Huttermuttern
verschraubt.
An der Oberseite Mutter ca. 30 mm versenken und mit
ca. 20 mm Zapfen aus Lärchennholz verschließen.
aufstellen, einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

3 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.07.13 **Spielgeräte Balancierklötze**

Spielgeräte "Balancierklötze",
Art Baumstamm, entrindet, Oberfläche geschliffen,
Länge 0,6 -0,8 m,
Stammdurchmesser 20-30 cm
aus Robinie, aufrecht in Betonfundament setzen,
OK Klötze 30 -45 cm über Geländeoberkante in
Betonfundament je 40x40x40 cm
einschl. Erd- und Betonarbeiten
liefern und aufstellen

siehe Detail Lageplan Spielplatz

Liefernachweis: nach Wahl des Bieters

.....

.....

"
(vom Bieter zwingend einzutragen)

10 St EP..... GP .....

03.03.07.14 **Prüfung nach DIN EN 1176/1177**

Prüfung der eingebauten Spielgeräte im Bereich der
Kinderkrippe und des Kindergartens,
Prüfung gem. DIN EN 1176/1177 durch einen zugelassenen
Sachkundigen.

1 psch GP .....

HOCHBEETE

HOCHBEETE

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.07.15 **Hochbeet groß einschl. Noppenbahn**

Hochbeet klein

Lieferumfang:
1 Pflanzkiste mit Noppenfolie

Material: Gebigslärche unbehandelt, gehobelt und gefast
Maße kantholz: ca. 10 x 10 cm
Maße Pflanzkiste: 110 x 110 cm
Höhe: 50cm
aufstellen auf 20 cm Schotter 16/32 cm

Mit Noppenbahn auskleiden bis 5 cm unter OK Pflanzkiste
Verfüllen mit Intensivdachgartensubstrat Dicke 40 cm

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.07

SPIELFLÄCHEN, Netto: .....

03.03.08 Abschnitt STABGITTERZAUN

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.08.1 **Dopstabgi.m.Zaun H 1.450 zum Aufdübeln**

Doppelstab-Gittermattenzaun herstellen
Zaunpfosten aus vollverschweißten Rechteckrohren
nach DIN EN 10219/1+2,
Stahlqualität S235JR nach DIN EN 10025 oder
DX51 + Z275 nach DIN EN 10346,
Abmessungen entsprechend statischer Erfordernis.
Mit verschweißter oder konstruktiv fest verbundener
Metallkappe am oberen Ende wasserdicht verschlossen.
Regelabstand (Achsmaß) ca. 250 cm
den Nutzlängen der Gittermatten angepasst.
Doppelstab-Gittermattenelemente aus
Stahldraht nach DIN EN 10218-2 und DIN EN 10223-4,
Stahlqualität S235JR nach DIN EN 10025
bestehend aus waagerecht verlaufenden doppelt gegenüberliegenden, punktgeschweißten Stahldrähten d = 8 mm
und senkrechten, im Kreuzverbund verschweißten Stahldrähten d = 6 mm
Abschluss am oberen und unteren Mattenrand glatt
(kein Übersteigschutz).
Gittermontage am Pfosten mit Flachstahl-Klemmleiste
(Korrosionsschutz und ggf. Pulverbeschichtung wie bei
Pfosten und Matten), die im Systemraster am Pfosten
verschraubt wird.
Die Gitterenden überlappen hinter dem Pfosten mit einer
Auflage von mindestens 30 mm, so daß die Befestigungsschrauben durch die Gitter greifen und ein Herausrutschen der Gitter am Pfosten unmöglich ist. Die überlappenden Enden der Gitter haben eine Maschenweite von
70x200 mm, so daß an beiden Enden Toleranzen im
Pfostenachsabstand bis zu 20 mm ausgelichen werden
können. Nutzlänge der Gitter 2.500 mm.
Alle Montageteile aus Metall (kein Kunststoff)
Zaunhöhe ca. 1.450 mm (Mattenhöhe 1.400 mm)
Pfosten mind. 60/40/2 mm, Länge 1600 mm
zum aufdübeln auf
Betonfundament C 12/15, 60/60/30 cm
Maschenweite (Achsabstand der Stäbe) 50/200
Oberfläche von Pfosten und Gittermatten feuerverzinkt
nach DIN EN ISO 1461

Bodenfreiheit 2 bis 8 cm
Einschließlich Erdarbeiten, Bodenklasse 1, 3 bis 5
Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist einer
Wiederverwertung zuzuführen

66 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.08.2	**Bes.Lstg.Zaun Endleiste H 1.450** Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Endleiste aus Metall Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**4 St**	EP.....	GP .....
03.03.08.3	**Bes.Lstg.Zaun Eckausbildung H 1.450** Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Eckausbildung Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**4 St**	EP.....	GP .....
03.03.08.4	**Bes.Lstg.Zaun Passlstück H 1.450** StLKNr. 10.18 944/210.21.04.10.01 Besondere Leistung zu Gittermattenzaun aus Doppelstabgittermatten als Zulage für Mehraufwand Gittermatten-Passlänge Zaunhöhe ca. 1.450 mm Die technischen Vorgaben des Herstellers sind zu berücksichtigen	**7 St**	EP.....	GP .....
TORANLAGEN	TORANLAGEN			
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.08.5 **Zauntor Pflegezufahrt, Kita Tor, L:300 cm, zum Aufdübeln**

Zauntoranlage einbauen
mit Torpfosten, 2 Bänder und Kegel je Tor, nach-justierbar
Türhöhe: 1450 mm
Türbreite (lichte Weite):3000 mm
Schließblech, Anschlag, Schloss mit Vorrüstung für 1 oder 2 Doppelschließzylinder nach Vorgabe AG, Lieferung Schließzylinder durch AG
Drücker bzw. Knauf, Design in Abstimmung mit AG zur Vermeidung von Gefahrenstellen
Bei Augenschrauben der Torbänder ggf. vorhandene Überlänge der Gewindespindeln abtrennen, Spindelenden mit Hutmuttern sichern.
Metallteile innen und außen nach Schweißarbeiten feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Mindestzinkauflage 0,08 mm
Bodenfreiheit der Torflügel im geschlossenen Zustand 5 bis 8 cm
Inkl. Feststellriegel, bei geschlossenem Schlossflügel nicht zu öffnen
Auflaufschuh einbetoniert, belagsbündig oder Überstand nach Vorgabe des AG
2 Feststeller, einbetoniert, für geöffneten Zustand
Torflügel an Torpfosten über beide Bänder aufliegend zur gleichmäßigen Lastübertragung montiert und gegen Aushängen gesichert
Einschließlich Erdarbeiten, Bodenklasse 1,3 bis 5
Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
2-flügelig mit 2 ungleichen Flügeln,
Breite Schlossflügel in mm: 1500 mm'
Pfosten aus Vierkantstahlrohr 160x160 mm,Wanddicke 8 mm
DIN 49.411, mit aufgeschweißtem Deckel
Mit Geflechtanschlussbügel, angeschraubt oder angeschweißt
Torblätter aus Stahlvierkantrohr,
HOP-Profil 70/40/15/2 mm
Türfüllung Stabgitter
Pfosten aus Vierkantstahlrohr 160x160 mm,Wanddicke 8 mm
Höhe 1600mm mit Dodenplatte zum Aufdübeln
DIN 49.411, mit aufgeschweißtem Deckel
Mit Geflechtanschlussbügel, angeschraubt oder angeschweißt

Betonfundament 4000x60x60 cm, C 20/25

1 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

U01
Unterbeschreibung

Füllung Stabgitter, Doppelte Schließung,elktr. Türöffner

Zusatz:
Füllung Stabgitter, lotrecht als Sonderanferigung
Maschenweite 50/200

Schloßkasten für doppelte Schließung vorrichten
Torfeststeller im Rahmen beider Torflügel **innenliegend integriert.**
Zauntorsäulen mit aufgeschweißter oder konstruktiv fest verbundener Kopfplatte aus Metall.
Beide Flügel 3000 mm

Summe Abschnitt 03.03.08

STABGITTERZAUN, Netto: .....

03.03.09 Abschnitt NEBENGEBÄUDE

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.09.1 **Kubus mit Deckelschalung und geraden Seitenwänden,**

Kubus mit Deckelschalung und geraden Seitenwänden,
gefertigt als traditionelle Holzkonstruktion mit Stahlfüßen,
Wandbekleidung aus Deckel-Schalung,
Flachdach mit innenliegender Dachentwässerung,
Lieferung in vorgefertigten Teilen,
Montage vor Ort auf bauseitige Gründung gemäß statischem Nachweis
Standort: Kita A, Gartenhaus

Hinweis:
Alle Angaben vor statischer Prüfung.
Dimensionierung und Gestaltung nach statischer Notwendigkeit und Werkplanung.

Details siehe Werkplanung.
MCG-LAA-ABC-AP-DT-00-90126-00-V

Alle Farben nach RAL (nach Auswahl AG)
Abmessungen:
LxBxH: ca. 7400x6000x2800mm,
Dachneigung ca. 2-3%
Grundkonstruktion aus Holz und Stahl:
Tragwerk aus Konstruktionsvollholz (Fichte) in Skelettbauweise,
Holz technisch getrocknet, gehobelt, gefast, lasiert,
Sichtqualität, Festigkeitsklasse C 24,
Sparrren ca. 10/14cm, Wandrähm ca. 12/14cm,
Streben ca. 6/12cm, Wandschwelle ca. 12/16cm,
zzgl. Aussteifungen nach statischer Notwendigkeit,
Pfosten ca. 12/12cm, Pfostenfüße Stahl-Hohlprofil ca. 100x100-4mm,
auf Stahlfußplatten: ca. 200x200x10mm,
inkl. Fußplattenverankerung/ Befestigungsmaterial nach stat. Notwendigkeit,
Abbinden und Aufrichten des Bauholzes inkl. sämtlicher Anschlüsse und Auswechselungen,
Zimmermannsverbindungen, keine Schnellbauwinkel
alle Stahlelemente feuerverzinkt
Überdachung:
Flachdach, Dachschalung aus Rauspund, Ringkeilbohle umlaufend, EPDM-Schweißbahnen, Schutzlage aus Geotextil, innenliegende Entwässerung über Flachdachgulli, Zink-Fallrohr DN 60/100 mit Rohrschelle, ohne Einbindung,
Ortgangsblech aus Zink als Abschluss, farbig pulverbeschichtet

Hinweis: Dachdurchdringung (Fundament Ansaugturm) muss fachgerecht eingearbeitet und abgedichtet werden
Durchmesser 140cm
Wandbekleidung aus Deckel-Schalung:
Deckel-Schalung, Profilmaß: ca. 21x145mm, Kanten

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

abgerundet,
Holzart: Fichte/Douglasie, 2-fach lasiert,
Sockelleiste umlaufend: HPL-Streifen als Abschluss zur Pflasterfläche
Flügeltür: (2 Stk.)
Abmessungen: ca. 1,20x2,10m, aus Massivholzplatten,
Öffnungswinkel: 180°,
Dicke ca. 19mm, farbig lasiert,
Türrahmen Kantholz, farbig lasiert,
inkl. beidseitiger Drückergarnitur (Klinke/Knauf, V2A),
inkl. Türfeststeller (V2A),
inkl. beidseitiger Fingerklemmschutz,
ohne Schließsystem
Zusätzlich Einbauten :
- schmale Luftöffnungen an oberen Wandabschluss inkl. Ungezieferschutz,
- 1 Stk. Trennwand mit Verkleidung aus Holzmehrschichtplatte,
- 1 Stk. Lichtöffnung mit Festverglasung aus Kunststoff, Breite ca. 75cm, Rahmen farbig lasiert
herstellen, liefern, Endmontage vor Ort
ohne Abladen (Radlader/Kran bauseitig benötigt),
ohne Erd-, Fundament- und Überdeckungsarbeiten

z.B. erfüllt das Produkt von NEY Typ ANNELIE die genannten Spezifikationen

oder das nachstehende, gleichwertige Erzeugnis
bzw. Verfahren nach Wahl des Bieters
‘
.....‘
‘
.....‘
‘
.....‘
(vom Bieter einzutragen; fehlt ein Eintrag, kommt das ausgeschriebene Erzeugnis bzw. Verfahren zum Einsatz.)

1 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.09

NEBENGEBÄUDE, Netto: .....

03.03.10 Abschnitt VEGETATIONSTECHNIK

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.10.1 **Baugrund lockern**

vor Auftrag der Vegetationstragschicht kreuzweise durch Aufreißen nach DIN 18 915.
Abstand der Aufreißer: bis 50 cm
Tiefe: 40 cm
Bodengruppe: 2 bis 5

200 m2 EP..... GP .....

03.03.10.2 **Pflanzfläche 40 cm-Schicht 0/40 gesiebt**

Oberboden 0/40 gesiebt liefern, profilgerecht auftragen und Vegeta- tionstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen.
Profilgenauigkeit: +/- 5 cm.
Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe
Schichtdicke: 40 cm
teilweise auf Tiefgaragendecke

50 m2 EP..... GP .....

03.03.10.3 **Oberboden 0/40 gesiebt einb. 40 cm AN liefern, in Böschung**

Oberboden 0/40 gesiebt profilgerecht einbauen
auf Böschungen, Neigung ..1:3.
Einbaudicke ca. 40 cm
Oberbodenlieferung durch AN

20 m2 EP..... GP .....

03.03.10.4 **Vegetationsschicht lockern**

durch Fräsen, nach gleichmäßigem Auftrag der Bodenverbesserungsmittel der vorangegangenen Positionen.
in Neigungen bis 1:2
Gemäß DIN 18 915.
Tiefe: bis 20 cm
Steine und Fremdkörper über 5 cm,
Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und zu beseitigen.

200 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.10.5 **Rasenfläche 20 cm-Schicht 0/25 gesiebt**

Oberboden liefern, profilgerecht auftragen und Vegetationstragschicht für Pflanzflächen nach DIN 18 915 erstellen.
Profilgenauigkeit: +/- 5 cm.
Böschungsmodellierung: nach Plan und örtlicher Angabe
Schichtdicke: 20 cm
teilweise auf Tiefgaragendecke

100 m2 EP..... GP .....

03.03.10.6 **Oberboden 0/25 gesiebt einb. 20 cm AN liefern, in Böschung**

Oberboden 0/25 gesiebt profilgerecht einbauen
auf Böschungen, Neigung ..1:3.
Einbaudicke ca. 20 cm
Oberbodenlieferung durch AN

20 m2 EP..... GP .....

03.03.10.7 **Düngung Kompost vermischen**

Düngung, organisch
der Pflanzfläche
mit Kompost
Menge: 50 l/m2
Dünger gleichmäßig mit Erde vermischen.

70 m2 EP..... GP .....

03.03.10.8 **Feinplanum Pflanzflächen**

herstellen nach DIN 18 916.
Steine und Fremdkörper über 5 cm, Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile sind abzulesen, zu laden und abzufahren.
Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): ± 5cm
Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu berücksichtigen.

70 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.10.9 **Feinplanum Rasenflächen**

herstellen nach DIN 18 917.
Steine und Fremdkörper über 5 cm,
Unkraut und schwerverrottbare Pflanzenteile
sind abzulesen, zu laden und abzufahren.
Maximale Abweichung vom Sollmaß (4m-Latte): +-2cm
Anschluß an Belagsflächen höhengleich, Setzung ist zu
berücksichtigen.

120 m2 EP..... GP .....

03.03.10.10 **Zulage Feinplanum in Böschung oder Mulde 1:2**

Zulage Feinplanum in Böschung 1:3

40 m² EP..... GP .....

BAUMSTANDORTE

03.03.10.11 **Pflanzgrube L 60 / T 60,ab Höhe 100**

Pflanzgrube für Solitärsträucher nach DIN 18915
herstellen
verfüllen mit Oberboden Bodengruppe 2 bis 5
Lockern der Sohle 10 cm tief.
Seitenlänge: 60 cm
Grubentiefe: 60 cm

10 St EP..... GP .....

MULCHARBEITEN

MULCHARBEITEN

03.03.10.12 **Rindenmulch fein 0/20 für Stauden und Bodendecker**

als Schutz vor Verunkrauten und Austrocknen
nach DIN 18 916.
Die Ausführung erfolgt erst nach Abnahme des
vorher durchzuführenden Hackgangs durch die Bauleitung.
Die Mulchdicke ist der Art der Pflanzung anzupassen.
Dicke i.M.10 cm
Material Rindenmulch fein 0/20 mm aus Nadelholzrinde
Abrechnung in der Abwicklung.
Bereich Pflanzflächen Stauden und Bodendecker

70 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

Summe Abschnitt 03.03.10

VEGETATIONSTECHNIK, Netto: .....

03.03.11 Abschnitt PFLANZLIEFERUNG

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Achtung: Pflanzbestellung nur nach gültigem Pflanzplan und Freigabe durch die Bauleitung!

Pflanzen liefern und einpflanzen:
Die Pflanzen sind nach DIN 18916 und den einschlägigen Gütebestimmungen (FLL) in 1. Qualität in den verlangten Größen zu liefern.
Der AN garantiert für die Sortenechtheit. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis durch Quartierbuch, mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen.
Eine Überprüfung der vorgeschriebenen Verpflanzzeit mittels stichprobenartiger holzanalytischer Untersuchung behält sich der AG vor.
Sicherstellungs- u. Standortnachweis sind vorher vom AN zu erbringen. Bei unzureichender Pflanzenqualität erfolgt keine Vergabe des Auftrages!
Pflanzen mit Transportschäden (Bruchschäden, Wurzeltrocknung, Frost etc.) sowie Pflanzen mit nicht fachgerechter Verpackung bzw. Ballierung dürfen nicht gepflanzt werden.
Stauden- und Zwiebelpflanzungen gem. DIN 18916 gem. den Gütebestimmungen für Stauden.
Die Pflanzen dürfen nicht aus Wildbeständen stammen.
Staudenqualität: gesunde, kräftige Pflanzen, frei von Schädlingsbefall mit Ballen.
Notwendig werdende Wässerungen und Schutzmaßnahmen etc., sind vom AN in Absprache mit der Bauleitung selbständig zu veranlassen und zu betreuen.

BÄUME

STRÄUCHER

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.11.1	**Cornus sanguinea** Roter Hartriegel Solitär 3xv mB. 150-200	**7 St**	EP.....	GP .....
03.03.11.2	**Corylus avellana** Gewöhnliche Hasel Solitär mB. 3xv 175-200	**6 St**	EP.....	GP .....
03.03.11.3	**Physocarpus opulifolius 'Amber Jubilee'** Blasenspiere ‘Amber Jubilee‘ Strauch i.C. 100-125 Terrassen Sichtschutz 4x Wegränder 1x	**3 St**	EP.....	GP .....
03.03.11.4	**Ribes alpinium "Schmidt"** Alpen Johannisbeere Strauch 2xv. i.C. H 60 -100 Rasen Innenfläche	**20 St**	EP.....	GP .....
03.03.11.5	**Salix eleagnus ‘Angustifolia‘, 60-80, i.Co** Salix eleagnus ‘Angustifolia‘, 60-80, i.Co 2xver	**30 St**	EP.....	GP .....
03.03.11.6	**Spiraea x arguta** Brautspiere Strauch 3xv. mB 100-125 Terrassen Sichtschutz 5x Wegränder 1x	**6 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

STAUDEN/ BODENDECKER

03.03.11.7 **Waldsteinia ternata - Golderdbeere**

Waldsteinia ternata - Golderdbeere
Tb,,10-12 Stück/qm

500 St EP..... GP .....

03.03.11.8 **Cornus sericea "Kelseyi" 30-40**

Cornus sericea "Kelseyi"
Str. im Co. 2 x ver. 30-40
7Stkk/m²

120 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.11

PFLANZLIEFERUNG, Netto: .....

03.03.12 Abschnitt RASEN U. PFLANZARBEITEN

03.03.12.1 **Bodenverbesserungsmittel NPK-Dünger**

liefern und gleichmäßig auf Pflanzfläche und Baumgruben aufbringen.
in Neigungen bis 1:2
Material: organisch/mineralischer NPK-Dünger
Badarf: 20 g/qm
Abrechnung: Nach bearbeiteter Fläche
Nachweis gemäß Lieferschein
Hersteller: .....
.....

1 kg EP..... GP .....

03.03.12.2 **Solitärs 125/150**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
Mit Ballen, Höhe 125/150

9 St EP..... GP .....

03.03.12.3 **Solitärs 175/200**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
Mit Ballen, Höhe 1175/200

13 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.12.4 **Sträucher bis 40cm**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
iC, Höhe bis 40cm

120 St EP..... GP .....

03.03.12.5 **Sträucher 60-100**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.
mit Ballen, Höhe 60-100

5.024 St EP..... GP .....

03.03.12.6 **Stauden & Bodendecker im Tb**

gem. DIN 18 916 pflanzen, schneiden und wässern.

1.500 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.12

RASEN U. PFLANZARBEITEN, Netto: .....

03.03.13 Abschnitt FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.03.13.1	**Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG** Pflanzfläche bearbeiten Lockern der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Wildkräutern und Laub säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte Ende August, der Fünfte Ende Oktober. Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 70	**350 m2**	EP.....	GP .....
03.03.13.2	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, mit Schlauch Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2 25 l, 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 70 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**700 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.03.13.3	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**70 m2**	EP.....	GP .....
03.03.13.4	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 120	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
03.03.13.5	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**200 m²**	EP.....	GP .....
03.03.13.6	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 120 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**600 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
03	Titel	BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS
03.03	Bereich	KITAS BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.03.13.7 Düngen Gebrauchsrasen 2 AG

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

240 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 03.03.13

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

Summe Bereich 03.03

KITAS BLOCK C, Netto: .....

Summe Titel 03

BLOCK ABC AUßENANLAGEN EG KITAS, Netto: .....

Gesamtsumme: .....

04 Titel ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN

04.01 Bereich ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK A

1. UND 2. JAHR

1. UND 2. JAHR

Hinweis zu Pflegeleistungen

Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnitt-
liche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge
voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungs-
bedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist vor ihrem Beginn dem AG anzuzeigen.

04.01.1 **Wässern Bäume 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 20Stk
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

200 St EP..... GP .....

04.01.2 **wie vor, jedoch 2.JAHR**

wie vor, jedoch 2.JAHR

200 St EP..... GP .....

04.01.3 **Düngen Bäume1 AG**

Düngen Bäume
von Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
von Hand
Ausbringmenge über 80 g pro m2, ca 4m2 pro Baum

20 St EP..... GP .....

04.01.4 **wie vor, jedoch 2.JAHR**

wie vor, jedoch 2.JAHR

20 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.01.5	**Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG** Pflanzfläche bearbeiten Lockern, Anzahl der Arbeitsgänge 5 der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Wildkräutern und Laub säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca:170	**2.000 m2**	EP.....	GP .....
04.01.6	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**2.000 m²**	EP.....	GP .....
04.01.7	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, Wasser liefern, 25l/m2 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 400 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**4.000 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.01.8	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**400 m2**	EP.....	GP .....
04.01.9	**wie vor, jeoch 2.JAHR** wie vor, jeoch 2.JAHR	**400 m²**	EP.....	GP .....
04.01.10	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 1100	**11.000 m2**	EP.....	GP .....
04.01.11	**wie vor, jedoch 2.JAH`R** wie vor, jedoch 2.JAH`R	**11.000 m²**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK A

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

04.01.12 **Wässern 'Rasen' 5 AG**

Wässern
des Rasens, beregnen,
die oberen 10 cm durchfeuchten
Wasser liefern,
5 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 1100 m2
Abrechnung in der Abwicklung

5.500 m2 EP..... GP .....

04.01.13 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

2.200 m2 EP..... GP .....

04.01.14 **wie vor, jedoch 2.JAHR**

wie vor, jedoch 2.JAHR

2.200 m² EP..... GP .....

Summe Bereich 04.01

ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK A, Netto: .....

04.02 Bereich ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B

1. UND 2. JAHR

1. UND 2. JAHR

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Hinweis zu Pflegeleistungen

Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist vor ihrem Beginn dem AG anzuzeigen.

04.02.1 **Wässern Bäume 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,10 Stk
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

100 St EP..... GP .....

04.02.2 **wie vor, jedoch 2.JAHR**

wie vor, jedoch 2.JAHR

100 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.02.3	**Düngen Gehölze 1 AG** Düngen von Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Düngen gleichmäßig aufbringen von Hand Ausbringmenge über 80 g pro m2, 4m2 pro Baum	**10 St**	EP.....	GP .....
04.02.4	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**10 St**	EP.....	GP .....
04.02.5	**Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG** Pflanzfläche bearbeiten Lockern, Anzahl der Arbeitsgänge 5 der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Wildkräutern und Laub säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca:600	**3.000 m2**	EP.....	GP .....
04.02.6	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**3.000 m²**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.02.7	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, Wasser liefern, 25l/m2 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 400 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**6.000 m2**	EP.....	GP .....
04.02.8	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**600 m2**	EP.....	GP .....
04.02.9	**wie vor, jeoch 2.JAHR** wie vor, jeoch 2.JAHR	**600 m²**	EP.....	GP .....
04.02.10	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 1100	**6.000 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
04.02.11	**wie vor, jedoch 2.JAH`R** wie vor, jedoch 2.JAH`R	**6.000 m²**	EP.....	GP .....
04.02.12	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 1100 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**3.000 m2**	EP.....	GP .....
04.02.13	**Düngen Gebrauchsrasen 2 AG** Düngen von Gebrauchs- und Spielrasen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen mit Streugerät Ausbringmenge über 80 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
04.02.14	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**1.200 m²**	EP.....	GP .....

Summe Bereich 04.02

ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK B, Netto: .....

04.03 Bereich ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.03	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1. UND 2. JAHR

1. UND 2. JAHR

Hinweis zu Pflegeleistungen

Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist vor ihrem Beginn dem AG anzuzeigen.

04.03.1 **Wässern Bäume 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 7 Stk
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

70 St EP..... GP .....

04.03.2 **wie vor, jedoch 2.JAHR**

wie vor, jedoch 2.JAHR

70 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.03	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.03.3	**Düngen Bäume1 AG** Düngen Bäume von Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen von Hand Ausbringmenge über 80 g pro m2, ca 4m2 pro Baum	**7 St**	EP.....	GP .....
04.03.4	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**7 m²**	EP.....	GP .....
04.03.5	**Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG** Pflanzfläche bearbeiten Lockern, Anzahl der Arbeitsgänge 5 der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Wildkräutern und Laub säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca:170	**2.000 m2**	EP.....	GP .....
04.03.6	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**2.000 m²**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.03	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.03.7	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, Wasser liefern, 25l/m2 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 400 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**4.000 m2**	EP.....	GP .....
04.03.8	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**400 m2**	EP.....	GP .....
04.03.9	**wie vor, jeoch 2.JAHR** wie vor, jeoch 2.JAHR	**400 m²**	EP.....	GP .....
04.03.10	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 1100	**11.000 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
04	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN
04.03	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
04.03.11	**wie vor, jedoch 2.JAH`R** wie vor, jedoch 2.JAH`R	**11.000 m²**	EP.....	GP .....
04.03.12	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 1100 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**5.500 m2**	EP.....	GP .....
04.03.13	**Düngen Gebrauchsrasen 2 AG** Düngen von Gebrauchs- und Spielrasen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen mit Streugerät Ausbringmenge über 80 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**2.200 m2**	EP.....	GP .....
04.03.14	**wie vor, jedoch 2.JAHR** wie vor, jedoch 2.JAHR	**2.200 m²**	EP.....	GP .....

Summe Bereich 04.03

ENTWICKLUNGSPFLEGE BLOCK C, Netto: .....

Summe Titel 04

ENTWICKLUNGSPFLEGE EG WOHNEN, Netto: .....

05 Titel ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS

05.01 Bereich ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

05.01.01 Abschnitt BLOCK A

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

1. JAHR

05.01.01.1 Wässern Gehölz 250l 10 AG

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 9
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

90 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.01.01.2 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart
anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite
Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte
Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je
Arbeitsgang in m2 ca: 230

1.150 m2 EP..... GP .....

05.01.01.3 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
25 l,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2
Abrechnung in der Abwicklung

2.300 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
05.01.01.4	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**230 m2**	EP.....	GP .....
05.01.01.5	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300	**3.000 m2**	EP.....	GP .....
05.01.01.6	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**500 m²**	EP.....	GP .....
05.01.01.7	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.500 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.01.01.8 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

600 m2 EP..... GP .....

05.01.01.9 **Leitungen der Tröpfchenbewässerung entleeren mit Druckluft**

Leitungen der Tröpfchenbewässerung entleeren mit Druckluft

1 psch GP .....

05.01.01.10 **Leitungen der Tröpfchenbewässerung wieder anschließen**

Leitungen der Tröpfchenbewässerung wieder anschließen

1 psch GP .....

Summe Abschnitt 05.01.01

BLOCK A, Netto: .....

05.01.02 Abschnitt BLOCK B

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1. JAHR

05.01.02.1 **Wässern Gehölz 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 9
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

60 St EP..... GP .....

05.01.02.2 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart
anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite
Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte
Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je
Arbeitsgang in m2 ca: 230

900 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.01.02.3 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
25 l,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2
Abrechnung in der Abwicklung

1.900 m2 EP..... GP .....

05.01.02.4 **Düngen Pflanzflächen 1 AG**

Düngen
von Pflanzflächen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger
Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2
bis 5.000 m2 je Arbeitsgang

190 m2 EP..... GP .....

05.01.02.5 **Rasen mähen 10 AG**

Rasen mähen
Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm,
Anzahl der Schnitte: 10
Schnittfolge nach Wuchshöhe
Mähgut aufnehmen,
es wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300

3.000 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.01.02.6 **Zulage Mähen in Böschung bis 1:2**

Zulage Mähen in Böschung bis 1:2

500 m² EP..... GP .....

05.01.02.7 **Wässern 'Rasen' 5 AG**

Wässern
des Rasens, beregnen,
die oberen 10 cm durchfeuchten
Wasser liefern,
5 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2
Abrechnung in der Abwicklung

1.500 m2 EP..... GP .....

05.01.02.8 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

600 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 05.01.02

BLOCK B, Netto: .....

05.01.03 Abschnitt BLOCK C

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnitt-
liche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge
voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungs-
bedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich,
werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

1. JAHR

05.01.03.1 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 230

350 m2 EP..... GP .....

05.01.03.2 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2 25 l,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2
Abrechnung in der Abwicklung

700 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
05.01.03.3	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**70 m2**	EP.....	GP .....
05.01.03.4	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
05.01.03.5	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**200 m²**	EP.....	GP .....
05.01.03.6	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.01	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.01.03.7 Düngen Gebrauchsrasen 2 AG

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

240 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 05.01.03

BLOCK C, Netto: .....

Summe Bereich 05.01

ENTWICKLUNGSPFLEGE 1. JAHR, Netto: .....

05.02 Bereich ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

05.02.01 Abschnitt BLOCK A

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

2. JAHR

05.02.01.1 **Wässern Gehölz 250l 10 AG**

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 9
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

90 St EP..... GP .....

05.02.01.2 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart
anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite
Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte
Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je
Arbeitsgang in m2 ca: 230

1.150 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
05.02.01.3	**Wässern Pflanzung 10 AG** Wässern der Pflanzfläche, mit Schlauch Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2 25 l, 10 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**2.300 m2**	EP.....	GP .....
05.02.01.4	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**230 m2**	EP.....	GP .....
05.02.01.5	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300	**3.000 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
05.02.01.6	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**500 m²**	EP.....	GP .....
05.02.01.7	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.500 m2**	EP.....	GP .....
05.02.01.8	**Düngen Gebrauchsrasen 2 AG** Düngen von Gebrauchs- und Spielrasen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen mit Streugerät Ausbringmenge über 80 g pro m2 bis 500 m2 je Arbeitsgang	**600 m2**	EP.....	GP .....
05.02.01.9	**Entfernen der Baumpfähle, Abnehmen des** Entfernen der Baumpfähle, Abnehmen des Verdunstungsschutztes und Angleichen der Baumscheiben an das umgebende Gelände incl. aller Erdarbeiten. Anzahl Pfähle pro Baum: 3 Stück Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen. Abrechnung pro Baum.	**9 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Summe Abschnitt 05.02.01

BLOCK A, Netto: .....

05.02.02 Abschnitt BLOCK B

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

2. JAHR

05.02.02.1 Wässern Gehölz 250l 10 AG

Wässern
der Großgehölze,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
250 l, in mehreren Teilmengen,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 9
Abrechnung nach bewässerten Einheiten

60 St EP..... GP .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.02.02.2 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart
anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite
Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte
Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je
Arbeitsgang in m2 ca: 230

900 m2 EP..... GP .....

05.02.02.3 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2
25 l,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2
Abrechnung in der Abwicklung

1.900 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
05.02.02.4	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**190 m2**	EP.....	GP .....
05.02.02.5	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300	**3.000 m2**	EP.....	GP .....
05.02.02.6	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**500 m²**	EP.....	GP .....
05.02.02.7	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.500 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

Übertrag: .....

05.02.02.8 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

600 m2 EP..... GP .....

05.02.02.9 **Entfernen der Baumpfähle, Abnehmen des**

Entfernen der Baumpfähle, Abnehmen des
Verdunstungsschutztes und Angleichen der Baumscheiben an
das umgebende Gelände incl. aller Erdarbeiten.
Anzahl Pfähle pro Baum: 3 Stück
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer
Wiederverwertung zuzuführen.

Abrechnung pro Baum.

9 St EP..... GP .....

Summe Abschnitt 05.02.02

BLOCK B, Netto: .....

05.02.03 Abschnitt BLOCK C

Hinweis Pflege

StLKNr. 10.18 934/001.11.30.00.01
Hinweis zu Pflegeleistungen
Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnitt-
liche Regelannahmen und geben an, wieviel Arbeitsgänge
voraussichtlich erforderlich werden. Sind witterungs-
bedingt weniger oder mehr Arbeitsgänge erforderlich,
werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Arbeitsgänge vergütet.
Die erforderlichen Arbeitsgänge sind jeweils ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen.
Die Ausführung jedes Arbeitsganges ist nach Abschluß dem AG unmittelbar anzuzeigen.

2. JAHR

05.02.03.1 **Pflanzfl. lockern mehrmals Mat.AN 5 AG**

Pflanzfläche bearbeiten
Lockern
der Pflanzfläche,
trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Wildkräutern und Laub säubern.
Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen.
Erster Arbeitsgang Anfang April, der Zweite Mitte Mai, der Dritte Ende Juni, der Vierte Ende August, der Fünfte Ende Oktober.
Abrechnung in der Abwicklung, Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 230

350 m2 EP..... GP .....

05.02.03.2 **Wässern Pflanzung 10 AG**

Wässern
der Pflanzfläche,
mit Schlauch
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2 25 l,
10 Arbeitsgänge,
Menge je Arbeitsgang ca: 230 m2
Abrechnung in der Abwicklung

700 m2 EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
05.02.03.3	**Düngen Pflanzflächen 1 AG** Düngen von Pflanzflächen Dünger liefern vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3 das Verpackungsmaterial des Düngers wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Dünger gleichmäßig aufbringen Ausbringmenge über 40 bis 60 g pro m2 bis 5.000 m2 je Arbeitsgang	**70 m2**	EP.....	GP .....
05.02.03.4	**Rasen mähen 10 AG** Rasen mähen Wuchshöhe 6-10 cm, Schnitthöhe 3 cm, Anzahl der Schnitte: 10 Schnittfolge nach Wuchshöhe Mähgut aufnehmen, es wird Eigentum des Auftragnehmers und ist einer Wiederverwertung zuzuführen Fläche je Arbeitsgang in m2 ca: 300	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
05.02.03.5	**Zulage Mähen in Böschung bis 1:2** Zulage Mähen in Böschung bis 1:2	**200 m²**	EP.....	GP .....
05.02.03.6	**Wässern 'Rasen' 5 AG** Wässern des Rasens, beregnen, die oberen 10 cm durchfeuchten Wasser liefern, 5 Arbeitsgänge, Menge je Arbeitsgang ca: 300 m2 Abrechnung in der Abwicklung	**1.200 m2**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
05	Titel	ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS
05.02	Bereich	ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.02.03.7 **Düngen Gebrauchsrasen 2 AG**

Düngen
von Gebrauchs- und Spielrasen
Dünger liefern
vom Auftraggeber vorgeschriebenes Produkt
Mineralischer NPK-Dünger Nährstoffgehalt 8+8+12+3
das Verpackungsmaterial des Düngers
wird Eigentum des Auftragnehmers
und ist einer Wiederverwertung zuzuführen
Dünger gleichmäßig aufbringen
mit Streugerät
Ausbringmenge über 80 g pro m2
bis 500 m2 je Arbeitsgang

240 m2 EP..... GP .....

Summe Abschnitt 05.02.03

BLOCK C, Netto: .....

Summe Bereich 05.02

ENTWICKLUNGSPFLEGE 2. JAHR, Netto: .....

Summe Titel 05

ENTWICKLUNGSPFLEGE EG KITAS, Netto: .....

Gesamtsumme: .....

06 Titel STUNDENLOHNARBEITEN EG WOHNEN

Bauleistungen im Stundenlohn dürfen nur auf besondere

Bauleistungen im Stundenlohn dürfen nur auf besondere
Anordnung der Objektüberwachung ausgeführt werden.
Die Regiezettel über die geleisteten Arbeitsstunden
sind der Bauleitung zeitnah, jedoch binnen einer Woche
vorzulegen. Später vorgelegte Berichte werden nicht
anerkannt.

Arbeitskräfte:
Die jeweiligen Verrechnungssätze für Arbeitskräfte
sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden. Sie müssen den tatsächlichen Lohn, die Zuschläge für Gemeinkosten, Sozialkassenbeiträge, vermögenswirksame Leistungen und dergleichen sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten enthalten. Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten sowie für Überstunden werden gesondert vergütet.

Geräte und Fahrzeuge:
Die jeweiligen Verrechnungssätze für Geräte und Fahrzeuge müssen sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere für Vorhalten und Betriebsstoffe sowie sämtliche Zuschläge und Kosten für das Bedienungspersonal enthalten. Vorausgesetzt wird der Einsatz eines hierfür geschulten und zahlenmäßig erforderlichen Personals. Eine Vergütung für höher qualifizierter Arbeitskräfte, als erforderlich, wird nicht gewährt.

Baustoffe:
Die jeweiligen Verrechnungssätze für Baustoffe müssen die Lieferung frei Baustelle einschließlich dem Transport zur Verwendungsstelle und dem Abladen sowie alle Zuschläge enthalten.

06.1 **Landschaftsgärtner-Vorarbeiter**

100 h EP..... GP .....

06.2 **Landschaftsgärtner - Fachwerker**

150 h EP..... GP .....

06.3 **Arbeiter - Werker**

150 h EP..... GP .....

06.4 **Hydraulikbagger**

einschl. Fahrer Korbinhalt bis 1 cbm

40 h EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
06	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN EG WOHNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
06.5	**LKW 5-8 t** einschl. Fahrer Nutzlast 5 - 8 t	**40 h**	EP.....	GP .....
06.6	**LKW 10 to , Selbstlader** einschließlich Fahrer.	**40 h**	EP.....	GP .....
06.7	**Radlader** einschl. Fahrer bis ca. 50 PS	**40 h**	EP.....	GP .....
06.8	**Kleinbagger** einschl. Fahrer Fahrwerk mit Ketten mit Grabenlöffel Löffelinhalt bis 0,3 m³	**40 h**	EP.....	GP .....
06.9	**Kompressor; einschl. 2 Abbruchhammer** fahrbar, schallgedämpft, Luftliefermenge bis 3 m³/min	**20 h**	EP.....	GP .....
06.10	**Beton C20/25** liefern und einbauen Betongüte C20/25	**10 m3**	EP.....	GP .....
06.11	**Splitt 2/5** Splitt 2/5	**10 m3**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
06	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN EG WOHNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
06.12	**Riesel 4/8** Riesel 4/8	**10 m3**	EP.....	GP .....
06.13	**Zement/Traßzement** 25 kg/Sack	**25 St**	EP.....	GP .....
06.14	**Boschhammer** Boschhammer ohne Bedienungspersonal	**25 h**	EP.....	GP .....
06.15	**Stampfer** Stampfer ohne Bedienungspersonal	**25 h**	EP.....	GP .....
06.16	**Flex** Flex ohne Bedienungspersonal	**25 h**	EP.....	GP .....

Summe Titel 06

STUNDENLOHNARBEITEN EG WOHNEN, Netto: .....

07 Titel STUNDENLOHNARBEITEN EG KITAS

Bauleistungen im Stundenlohn dürfen nur auf besondere

Bauleistungen im Stundenlohn dürfen nur auf besondere Anordnung der Objektüberwachung ausgeführt werden. Die Regiezettel über die geleisteten Arbeitsstunden sind der Bauleitung zeitnah, jedoch binnen einer Woche vorzulegen. Später vorgelegte Berichte werden nicht anerkannt.

Arbeitskräfte:
Die jeweiligen Verrechnungssätze für Arbeitskräfte sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden. Sie müssen den tatsächlichen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
07	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN EG KITAS

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Lohn, die Zuschläge für Gemeinkosten, Sozialkassenbeiträge, vermögenswirksame Leistungen und dergleichen sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten enthalten. Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten sowie für Überstunden werden gesondert vergütet.

Geräte und Fahrzeuge:
Die jeweiligen Verrechnungssätze für Geräte und Fahrzeuge müssen sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere für Vorhalten und Betriebsstoffe sowie sämtliche Zuschläge und Kosten für das Bedienungspersonal enthalten. Vorausgesetzt wird der Einsatz eines hierfür geschulten und zahlenmäßig erforderlichen Personals. Eine Vergütung für höher qualifizierter Arbeitskräfte, als erforderlich, wird nicht gewährt.

Baustoffe:
Die jeweiligen Verrechnungssätze für Baustoffe müssen die Lieferung frei Baustelle einschließlich dem Transport zur Verwendungsstelle und dem Abladen sowie alle Zuschläge enthalten.

07.1 **Landschaftsgärtner-Vorarbeiter**

30 h EP..... GP .....

07.2 **Landschaftsgärtner - Fachwerker**

50 h EP..... GP .....

07.3 **Arbeiter - Werker**

50 h EP..... GP .....

07.4 **Hydraulikbagger**

einschl. Fahrer Korbinhalt bis 1 cbm

20 h EP..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
07	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN EG KITAS

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
07.5	**LKW 5-8 t** einschl. Fahrer Nutzlast 5 - 8 t	**20 h**	EP.....	GP .....
07.6	**LKW 10 to , Selbstlader** einschließlich Fahrer.	**20 h**	EP.....	GP .....
07.7	**Radlader** einschl. Fahrer bis ca. 50 PS	**20 h**	EP.....	GP .....
07.8	**Kleinbagger** einschl. Fahrer Fahrwerk mit Ketten mit Grabenlöffel Löffelinhalt bis 0,3 m³	**20 h**	EP.....	GP .....
07.9	**Kompressor** fahrbar, schallgedämpft, Luftliefermenge bis 3 m³/min	**20 h**	EP.....	GP .....
07.10	**Beton C20/25, Lieferung** liefern Betongüte C20/25	**5 m3**	EP.....	GP .....
07.11	**Splitt 2/5** Splitt 2/5	**5 m3**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**LV 500.1 GaLaBau Block A+B+C**
07	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN EG KITAS

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
07.12	**Riesel 4/8** Riesel 4/8	**5 m3**	EP.....	GP .....
07.13	**Zement/Traßzement** 25 kg/Sack	**10 St**	EP.....	GP .....
07.14	**Boschhammer** Boschhammer ohne Bedienungspersonal	**15 h**	EP.....	GP .....
07.15	**Stampfer** Stampfer ohne Bedienungspersonal	**15 h**	EP.....	GP .....
07.16	**Flex** Flex ohne Bedienungspersonal	**15 h**	EP.....	GP .....

Summe Titel 07

STUNDENLOHNARBEITEN EG KITAS, Netto: .....